

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Sammelhandschrift - St. Peter pap. 33**

**Ober rheingebiet, [1. Hälfte des 16. Jh.]**

Psalterium feriatum (Druck)

[urn:nbn:de:bsz:31-19746](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-19746)



## Folium XIII.

luerit dñiati tē imaculat⁹ ero: ⁊ emū  
dabor a delicto maximo. <sup>p</sup> Et erunt  
vt cōplaceāt eloq̃a oris mei: ⁊ medi  
taio cordis mei ī p̃spectu tuo semp. <sup>q</sup>  
Dñe adiutor me⁹: ⁊ redēptor meus.

### ¶ Psalmus. xix.

Disen psalm macht dauid als er erkāt  
im geist/dz christus vmb des mēschen erlo  
sung so vil leiden must: bittet er disen psa  
lm/vnd wunschet dz got sei vatter genem  
het seines leybs oppffer vnd sein begerung  
vnd wil gutlich volbracht: den sprich zu  
den zwelpotten.

**A**udiat te dñs ī die t̃bulatō  
nis: p̃tegat te nomē di iacob  
<sup>b</sup> Mittat t̃i auxiliū d̃ sc̃tō ⁊ d̃ siō tue  
atur te. Memor sit oīs sacrifici tui  
⁊ holocaustū tuū p̃igūe fiat. Tribu  
at tibi sc̃dm cor tuū: et oē cōsiliū tuū  
p̃firmet. Letabimur ī salutarī tuo  
et in noīe dei nr̃i magnificabimur.  
<sup>f</sup> Impleat dñs oēs petitiōes tuas:  
nūc cognouit qm̃ saluū fecit dñs xp̃z  
suū. <sup>g</sup> Exaudiet illū d̃ celo sc̃tō suo:  
ī potētatib⁹ sal⁹ dextere ei⁹. <sup>h</sup> Hi in  
currib⁹ ⁊ hi in eq̃s: nos aut̃ in noīe

mel: in dē gewalten ist das heil seiner gerechten. <sup>h</sup> Die in dē weg  
gen vnd die vff dē rossen: aber wir werden anruffen in dē namē vns  
szers gotts. <sup>i</sup> Sie sint gebunden vnd velen: aber wir stunden auf  
vnd sint auffgericht. <sup>k</sup> Herz mach behalten den künig vnd erhore  
vns an dem tage in dem wir dich werden anruffen.

uermailiget: vnd wirt d  
gereyniget von dē aller  
grosten missetat p̃ vñ  
die red meines müds vñ  
die betrachtung meines  
hertzen werden das spe  
gefallen zu aller zyt in  
deinem angesicht.

<sup>q</sup> Her mein helffer vñ  
mein erloeszer.

**D**a Er herr erhoer  
dich in dez tag des  
tribsals: der nam got/  
tes iacob beschirm dich  
<sup>b</sup> Er sende dir hilf vñ  
dem heiligē: vñ beschir  
me dich vñ spon. <sup>c</sup> Er  
sey ingedenck alles deis  
oppfers: vnd dein opf  
fer werde feist. <sup>d</sup> Er  
geb dir nach deinē hertz  
en: vnd bestete allen dei  
nen rat. <sup>e</sup> Wir werden  
erfrewt in deinem heyl  
vnd wir werden gegros  
set in dem namē vnsers  
gotts. <sup>f</sup> Der her erful  
alle dein bittūg: nū hab  
ich erkant das d̃ her hat  
gemacht behalten sein  
gesalbte. <sup>g</sup> Er erhört  
vñ von seinē heyligē hy

<sup>h</sup> Die in dē weg  
gen vnd die vff dē rossen:  
aber wir werden anruffen  
in dē namē vnsers  
gotts. <sup>i</sup> Sie sint gebunden  
vnd velen: aber wir stunden  
auf vnd sint auffgericht.  
<sup>k</sup> Herz mach behalten den  
künig vnd erhore vns an dem  
tage in dem wir dich werden  
anruffen.

¶



## Suntag zu Metten.

**H**er d' künig würt  
erfrewet in dynen  
trafft: vnd würt frolo:  
cken stercklich über dem  
heil. **b** Du hast ihn ge  
bē die begirde seines her  
zen: vnd hast ihn nit be  
trogen in dē willen sey  
ner lefftzen. **c** Wā du  
hast ihn furromē in dē se  
gē d' sussigkeyt: du hast  
gesetzt vff sei haupt dy  
kron von dē edlen gestei  
d' **e**r hiesch von dier  
dz leben du gabest yme  
die lenge d' tag in d' welt  
vnd in der welt d' welt.  
**e** Sein glori ist groß  
in deinē heyl: du wüirst  
setze vff in die glori vñ  
grosse geyerd **f** Wā  
du wüirst yn gebē in dē  
segen in d' welt d' welt:  
du wüirst i erfrewē mit  
freidē mit dynē antlitz  
**g** Wā d' künig hofft  
in dē herrē: vnd er würt  
nit bewegt in der barm  
hertzigkeit des allerhoe  
chsten. **h** Dein hand  
werd gefunden allom  
deinen veinden: dein ge  
rechte vnde al' die dich  
hasten. **i** Du wüirst  
sie setzen alls einē ofen  
des feirts in der zeyt deines antlitz: der herr würt sie betrieben in seye  
nem zorn vnd das feir würt sie verzeren. **k** Du wüirst verkeren  
ir frucht von der erd vnd pren samen von den suren der menschen.

dei nri iuocabim<sup>9</sup>. I pi obligati st  
t ceciderūt: nos at surrexim<sup>9</sup> t erecti  
sumus. **Q**ñe saluū fac regē: t exau  
di nos in die qua inuocauerimus te

### Psalmus. xx.

**D**ieser psalm macht David als er  
ym geist erant dz christus würt alle seine  
veinde überwinden vnd dz im gott sein hy  
melischer vatter würde geben alle seine be  
gerung. Den sprich dē künig zu trost dz er  
das reych recht bericht vnd regier.

**D**<sup>a</sup>omine i vtute tua letabit<sup>r</sup>  
rex: t sup salutare tuū exul  
tabit uehement. **b** Desideriū cordis  
ei<sup>9</sup> t buisti ei: t volūtate labioꝝ ei<sup>9</sup> n̄  
fraudaſti eū. **Q**ñ puenisti eū in bñ  
dictiōib<sup>9</sup> dulcedis: posuisti in capite  
ei<sup>9</sup> coronā d' lapide p̄cioso. **U**itā pe  
tiit a te tribuisti ei: lōgitudinē dierū  
i seculū et i seculū seculi. **M**agna ē  
glia ei<sup>9</sup> i salurati tuo: gliam t mag  
nū decorē ipones sup eū. **Q**ñ dabis  
eū i bñdictionē i seculū seculi: letifi  
cabis eū i gaudio cū vltu tuo. **Q**ñ  
rex sperat i dño: et i m̄ia altissimi nō  
cōmouebit. **I**n ueniat man<sup>9</sup> tua  
oibus inimic<sup>9</sup> tuis: dextera tua iue

des feirts in der zeyt deines antlitz: der herr würt sie betrieben in seye  
nem zorn vnd das feir würt sie verzeren. **k** Du wüirst verkeren  
ir frucht von der erd vnd pren samen von den suren der menschen.



## Folium. XIII.

mat oēs q̄ te oderūt. <sup>l</sup> Pones eos vt  
clibanū ignis in tpe vult<sup>9</sup> tui: dñs ī  
tra sua pturbabit eos: et deuorabit  
eos ignis. <sup>b</sup> Eructū eoz d̄ terra per  
des: et semē eoz a filiis hoīm. <sup>l</sup> Qm̄  
declinauerūt ī te mala: cogitauerūt  
psilia: q̄ nō potuerūt stabilire. <sup>m</sup> Qm̄  
pones eos dorsum: in reliquijs tuis  
preparabis vultum eoz. <sup>n</sup> Exaltare  
domine in virtute tua: cantabimus  
et psallemus virtutes tuas.

### Psalmus. xxi.

**U**ls David forcht synes lebēs vor dē  
König Achis: do macht er diszē psalm vñ  
dem leyden christi: vñ bat gott in durch sei  
ner heyligung willen zu erloeszen: den spri  
ch vñ zeren herren zu lob seinem leyden

**D**e<sup>9</sup> d̄s me<sup>9</sup> respice ī me qua  
re me dereliquisti: lōge a salu  
te mea verba delictorum meorum.  
<sup>b</sup> Deus meus clamabo per diem et  
non exaudies: et nocte et non ad in  
sipientiam mihi. <sup>c</sup> Tu aut̄ ī sc̄to habi  
tas: laus isrl. <sup>d</sup> In te sperauerūt pa  
tres n̄ri: sperauerūt et liberaſti eos  
<sup>e</sup> Ad te clamauerūt et saluī facti s̄t: ī  
te spauerunt: nō s̄t p̄fusi. <sup>f</sup> Ego aut̄  
sum v̄mis et nō homo: opprobrium  
hoīm et abiectio plebis. <sup>g</sup> Omnes  
ten<sup>9</sup> mein: sy redten mit dē lefftzen vñ bewegten das haupt.

<sup>l</sup> Wāñ sy neigtē in die  
ch die boeszen ding: sye  
gedachtē dierat die sye  
nit mochten bestetigen.  
<sup>m</sup> Wāñ du wüſt sye  
setzen den rugk: du wüſ  
st fürberettē yr antlitz  
in deinē überbeleibügen  
<sup>n</sup> Her du werdest er  
höhet in deynes krafft:  
wir werden synen vñ  
loben deine krefftē.

**G**a Otte mein gott  
sehe in mich war/  
umb hastu mich verlas  
sen: Verr von meinē heil  
die wortt meiner misses  
that. <sup>b</sup> Mein got ich  
würdt ruffen durch den  
tag vñ wüſt es nit er  
horen: vñ in der nacht  
vñ nit mir zu d̄ vnweis  
heit. <sup>c</sup> Aber du wüſt  
in den heyligen eyn lob  
israel. <sup>d</sup> In dich hab  
en gehofft vñ zere better  
sy habē gehofft vñ du  
hast sie erloest. <sup>e</sup> Zu dir  
ruffen sie vñ sint wor  
den gehalten: sy hofft  
in dich vñ sint nicht ges  
chent. <sup>f</sup> Aber ich kl  
ein wurm vñ nitt eyn  
mensch: ein widerdriesz  
der mēschē vñ ei abwer  
fung des volks. <sup>g</sup> Al  
le die mich sahen spotte



## Suntag zu Metten.

**H** Er hat gehofft i dē  
 herren erlöse in: er ma-  
 che yn behalten wan er  
 wil in. **i** Wan du bist  
 es der du mich hast aus-  
 gezogen **B**ō dē leib: mei-  
 hoffnūg **B**ō den brusten  
 meiner mutter i dir bin  
 ich geworfen auß dem  
 leib. **k** Du bist meyn  
 got von dez leib meiner  
 mutter nit scheyde dich  
**B**ō mir **l** Wā die trüb-  
 sal ist aller nechst: wañ  
 er ist nit d do helff. **m**  
 Mich vmbgabē vil kel-  
 ber: die feiszen stier vñ  
 sassen mich **n** Sie the-  
 ten auff yren müd über  
 mich als d sorw zuckent  
 vñ luend **o** Ich bi **B**z  
 gegossen als einwasser  
 vñd alle meine bei sind  
 zerstreuet. **p** Mein  
 hertz ist worden als ei-  
 lindes wachs: in mittē  
 meins bauchs. **q** Mein  
 krafft ist erdort als ein  
 scherb vñd mei zūg hat  
 zugehafft meinen gum-  
 men: vñd du hast mych  
**B**zgefūrt in den staub  
 des tods. **r** Wann vil  
 hund vmbgaben mich d  
 rat d boszhafftigen vmb-  
 lasz mich. **s** **S**ye ergruben meine handē  
 vñ meine fuß: sy zaltē alle meine bei. **t** **S**y merckē vñ  
 sachē mich  
 sy teyltē yne meine gewāt: vñ vff meinē kleyd lieffen sie das losz **v**  
**A**ber du her mit thun **v**er dei hilff **B**ō mir: schaw zu meiner beschir-

vidētes me derisēt me: locuti sūt la-  
 bus & mouēt caput. **h** Spauit i dño  
 eripiat eū: saluuz faciat eū qm̄ vult  
 eū **Q**m̄ tu es q̄ extraxisti me d̄ vêtre  
 spes mea ab vberib⁹ m̄ris mee. i te  
 p̄iect⁹ sū ex vtero. **k** De vêtre m̄ris  
 mee d̄s me⁹ es tu: ne discesser⁹ a me  
**l** **Q**m̄ t̄bulatio p̄xima ē: qm̄ nō est q̄  
 adiuet. **m** Circūdederūt me vituli  
 multi: thauri p̄igues obsederūt me  
**n** **A**puerūt sup me os suū: sic leo ras-  
 piēs & rugiēs. **o** Sicut aqua effusus  
 sū & displa sūt oia ossa mea **p** **F**actū ē  
 cor meū tāq̄ cera liq̄scēs i medio vē-  
 tris mei **q** **A**ruit tāq̄ testa vt⁹ mea:  
 & lingua mea adhesit faucib⁹ meis: & i  
 puluerē mortis deduxisti me. **r** **Q**m̄  
 circūdederūt canes mlti: p̄ciliū ma-  
 lignātiū obsedit me. **s** **E**oderūt ma-  
 man⁹ meas & pedes meos: dinume-  
 rauerūt oia ossa mea. **t** **I**psi vō p̄su-  
 derauerūt & ispererūt me: diuiserūt si-  
 bi vestimenta mea: & sup vestē meā  
 miserūt sortē. **v** **T**u āt dñe ne elōgas  
 ueris auxiliū tuū a me ad defēsiōnē  
 meam cōspice. **u** **E**ruē a framea de-  
 us aīam meā & d̄ manu canis vnicā



## Folium. XV.

mea. **S**alua me ex ore leonis: et a cornib<sup>9</sup> unicornū hūilitatē meam. **N**arrabo nomē tuū frīb<sup>9</sup> meis: in medio eccle laudabo te. **Q**ui timeas dñm laudate eū: vniuersū semē iacob glorificate eū. **T**imeat eū oē semē isrl: qm̄ n̄ spreuit neq; despexit deprecationē paupis. **N**ec auertit faciē suā a me: et cū clamarem ad eū exaudiuit me. **A**pod telaus mea ī eclesia magna: vota mea reddā ī cōspectu timētū eū. **E**dēt paupes et saturabūt: et laudabūt dñz q̄ req̄rūt eū: vniēt corda eoz ī sc̄m seclī. **R**eminiscēt et quertēt ad dñz: vniuersi fines tre. **E**t adorabūt ī p̄spectu ei<sup>9</sup> vniuersa familie gētū. **Q**m̄ dominū est reynū: et ip̄e dñabit gētium. **M**āducauerūt et adorauerūt oēs p̄m̄gues terre: ī p̄spectu ei<sup>9</sup> cadent oēs q̄ descēdūt ī terrā. **E**t aīa mea illi viuet: et semē meū seruiet ipsi. **A**nnūciabitur dño gn̄atio v̄tura: et annūciabunt celi iusticiā eius: populo q̄ nascetur quem fecit domitus.

bedenckē Bñ werden befert zu dez herrn. **g** **U**n̄ al̄ ingesind d̄ heiden werdē ī anbetkē ī seinē angesichte. **h** **W**an̄ dz̄ reich̄ ist des herren: Bñ er wirt herrschē d̄ leit. **i** **S**ie assen Bñ anbetkē in̄ al̄ feiste d̄ erd: Bñ alle dȳ nid̄steigen ī die erd̄ dȳ fallen ī seinē āgesicht. **k** **U**n̄ mein sel̄ wirt in̄ leben: Bñ meī sarn̄ wirt in̄ dienen. **l** **D**ez herrn̄ wirt berfindt dz̄ künfftiḡ geschlecht: Bñ dȳ hymel werden v̄kingen seī gerecht

mung. **p** **G**ot erledig mei sel̄ Bñ dē in̄schwert Bñ meī einige Bñ d̄ hant des hundts. **y** **M**ach mich behaltē Bñ dē mūd des serwē Bnd̄ meī demutigkeit Bñ den hornere d̄ eigehorn. **z** **I**ch wirt dē v̄füden deī namē mynen bruderen: ich wirt dich loben ī mitten d̄ kirchen a **D**ȳ ir̄furchtēt den herren lobent in̄ aller sarn̄ iacob glorificierent in̄. **b** **A**ller sarn̄ israel̄ furcht in̄: wan̄ er v̄achtet nit noch v̄schmach die bittiḡ d̄ armen. **c** **N**och abfert seī antlitz̄ von mir: Bnd̄ do ich schrey zu in̄ er erhört mich d̄ **B**ey dir ist meī lob ī d̄ grossen kirchen/ ich wirt widgeben meī gelubt ī dez angesicht d̄ die in̄ firchten e **D**ȳ armen essen Bñ werden gesettiget: Bñ die in̄ widsuchen die werdent lobē den herrn̄ yre hertz̄ werden leben ī d̄ welt̄ d̄ welt̄ **f** **A**lle end̄ d̄ erd̄ werdē



## Suntag zu Metten.

tigheit dem Volck dz do  
würt geboren dz d' herr  
hat gemacht.

**D**a Er her regiert  
mich vñ mir würt  
nicht gebrechen: i dy stat  
d' weid hat er mich gese  
zt. **b** Er hat erzogen  
mich vñ d' wasser der  
widbringung/er hatt bes  
tert mei sel. **c** Er furt  
mich auß vñ die steig  
d' gerechtigkeit: vñ sein  
namen. **d** Vñ ob ich  
würt geen in mittē des  
schattē des tods: ich wi  
rd nit furchtē die bosen  
ding wā du bist by mir:  
**e** Dein rut vñ dei stab  
die haben mich getrost.  
**f** Du hast bereyt den  
tisch i meinē angesicht  
wid die die mich berue  
ben. **g** Du hast feyst  
gemacht mei haupt in  
dē oly: vñ mein kelch d'  
do macht trücker vñ lu  
ter ist er. **h** Vñ dein  
Barmhertzigkeit wirt  
nachfolgē mir alle tag  
meins lebēs i Vñnd  
dz ich inwone i dē haus  
des herrē: i dy lege d' tag

**D**a Es herrē ist die  
erd vñ d' pre erfül  
lung: d' vñ d' kreis d' erd  
vñ alle die dorwone in  
an. **b** Wā er hat yn gegründ festet vñ d' dy mere: vñ er hat in fur be

### Psalmus .xxii.

**D**iszen psalm macht dauid do er wid  
kam von den heyden vñ Saul erschlagē  
ward/do enpfing in sei geschlecht dy tid  
Juda vñ huldeten im vñ salbten in zu  
einē künig iiber sie zu ebron zu dē and mal.  
Den sprich den busz wirckenden leuten.

**D**ominus regit me et nihil  
mihi deerit i loco pascue ibi  
me collocavit. **b** Sup aquā refectio  
nis educauit me: aiā meā puertit  
**d**eduxit me sup semitas iusticie: p  
pter nomē suū. **N**ā et si ambulauē  
ro i medio vmbre mortis: nō timebo  
mala qm tu mecū es. **V**irga tua et  
bacul<sup>9</sup> tu<sup>9</sup>: ipā me p solata sūt. **P**ar  
tasti i p̄spectu meo mēsa: a duersus  
eos q̄ tbulāt me. **I**mpiguasti i oleo  
caput meū: calix me<sup>9</sup> inebriās q̄ p  
clar<sup>9</sup> est. **E**t mīa tua subleq̄t me:  
oibus dieb<sup>9</sup> vite mee. **E**t vt i habi  
tē in domo dñi: i lōgitudine dierum

### Psalmus .xxiii.

**D**o dauid wolt machen dē tēpel der  
do heist Salomonis vñ dē boden od tennē  
des mans Dñā: vñ dē selbē tennē erschin  
d' engel istoffent ein blos schwert: do er vñ  
geworffen het ein grund feste des tempels:  
machet er diszen psalm/den vñ d' her spr  
ach do er die hell zerbrach.

**D**omini ē terra + plenitudo  
ei<sup>9</sup> orbis tray et vniversi q̄



## Folium. XVI.

habitanti eo. <sup>b</sup> Quia ipse super maria fundavit eum; et super flumina preparavit eum. <sup>c</sup> Quis ascendet in montem domini: aut quis stabit in loco sancto eius. <sup>d</sup> Innocens manibus et mundo corde: qui non accepit in vano animam suam: nec iuravit in dolo proximo suo. <sup>e</sup> Hic accipiet benedictionem a domino: et misericordiam a deo salutari suo. <sup>f</sup> Hec est generatio querentium eum: querentium faciem dei iacob. <sup>g</sup> Attollite portas principes vestras: et eleuamini porte eternales: et introibit rex glorie. <sup>h</sup> Quis est iste rex glorie: dominus fortis et potens: dominus potens in plio. <sup>i</sup> Attollite portas principes vestras: et eleuamini porte eternales: et introibit rex glorie. <sup>k</sup> Quis est iste rex glorie: dominus virtutum ipse est rex glorie.

### Psalmus. xxviii.

**D**en psalm macht dauid dē volck zu einer lere/wan sie wider dy philisten od ander yre veind zugen zestrepten das sie dan sunzen vnd rufften zu got vmb hilff.

**A**d te domine leuaui animas meas: dominus meus in tempore confidit non erubescit. <sup>b</sup> Neque irideat me inimici mei: etenim vniuersi qui sustinent te non confundentur.

zu dir mein got ich hab vertrauven in dich/ich werde mich nit schamen. <sup>b</sup> Meine veind sollen mein nicht spotten/ vnd furwar alle die dich enthalten werden nitt geschentt. <sup>c</sup> Sie sollen alle ge-

reit über dy flus e We  
würt vffsteygen in den  
berg des herren/ od wer  
würt sten in seiner heyl  
gen statt. <sup>d</sup> Der vns  
schuldig der hend vnd  
cines reynen hertzen: d  
nit entpfeng sein sei in  
tippigkeit: noch hatt ge  
schworen in truglicheit  
seinem aller nechsten. <sup>e</sup>  
Der württ entpfahen  
den segen von dē herren  
vnd die barmhertzeit  
von got seine behalter.  
<sup>f</sup> Dis ist dz geschlecht  
der die do in suchen: die  
do suchē dz ätztz gots  
iacob. <sup>g</sup> Ir furstent  
thund auff ewere portē  
vnd ir ewige thor werd  
en erhaben: vnd der kün  
ig d glory würt ingen  
<sup>h</sup> Wer ist d künig d glo  
ry: d starck herz vnd ge  
waltig her mechtig inn  
dē streit. <sup>i</sup> Ir furst  
en thūd vff ewere tor  
vnd ir ewige tor werdē  
aufferhalten vnd d kün  
ig d glori würt ingen  
<sup>k</sup> Wer ist d künig d glo  
ry: der her der tugent er  
ist der künig der glori.

**H**a Er mein sele  
hab ich vffgehelt  
zu dir mein got ich hab vertrauven in dich/ich werde mich nit schamen. <sup>b</sup> Meine veind sollen mein nicht spotten/ vnd furwar alle die dich enthalten werden nitt geschentt. <sup>c</sup> Sie sollen alle ge-



## Suntag zu Metten

schendet sin die do thūd  
 boese ding eytel. d **D**y  
 ne weg zeig mir her: vñ  
 leer mich dein steig. e  
**I**nrichte mich in den  
 ner warheit vñd lere mi  
 ch/waß du bist got mei  
 behalter: vñd ich enthi  
 elt dich den gantzū tag.  
 f **H**er gedēck deiner cr  
 bermdē vñ deiner barm  
 hertzigkeit die do sit vñ  
 d welt. g **N**it gedēck  
 der missethat myner iu  
 gent noch meiner vñge  
 wissenheit h **N**ach dy  
 ner barmhertzigkeit ge  
 denck du mein: her vñd  
 diner guthatē i **S**usz  
 vñd gerecht ist der herr:  
 vñd diß wirt ergeben  
 das gesatz dē die do sün  
 den an dez weg. k **E**r  
 wirt ynrichten die senf  
 ten in dez vrtel: er wirt  
 lere die mypftē seiner weg  
 l **A**lle weg des herren  
 sint barmhertzigkeit vñ  
 warheit: dē die do such  
 chen sein geschafft vñd  
 sein zeugnis. m **H**er vñd  
 deinen namen wirt dich  
 erbarmē myner sünd: waß  
 der ist vil. n **W**er ist der  
 mēsch der do furcht den  
 herren: er hat gesetzt ym  
 das gesatz in den weg den  
 er hat erweltt. o  
**S**ein seel wirt wonen in  
 den gutten dingen: vñd sein  
 sam besitzen die erd. p  
**E**in bestetung ist der  
 herren denen die in furch  
 ten: vñd sein gezeugnis  
 das er ynen werd geoffnet.  
 q **M**eine augen sint zu al  
 lertzeit zu dem herren: waß  
 er zeucht auß meine fusz  
 von dem strick. r  
**S**charve in mich vñd  
 erbarne dich mein: waß  
 ich bin einig vñd

dent. **C**ōfūdāt oēs iniqua agētes:  
 supuacue. **V**ias tuas dñe demon  
 stra mihi: et semitas tua edoce me.  
**D**irige meī veritate tuā: doce me  
 qz tu es dñs saluator me⁹: ⁊ te sustinui  
 tota die. **R**emiscē miserationū tu  
 ar dñe: ⁊ miar tuar q̄ a seculo sūt.  
**D**elicta iuuetut⁹ mee: ⁊ ignorantias  
 meas ne meminer⁹. **S**cōz mis  
 sericordiā tuar memēto mei tu: p̄pt  
 bonitatē tuā dñe. **D**ulc⁹ ⁊ rect⁹ dñs  
 p̄pt hoc legē dabit delinq̄ntib⁹ i via  
**D**iriget māsuētos in iudicio: doce  
 bit mites vias suas. **U**niverse vie  
 dñi mīa ⁊ vitas: req̄rentib⁹ testm̄ ei⁹  
 ⁊ testionia eius. **P**ropt̄ nomē tuū  
 dñe p̄piciaber⁹ pctō meo: multū est  
 em. **Q**uis ē hō q̄ timet dñm: legem  
 statuit ei i via quā elegit. **N**ia ei⁹ i  
 bonis demorabit⁹: ⁊ semen ei⁹ hēdita  
 bit trā. **F**irmamētū ē dñs timētib⁹  
 eū: ⁊ testm̄ ipsius vt manifestet  
 illis. **O**culi mei semper ad dominū  
 quoniam ipse euellet de laq̄o pedes

den. **C**ōfūdāt oēs iniqua agētes:  
 supuacue. **V**ias tuas dñe demon  
 stra mihi: et semitas tua edoce me.  
**D**irige meī veritate tuā: doce me  
 qz tu es dñs saluator me⁹: ⁊ te sustinui  
 tota die. **R**emiscē miserationū tu  
 ar dñe: ⁊ miar tuar q̄ a seculo sūt.  
**D**elicta iuuetut⁹ mee: ⁊ ignorantias  
 meas ne meminer⁹. **S**cōz mis  
 sericordiā tuar memēto mei tu: p̄pt  
 bonitatē tuā dñe. **D**ulc⁹ ⁊ rect⁹ dñs  
 p̄pt hoc legē dabit delinq̄ntib⁹ i via  
**D**iriget māsuētos in iudicio: doce  
 bit mites vias suas. **U**niverse vie  
 dñi mīa ⁊ vitas: req̄rentib⁹ testm̄ ei⁹  
 ⁊ testionia eius. **P**ropt̄ nomē tuū  
 dñe p̄piciaber⁹ pctō meo: multū est  
 em. **Q**uis ē hō q̄ timet dñm: legem  
 statuit ei i via quā elegit. **N**ia ei⁹ i  
 bonis demorabit⁹: ⁊ semen ei⁹ hēdita  
 bit trā. **F**irmamētū ē dñs timētib⁹  
 eū: ⁊ testm̄ ipsius vt manifestet  
 illis. **O**culi mei semper ad dominū  
 quoniam ipse euellet de laq̄o pedes

den. **C**ōfūdāt oēs iniqua agētes:  
 supuacue. **V**ias tuas dñe demon  
 stra mihi: et semitas tua edoce me.  
**D**irige meī veritate tuā: doce me  
 qz tu es dñs saluator me⁹: ⁊ te sustinui  
 tota die. **R**emiscē miserationū tu  
 ar dñe: ⁊ miar tuar q̄ a seculo sūt.  
**D**elicta iuuetut⁹ mee: ⁊ ignorantias  
 meas ne meminer⁹. **S**cōz mis  
 sericordiā tuar memēto mei tu: p̄pt  
 bonitatē tuā dñe. **D**ulc⁹ ⁊ rect⁹ dñs  
 p̄pt hoc legē dabit delinq̄ntib⁹ i via  
**D**iriget māsuētos in iudicio: doce  
 bit mites vias suas. **U**niverse vie  
 dñi mīa ⁊ vitas: req̄rentib⁹ testm̄ ei⁹  
 ⁊ testionia eius. **P**ropt̄ nomē tuū  
 dñe p̄piciaber⁹ pctō meo: multū est  
 em. **Q**uis ē hō q̄ timet dñm: legem  
 statuit ei i via quā elegit. **N**ia ei⁹ i  
 bonis demorabit⁹: ⁊ semen ei⁹ hēdita  
 bit trā. **F**irmamētū ē dñs timētib⁹  
 eū: ⁊ testm̄ ipsius vt manifestet  
 illis. **O**culi mei semper ad dominū  
 quoniam ipse euellet de laq̄o pedes



## Folium. XVII

meos. **R**espice in me & miserere mei: quia vnicus et pauper sum ego. **T**ribulationes cordis mei multiplicatae sunt & necessitates meis erue me. **V**ide humilitatem meam & laborem meum: & dimitte vniuersa delicta mea. **R**espice inimicos meos quoniam multiplicati sunt: & odio iniquo oderunt me. **C**ustodi anima mea & erue me: non erubescam quoniam speravi in te. **I**nnocentes & recti adhaeserunt mihi: quia sustinui te. **L**ibera deus israel ex omnibus tribulationibus suis.

### Psalmus. xlv.

**D**ieser psalm macht dauid zu einer beicht so offft er in den tempel gieng sprach er den got vnserem herren beychtend. **D**en psalm sprich so du in die kirchen gast.

**I**udica me domine quoniam ego in innocentia mea ingressus sum: & in domino sperans non infirmabor. **P**roba me domine & tenta me: ut renes meos & cor meum. **Q**uoniam misericordia tua ante oculos meos est: et complacui in veritate tua. **N**on sedi cum consilio vanitatis: et cum iniqua gerentibus non introibo. **O**diui ecclesiam

ignitatem istam hoc meinen augen: und ich hab wol gefallen in deiner warheit. **I**ch bin nit gefessen bey der samlung der uippigkeit: vnd ich wurd nit yngeen mit denen die do thund bosze dig. **I**ch hab gehasset die samlung der boeszen: vnd wurd nit sitze bey den vngutigen. **I**ch wurd wessen meine hend vnder dem vnschuldigen

arm. **D**ie trübsalt meines hertzen synt gemanigfaltiget: erlöse mich von meinem notturfftigeyten. **S**eh

Sehe mein demuttigkeit vnd mein arbeit: vnd las ab alle meine missthat. **S**chaw mei vnd was sie sint gemanigfaltiget: vnd haben mich gehast mit vnbillichē hasz. **B**ehut mein sele vnd erlöse mich: ich wurd mich nit schemē wañ ich hab gehofft in dich. **D**u vnschuldigen vnd die gerechten hiengen mir an: wañ ich ethielt dich. **G**ot erlöse israel von allen seinen trübsalen.

**U**a Rteil mich her wañ ich bin yngegangen inn meiner vnschuld vnd hoffent inn dem herren wurd ich nit getrencket. **B**ewes te mich herre vnd versuche mich: bren meine nieren vnd mein hertz.

**C** Wañ dei barmhertzig

**D**



## Suntag zu Betten.

Und ich würd vmbgebē  
herr dein altar.

g Das ich hore die st  
deines lobes: vnd verkun  
de alle deine wunder.

h Herre ich hab lieb  
gehabt die gezierde deis  
haus: vnd die stat d wo  
nung deyner glory.

i Got nit vderbe mein  
sele mit dem vnguttigē  
vnd mein leben mitt dē  
mannen der sunden.

k In der hend sint die  
missetat: yr gerechte ist  
erfüllt mit gaben.

l Aber ich bin yngan  
gen in meiner vnschuld  
erledig mich vnd erbar:  
me dich mein.

m Mein fuß ist gestā:  
den in dem vffgerichtē  
i den samlungen würd  
ich dich sehen herre.

malignantiū: & cū impiis non sedes  
bo. **U**anabo int̄ innocentes man⁹  
meas: & circūdabo altare tuū domi  
ne. **U**t audiam vocem laudis tue: &  
enarrem vniuersa mirabilia tua. **U**  
nō dilexi decorez domus tue: & lo  
cū habitatiōis glie tue. **N**e perdas cuz  
impūs deus animam meam: et cuz  
viris sanguinum vitam meā. **I**n  
quorum manibus iniquitates sunt  
dextera eorum repleta est munerib⁹  
Ego autem in innocentia mea in  
gressus sum: redime me & miserere  
mei. **P**es meus stetit in directo: in  
ecclesiis benedicam te domine.

## Feria secunda.

Psalmus. xxvi.

**W** Als dauid drey mal zu einē künig ges  
salbt ward/des ersten zu Bethleē von des  
propheten Samuel. Zum andern mal zu  
Ebron von den kinderen iuda. Zum drit  
ten mal wider zu Ebron vonn allen kinde  
deren ist ael/macht er diszen psalm vor der  
salbüg/vnd sprach in die weyß in die pro  
pheten crismatē. Den psalm sprich so dich  
boeser ding gelustet oder getzem/ee dich d  
teufel dynen engel nem.



**D**ominus illuminatio mea  
 et salus mea quem timebo  
 Dominus protector vite mee a  
 quo trepidabo. **D**um appropiant su  
 per me nocentes: ut edant carnes me  
 as. **Q**ui tribulant me inimici mei:  
 ipsi infirmati sunt et ceciderunt.  
**S**i consistant aduersum me castra  
 non timebit cor meum. **S**i exurgat  
 aduersum me prelium: in hoc ego spe  
 rabo. **T**nam petii ad domino hac  
 requiram: ut inhabitem in domo domini  
 omnibus diebus vite mee. **U**t vi  
 deam voluntatem domini: et visitez tem  
 plum eius. **Q**uoniam abscondit me  
 in tabernaculo suo in die malorum  
 protexit me in abscondito taberna  
 culi sui. **I**n petra exaltauit me: et  
 non exaltauit caput meum super inimicos  
 meos. **C**ircumui et immolauit in taber  
 naculo eius hostiam vociferationis: can  
 tabo et psalmum dicam domino.  
**E**xaudi domine vocem meam: qua cla  
 mant ad te miserere mei: et exaudi me.  
**T**ibi dixit cor meum exarsuit te fa

**D**a Er herr ist  
 mein erleuch  
 tung. **V**ñ mei  
 heyl: wen wurde ich fu  
 rchten. **D**er her ist  
 ein beschirmer meynes  
 lebens: vor wen wird  
 ich erschrecken. **S**o  
 sich dye schedlichen nes  
 hern über mich das spe  
 essen mein fleisch.  
**D** Mein Beid die mich  
 betruben: sie sind gekre  
 cket vñd seind gefallen  
 e **O**b die herr wurden  
 steen wider mich: meyn  
 hertz würt sich nich for  
 chten. **f** **O**b der streit  
 vffsteet wider mich: in  
 disez würde ich hoffen  
 g **E**ins hatt ich vñd dē  
 herren disz vñd ich sus  
 chen: dz ich werd in wo  
 nen in dem haus des her  
 ren all tag meins lebens  
 h **D**as ich sehe dē wil  
 len des herrn: vñd heim  
 such sein tempel.  
 i **W**añ er vbarq mich  
 in seinē tabernackel: er  
 hat mich beschirmt an  
 dem tag d bosen: in der

berbergū seines tabernackels. **k** **I**n dem felsen hatt er mich er  
 hoecht: vñd nun hat er erhohet mei haupt über meine beide. **l** **I**ch  
 vmbgiez vñd hab geopffert in seinē tabernackel das opffer des ges  
 schreis vñd ich würt singen vñd sagen dz lob dem herrē: **m** **E**r  
 hoer her mein stim mit der ich ruff zu dir: erbarm dich mein vñd erhoe  
 re mich **n** **D**u hat gesagt mei hertz mei antlitz hat dich gesuchet  
**D u**



## Sontag zu Metten.

Her ich würt suchen din  
antlitz. o Nit abtere  
din antlitz B3 mir noch  
abweich B3 dinē knecht  
in dem zorn. p Herr  
du bist mein helffer nit  
Verlass mich: gott mein  
heil nit bschmach mich  
q Wan mein Vatter Bā  
mein muter habā mich  
Verlassen: aber der herr  
hat mich Bffgenōmen.  
r Herr setz mir das ge  
satz in dinē weg vnd in  
richte mich in den rech  
ten steg vmb meine Bein  
de s Das du mich nit  
antwurtest in die selen  
die mich betruben: wan  
boesz gezeugen stunden  
auff wider mich: vnd  
die bozheit hat in gelo  
gen. t Ich glaub ze  
sehen die gute ding des  
herren in der erd der leb  
endigen. B Warte  
des herren vnd thue mā  
sich: vnd dein hertz wer  
de gekercket vñ enthalt  
dē herren.

**H**a Erre mein gott  
Nicht würt ruffē zu

dir nit schweige von mir: das du etwan nicht schweigest von mir: Bā  
ich würt gleich dē absteigenden in den see. B Erhore her die stym  
meines gebettes so ich bet zu dir: so ich Bffheb mei hēd zu deinem heyl  
gen tempel. c Nit gentslich überantwürt mich mit den sundern:  
vnd nit verderb mich mit den wircfenden die bozheit.

tes mea: faciē tuā; dñe req̄rā. ° Ne  
auertas faciē tuā a me: ne declines i  
tra a seruo tuo. ° Adiuor me⁹ est  
ne dereliquas me: neq; d̄spicias me  
d̄s salutar⁹ me⁹. ° Quā p̄ me⁹ ⁊ mē  
mea dereliqrūt me: dñs aut̄ assum  
psit me. ° Legē pone mihi dñe i via  
tua: ⁊ dirige me in semita recta pp̄t  
iunicos meos. ° Ne tradider⁹ me i  
aias tribulātū me: qm̄ isurrexerūt  
i me testes iniq; ⁊ mēlita ē iniq̄tas si  
bi. ° Credo vidē bona dñi i tra viuē  
tū. ° Expecta dñm virilr̄ age: ⁊ cō  
fortet̄ cor tuū ⁊ sustine dñm. xxvii.

**A**lls Joab Bff d̄ strasse amasa bege  
guet/nam̄ er sein kin̄ in die hend̄ Bā sprach  
got grusse dich mein brud̄ Bā sprach dy wyl  
dz schwert in in̄/da selbst machte dauid di  
sen psalmen sich vor got zuentschuldigen.  
Disen psalm sprich/das des teuffels wil  
nymmer an dir werde erfultet.

**A**⁹ De dñe clamabo d̄s me  
us ne sileas a me: neq; ta  
ceas a me: ⁊ assimilabor descēdenti  
bus in lacum. ° Exaudi domine vo  
cem deprecationis mee dum oro ad  
te: dum extollo manus meas ad tē.



## Folium. XIX.

plū scīm tuū. Ne simul tradas me  
cū pctōrib⁹ ⁊ cū opantib⁹ iniquitate;  
ne pdas me. Qui loquunt pacē cū  
primo suo; mala āt in cordib⁹ eoz.  
Da illis scdm opa eoz; ⁊ scdm neq̄  
ciā adinuētionū ipsor. f. Scdm ope  
ra manuū eoz tribue illis; redde re  
tributionē eoz ipis. Qm̄ non intel  
lexerūt opa dñi; ⁊ in opa manuū eius  
destrues illos. et non edificabis eos  
b. Bñdictus dñs; qm̄ exaudiuit vocē  
deprecationis mee. Dñs adiutor me  
us ⁊ p̄tector meus; ⁊ in ipso sperauit  
cor meū et adiutus sum. k. Et reflo  
ruit caro mea et ex volūtate mea cō  
fitebor ei. l. Dñs fortitudo plebis sue  
et p̄tector saluationū christi sui est.  
m. Saluū fac ppl̄m tuū dñe; ⁊ bñdic  
hēditati tue ⁊ rege eos ⁊ excolle illos.  
vsq; in eternū. Psalmus. xxviii

Do dauid gewaltig ward über dy ge  
schicht israhel; zog er mit heres krafft fur  
iherusalem. Vnd als er den heyden die abge  
wan do barwet er dē gezeit bñ d arch gots  
ein hultzen tēpel; vnd liesz die mit gezierd  
vnd gesang intragen. Vñ dan machet er di  
sen psalm. Den sprich so es zu vil regnett/  
das got besser wetter geb.

**A**fferete dño filii detrafferete  
dño filios arietū. b. Affer

bringēt die glory seinē namē; anbettent den herrē in seinē heiligē hof  
c. Die stīm ds herrē über die wasser; got d maiestat d her donet über.

d Die da redet dē frid  
mit prē nechste aber dye  
boszen ding sint in yren  
hertze e Gib in nach  
yren werckn: Vñ nach d  
schalckheit yrer erwindā  
gen. f Nach irer hēd  
werck gib ynen: wid gib  
ynē yr widgestung. g  
Wan sy haben mit bsta  
den die werck des herrn  
vnd in die werck seyner  
hend verwuste sye vnd  
du würdest sie nit barw  
en. h Geseget sey d  
hertz wan er hat erhoret  
die stīm meines gebetes  
i Der her mei helffer  
vñ mein beschirmer vñ  
mein hertz hat gehofft  
i yñ vñ mir ist geholffe  
k Tn̄ mei fleisch hatt  
widpriet: vñ ich würd  
im biehē auß minē wil  
len. l Der her ist ei ster  
cke seins volcks: vnd ein  
beschirmer d behalttūg  
seines gesalbte in Her  
mach heylsam di volck  
vñ geseget dyn erb vnd  
regiere sye vñ heb sie vñ  
i. Vnz ewiglich.

a R such gottes  
bringēt dē herrē die sūn  
d wid. b Bringēt dem  
herrē die glory vnd ere:



## Montag zu Metten.

Bil wasser d Die stum  
me des herrē ist i d kraft  
die stīm des herrē ist in d  
großmechtigkeit e Dy  
stīm des herrē ist zerbre  
chen die zedbaum: Vñ d  
herre zerbricht die zeder  
des lybās f Vñ erwilt  
sy zermalen als ei kalb  
des libans: vñnd ist lieb  
gehabt als d iung d ei  
gehorn. g Die stīm  
des herrē ist teilen dpe  
flāmē des feirs: die stī  
me des herrē ist zesamē  
schlagē diervuste: vñnd  
d her wirt erwegen die  
vuste cades. h Dye  
stīm des herrē vorberet  
tent die hirs: vñnd wirt  
offnen die dicke dīg: vñ  
in seinē tēpel werden sy  
al sprechen die glōry. i  
Der herz thut inwonē  
die syndflus: vñnd d her  
ei künig wirt sitzē ewi  
glichen. k Der herr  
wirt geben die kraft sei  
nē volck: d her wirt se  
gen sein volck ym fryd.  
**H**a Er ich wirtde  
dich erhoben: wā  
du hast mich entpfācē:  
du hast nitt gewolust:  
get mein veid iiber mich  
b Her mei got ich hab  
gerufft zu dir: vñnd du  
hast mich gesunt gemacht.

te dñō gloriā ⁊ honorē: affer te domi  
no glīam noi eius: adorate dñm in  
atrio scō ei<sup>9</sup>. Vox domini super a  
quas: de<sup>9</sup> maiestatis intonuit: dñs  
sup aquas multas. Vox dñi i vir  
tute: vox dñi in magnificētia Vox  
dñi pfringētis cedros: et confringet  
dñs cedros libāi. Et cōmnuet eos  
tanq̄ vitulū libani: et dilectus quē  
admodū filius vnicorniū. Vox do  
mini intercidētis flāmā ignis: vox  
dñi cōcutientis desertū: ⁊ commoue  
bit dñs desertum cades. Vox dñi p  
parantis ceruos et reuclabit pden  
sa: et in tēplo eius oēs dicēt gloriā  
Dñs diluuiū inhabitare facit: ⁊ se  
debit dñs rex in eternū. Dñs virtu  
tem populo suo dabit: dominus be  
nedicet populo suo in pace.

### Psalmus. xxix.

Alles dauid herscht iiber alles israhel  
isch volck / do sendet im Hyram der künig  
Bō Thiro botē: cedrin holtz / zymetleit vñ  
auch steinmetzen die barveten David ein  
hausz in hierusalem / vñnd als dz hausz be  
reyt wart macht er disen psalm Dē sprich  
mit sorgē dz dich got nyimmerme verdāme

**E**ratabo te dñe qm̄ suscepis  
sti me: nec delectasti inimicos

**E** Her du hast außgefurt mei sele



## Folium. XX.

meos sup me. **O**ñe deus meus clamaui ad te: et sanasti me. **O**ñe eduxisti ab inferno animam meam saluasti me a descendantibus in lacum. **P**sallite dño scñ ei: et confitemini memorie sanctitatis eius. **Q**uia in indignatione eius: et vita in voluntate eius. **A**d vespere demorabitur fletus: et ad matutinum leticia. **E**go autem dixi in abundantia mea: non moueboz meterium. **O**ñe in voluntate tua: prestitisti decori meo virtutem. **A**uertisti faciem tuam a me: et factus sum perturbatus. **A**d te dñe clamabo: et ad deum meum deprecabor. **Q**ue utilitas in sanguine meo dum descendo in corruptionem. **Q**uid confitebitur tibi puluis: aut annuntiabit veritatem tuam. **A**udiuit dñs et miseratus est mei: dñs factus est adiutor meus. **C**onuertisti plactum meum in gaudium mihi: concidisti saccum meum: et circumdediti me leticia. **U**t cantes tibi gloria mea: et non compungar: dñe deus meus in eternum confitebor tibi.

### Psalmus. xxx.

ist worden mei helffer. **O** Du hast mir bekert mein wein in freud: du hast zerschneiden mein sack und hast mich umgeben mit freude. **D**as dir singe mein glory und werd mich nit reuven: herr mein got ich wird dir bekennen ewiglich.

**H**a Herr ich hab gehofft in dich das ich nitt werd geschent ewiglich: erlöse mich in deiner barmhertzigheyt.

der her: du hast mich bes halten. **S**o de abstigen den in den se. **S** yngent de sein heyligen und be kenne d gedechtnis sei ner heyligkeit. **W**an d zorn ist i seiner vnroustigkeit: **S** in das leben in seine willen. **D** z weinen wirt sich verziehen bis an den abent. **S** in die freud zu d metten. **A** ber ich sprach in meiner gnugsame: ich wirt nit bewegt ewiglich. **H** er in deinem willen: hastu gebē dy kraft meiner gezierd. **D** u hast abgefertt dein antlitz von mir: und ich bin worden betriibt. **Z** u dir her wird ich ruffen und zu meinē got wird ich bitten. **W** as nutz ist in meinez blut so ich absteig in die zerstorlichkeit. **W** irt dan dir nit bekē d staub: oder wirt verkunden deyne warheit. **D** er herz hat gehoert. **S** in hat sich mein erbarmett: d herre



## Montag zu Metten.

**B** Neige dei ore zu mir  
 eyl dz du mich erloesest  
**C** Bis mir zu ein gott  
 ei beschirmer: Vñ zu einē  
 haus d̄ zūflucht dz du  
 mich machest behalten.  
**D** Was du bist mei ster  
 ck Vñ mei zūflucht Vnd  
 Vñ deinē namē fur mi  
 ch auß; Vnd erner mich  
**E** Hur mich auß; Von  
 dē strick den sie mir v̄ba  
 rgen: wañ du bist mein  
 beschirmer **F** Ich ent  
 pfilch meinē geist in dei  
 hend her got d̄ warheit  
 du hast mich erloeset **G**  
 Du hast gehast d̄ye do  
 achtnemē die iippigkei  
 ten Vñb sunst. **H** Aber  
 ich hab gehoffet in den  
 herzē: ich würdfrolockē  
 Vnd würd mich erfrew  
 en ī dyner barmhertzig  
 keit. **I** Wā du hast an  
 gesehē mei demutigkeit  
 du hast behaltē mei sel  
 Von den notturffigkei  
 ten. **K** Du hast mich  
 nit beschlossen ī den hē  
 dē des v̄ids: du hast ge  
 setzt meyne fuelsz in ein  
 weyte stat. **L** Herr er  
 barm dich mein wā ich  
 würd betrubet: mein sel  
 mein aug Vnd mein bauch ist betrubt in den zorn. **M** Wan mein le  
 ben gebrast in dē schmertzē: vnd meine iat in dē seufftzē. **N** Mein  
 krafft ist gekrencket in d̄ armut: Vnd mei bein seint betrubet. **O** Ich

**W** Als dauid mit künig achis zoeh: do  
 samelth sich die philisten wider den künig  
 Saul: Vnd ee nū dauid wider heim t̄am: do  
 hetten in die heiden aller seiner ritter wey  
 ber Vnd find hingefurt: do wolt in sein eigi  
 en volck vor leid verderbt haben: da mach  
 et er disen psalm. Den sprich das dich gott  
 überhebe weltlicher schanden.

**I** <sup>a</sup> Ne dñe spau i nō pfundari  
 eternū: in iusticia tua libera  
 me. **I** <sup>b</sup> Inclina ad me aurē tuā: acce  
 lera vt eruas me. **E** <sup>c</sup> Esto mihi i deū  
 p̄tectorē: ī domū refugii vt saluuz  
 me facias. **Q** <sup>d</sup> m̄ fortitudo mea i re  
 fugiū meū es tu: ī p̄p̄t nomē tuū de  
 duces me ī enutes me. **E** <sup>e</sup> duces me  
 d̄ laq̄o h̄<sup>o</sup> quē abscōderit mihi: qm̄ tu  
 es p̄tector me<sup>o</sup> **I** <sup>f</sup> n̄ man<sup>o</sup> tuas dñe  
 cōmēdo spū meū: redemisti me dñe  
 ds vitat<sup>o</sup>. **O** <sup>g</sup> Odisti obseruātes vani  
 tates: supuacue. **E** <sup>h</sup> Ego āt i dño spa  
 ui: exultabo et letabor in mīa tua.  
**Q** <sup>i</sup> m̄ respexisti humilitatē meā: sal  
 uasti de necessitatib<sup>o</sup> aiām meam.  
**N** <sup>k</sup> ec p̄clusisti me ī manib<sup>o</sup> inimici:  
 statuisti ī loco spacioſo pedes meos  
**M** <sup>l</sup> iserrē mei dñe qm̄ tribuloz: p̄tur  
 bat<sup>o</sup> ē ī ira ocul<sup>o</sup> me<sup>o</sup>: aiā mea ī v̄s  
 ter me<sup>o</sup> **Q** <sup>m</sup> m̄ defecit in dolore vita



## Folium. XXI.

mea: & anni mei in gemitibus. **I**nfirmata est in paupertate virtus mea: & ossa mea perturbata sunt. **S**uper omnes inimicos meos factus sum opprobrium vicinis meis valde: & timor notus meus. **Q**ui videbant me foras fugerunt a me: oblivioni datum sum tamquam mortuus a corde. **F**actus sum tamquam vas perditum: quoniam audiui vituperationem multorum commorantium in circuitu. **I**n eo dum conveniret sit adversum me: accipere amentiam meam consiliati sunt. **E**go autem in te speravi domine dixi deus meus es tu: in manibus tuis sortes mee. **E**xipe me de manibus inimicorum meorum: et a persecutoribus meis. **I**llustra faciem tuam super servum tuum saluum me fac in misericordia tua domine: non confundar quoniam invocavi te. **E**rubescant impii et deducantur in infernum: muta fiant labia dolosa. **Q**ue loquuntur adversus iustum iniquitatem superbia et in abusione. **Q**uam magna multitudo dilectionis tue domine: quam abscondisti timoribus tuis. **P**erfecisti eos qui sperant in te: in conspectu filiorum hominum. **A**bscondes eos in abscondito facies

bin worden ein widderes  
groslich meine nachbu  
ren über al mein veind:  
Vnd ein vorcht meine er  
kante. **P** Die mich sa  
hen dye fluchen herausz  
bö mir: ich bin gegeben  
d vergessung als ei tod  
ter von dē hertzen. **Q**  
**I**ch bin worden als ei  
verloren vas: wann ich  
hab gehoret die lesterlig  
maniger die do inwone  
ten in dē vmbschweiff.  
**R** In dem do spezus  
men kamen wider mich  
sy rietten zenemē mei se  
le. **S** Aber ich her hab  
i dich gehofft: ich sprach  
du bist mein got meyne  
loesz sint in deine hēden  
**E**rlöse mich bö den  
hēden meiner veinde **V**  
von dē durchechtenden  
mich **V** **E**rluchte dei  
antlitz über dein knecht  
mach mich behalten in  
deiner barmhertzigkeit  
herr: das ich mitt werde  
geschēt: **V**an ich hab di/  
ch angeriefft. **P** Die  
vngutigen schemē sich  
Vnd werden yngefürt i

die hell: & truglichen lefftzen werdent stumm. **P** Die do reden die  
missethat wider den gerechten: in hoffart vnd in mißbrauchung. **Z**  
Her wie grosz ist die menig dyner susse: die du hast verborren denn  
furchtē dē dich. **A** Du hast sy volckümē gemacht die do hoffen in  
dich in dē angesicht d suen der mēschen. **B** Du wirst sy verberge

**D** **V**



## Montag zu Metten.

im d Berbergrat deines  
antlitz: Von d betrubung  
der menschen. c Du  
wirft sie beschirmē i dy  
nē tabernackel: Bō d wi  
dersprechung d zungen  
d Der her ist gesegnet  
wan er hat mir gewun  
derlichkeit sei barmhertz  
igkeit in d bewartē stat  
e Aber ich sprach i dē  
iüberschwāck meines ge  
muts: ich bi verworffē  
Bō dē antlitz dyner au  
gen. f Darumb hast  
du erhoret dy stim meis  
gebetes do ich schrey zu  
dir: g Nahēt lieb dē  
herrē all sein heylgenn:  
wan d herr wirt suchē  
die warheit: vnd wirtt  
widgeben benuglich dē  
thuendē die hoffart h  
Thuent manlich vnd  
erwer hertz werd gester:  
ck alle die ir. hoffent in  
den herren.

Sa Elix sint die dē  
pre missethat seit  
abgelassen: vnd d sünd  
sint bedeckt b Sellig  
ist der man dē d her nitt  
hat zu gerechnet dy sū  
nd noch ist truglicheyt  
i seinē geist b Wan ich

schweig meine bei sint er astet: do ich schrey  
den gantzen tag. e Wan dei hant ist beschwert iiber mich tag vñ  
nacht: ich byn bekert yn meiner iamerkēit die weil d dzon sicht. e  
Mein missethat thet ich dir kndt vnd verbarq nitt mei vngerechtic

tue: a cōturbatione hominū. Pro  
teges eos in tabernaculo tuo: a con  
tradictione linguarū. Bñdict⁹ do  
minus: qm̄ mirificauit misericordiaz su  
suā michi in ciuitate munita. Ego  
aut dixi in excessu mentis mee: pres  
ctus sum a facie oculorum tuorum.  
f Ideo exaudisti vocē oratiōis mee  
dū clamarē ad te. Diligite dominū  
oēs sc̄ti eius: qm̄ veritatē req̄ret dñs  
et retribuet abundant̄ facientib⁹ su  
perbiaz. Viriliter agite et cōfortet  
cor v̄m: oēs q̄ speratis in domino.

### Psalmus. xxxi.

Do dauid solt fechtē wider goliath:  
do demuetiget er sich: vnd hat got im helf  
fen gesigen/macht er diszen psalm. Denn  
sprich das dir got vergeb dein missethat.

B<sup>a</sup> Beati quoz remisse sunt ini  
qtates: ⁊ quoz tecta s̄ pctā.  
b Beatus vir cui nō imputauit do  
minus pctū: nec est in spiritu ei⁹ do  
lus. Qm̄ tacui inueterauerūt ossa  
mea: dū clamarē tota die. Qm̄ die  
ac nocte grauata est sup me manus



## Folium. XXII.

tua: cōuersus sum in erūna mea dū  
cōfigitur spina. Delictū meum co  
gnitū tibi feci: et iniusticiā meā nō  
abscondi. Dixi p̄fitebor aduersum  
me iniusticiā meā dño: et tu remisi  
sti impietatem pct̄i mei. Pro hac ora  
bit ad te omnis sc̄t̄us in tpe opportu  
no. Veruntamen in diluuiō aqua  
rū multarū: ad eū non approxima  
bunt. Tu es refugiū meū a tribu  
lacione q̄ circumdedit me: exultatio  
mea erue me a circundantibus me.  
Intellectū tibi dabo et instruā te:  
ī via hac qua gradieris firmabo su  
per te oculos meos. Nolite fieri si  
cut equus et mulus: quibus non est  
intellectus. Tu chamo ⁊ freno ma  
xillas eorū cōstringe: q̄ non approxi  
mant ad te. Multa flagella pct̄orū  
sperantē autē in domino misericor  
dia circundabit. Metamini in do  
mino et exultate iusti: et gloriamini  
omnes recti corde.

### Psalmus. xxii.

den in dem herren wird vmbgeben die barmhertzigkeit.  
o Ir gerechtē werden erfrewet in dem herren vnd frolockent: vñ  
pr all eins gerechtē hertzen werdēt glorieren.

Der. xxxii. Psalm

Ha frolockēt ir gerechtē in dē herrē: dē gerechtē zymet dy mittlo  
büg. Veriehet dē herrē ī d̄ harpfen: lobēt ī in dē psalter d̄ zehē seitē

keit. Ich sprach ich  
würdbekennē dē herren  
mein vngerechtigkeitt  
wid mich: vnd du hast  
vgebē die vnguetigkeit  
meiner sunde. vñ  
disz wirt bitten zu dier  
ein ieglicher heylig in d̄  
notturfftigen zeit.

h Jedoch werden sie  
sich nit nahen zu got in  
der syntflus vil wasser  
i Du bist mei zusucht  
vonn der truesale d̄pe  
mich vmbgeben hat: mei  
frolockēt erlöese mich  
vonn den vmbgebenden  
k Ich wird dir geben  
vernunft vnd wird  
dich vnderweisen: ich  
wird besteten meine au  
gen tiber dich in dē weg  
in dem du geest.

l Nit sollent ir werdē  
alle das rosz vnd idas  
maul: den do nit ist ver  
nunft. in Zwiig pre  
wangen in der halffter  
vnd in dē zawn die sich  
nit nahent zu dir.

n Vil geisselen des sū  
ders: aber dem hoffen



## Montag zu Metten

**S**inget im neuwe gesang: lobet in wolk in d ruffung o Wan das wort des herren ist gerecht: Vnd alle synewerck in dē glaubē. **e** Er liebt die barmhertzigteyt Vnd dz Berteil die erde ist Vol barmhertzigkeit ds. herrē. **f** Mit dē wort des herrē sint dy hymel. bestet: Vn alle yre kraft mit dē geist seines müds **g** Er samelt dy wasser des meeres als i ei. stedel od putlich: er setzet dy abgrund in dē schetzen **h** Alledoch forchtet dē herrē: aber hō ym werdet bewegt al inwooner des vndkreis i Wan er sprach Vnd sint gemacht: er gebot Vn sie synt beschaffen. **k** Der herzerstrewet die rett d heyden: er verwirfft aber die gedackē der volcker Vn verwirffet die ret d fursten. **l** Aber d rat des herrē bleibt ewigcklich die gedanckē seyues hertzē sint in dē geschlecht in dz geschlecht. **m** Selig ist dz volck des d her ist sein got: dz volck dz er im hat erwelet zu einē erbe. **n** Von hymel schawet der her: er hat gesehen alle sun d menschen. **o** Von seinem bereiten tabernakel: schawet er über al: die woneñ auff der erd. **p** Der do hatt ge

Alles dauid golyā iuberwāt Vnd im mit seynē eygen schwert seyn haupt abschlug do trug er es mitt im zu Jerusalem do sū gen ym die frawen ein lobgesange. Saul schlug tusent. Dauid schlug zehen tusent Do machte er diszen psalmen. Den sprich zu eren allen lieben heyiligen.

**A** Kultate iusti i dño: rectos decet collaudatio. **b** Confitemi dño i cythara: i psalterio decē cordarū psallite illi. **c** Cantate ei canticū nouū: bñ psallite ei i uociferatiōe **Q** rectū ē v̄bū dñi: t oīa opa ei⁹ in fide. **D**iliget mīam t iudiciū: mīa dñi plena est t̄ra **U**erbo dñi celi firmati sunt: t spū oris ei⁹ oīs v̄tus eorū. **C**ōgregās sicut in v̄tre aquas maris: ponēs in thesaur⁹ abyssos **T**imeat dñs oīs terrā: ab eo aut cōmo ueant omnes inhabitantes orbem. **Q**m ipse dixit et facta sunt: ipse mā daut et creata sunt. **D**ñs dissipat psilia gētū: reprobat aut cogitationes populorū: et reprobat psilia p̄cipū. **C**ōsiliū autē domini ieternū manet: cogitationes cordis eius in generatione et generationē. **B**ea ta gēs cui⁹ est dñs de⁹ eius: popul⁹ quē elegit i hēditatē sibi **D**e celo re

**n** Von hymel schawet der her: er hat gesehen alle sun d menschen. **o** Von seinem bereiten tabernakel: schawet er über al: die woneñ auff der erd. **p** Der do hatt ge



## Solium. XXIII.

Spexit dñs vidit omnes filios hoim  
De preparato habitaculo suo: re-  
spexit sup omnes qui habitāt terrā  
Qui finxit sigillatim corda eorum  
qui intelligit omnia opera eorum.  
Nō saluat rex p multā virtutem: et  
gygas non saluabit in multitudine  
virtutis sue. **H**allax equus ad salu-  
tē: in abundantia autē virtutis sue  
non saluabit. **E**cce oculi dñi super  
metuētes est: i in eis qui sperat sup  
misericordia eius. **U**t eruat a mor-  
te aīas eor: i alat eos i fame. **A**īa  
nra sustinet dñm: qm adiutor et pro-  
tector noster est. **Q**uia in eo letabit  
cor nostrū: et in noīe scō eius spera-  
uimus. **F**iat misericordia tua dñe  
sup nos: quē admodū spauim⁹ in te

### Psalmus xxxiii.

**A**ls dauid streyt in einer gegent mitt  
den philisten vñ ward mued/ do k̄ ein ries  
an in/ des sper w̄z dreyhūdertbalbuiergūg/  
vnd wolt dauid haben erschlagen. do erlo-  
set yn Abisai seiner schwester sun/ vnd er-  
schlug den risen Do macht d̄s diesen psalm  
den sprich zu ere allen gottes heyfigen.

lob ist alzeit in meinem mund. **B** Mein seel wirt gelobt in dez her-  
ren die fenfftmetigen sollent hoeren vnd werdē erfrewt **C** Gros-  
mechtigent dein herren mit mir: vnd wir sollen erhohen sein namen  
in im selbs. **D** Ich hab gesucht den herren vnd er hat mich erhoert  
vnd von allen meinē trubsalen hat er mich erloest.

macht sūnderbar ir her-  
tzen: d̄ do verstet alle ire  
werck. **Q** Der k̄inig  
wirt nit behaltē durch  
vil krafft: vnd der riesz  
wirt nit behaltē in der  
menig seiner kreffft. **T**  
falsch ist d̄z rosz zu dez  
heil: aber er wirt nit be-  
halten i der überfluffig-  
keit seiner krafft. **S**

**S**echt die augen des  
herren sint über d̄ye im  
furchten: vnd in den die  
do hoffēt über sei barm-  
hertigkeit. **D**as er  
erlöese pre selen von dē  
tod: vnd ernere sy in dez  
hunger **U**nser sele  
enthelte den herren: wā  
er ist vnser helffer vnd  
vnser beschirmer. **P**

**W**ā vnser hertz wirt  
erfrewt in im: vnd w̄z  
haben gehofft in sei hei-  
ligen namen. **H**err  
dei barmhertigkeit wer-  
de über vns: als wir ha-  
ben gehofft in dich.

**A** Ich wirt wol  
**I** sprechen dē herrē  
in aller zeit: sein



## Montag zu Metten.

c Nahent zu ihm vnd werden erleucht: vnd ewer antlitz werden nit gesehent. f Der arm hat geschrien vnd d her hat i erhört: vñ er wirt in behalten von alle sey nen trubsalē. g Der engel des herrē insendet in dē vmb schweiff d dy in forchten: vnd er wirt sy erlösen. h Wer suchent vnd sehent wan d her ist sitēsz: selig ist der man der in yn hofft. i Al sein heylgū yr solt furchtē den herrē: wan es ist nit gebrestē den dy in forchten. k Die ry chen gebrasten vnd hungerten: aber die da such en den herren werdē nit gemindert in allē guttē. l Ir sun tūmment vñ hoerent mich: ich wurd vch leren die forcht des herren. m Wer ist der mensch d do wil dz lebē d hab lieb zesehen dy gu ten tag. n Wer deiner zungē von dē iibel vnd deinē kesszen dz sie nit reden die truglichkeit.

o Bete dich vñ dē vbel vnd thu das gut: such den frid vnd nachfolg dē. p Die augē des herren sint über die gerechten vnd sine oren zu yren gebettē. q Aber das antlitz des herren ist über die do thunt die boeszen ding: dz er ver liet yr gedechtnis von der erd. r Die gerechten haben geschryen

**B**enedicā dñm in omni tpe: **B**semplaus eius in ore meo. **I**n dño laudabitur aīa mea: audis ant māsuēti et letētur. **M**agnifica te dñm mecū: et exultem⁹ nomē ei⁹ in idipm. **E**xquisiui dñm et exau diuit me: et ex oībus tribulationib⁹ meis eripuit me. **A**ccedite ad eum et illuminamini: et facies vestre nō cōfundētur. **I**ste paup clamauit: et dñs exau diuit eū: et ex oīb⁹ tribula tiōibus ei⁹ saluabit eū. **I**mmittit angelus dñi in circuitu timentū eū et eripiet eos. **C**ustate et videte qm suavis ē dñs: beatus vir qui sperat in eo. **T**imete dñm oēs sancti eius qm nō ē inopia timentibus eū. **D**u uites eguerūt et esurierūt: inq̄rētes autē dñm nō minuētur omni bono. **V**enite filii audite me: timorē dñi docebo vos. **Q**uis ē homo q̄ vult vitā diligit dies vidē bonos. **P**rohibe linguā tuā a malo: et labia tuā ne loquātur dolū. **D**iuerte a malo et fac bonū: inquire pacē et psequere eā. **O**culi dñi sup iustos: et aures ei⁹

Die augē des herren sint über die gerechten vnd sine oren zu yren gebettē. q Aber das antlitz des herren ist über die do thunt die boeszen ding: dz er ver liet yr gedechtnis von der erd. r Die gerechten haben geschryen



## Folium. XXIII.

ipces eoy. <sup>1</sup> Vult<sup>9</sup> aſit dñi ſup faciē  
tes mala: vt pdat d terra memoriā  
eorum. <sup>2</sup> Clamauerunt iuſti et dñs  
exaudiuit eos: et ex oib<sup>9</sup> tribulatiōis  
bus eoy liberauit eos. <sup>3</sup> Iuxta ē dñs  
his q̄ tbulato ſt corde: et humiles pñ  
ſaluabit. <sup>4</sup> Multe tribulatiōes iuſto  
rū: et d omib<sup>9</sup> his liberabit eos dñs.  
<sup>5</sup> Custodit dñs: oīa oſſa eoy: vnuz ex  
his nō pteret. <sup>6</sup> Mors pctōz peſſima  
et q̄ oderūt iuſtū delinquent. <sup>7</sup> Redi  
met dñs aīas ſeruoꝝ: et nō derelin  
quet oēs qui ſperant in eo.

### Psalmus. xxxiiii.

**¶** Do dauid künig Saul flohe: kam er  
zu dē priester Abimelech/ d gab im Goliath  
ſchwert brot vnd zerung/ des ward er gegē  
Saul verclagt. vmb das lieſz er den ſelbig  
en priester Abimelech/ vnd ſybentzig ſyner  
fründ todten/ Do machett Dauid diſem  
pſalm. den ſprich des tags ſo du ſolt faſtē.

**I**<sup>a</sup>udica dñe nocētes me expu  
gna ipugnātes me. <sup>b</sup> Apphē  
de arma et ſcutū. et exurge i adiutori  
um mibi. <sup>c</sup> Effūde frameā et conclu  
de aduerſus eos qui perſequūt me:  
dic anime mee ſalus tua ego ſum.

zu meiner ſeel ich bin dein heyl. <sup>d</sup> **S**ye werden geſchent vnd ſul  
lent ſich entſetzen: die do ſuchen mein ſeel. <sup>e</sup> **S**ie werdñ abkert  
hinder ſich vnd werden geſchent die mit gedēcken die boſzen ding.  
<sup>f</sup> **S**ye werden nlls der ſtaub vor dem antlitz des winds: vnd der  
engel des herren zwingt ſye.

vnd d her hat ſie erhört  
vnd hat ſie erloest auß  
aller yre trubsale. <sup>6</sup>  
**D**er her iſt nahēt dem  
die do ſynt betrubt her:  
tzen: vnd würt behaltñ  
die do ſint eines demue  
tigen geiſts. <sup>t</sup> **U**il tru  
bſal ſint den gerechten:  
vnd von allen denen wi  
rt ſy erloſzen der herr.  
<sup>v</sup> **D**er her behuet all  
ir beyh: eis auß in wirt  
nit zerknitſcht. <sup>p</sup> **D**er  
tod d ſünder iſt aller bo  
feſt: vnd die gehaft hab:  
en den gerechten die ſun  
dent. <sup>p</sup> **D**er her würt  
erlöſen die ſelen ſeiner  
knecht: vnd alle die do  
hoffent in yñ die württ  
er nicht verlaſſen

**H**a Erre vnter die  
die mit ſchadē: <sup>b</sup> **S**  
ſtrite dye die mich anfe  
chten. <sup>b</sup> **B**egreiffe dy  
waſſen vñ dē ſchild vñ  
ſtee <sup>b</sup> **S**ff mir zu der hilff  
<sup>c</sup> **S**chüt aus dz ſchw  
ert vñ beſchlus: wid dy  
ich durchrechtñ ſprich

<sup>d</sup> **S**ye werden geſchent vnd ſul  
lent ſich entſetzen: die do ſuchen mein ſeel. <sup>e</sup> **S**ie werdñ abkert  
hinder ſich vnd werden geſchent die mit gedēcken die boſzen ding.

<sup>f</sup> **S**ye werden nlls der ſtaub vor dem antlitz des winds: vnd der  
engel des herren zwingt ſye.



## Montag zu Metten

**g** Ir weg werd vister  
 Vn schlipfrich: Vn d en-  
 gel des herrē durchsch-  
 te sy **h** Wā sy verbar-  
 gē mir vgebē dē tod irs  
 stricks: Vn suust haben  
 gescholtē mei sel. **i** Der  
 strick dē er nit weis kum-  
 m: Vn die Bahūg dye er  
 vbitgt begreiffe in: Vnd  
 er fallē dē strick i dē selb-  
 en. **k** Aber mei sel wir-  
 tt frolockē in dē herren  
 Vnd würt gewolustigt  
 iiber sen heil. **l** **A**l mi-  
 ne beī werdē sprechē her-  
 war ist dein gleich. **m**  
**D**er kost den gebrest-  
 gen **vō** d hād syner ster-  
 ckern: dē durstige Vn dē  
 armē von denē die in zu-  
 cken. **n** **H**alsch zeugē  
 stādē **vō** sy fragtē mich  
 d ding die ich nit erkant  
**o** Sy widgultē mir die  
 boszē dig fur dy gutten  
 die vfruchtbarkeit mi-  
 ner sele **p** **I**ch aber do  
 sie mir waren iiberburd-  
 lich: do warde ich ange-  
 leget mit herim kleyd **q**  
**I**ch demutiget mei sel  
 mit dē basten Vnd mein  
 gebette würt gekert inn  
 mein schosz. **r** **A**lso gefiele ich als dē nechsten Vnd als vnserem  
 bruder: also ward ich gedemutigt als der weinent Vnd betruet.  
**s** **U**nd sye sint erfreut wider mich Vnd sint zusamen kummen: die  
 gepfeln seind gesamelt iiber mich Vnd ich wist es nit.

**Confundant & reuercant: q̄retes ai-**  
**mā meā. Auertant retrorsū: et cō-**  
**fundant: cogitātes mihi mala. Hi-**  
**ant tāq̄ puluis añ faciē vētri: & ange-**  
**lus dñi coartās eos. Hiat via illo-**  
**rū tenebre & lubricū: & angel⁹ dñi ple-**  
**q̄ns eos. Qm̄ gratis abscondēt mi-**  
**hi interitū laq̄i sui: supracue expro-**  
**brauerūt aiām meā. Veniat illi la-**  
**q̄us quē ignorat: & captio quā absco-**  
**dit apphēdat eū: et i laqueū cadat i-**  
**ipō. Hīa at̄ mea exultabit in dño:**  
**et delectabit sup salutarī suo. Oīa**  
**ossa mea dicēt: dñe q̄s filiis tui. Cri-**  
**piēs iopē d manu fortior ei⁹: egenū**  
**et paupem a diripientib⁹ eū. Sur-**  
**gentes testes iniq̄: q̄ ignorabā inter-**  
**rogabāt me. Retribuebant michi**  
**mala p bonis: sterilitatē anīe mee.**  
**Ego aut̄ cū mihi molesti essent: in-**  
**duebar cilicio. Humiliabā in ieu-**  
**nio animā meā et oratio mea i sinu**  
**meo conuertēt. Quasi proximum**  
**et quasi fratrē nostrū sic cōplacebā**  
**quasi lugens et contristatus sic hu-**  
**miliabar. Et aduersum me letati**  
**sunt et cōuenerūt: congregata sunt**



# Folium. XXV.

sup me flagella & ignoravi. Dissipa-  
ti st nec p̄p̄acti: t̄taueit me sublan-  
nauerit me sublannatiōe: fr̄dueit  
super me dentib⁹ suis. **D**ñe q̄n re-  
spicies: restitue aīam meā a malig-  
nitate eor⁹ a leōib⁹ vnica meā. **Q**o-  
fitebor tibi i ecclia magna: i populo  
grau laudabo te. **N**ō supgaudeāt  
mibi q̄ aduersant̄ mibi iniq̄: q̄ odeit  
me grat⁹: & annuūt ocul⁹. **Q**ñ mibi  
q̄dē pacifice loq̄bāt: et i iracūdia tre-  
loq̄ntes dolos cogitabant. **E**t dila-  
taueit sup me os suū: dixit euge eu-  
ge videit oculi nr̄i. **V**idisti dñe ne  
sileas: dñe ne discedas a me. **E**rru-  
ge et itēde iudicio meo d̄s me⁹: & dñs  
me⁹ i causam meā. **I**udica me se-  
cundū iusticiā tuā dñe d̄s me⁹: et nō  
supgaudeāt mibi. **N**ō dicant in cor-  
dibus suis euge euge aīe nr̄e: nec di-  
cant deuorabim⁹ eum. **E**rubescāt  
et reuerent̄ siml: q̄ gratulant̄ mal-  
meis. **I**uduant̄ p̄fusiōe et reuerē-  
tia: q̄ maligna loquuntur super me

sehen nit schweig: nit scheide dich von mir.  
Vnd schaw zu meinē Vrteil: vnd mein herz in mein sach. **d** Herr  
mein got Vrteil mich nach deiner gerechtigkeit: vnd sy sollen sich nit  
erfrayen über mich. **e** Das sy nit sprechen in vr̄e hertzē ey ey vñ  
ferselē: noch sprechēt wir werden in fressen. **f** Sy sollen sich scha-  
men vnd werden mit einander forchten die sich freuven meiner boes-  
sen ding. **g** Sy sollen angethon werden mit scham vñ mit forcht  
die do redent über mich dir bose ding.

**t** Sy sind zerstrawet  
wordē vnd haben nit ge-  
ruwet sy habē mich ber-  
sucht sy vspotten mich  
mit gespot mit vñ wirt-  
digkeit: sy grysgāmetē  
über mich mit vr̄e zenē  
**B** Herre wañ schawest  
du widerter mein sel vñ  
p̄rer boßhaftigkeit mei-  
eynige von den lewen.  
**p** Ich wirtt dir berie-  
hen in der grossen sam-  
lūg: i dē schwerē vofct  
wirdē ich dich loben **p**  
**S**y sollē sich nit erfre-  
wen über mich d̄ye mit  
sint widerwertig boß-  
lich: die mich haben ges-  
hast vergemens vnd wia-  
c̄en mit den augen. **z**  
**W**añ sie redtten zu mir  
frid samlich: sy redeten i  
dem zorn der erd vnd ge-  
dachten die truglichey-  
ten. **a** **U**n̄ thet̄ weyt  
vff iren müd über mich  
sy sprachē ey ey vñ sere  
augen haben gesehen.

**b** Herre du hast es ges-  
**c** **S**te vff mein gott  
**d** **H**err  
**e** **D**as sy nit sprechen in vr̄e hertzē ey ey vñ  
**f** **S**y sollen sich scha-  
**g** **S**y sollen angethon werden mit scham vñ mit forcht  
die do redent über mich dir bose ding.

6



## Montag zu Metten.

**H** Die sollt frolocken  
Vn sollent erfrewet wer  
den die do wolken mein  
gerechtigkeyt. Vnd spre  
chen alzeit d her werde  
gegroszmechtigett: dye  
do wolken de fryd seis  
knechtes. **i** Und mei  
zung wirtt betrachten  
dein gerechtigkeyt: deyn  
lob den gantzen tag.

**D**a Er Vngerechte  
sprach in im selb  
dz er missethett: die Bor  
cht gottes ist nit Bor sy  
ne augre **b** Was er thet  
betruglich in seinē ange  
sicht dz sei boszheit wir  
de funden zu dem hasz.  
**c** Die wort seines mü  
des sind boszheit Vnd be  
truglicheit: er wolt nit  
Bernemen dz er woltett  
**d** Er hat betracht die  
boszheit in syner schlaf  
kammer: er zustund einem  
perlichē mit gutē wege:  
aber er hasset nit dy bos  
heit. **e** Herre dine ba  
rinhertzigkeit ist in dem  
hymel: Vnd dei warheit  
Butz zu den wolcken.

**f** Die gerechtigkeit ist  
als die berg gots: vil abarud sind din urteil. **g** Her du wirtt behal  
ten die mēschen Vnd die Viech: got wie hast du gemanigfaltiget deyn  
barinhertzigkeit. **h** Aber die sū d mēschen werden hoffen wider  
de schatten dyner flügel **i** Sy werdē trücken gemacht Vñ d frucht

**Exultēt + letētur q̄ volūt iusticiaz  
meā: + dicāt semp magnificēt dñs q̄  
volūt pacē serui ei⁹. Et lingua mea  
meditabit iusticiā tuā tota die lau  
dē tuam.** Psalmus. xxxv.

Als dauid sahe das seiner Baid so vil wa  
re die in suchten zetodten: Vñ doch ber mein  
ten recht daran zetun: macht er ynen zu ei  
nē spiegel di sei psalm. Der luit Vñ Bihē ze  
bewaren hab: d sprech disen psalm al tag.

**D**ixit iustus vt deliquat i  
semetipso nō ē timor di añ ocu  
los ei⁹. **b** Qm̄ dolose egit i p̄spectū ei⁹  
vt inueniat iniquitas ei⁹ ad odiū. **c** Ver  
ba ori ei⁹ iniquitas et dol⁹ noluit in  
telligere vt bene ageret. **d** Iniquitas  
tē meditatus est in cubili suo: astitit  
oī vie nō bone malic: az aūt nō odiz  
uit. **e** Dñe in celo mīam tua. + vitas  
tua vsqz ad nubes. **f** Iusticia tua sicut  
montes dei: iudicia tua abyssus  
multa. **g** Hoīes et iumēta saluabis  
dñe quē admodū multiplicasti mīam  
tuā dñs. **h** Filii aut hoīm i tegmic alaz  
tuaz sperabūt. **i** Inebriabūtur ab  
vbertate dom⁹ tue. + torrēte volupta



## Folium. XXVI.

tis tue potabis eos. <sup>b</sup> Qm̄ apd te est  
fōs vite: & i lumine tuo videbim<sup>9</sup> lu  
mē. <sup>l</sup> Pretēde mīam tuā sciētib<sup>9</sup> te:  
& iusticiā tuā his q̄ recto sūt corde. <sup>m</sup>  
Nō veniat mihi pes supbie: & man<sup>9</sup>  
pctōris nō moueat me. <sup>n</sup> Tbi cecide  
rūt q̄ opant iūqtatē expulsi sūt nec po  
tuerit stare. **Psalmus. xxxvi.**

**A**lls dauid im geist erkant das dy ge  
rechten vil kummernis von den boszen lei  
den musten: Vnd doch die boszen gut gluck  
etwan haben warden/macht er den guten  
zu trost disen psalm. Den sprich den leitn  
die zu vntel sollen geen.

**N**<sup>a</sup>oli emulari i malignanti  
b<sup>9</sup> neqz zelauer<sup>r</sup> faciētes in  
iqtatē. <sup>b</sup> Qm̄ tāq̄ fenū velociter are  
scēt: & quēadmodū olera herbarum  
cito decidēt. <sup>c</sup> Spera in dño & fac bo  
nitate: ihabita trā & pasceris in diui  
tis ei<sup>9</sup>. <sup>d</sup> Delectare i dño & dabit tibi  
petiōes cordis tui. <sup>e</sup> Reuela dño viā  
tuā et spera in eū: & ipse faciet. <sup>f</sup> Et  
educet quasi lumē iusticiā tuam: et  
iudiciū tuū tanq̄ meridiē: subditus  
esto dño et ora eū. <sup>g</sup> Noli emulari i  
eo q̄ prosperat i via sua: i hoīe faciēte i

dich in dē herren: Vnd wirt dir geben die bittungen deines hertzen <sup>e</sup>  
**E**roffne dē herren din weg Vnd hoff in yn: Vnd er wirt es thun. <sup>f</sup>  
**U**nd er wirt vsz fueren dein gerechtigkeit alls dz liecht: Vnd dei vnt  
teyl als den mittag/bisz vnderthenig dem herren/Vnd anbette yn  
<sup>g</sup> **N**it soltu yferen oder entricht werden in dē d̄ do glucksam ist in

berkeit deines husz: Vnd  
du wirtst sy trencē mit  
dē bach deiner wolust.  
<sup>f</sup> **W**an bey dir ist d̄ hū  
des lebēs/Vund in dynē  
lycht werden wir sehen  
dz liecht. <sup>l</sup> **E**rzeyg  
deine barmhertzigteyte  
dē die dich wisse Vn̄ din  
gerechtigkeit den die do  
sint gerechtes hertzen.  
<sup>m</sup> **D**er fusz d̄ hoffart  
kum mir nit: Vn̄ dy hād  
des sindersbeweg mich  
nit. <sup>n</sup> **D**o vielen d̄ye  
dorwürtchen die missetat  
sie sint vszgetriben Vnd  
mochten nit sten.

**D**a D solt nit nach  
folgē den boshaf  
tigen: noch liebhabē die  
do thund die boszheyt  
<sup>b</sup> **W**an sie werden dor  
renn schnelliglicklich  
alls das herw: Vn̄ werde  
sehier abfallen alls d̄ye  
bletter d̄ kreuter. <sup>c</sup>  
<sup>e</sup> **H**offe in den herren Vn̄  
thū die antheit: inwone  
d̄ye erd Vnd du wirtst  
gerweydet in seinē rich  
tungen. <sup>d</sup> **W**ollustig



## Montag zu Metten.

seinē wege in den men-  
schē der do thuet die Vn-  
gerechtigkeite h Hore  
Vf Bō dē zorn vñ Verlas  
dē grimmē: du solt nytt  
pferē dz du bosshafftig  
seyest. i Wan dye do  
bosshafftig synd wer-  
den Vertribē: aber dy do  
enthalten dē herren dye  
werden erbē die erd k  
Wā noch ein wenig zit  
Vnd der sündervürt mit  
Vnd würt suchen seyn  
stat Vñ würt die nit fin-  
den. l Aber die senftē  
werden erben die erd Vñ  
werdē gewolustiget in  
der menig des frids. m  
Der sündervürt acht  
nemen denn gerechten:  
Vnd würt grifgram  
men über inn mitt sey-  
nen zenen. n Aber der  
herz würt in Verspotten  
wan er schawet dz seyn  
tag werd kummen. o  
Die sündervürt haben auf  
gezogē dz schwert sy ha-  
ben gespannen iren bos-  
gen. p Dz sy betrugē dē armē vñ dē gebrestigē: dz sy todten die gere-  
chte des hertze. q Ir schwert gee in yre hertz: Vñ ire bog werde zer-  
brochē r Besser ist ei wenig dē gerechtē: über vil richtiqē d sind s  
Wan die arm d sind werden zerkrut schen: aber d her bestet die gere-  
chten. t Der her hat erkāt die tag d Vnuermailigten: Vñ ir erb würt  
ewigklich. v Sy werdē nit geschēt in d boszen zit: Vñ sy werdē ges-  
sat in dē tagē des hūgerts: wan die sünd werden verderben. y Aber  
die Beind des herren alle bald spe geeret sint worden Vnd erhochet

iusticias. <sup>b</sup> Desine ab ira & derelinq̄  
furore: noli emulari ut maligner. <sup>c</sup>  
Qm̄ q̄ malignāt exterminabūt: su-  
stinētes aut̄ dñm̄ ipi hereditabūt trā.  
<sup>d</sup> Et adhuc pusillū & nō erit pctōr et  
q̄res locū ei⁹ & nō inuenies. <sup>e</sup> Quā sucti  
aut̄ hereditabūt terrā: et delectabūt  
in multitudine pacis. <sup>f</sup> Obseruabit  
pctōr iustū: et stridebit sup eū dēt: b⁹  
suis. <sup>g</sup> Dñs aut̄ irridebit eū: qm̄ pro-  
spicit q̄ ueniet dies ei⁹. <sup>h</sup> Gladium  
euaginauerūt pctōres: intēderūt ar-  
cū suū. <sup>i</sup> Ut decipiāt paupem et ino-  
pem: ut trucidēt rectos corde. <sup>k</sup> Gla-  
dius eorū intret i corda iporū: et arc⁹  
eorū p̄tingat. <sup>l</sup> Melius est modicus  
iusto: super diuitias pctōrū multas.  
<sup>m</sup> Quonā brachia peccatorum cons-  
terentur: confirmat autē iustos do-  
minus. <sup>n</sup> Nouit dñs dies immacu-  
latorum: et hereditas eorum ineter-  
num erit. <sup>o</sup> Non confundentur i tem-  
pore malo: et in diebus famis satu-  
rabunt: quia peccatores peribunt. <sup>p</sup>



## Folium. XXVII.

Inimici vero dñi mox vt honorifi-  
cati fuerit & exaltati: deficiētes quē  
admodū fum⁹ deficiēt. ² Mutuabit  
peccator et nō soluet: iustus autem  
miseretur et retribuet. ³ Quia bñdi-  
cētes ei hereditabūt terrā: maledi-  
cētes autem ei disperibunt. ⁴ Apud  
dñm gress⁹ hoīs dirigētur: & viā ei⁹  
volet. ⁵ Cum ceciderit non collidet  
quia dñs supponit manū suā. ⁶ Tu-  
nior fui et eū senui: & nō vidi iustū de-  
relictū: nec semē ei⁹ q̄rēs panē. ⁷ To-  
ta die misereē & cōmodat: & semē ei⁹  
in bñdictiōe erit. ⁸ Declina a malo &  
fac bonū: et inhabitā i seculū seculi.  
⁹ Quia dñs amat iudiciū: & nō dere-  
linquet sc̄tōs suos: in eternū p̄serua-  
bunt. ¹⁰ Iniusti punient: & semē im-  
piorū peribit. ¹¹ Iusti autē heredita-  
bunt terrā: et inhabitabūt in seculū  
seculi sup eā. ¹² Os iusti meditabit sa-  
pientiā: & lingua ei⁹ loq̄tur iudicium.  
¹³ Lex dī ei⁹ i corde ip̄i⁹: & nō supplā-  
tabunt gress⁹ ei⁹. ¹⁴ Cōsiderat pecca-  
tor iustū: et querit mortificare eū. ¹⁵

so werden sie abnemen  
als der rauch abnympt  
p Der sūnder entlehet  
Vnd gilt nit: aber der ge-  
recht erdarmt sich Vnd  
würt widgebē. 3 Wan  
die ynen gesegēt dy wer-  
den besitzē die erde: aber  
die im fluchen die wer-  
den verderben. a Die  
geng des menschen wer-  
den gericht bey dē herrē  
Vnd er würt wollen sei-  
weg. b So er felkt  
würt nit zerknitst: wan  
d her Vndlegt sein hend  
c Wan ich was iunger  
Vnd bin eraltet: Vñ hab  
nit verlassen gesehen dē  
gerechtē: noch sei samē  
suchēt dz brot. d Er  
erbarnt sic den grantzē  
ta: Vnd leyhet Vnd sein  
sam würt in dem segen  
e Neig dich von dem  
übel Vnd thu dz gut: Vñ  
inwoone in der welt der  
welt f Wan d her hat  
lieb dz Vrteyl Vñ er wü-  
rd nit verlassen sein hei-  
ligen: sy werdē behaltē  
ewiglichē. g Oye

Vnd gerechtē werdē gepeniget: Vñ d sam d Vnguttigen würt verderbē  
h Aber die gerechtē werden erben die erd: Vnd werdē inwonē Vñ  
in d welt d welt. i Der müd des gerechten berracht die weyßheyt  
Vnd seine zung würt reden dz Vrteyl. k Das gesatz seines gotts ist  
ist in seinē hertzen: Vnd seine geng werden nit Vnd gerretten l Der  
sūnder merckē den gerechten: Vnd sucht in zetodten. m Aber d her



## Montag zu Metten.

Wirt ich mit verlassen in  
sein henden: noch wirt  
ich verdammen so er im  
wirt verteilen. n Er  
wart des herren vnd be-  
huet sein weg: vnd er  
wirt dich erhoehen das  
du etpfahest zu ein erb  
die erd: so die sinder ver-  
ben dz wirtstu sehen: o  
Ich hab gesehen denn  
vnguttigen fast vffer-  
haben: vnd erhaben als  
die cederbaub des libans  
p **U**ich gieng vnd  
sehete er was nit: ich su-  
cht yn vñ sein stat was  
nit sunben. q **B**ehut  
die vnschuldigkeit vnd  
syhe die geleycheit: wa-  
sy sint die uiberbleybüg  
de fridsamē menschen.  
r **A**ber die vngerech-  
ten werde verderbē: die  
die vberbeleibung d vñ  
guttige werde mitsape-  
zerreen. s **D**as heyl  
aber d gerechten ist von  
de herre: vnd er ist ir be-  
schirmer in d zeit d trieb-  
sa. t **U**nd d her wirt  
ynen helffen: vnd wirt  
sy erloeszen: vnd wirt  
sy erkedigē von den sün-  
deren: vnd wirt sie be-  
halten: wa sy habēt gehoft in yn.

**D**a Er nit straff mich in deine grime: noch anfar mich in dyne  
zorn. s **W**an deine geschos sint ingehafft mir: vñ du hast ge-

**D**ñs aut nō derelinq̄t eū i manib⁹  
ei⁹ nec dānabit eū cū iudicabit illi.  
" **E**xpecta dñm et custodi viā eius:  
et exaltabit te vt hereditate capias  
terrā. cū perierint pctōres videbis.  
° **V**idi ipiū superaltatū: et eleuatus  
sicut cedros lybani. ° **E**t trāsiui ⁊ ec-  
ce nō erat: q̄siui eū ⁊ nō ē inuēt⁹ loc⁹  
ei⁹. ° **C**ustodi inocētiā ⁊ vide eq̄tatez  
qm̄ sūt reliquie homi pacifico. ° **I**n-  
iusti autē disperibūt: simul reliquie  
ipioꝝ interibūt. **S**alus aut iustoz  
a dño: et p̄tector eoz in tpe tribula-  
tionis. ° **E**t adiuuabit eos dñs et li-  
berabit eos et eruct eos a pctōribus  
et saluabit eos: qz sperauerūt in eo.

### Psalmus xxxvii.

**D**ie wil künig dauid Saul flohe/  
leyde er armut vnd betriubnis / vnd mach-  
et de psalm got vñ hilf bittend dz er dise  
anfechtung fur sein sünd auff nam. Den  
psalmē sprich so du zu der beicht kumest  
vnd so du durch menschlich freud vergiff  
der beicht vnd buesz.

**D**omine ne i furoe tus argu-  
as me: neqz i ira tua corripi-  
as me. **Q**m̄ sagitte tue ifixe st̄ mihi  
et p̄firmasti sup me manū tuā. **N**ō



## Folium. XXVIII.

est sanitas in carne mea a facie ire tue: non est pax ossibus meis a facie peccatorum meorum. <sup>d</sup> Quomā iniquitates mee supergressę sūt caput meum: et sicut tonus graue grauate sunt sup me. <sup>e</sup> Quatruerūt et corruptę sūt cicatrices mee a facie insipientie mee. <sup>f</sup> Miser factus sum: et curuatus sum usq; in finē: tota die tristatus ingrediebar. <sup>g</sup> Quā lūbi mei impleti sūt illusiōibus: et nō ē sanitas in carne mea. <sup>h</sup> Afflicti sūt et humiliati sūt nimis: iugiter ebā a gemitu cordis mei. <sup>i</sup> Quē autē te oē desiderium meum: et gemitus meus a te nō ē absconditus. <sup>k</sup> Cor meum turbatum est: dereliquit me vitus meus: et lumen oculorum meorum: et ipse nō ē mecum. <sup>l</sup> Amici mei et proximi mei: aduersus me appropinquauerunt et steterunt. <sup>m</sup> Et qui iuxta me erant de longe steterunt: et vim faciebant qui querebant animam meam. <sup>n</sup> Et qui inquerant mala michi locuti sunti vanitates: et dolos tota die meditabantur. <sup>o</sup> Ego autem tanquam surdus non audiebam: et sicut mutus nō apertus os suum.

nechsten: naheten sich vnd stunden wider mich. <sup>m</sup> Und do dye waren bey mir die stunden vō her: vñ die do suchten mein sele die theten gewalt. <sup>n</sup> Und die do suchten mir die boese ding die haben geredt iippiigkeiten vñnd sie betrachtent die triegheiten den gantzen tag. <sup>o</sup> Aber ich horet nit als ein taubet vngesorender.

festet dei hād vber mich  
**c** Die gesuntheit ist nit in meinē fleisch von dē antlitz deines zorns: der frid ist nit meinē beinen von dē antlitz meiner sind  
**d** Wan mine nissetatē sent iübergāgē mei haupt: vñ sint geschweret iüber mich als ei schwezer reburd.  
**e** Quā masen sen habēd gefaulet vñnd sind zerbrochē: vñ dē antlitz meiner vnweisheit  
**f** Ich bin arm worden vñ geneigt bis an dz ed vñ grēg betrubt dē gantzen tag  
**g** Wan meine lēde sint erfullet mit gespot: vñ die gesuntheit ist nit in meinē fleisch.  
**h** Ich bin gepeniget vñnd demuetiget ser: ich suett vor den seufftzen meins hertze.  
**i** Her alle mei begirde ist vor die vñnd mei seufftze ist nit vborge vor die  
**k** Mei hertz ist betrubt meyn kraft liesz mich: vñnd dz liecht meiner augen vñ es ist nit mit mir.  
**l** Meine fründ vñnd mei

nechsten: naheten sich vnd stunden wider mich. <sup>m</sup> Und do dye waren bey mir die stunden vō her: vñ die do suchten mein sele die theten gewalt. <sup>n</sup> Und die do suchten mir die boese ding die haben geredt iippiigkeiten vñnd sie betrachtent die triegheiten den gantzen tag. <sup>o</sup> Aber ich horet nit als ein taubet vngesorender.



## Freitag zu Metten.

Vnd thut nit auff meinē  
mund als ein stum.

p Vnd ich bin worden  
als ein vngehorender  
mensch: Vnd der nit hat  
die straffungen in synē  
mund q Wañ her ich  
hab gehoft in dich herr  
mein got dur wirft mich  
erhoren. r Wann ich  
sprach dz sich meine bei  
de nit etwā frewēt über  
mich: Vnd so meine fuß  
würden bewegt: haben  
sy Bō mir geredt & rosse  
ding. s Wan ich byn  
bereyt in dy geiffeln: Vñ  
mein schmerz ist zu als  
ker zeit in meinē angefi  
cht. t Wañ ich würd  
berkünden mei böszheit  
Vnd würd gedencken  
Vñ mei sünde. v Aber  
mein beinde die lebñ Vñ  
sint bestettē über mich:  
Vnd die mich hasten bösz  
lich die sint gemanigfa  
ltiget. y Die do wid  
geben dye boeszen ding  
Vmb die guten dy nach  
redten mir: wan ich nach  
chfolgt der gutheyt  
y Herz mein got nit  
berlafz mich: nit scheid  
dich von mir.  
z Herz got meis heils  
siße in mein hilff.

Et factus sū sicut hō nō audies et  
non hñs in ore suo redargutiones.  
Qm̄ in te dñe spauī tu exaudies me  
dñe deus meus. Quia dixi nequan  
do supgaudeāt mihi inimici mei: et  
dū cōmouentē pedes mei sup me ma  
gna locuti sunt. Qm̄ ego ī flagella  
parat. sū: & dolor me⁹ ī p̄spectu meo  
semp. Qm̄ iniquitatē meā annuncia  
bo: et cogitabo p̄ p̄ctō meo. Inimi  
ci autē mei viuūt et p̄firmati sunt su  
per me: & multiplicati sūt q̄ oderūt me  
iniqu. Qui retribuūt mala p̄ bonis  
detrahēbāt mihi: qm̄ seq̄bar bonita  
tē. Ne derelinquas me dñe dōme⁹  
ne discesseris a me. Intende in ad  
iutorium meum: domine deus salu  
tis mee.

## Feria tertia.

### Psalmus xxxviii.

Als Iditū der singer kam in bose red von  
dem volck: do mit flohe er yr geselschafft/  
Vnd als David im geyst seyne vnschud er  
kant/macht er disen psalm. Den sprich so  
du gottes leychnam entpfahest. Sprich in  
auch deinem engel.



## Folium. XXIX.

**D**omi n' tri custodia vias meas  
 vt non delinquam in lin-  
 gua mea. <sup>b</sup> Posui ori meo  
 custodiam: cum consiste-  
 ret peccator aduersum me. <sup>c</sup> Obmutui  
 & humiliat' suz et silui a bonis: & do-  
 lor meus renouat' est. <sup>d</sup> Concaluit  
 cor meū intra me et in meditatione  
 mea exardescet ignis. <sup>e</sup> Locutus sū  
 in lingua mea: notū fac michi domi-  
 ne finē meū. <sup>f</sup> Et numer' dier' me-  
 orū q's est: vt sciā qd desit mihi. <sup>g</sup> Ec-  
 ce mēsurabiles posuisti dies meos:  
 & substātia mea tanq̄ nihilū añ te. <sup>h</sup>  
 Verū tū vniuersa vanitas: oīs hō  
 viuēs. <sup>i</sup> Verū tū in imagine p'trāsit  
 hō: s; et frustra p'turbat'. <sup>k</sup> Thesauri-  
 zat et ignorat cui p'gregabit ea. <sup>l</sup> Et  
 nūc q̄ est expectatio mea nōne dñs:  
 et substātia mea apud te ē. <sup>m</sup> Ab oīs  
 bus iniquitatib' meis erue me: oppro-  
 briū insipienti dediti me. <sup>n</sup> Obmutui  
 et non apui os meū qm̄ tu fecisti  
 amoue a me plagas tuas. <sup>o</sup> A forti-  
 tudine manus tue ego defeci i incre-

was ist mein wartung: ist es nit der herr / vnd mein hab ist bey dir.  
 m Erloese mich von allen meinen boszheyten: du hast mich gegeben  
 en zu einer schmach den vnweisen n Ich erstumpft vnd thett nit  
 vff meinen mund wañ du hast es gethon: nym ab vñ mir deine schle-  
 ge. o Ich gebraust von der stercke deiner hand in den straffungē: du  
 hast gestrafft den menschen vmb die boszheyt.

**I**ch sprach ich  
 würd behuetn  
 meine wegdas  
 ich nit sündē i meier zū-  
 gen. <sup>c</sup> Ich hab gese-  
 tzet dy huet meinē müd-  
 do d sind stūd wid mich  
<sup>e</sup> Ich erstūpt vnd sch-  
 wig vñ den guten: vnd  
 mein schmerz ist erneu-  
 wert d Mein hertz ist  
 erhitziget in mir vnd dz  
 feur wirt brinnē in mei-  
 ner betrachtūg. <sup>e</sup> Ich  
 hab geredt in meiner zū-  
 gen o her mach mir kūd  
 mei end. <sup>f</sup> Wñ welch-  
 es ist die zal meiner tag  
 das ich wisse was myr  
 gebriest. <sup>g</sup> Sise du  
 hast gesetzet meine tag  
 gemessen vnd mein hab  
 ist als nicht vor dir. <sup>h</sup>  
 Jedoch alle iippigkeit  
 ein yeglicher lebendig-  
 er mensch. <sup>i</sup> Jedoch  
 der mensch vergreet in ei-  
 bild: wañ er wirt auch  
 betrieht vmb sunst. <sup>k</sup>  
 Er macht schetz vnd  
 weis nit wem er sye wi-  
 rt samken. <sup>l</sup> Wñ nur



## Freitag zu Wetten.

**p** Und du hast gemacht  
schwelcken sein see?  
als die spin: yedoch ein  
yerklicher mensch wirt  
kerruebt iippiglich **q**  
**H**er erhore mein gebet  
vnd meine bittig: vnd  
mein zehern mit den ore  
**r** Mit schweige wa ich  
bin frehd bey dir vnd ei  
bilgerim: als al mei bet  
ter. **s** Was mich das  
ich werde erquickt ee dz  
ich werdt hyngoen vnd  
ich werd nit furbas.

**w** Artentt hab ich  
gewartet ds her  
ren: vñ er vnam  
mich. **b** Und er hatt  
gehoert mein gebet vnd  
hat mich vßgefurt vñ  
dem see der iamerkett  
vnd von de fot der hese  
**c** Und er hat gesteeht  
mein fusz vf den fels  
vnd hat gericht meyne  
geng. **d** Und er hatt  
ingesendett in meynem  
mund ein newes gesag  
ein gesang vñ zerm got  
**e** Wil werden sehe vñ  
werden sich forchtñ: vñ  
werden hoffen i de her  
ren. **f** Selig ist der  
man des d nam des her  
ren ist sein hoffnüg: vñ  
der nit geschawet hat in die tippigkeiten vnd in die falschen vñ sinig  
keiten. **g** Her mein got du hast gethon vil deiner vund: vnd er ist

patronib<sup>9</sup>: ppter iniquitates corripuisti  
hoiem. **p** Et tabernaculum fecisti sicut aras  
neam animam eius: verumtamen vane tur  
bat omnis homo. **q** Exaudi orationem meam do  
mine et deprecationem meam: auribus p  
cipe lacrimas meas. **r** Ne sileas quoniam  
aduena ego sum apud te et peregrini  
us: sicut omnes patres mei. **s** Res  
pice mihi ut refrigerer priusquam ab  
eam et amplius non ero.

### Psalmus xxxix.

**p** Als dauid seinen sun ab salon geflo  
hen hett lag er auff ein gebirge berboran  
do berriet in Achitofel do sendet im Chi  
si zwen botten vnd warnet in vnd als er  
entpflöhe macht er disen psalm De spruch  
so du grosse angst hast.

**A** Expectans expectavi dominus: et in  
tedit mihi. **b** Et exaudiuit pre  
ces meas: et eduxit me de lacu miserie  
et de luto fecit. **c** Et statuit super a petram  
pedes meos: et direxit gressus meos  
**d** Et inmisit in os meum canticum novum  
carmen deo nostro. **e** Timebunt multi et  
timebunt: et sperabunt in domino. **f** Beat  
us vir cuius est nomen domini spes eius: et non  
respexit in vanitates et insanas fal

tes. **g** Her mein got du hast gethon vil deiner vund: vnd er ist



## Folium. XXX.

fas. <sup>b</sup> Multa fecisti tu dñe de<sup>9</sup> meus  
 mirabilia tua: et cogitationibus tu  
 is nō ē q̄s silis sit tibi. <sup>h</sup> Annūciaui  
 et locut<sup>9</sup> sū: multiplicati sūt sup nume  
 rū. <sup>i</sup> Sacrificiū + oblationē nolūsti  
 aures aut̄ p̄fecisti mihi. <sup>k</sup> Holocau  
 stū + p̄ pctō nō postulasti: tūc dixi ec  
 ce venio. <sup>l</sup> In capite libri scriptū est  
 de me vt facerē volūtātē tuā d̄s me  
 us volui. + legē tuā in medio cordis  
 mei. <sup>m</sup> Annūciaui iusticiā tuā in ec  
 clesia magna: ecce labia mea nō p̄  
 hibebo. dñe tu scisti. <sup>n</sup> Iusticiā tuā  
 nō abscondi i corde mco: veritatē tuā  
 et salutare tuū dixi. <sup>o</sup> Non abscondi  
 miā tuam + veritatē tuam a cōsi  
 lio multo. <sup>p</sup> Tu aut̄ dñe ne longe fa  
 cias miseratiōes tuas a me: miā tu  
 a + veritas tua semp suscepit me. <sup>q</sup>  
 Qm̄ circūderūt me mala quorū  
 nō est numerus: cōprehenderūt me  
 iniquitates mee: + nō potui vt vide  
 rē. <sup>r</sup> Multiplyate sunt sup capillos  
 capitis mei: + cor meuz derelict me.

dein warheit: vñ maniger samblung. <sup>p</sup> Aber du herre nit mach  
 ver deine erbarmung von mir: deine barmhertzigkeit vñ dein war  
 heit entpfingē mich all zeit. <sup>q</sup> Wan die boeszen ding vngaben  
 mich d̄ do nit ist zal: mein bozheyten begriffen mich: vñ ich mocht  
 nit das ich sehe. <sup>r</sup> Sie sint gemanigfaltig et über die lock meies  
 haupts: vñ mein hertz verliesse mich. <sup>s</sup> Herre es gefall dir dz  
 du mich erlofest. her schaw dz du mir helffest. <sup>t</sup> Sy werde geschehēt

nit der dir gleich sy mit  
 deinen gedancken.

<sup>h</sup> Ich hab verkündet  
 vñ hab geredt: sy sint  
 gemanigfaltig et über  
 die zal. <sup>i</sup> Das opffer  
 vñ die vopferung hast  
 du nit gewolt: aber du  
 hast mir volmacht dye  
 oren. <sup>k</sup> Vñ hast nit  
 geheschen dz grantz op  
 pffer vmb die siind: den  
 sprach ich sihe ich tum.  
<sup>l</sup> In dem hapt des bu  
 chs ist geschribē vñ mir  
 mein gott das ich thet  
 dein wilken vñ ich hab  
 gewolt: vñ dei gesatz  
 in mittē meines hertzen  
<sup>m</sup> Ich hab verkündet  
 dein gerechtigkeit in der  
 grossen versamlung: si  
 he ich würde nit weren  
 meinē lefftzen: herre du  
 hast gewist.

<sup>n</sup> Ich verbarg nit dey  
 ne gerechtigkeit in mey  
 nem hertze: ich saget dei  
 warheit vñ dein heyl.  
<sup>o</sup> Ich verbarg nit dey  
 ne barmhertigkeit vñ

<sup>p</sup> Aber du herre nit mach  
 ver deine erbarmung von mir: deine barmhertzigkeit vñ dein war  
 heit entpfingē mich all zeit. <sup>q</sup> Wan die boeszen ding vngaben  
 mich d̄ do nit ist zal: mein bozheyten begriffen mich: vñ ich mocht  
 nit das ich sehe. <sup>r</sup> Sie sint gemanigfaltig et über die lock meies  
 haupts: vñ mein hertz verliesse mich. <sup>s</sup> Herre es gefall dir dz  
 du mich erlofest. her schaw dz du mir helffest. <sup>t</sup> Sy werde geschehēt



## Freitag zu Betten

vnd entsitzent mit einā  
der: die do suchēt meyn  
sel das sy sie hynnemen  
B **S**ye werden abge/  
fert hind sich vnd entse/  
tzent die mit wollen die  
boese ding. p **Z**ehant  
sollen sye tragē ir schā:  
die zu mir sagē ey ey.

p **S**y werden frolock  
en vñ werdē erfreuwet  
über dich alle dye dych  
suchen: vnd sye werden  
sprechen alzeyt der herr  
werd gegroszmechtiget  
die do liebhabē dei hey/  
le.

z **A**ber ich bin  
ein bettler vñ ein armer  
der her ist mein sorgfel/  
tig. a **D**u bist meyn  
helffer vnd mei beschir/  
mer: mei got nit vzeuße

**D**a Er ist selig der  
sich versteett über  
den durfftigen vnd ar/  
men: d her würt in erlo/  
sen in dem boesen tag b  
Der her werd in behal/  
ten vñd werd in leben  
dig machen: vnd mach  
in selig in der erd: vñd  
über antworthe yn nit in  
die sel seiner Beinde.

c **D**er herr bring im  
hilff vñ das bet seines  
schmertzē du hast vmbfert sein gantz bett in seinē spechtumb:

d **I**ch hab gesprochen herz erbarm dich mein: mach gesunt mein  
fese wan ich hab dir gesundet.

⁹ **C**ōplacet tibi dñe vt eruas me:  
dñe ad adiuuādū me respice. **C**ōfū  
dant ⁊ reuerent sil: q̄ querūt aiām  
meā vt auferāt eā. **C**ōuertant re/  
trorsū ⁊ reuerent q̄ volūt mihi ma/  
la. **E**rant p̄festi p̄fusionē suā: qui  
dicunt mihi euge euge. **E**xultēt et  
letent sup te oēs q̄rētes te: et dicāt sy  
magnificet dñs. qui diligūt saluta/  
re tuū. **E**go aut mendicus sum et  
pauper: dñs sollicitus est mei. **A**d  
iutor meus et protector meus tu es:  
deus meus ne tardaueris.

Psalmus. xl.

**C**hoze vnd sein sun waren portner des  
tēpels vnd alle die aus vñzucht die armen  
verschmechten/machet dauid disen psalm  
zu einer straffung vnd weissaget von dez  
Berret er iuda. Den sprich den siechen.

**B**⁹ **E**tatus q̄telligit sup egenū  
⁊ paupem: i die mala libera/  
bit eū dñs. **D**ñs p̄seruet eū ⁊ vni/  
cet eū ⁊ btū faciat eū in tra: ⁊ nō tra/  
dat eū i aniam inimicorū ei⁹. **D**ñs  
opē ferat illi semplectū doloris eius  
vniuersum stratū ei⁹ versasti i infir/  
mitate eius. **E**go dixi dñe misere/  
re mei: sana animā meā q̄ peccaui



## Folium. XXXI.

tibi. <sup>e</sup> Inimici mei dixerunt mala mihi: quoniam non morietur et prohibet nomen eius. <sup>f</sup> Et si ingrediebatur ut videret vana loquebatur cor eius congregavit iniquitatem sibi. <sup>g</sup> Egrediebatur foras: et loquebatur in idipsum. <sup>h</sup> Aduersum me susurrabant omnes inimici mei: aduersum me cogitabant mala mihi. <sup>i</sup> Verbum iniquum constituerunt aduersum me: nunquid quod dormit non adiiciet ut resurgat. <sup>k</sup> Et tamen homo pacis mee in quo speravi: quod edebat panes meos magnificauit super me supplantationem. <sup>l</sup> Tu autem domine miserere mei et resuscita me: et retribuas eis. <sup>m</sup> In hoc cognoui quoniam voluisti me: quoniam non gaudebit inimicus meus super me. <sup>n</sup> Me autem propter innocentiam suscepisti: et confirmasti me in conspectu tuo in eternum. <sup>o</sup> Benedictus dominus deus israel a seculo et in seculum fiat fiat fiat. <sup>p</sup> Disen psalm macht dauid zu einer Berstentnis Chore weissaget dz sie durch pter sünde wille wirt den gefangen.

### Psalmus. xli.

**Q**uod admodum desiderat cervus ad fontes aquarum ita desiderat anima mea ad te deus. <sup>a</sup> Sitivit anima mea ad deum fontem viuum quoniam ueniā

<sup>b</sup> Gesegnet ist der her got israel: Von der welt in die welt: das geschehe: das geschehe.

<sup>c</sup> Ha Es d hirsz begeret zu dē brünē d wasser: also begeret mei sele zu dir got. <sup>d</sup> Mein sele hat gedurst zu got dē lebēdigē brünen: wan

<sup>e</sup> Meine Beirnd sagten mit boese ding wā wirt ersterben vnd wirt vergeen sein nam. <sup>f</sup> Wā ob er yngieng dz er sehe iipigē dig redet sei hertz es hat im gesamelet boheit. <sup>g</sup> Er gieng hins aus: Wā redet i im selbs h Alle mine beide muz mulken wider mich: sye gedachten bose dig wider mich. <sup>i</sup> Si satzte wid mich ein bosz wort ist es nit dz d do schlaf nit wirt zulegen das er wider erste. <sup>k</sup> Wan d mensch meyns frids in dē ich hab gehoffet der do aß mei brot hat gros gemacht wid mich dye vndertrettig. <sup>l</sup> Aber du her erbarm dich mei Wā erquick mich: Wā ich wirt ynen widergeten in In disē hab ich erkant das du woltest mich: wan mein beide wirt sich nit freuen über mich. <sup>n</sup> Aber du hast mich empfangen vmb dye vnschuldigeckeyt: vnd hast mich gefestet ewig cklich indeinē angesicht



## Freitag zu Metten.

wird ich künne vñ wirt  
erscheine vor des antlitz  
gottes c **M**eine zehen  
warē mir brot tag vñ  
nacht: so mir teglichen  
wirt gesaget: wa ist dei  
got. d **D**ise dig gedas  
cht ich vñ gosz vñ mein  
sele in mir: wā ich wirt  
geen i die stat des wund  
liche tabernackels vntz  
zu dē hus gotz e **I**n d  
stund frolockig vñ d  
ziehung ist d don des es  
sende f **M**ei sel warūb  
bistu betriest: vñd war  
umb betrieststu mich g  
**H**of in got wā ich wirt  
de in noch ziehe: dz heil  
meines antlitz vñ mein  
got. h **M**ein seel ist bes  
triebett zu mir selb: dar  
umb wird ich ingedēck  
dei vñ d erde des iordāns  
vñ vñ den kleinen berge  
hermō. i **D**er abgrūd  
anruft dē abgrūd: in d  
ski deines wolckē bruchs  
k **A**lle dei hohe vñ dei  
flus giege iiber mich l  
**I**n dē tag gebot d her  
syne barmhertzeit: vñ  
sein gesang in d nacht.  
m **B**ey mir ist mei ge  
bet zu got meis lebēs: ich wird sprechē zu got du bist mein enthalter  
n **W**arūb hastu mei vgressen vñ warūm ge ich betriest: so mich der  
Beind peiniget. o **S**o meine bein wurdē zerbrochē habē meine veid  
betriebēt mich: die mir vwissen p **S**o sye sprechen zu mir durch ein

et apparebo añ faciēdet. **Q**uerunt  
mibi lacryme mee panes die ac nos  
ete: dū dē mibi quotidie vbi ē dō tu?  
d **H**ec recordat<sup>r</sup> suz et effudi i me aī  
mā meā: qm̄ trāsibo i locū taberna  
culi admirabilis vsq; ad domū det  
e **I**n voce exultatiōis ⁊ p̄fessiōis so  
nus epulātis. f **Q**uare tristis es aīa  
mea: ⁊ quare p̄turbas me. g **S**pera  
in deo qm̄ adhuc p̄fitebor illi: saluta  
re vultus mei ⁊ de<sup>r</sup> me<sup>r</sup>. h **A**d me ip  
sum aīa mea p̄turbata est: p̄pterea  
memor ero tui dē trā iordanis ⁊ her  
monim a monte modico. i **A**bysus  
abysum iuocat i voce cataractarū  
tuar. k **O**īa excelsa tua ⁊ fluct<sup>r</sup> tui:  
sup me trāsierūt. l **I**n die mādanit  
dñs mīam suā: et nocte canticū ei<sup>r</sup>.  
m **A**pud me oratio deo vite mee: di  
cā deo susceptor me<sup>r</sup> es. n **Q**uare ob  
litus es mei ⁊ quare p̄tristat<sup>r</sup> icedo:  
dū affligit me inimic<sup>r</sup>. o **D**ū p̄frigū  
tur ossa mea: exprobrauerūt michi  
q̄ tribulāt me inimici mei. p **O**uz di  
cunt michi p̄ singulos dies vbi ē de<sup>r</sup>  
tuus: quare tristis es aīa mea ⁊ qua  
re cōturbas me. q **S**pera in deo qm̄



## Folium. XXXII.

adhuc confitebor illi: salutare vultus  
mei et deus meus.

¶ Psalmus. xlii.

Als dauid bey den heyden b3 Saul  
vertriben was / thetten sye im vil' leidens  
an / do macht er disen psalm gott vmb hilf  
anruffend. Dē sprich so du fur den altar  
steest.

**I**udica me dō: discerne causā  
meā de gēte nō scā: ab hoīe  
iniquo & doloso erue me. **Q**uā tu es  
de' fortitudo mea quare me repulsi  
sti: quare tristis incedo: dū affligit  
me inimic'. **E**mitte lucē tuā et ver  
ritatē tuā: ipa me deduxerūt & addu  
xerūt in mōtē scīm tuū & in taberna  
cla tua. **E**t introibo ad altare dci:  
ad dū q̄ letificat iuuetutē meā. **C**ō  
fitebor illi in cythara de' de' meus:  
quare tristis es aīa mea: & quare cō  
turbas me. **S**pera ī deo quā adhuc  
confitebor illi: salutare vult' mei &  
deus meus.

¶ Psalmus. xliii.

Dauid erkāt im geist dz durch die sünd  
chore vnd seiner kinder dz i'raelsch volck  
würt gefangen / do macht er disen psalm:  
in irer figur schreyent vmb erloesung: vnd  
ist der ander psalm den dauid sprach vntz  
in gott an seinem sun rath.

**D**e' auri' nris audiuim':  
p̄es nri annūciant nob'

**G**a Ott wir haben gehoert mit vnsern oren:  
vnszer better has  
ben vnns verkündet.

pegliche tag wa ist der  
got: mei sel warum bist  
du betriebt vñ warum  
betriebstu mich. **q**

**H**off in gott wā noch  
wurd ich im veriehe dz  
heil meines antlitz vnd  
mein gott.

**O**tt vnteyf mich vñ  
vnder scheid mein  
sach von dem nit heilis  
gen volck: erlose mich  
von den boszen mēschē /  
vnd truglichen. **b** Wā  
got du bist meyn stercke  
warum hastu mich ver  
triben: vñ warum ge  
ich betriebt so mich der  
veind peiniget. **c** Sed  
ausz dein siecht vnd dei  
warheit sie futt mich  
ausz vnd zu furtē mich  
vñ deinen heyliche berg  
vnd in deine tabernack  
sen. **d** Vnd ich würt  
ingeen zu dē altar gots  
zu got der do erfreuet  
mein iugent. **e** Gott  
mein got ich würde dier  
veriehen in d' harpffen /  
mei sel warum bistu be  
tribet: vnd warum be  
trüebestu mich **f** Hoff  
in got wā noch würd  
ich im vriehe: mei heil mi  
nes antlitz vñ mei gott



## Freitag zu Metten

**B** Das werck das du hast gewirckt. **p** n yre tagen: **b** n in de alte tagen  
**c** Dein handt hat zerstreuet die leut vnd du hast sye gepfützet: du hast crepeiniget dye volcker vnd hast sie vsgetriben. **d** Wan sie besaßent die erde i ire schwert vnd ir kraft hat sye nitt behalten. **e** Sunder dei gerechte **b** n dei arm vnd die erluchtung deynes antlitz: wan du hettest ein gefallen in y n **f**  
**D**u bist selb mei künig vnd mei got: **d** du gebirtest das heilig iacob **g**  
**I**n dir zerstreuen wir vnser veld mit de horn vnd in deinē namē werden wir verschmahē dy auffstenden vnder vns  
**h** Wan ich würdt nitt hoffen in mein bogē: **b** n mei schwert würt mich nitt behalten. **i** Wann du hast vns behaltē vñ den die vns peniget: **b** n hast geschent dye vns hasten. **k** Wir werde gelobt in got den gantzē tag: **b** n in deinē namē werden wir veriehen in der welt. **l** Aber nun hast du vns vtriben vnd geschent: vnd got du wirst nitt vsgen in vnsern krefftm  
**m** Du hast vns abfert hinder sich nach vnsern veynden: **b** n die vnshastten die beraubtē ynen. **n** Du hast vns gebē als die schaff der speisen: **b** n hast vns zerstreuet in den heidē. **o** Du hast vkaufte dei volck on den son: vnd die menig was nitt in yren wechszlungen. **p**

**Opus qd opat' es in dieb' eoz: & f dieb' antiqs. Man' tua gētes disp didit & plātaſti eos: afflixisti pplos & expulisti eos. Nec em̄ in gladio suo possederit trā: & brachiuꝝ eoz nō saluauit eos. Sed dextera tua et brachium tuuz: & illuminatio vult' tui qm̄ placuisti in eis. Tu es ipse rex me' & d's me': q̄ mādas salutes iacob. In te inimicos n̄ros ventilabim' cornu: & i noie tuo spernem' isurgētes i nobis. Nō em̄ i arcu meo spabo: et gladi' meus nō saluabit me. Saluasti em̄ nos d' affligētib' nos: & odiētes nos pfudisti. In deo laudabimur tota die: & i noie tuo pfitebimur in sc̄lm. Nūc aut̄ repulisti & confudisti nos: & nō egredier' d's i vtutibus nostris. Auertisti nos retrorsum post inimicos n̄ros: et q̄ oderūt nos diripiebāt sibi. Dediti nos tā q̄ oues escay: et i gētib' dispisti nos. Tendidisti populum tuum sine pficio: et nō fuit multitudo in cōmuta**



## Folium. XXXIII.

tidit<sup>9</sup> eoz<sup>9</sup>. **P**osuiti nos opprobriū  
 vicinis nr̄is subannatiōez & derisū  
 his q̄i circuitu nr̄o s̄t. **P**osuiti nos  
 ī similitudinē gētib<sup>9</sup>: & motiōē capit<sup>9</sup>  
 ī pplis. **T**ota die verecūdia mea p̄  
 tra me ē: & p̄fusio faciei mee coopuit  
 me. **A** voce exprobrāt<sup>9</sup> & obloq̄nt<sup>9</sup>  
 a facie inimici et p̄leq̄nt<sup>9</sup>. **H**ec oīa  
 venerūt sup nos nec oblitū sum<sup>9</sup> te:  
 et int̄q̄ nō egimus ī testō tuo. **E**t n̄  
 recessit retro cor nostr<sup>9</sup>: et declinasti  
 semitas nr̄as a via tua. **Q**m̄ hūili  
 asti nos ī loco afflictōis: & coopuit  
 nos vmbra mort<sup>9</sup>. **S**i oblitū sum<sup>9</sup>  
 nomē dei nr̄i, et si expādūmus man<sup>9</sup>  
 nr̄as ad deū alienū. **N**ōne d̄s req̄  
 ret ista: n̄pe em̄ nouit abscondita cor  
 dis. **Q**m̄ p̄pt te mortificamur tota  
 die. estimati sumus sic̄ oues occisio  
 nis. **E**xurge quare obdormis dñe  
 exurge & ne repellas in finē. **Q**uare  
 faciē tuā auert<sup>9</sup>: obliuiscer<sup>9</sup> iopie  
 nostre et tribulatiōis nostre. **Q**m̄  
 humiliata est ī puluere aīa nostra:

des todes hat vns bedeckt. **p** **O**b wir habē  
 gots: vñ ob wir habē v̄s̄estrect v̄s̄ere hēd zu einē frēdē got: **W**irt  
 den gote nit ersuchē die dig: wā er hat erkāt dy v̄borq̄ē dig des hertzē  
**a** **W**ā wir werdē getod v̄m dich dē gātze tag: wir sind geachtet als  
 die schaff d̄ tod schlafhüg. **b** **H**er ste v̄ff warum̄ entschlaffst du: ste  
 v̄ff v̄n̄ nit hindselag yn dz end. **c** **W**arum̄ abkerest du dein antlitz:  
 v̄n̄ v̄giffest v̄s̄ers gebrestē v̄n̄ v̄s̄er triebsal. **d** **W**an̄ v̄s̄er sel ist de  
 muetiget in dem puluer: v̄nd v̄s̄er bauch ist angehefft in der erde.

**p** **D**u hast vns gesetz  
 zu einē scheltwort v̄nsz  
 ern nachbaurē zu einer  
 spoterey v̄n̄ zu einem ge  
 spoet dē dy da sind ī v̄n̄  
 serm v̄mbtreis. **q** **D**u  
 hast vns gesetz zu einer  
 ḡlychm̄is dē heidē zu ei  
 ner bereggnis des hau  
 pts in dē volckern. **r**

**M**ei schā ist wid mich  
 den gātzen tag: v̄nd d̄ye  
 schād meis antlitz hatt  
 mich bedeckt. **s** **U**ō d̄  
 sti des v̄wisers v̄nd wid  
 reders v̄ō dē antlitz des  
 beides v̄n̄ des durchden  
 den. **t** **A**lle disze ding  
 sint k̄ōmē iiber vns: v̄nd  
 wir haben din nit v̄ges  
 sen: v̄n̄ wir haben nit ge  
 thon bozlich in dynem  
 gesetz. **v** **U**nd v̄ns̄er  
 hertz ist nit gewichē h̄s̄  
 der sich: v̄nd du hast ge  
 neigt v̄ns̄ere steig v̄ō dei  
 nē weg. **y** **W**ā du hast  
 vns gedemutiget in der  
 stat d̄ peinigūg v̄n̄ d̄ stat  
 d̄ peinigūg v̄nd d̄ schatt

v̄gesse dē namen v̄ns̄ers  
 gots: v̄n̄ ob wir habē v̄s̄estrect v̄s̄ere hēd zu einē frēdē got: **W**irt  
 den gote nit ersuchē die dig: wā er hat erkāt dy v̄borq̄ē dig des hertzē  
**a** **W**ā wir werdē getod v̄m dich dē gātze tag: wir sind geachtet als  
 die schaff d̄ tod schlafhüg. **b** **H**er ste v̄ff warum̄ entschlaffst du: ste  
 v̄ff v̄n̄ nit hindselag yn dz end. **c** **W**arum̄ abkerest du dein antlitz:  
 v̄n̄ v̄giffest v̄s̄ers gebrestē v̄n̄ v̄s̄er triebsal. **d** **W**an̄ v̄s̄er sel ist de  
 muetiget in dem puluer: v̄nd v̄s̄er bauch ist angehefft in der erde.



## Freitag zu Metten.

e Herr ste auff hilff  
Vns: vñ erlöse Vns Vm  
deinen namen.

**M**a Sinn hertz hat  
Ist gesprochen dz  
gut wort: ich sag oder er  
gib meine werck dez kün-  
nig. b Meinezüg ist ei-  
feder des schreibers: der  
do schribt schönlich  
c Schoner gestalt vor  
de. suenen der menschen  
die gnad ist ausgegoffe  
im deinen leffzen: dar-  
umb hat dich got geseg-  
net ewiglich.

d Begirtet werdestu  
mit deinē schwertt über  
dein hufft du allerme-  
chtigster e Mit dynen  
gestalt Vnd deiner scho-  
ne: vñ glucklich fur-  
gee Vnd regiere.

f Vmb die warheit vñ  
senfftmütigkeit vnd ge-  
rechtigkeit Vnd württ  
dich fierer wunderbarlich  
dein gerechtigkeit g Dyne  
geschosz sind scharpff:  
die Volcker Vnd dir wer-  
den fallen in die hertzen  
der Veind des künigs.

h Got dein stuel ist in d  
welt der welt: die mit d  
richtung ist ein ruelle  
deines reichs. i Du

hast lieb gehabt die gerechtigkeit Vñ hast gehasset die bosheit: darü-  
ber got dyn got hat dich gesalbet mit de oyl d freunden für deine mit ge-

cōglutinat<sup>9</sup> est i terra veter noster  
Erurge; dñe adiuua nos: et redi-  
me nos ppt nomē tuū Psal. xliiii.

**D**ie kind chore würden zweiflen an  
de gesubd gotts das er aus dauids samen  
wolt einē künig erweckē/ Vñ dz macht da-  
nid disen psalm/ weissaget vñ christo vpe  
er in het gesehe im geyst: Vnd an d gerechtē  
hand stede ein künigin in guldiner kleidung  
Den psalm sprich zu eren vnser frawen.

**R**uctauit cor meuz vñ bo-  
nū dico ego opera mea regi  
Ligua mea calam<sup>9</sup> scribe veloci-  
ter scribētis. Specios<sup>9</sup> forma p  
filius hoim: diffusa ē gratia i labiis  
tuis: ppter ea bñdixit te de<sup>9</sup> ieternū  
Accigē gladio tuo sup femur tuū  
potētissime. Specie tua i pulchri-  
tudine tua: intēde pspere proccede et  
regna. Propt vitatē i māsuetudi-  
nē et iusticiā: i deducet te mirabilē  
dexta tua. Sagitte tue acute: ppli  
sub te cadēt i corda inimicorū regis.  
Sedes tua de<sup>9</sup> in scim scil: virga  
directionis virga regni tui. Oileri-  
sti iusticiā i odisti iūqtatē ppta vñxit  
te ds ds tu<sup>9</sup> oleo leticie p sortib<sup>9</sup> tuis  
Myrrha i gutta i castia a vestimē



## Folium. XXXIII.

tis tuis a domib<sup>9</sup> eburneis: ex qb<sup>9</sup> delectauerūt te filie regū in honore tuo. <sup>1</sup> **A**stitit regina a dextris tuis i vestitu deaurato: circūdata varietate. <sup>2</sup> **A**udi filia & vide & inclina aurtē tuā: & obliuiscere pplm tuū et domū patris tui. <sup>3</sup> **E**t concupiscet rex decorē tuū qm̄ ipse est dñs ds tu<sup>9</sup>: & adorabūt eū. <sup>4</sup> **E**t filie tyri i munerib<sup>9</sup> vultū tuū deprecabūtur: oēs diuites plebis. <sup>5</sup> **O**is glia ei<sup>9</sup> filie regis abūtus: i fimbriis aureis circūamicta varietatib<sup>9</sup>. <sup>6</sup> **A**dducēt regi virgines post eā: prime ei<sup>9</sup> afferētur tibi. <sup>7</sup> **A**fferent i leticia & exultatione: adducēt in tēplū regis. <sup>8</sup> **P**ro patrib<sup>9</sup> tuis nati sūt tibi filii: cōstitues eos principes sup oēm terraz. <sup>9</sup> **M**emor ero nois tui dñe: i oī gnatione & gnationē. <sup>10</sup> **P**ropterea ppli confitebūt tibi in eternum & in seculum seculi.

### Psalmus. xlv.

**D**avid erkant im geist wañ dz volck von israel vñd Jernsalem zerstoret würde vñd ir sünde willen gefangē: dz sich gott über sy würd erbarmē/machet er disē psalmen. **D**er spruch so dein lieber freind vber mere **ist.**

den tēpel des künigs. <sup>1</sup> **F**ur deine better sind dir geboren die suen du wüirst sie setzen fürstē über all erd. <sup>2</sup> **I**n gedēck wüirt ich o herr deins namēs: in allem geschlecht vñd geschlecht. <sup>3</sup> **D**arumb die volcker werden beriechen dir ewiglichen: vñd in der west der west.

f ii

sellen. **k** **D**er mirr vñ d tropf vñ cassia vñ den gewörden vo dē helafenbeinē hüseren: vñ dz dich haben gewollustiget die tochterē d künig in deiner ere. <sup>1</sup> **D**ie künigin stād by deier gerechtē: in vngultē gewāt vñd gebē mitt maniger farbe in **H**ore tochter vñd sihe vñd neig dein ore vñd vñd deines volckes: vñd des haus deines vatters. <sup>2</sup> **U**n der künig wüirt begeren deī zierde wan er selb ist deī herre got: vñd sie werdē in anbettē. <sup>3</sup> **U**nd die tochteren tyri werden byttē dein antsit in den gabē alle reichen des volckes. <sup>4</sup> **A**ll glory. seiner tochter des künigs von inwendig in dē guldin samen vñd gebē mit mācherley farbe. <sup>5</sup> **D**ie iunctfrayen werdē zugefirt dem künig nach: vñd vñd nechsten werden dir gebracht. <sup>6</sup> **S**ye werdent dir gebracht in freuden vñd frolockig vñd werdēt zugefirt in



## Zinſtag zu Metten.

**A**uſer got iſt ein  
 Zuflucht vnd eyn  
 krafft: er iſt ein helffer  
 in den trübsalen die vns  
 haben funden ſtercklich  
**B**arumb werde wir  
 mit forchtten ſo dye erde  
 würd betrieht: vnd dye  
 berg werden verendrett  
 in das hertz des meres.  
**C**re waſſer habē ge  
 dont vnd ſynt betrieht  
 die berge ſint betruebet i  
 ſeiner ſtercke. **D**ye  
 gehe des flus erfreyet  
 die ſtat gots: d̄ aller ho  
 chſte hat geheiliget ſein  
 tabernackel. **E** Gott  
 würt mit bewegt in mit  
 tel ir: got würt ir helfen  
 an dem fruhen morgen.  
**F** Die heidē ſind betri  
 bet vnd die reich ſind ge  
 neiget: die erde iſt bewe  
 gt vñ hat geben ir ſtim.  
**G** Der her d̄ kreffte iſt  
 mit vns: d̄ got iacobs iſt  
 vnſer entfaſer. **H** Rū  
 ment vñ ſehet dy werck  
 des herrē die wund dye  
 er hat geſetzt vñ die erd:  
 er nymmet hin die ſtreit  
 vntz zu end d̄ welt.  
**I** Er würt zerknitſchē  
 den bogē vnd würt zer  
 brechen die woeffen vnd würt  
 vñ die ſchilt mit feir. **K** Waſt  
 ab vñ ſehet wan ich bin got:  
 ich würt erhocht in dē leitē  
 vñ würt erhocht in d̄ erd.  
**L** Der her d̄ krefften ſy mit  
 vns: got iacob. ſy vnſer

**D**e⁹ noſter refugiū et virt⁹  
 adiutor in tribulationib⁹ q̄  
 uenit nos nimis. **P**ropterea nō  
 timebim⁹ dū turbabit⁹ tra:  
 ⁊ trāſſes rēē mōtes i cor maris.  
**S**onne et turbate ſunt aq̄ eorū:  
 cōturbati ſūt montes in  
 fortitudine ei⁹. **F**lumi  
 nis impet⁹ letificat ciuitatē  
 dī: ſctificauit tabernaculū  
 ſuū altiffimus. **D**e⁹ i medio  
 ei⁹ nō cōmouebit⁹: adiuuabit  
 eā de⁹ mane dilictio. **C**ōtur  
 bate ſūt gētes et iclinata ſūt  
 regna dedit vocē ſuā mota ē  
 terra. **O**ñs virtutū nobiſcū:  
 ſuſceptor noſter d̄s iacob.  
**T**enite et videte opera dñi  
 q̄ poſuit pdigia ſup terrā  
 auferens bella vſq; ad finē  
 terre. **A**rcū cōteret ⁊ cōfrin  
 get arma: ⁊ ſcuta comburet  
 igni. **T**acate et videte qm̄  
 ego ſū d̄s exaltabor i gētib⁹  
 ⁊ exaltabor in terra. **O**ñs  
 virtutū nobiſcū ſuſceptor  
 noſter deus iacob.

### Pſalmus .xlvi.

**D**o die kind chore mit vil  
 ſtraffung erkanten irē  
 vnglaubē: do bekerten ſie  
 ſich vnd ſchworen yrem  
 künig dauid vnd dem  
 biſchoff/ Do macht dauid  
 diſen pſalm in freiden  
 des geiſtes. Den ſprich zu  
 eren der vñſtende vnſers  
 herren.

**K** Waſt ab vñ ſehet wan ich bin  
 got: ich würt erhocht in dē  
 leitē vñ würt erhocht in d̄  
 erd. **L** Der her d̄ krefften ſy  
 mit vns: got iacob. ſy vnſer



## Folium. XXXV.

**O**mnēs gētes plaudite manu  
 b<sup>9</sup> iubilate dō in voce exulta  
 tionis. **Q**m̄ dñs excels<sup>9</sup> terribilis:  
 rex magn<sup>9</sup> sup omnē terrā. **S**ub  
 iecit populos nobis: ⁊ gētes sub pes  
 dibus n̄ris. **E**legit nob<sup>9</sup> heredita  
 tē suā: speciē iacob quā dilexit. **A**s  
 cēdit d̄s i iubilo ⁊ dñs in voce tube.  
**P**sallite dō n̄ro psallite: psallite re  
 gi n̄ro psallite. **Q**m̄ rex oīs t̄re d̄s  
 psallite sapiēter. **R**egnabit d̄s sup  
 gētes: d̄s sedet sup sedē sanctā suā.  
**P**rinicipes populor<sup>9</sup> cōgregati sūt  
 cuz deo abraam: qm̄ dii fortes terre  
 vehementer eleuati sunt.

### Psalmus. xlvii.

**N**ach der bekehrung vielen die kind cho  
 re nider fur den bishoff vnd fur dauid bit  
 tende et was zugeben dz ynen got wider gne  
 dig wūrde. **D**o macht er disen psalm / den  
 sie in dem tēpel fur yre sünd singen solten.  
**D**en sprich so du deine beicht thuest.:

**M**agnus dñs et laudabilis  
 nimis in ciuitate dei n̄ri in  
 mōte sc̄to eius. **E**ūdāt exultatiōe  
 vniuerse terre mōs syō: latera aqui  
 lionis ciuitas regis magni. **D**eus  
 i domib<sup>9</sup> ei<sup>9</sup> cognosceť cuz suscipiet

festet mit frolockung al<sup>9</sup> er erd der berg syon d̄ye seiten aquilonis ist  
 die stat des grossen künigs. **c** **G**ot würt erkant in yren huseren: so  
 er sie empfahen würt. **d** **W**annim war die künig seind gesamelt

entpfaher.

**A**lle heyde fro  
 lockent mit dē hēs  
 den: lobent got in d̄ st̄m  
 d̄ frolockung. **b** **W**an  
 d̄ her ist hoch vñ erschre  
 cklich: ein grosser künig  
 iber all erd. **c** **E**r hat  
 vns vndergelegt dy vol  
 cker: vnd die heyde vnder  
 vnsern fuisse. **d** **E**r hat  
 erwelt vns sein erde: die  
 gestalt iacob d̄ye er lieb  
 het. **e** **G**ot st̄yg vñ in  
 freidē: vnd der her in d̄  
 st̄m der p̄samen. **f**  
**L**obēt vnsern got lobē  
 ent: lobēt vnsern künig  
 lobent **g** **W**an got ist  
 ein künig aller erd lobēt  
 yn weislich. **h** **G**ot  
 würt regieren iber d̄ye  
 heyden: got sitz vñ synē  
 heyliche stul. **i** **D**ie für  
 sten der volcker sind ges  
 amlet mit got abrahā  
 wan d̄ye starcken got d̄  
 erden sint vñferhabenn  
 schnelliglich.

**D**a Er her ist gro  
 vnd vil loblich: in  
 der stat vnserer gotes in  
 seinem heiligen berg.

**b** **E**s würt gegrunde  
 festet mit frolockung al<sup>9</sup> er erd der berg syon d̄ye seiten aquilonis ist  
 die stat des grossen künigs. **c** **G**ot würt erkant in yren huseren: so  
 er sie empfahen würt. **d** **W**annim war die künig seind gesamelt



## zinstag zu Metten.

sie sint zusammen rümen  
 in ein e **S**y sahē wū  
 derten sich also: sie sind  
 betruebet vnd sindt be  
 roert die vort begreif  
 sy. **f** Da sind dye sch  
 mertzen alls d geberend  
 den: in dē starcken geyst  
 wūstu zerbrechen dye  
 schiff tharsis. **g** Als  
 wir hortten also sahēt  
 wir in d stat des herren  
 der krefft: in der statt  
 vnsers gotzs got hat sy  
 gegrüt festigt ewiglich.  
**h** Got wir entpfiegn  
 dein barmhertzigkeit in  
 mitten deines tempels.  
**i** Nach deinem namē  
 got also ist auch dei lob  
 in den enden d erd dy ge  
 rechtigkeitt ist erfüllet  
 mit deiner gerechten.  
**k** Der berg syon werd  
 erfreuet vnd die tochte  
 ren iudewerden frolock  
 en vmb deine vteil herr  
**l** Umbgeben syon vñ  
 vmbfahen sye: verkünd  
 den in seinen turmen.  
**m** Setzēt euwort hertz  
 yn ir tugent: vnd teylēt  
 pre huser. dz verkündent  
 i einē anderē geschlecht  
**n** Wan der ist gott vñ  
 fer got ewiglich vñ i d  
 welt dwelt: erwirt vñ  
 regieren in den welten.

eā. **Q**m̄ ecce reges pgregati s̄t que  
 nerūt i vnū. **l**pi vidētes sic admi  
 rati sunt. p̄turbati sunt: cōmoti sūt:  
 tremor app̄hēdit eos. **f** Ibi dolores  
 vt p̄turient: in spū vehementi cōte  
 res naues tharsis. **S**icut audiuis  
 mus sic vidimus i citate dñi vtutū  
 i citate di nr̄i: de<sup>o</sup> fūdauit eā ietnū  
**S**uscepim<sup>9</sup> d̄s m̄iam tuā: i medio  
 tēpli tui. **S**ecundū nomē tuū deus  
 sic claus tua i fines t̄re iusticia plēa  
 est dextera tua. **L**etetur mōs syon  
 ⁊ exultent filie iude: propter iudicia  
 tua dñe. **C**ircūdare syō et p̄plecti  
 mini eā: narrate i turrib<sup>9</sup> ei<sup>9</sup>. **P**o  
 nite corda v̄ra i virtute ei<sup>9</sup>: ⁊ distri  
 buite domos eius vt enarretis in p  
 gene altera **Q**m̄ hic est deus deus  
 nr̄ ieteruū ⁊ i sc̄lm̄ sc̄l̄i p̄e reget nos  
 in secula.

### Psalmus. xlviij.

**W**Als die kinder chore volbracht hettē  
 ir busz do berieffet sie der bischoff vnd Da  
 uid also sprechend. Bedenck au ewern vat  
 ter chore/den vngesorsam das feir gottes  
 selb duthalbhüderet verbrant/vnd Bathā  
 vnd Abyron die erde mit allem yrē gesind  
 verschlād/darum sint nit geptig noch hof  
 fertig in dē tēpel vnd dienen got. das gelo  
 bten sie/Do machet dauid disen psalm. dz  
 sprich deinē freind der synen syn feret vñ  
 welche ruem: das in got geb weisshet.



Folium. XXXVI.

**A**udite hec oēs gētes auri  
bns p̄cipite oēs q̄ habitat  
orbē. **Q**uiq; terrigenē & filii homi  
nū sūt in vnū diues & paup. **O**s me  
um loq̄t sapiētīā: & meditatio cordis  
mei prudētīā. **I**nclinabo in para  
bolā aurē meā: aperiā ī psalterio p̄  
positionē meā. **Q**ur timebo in die  
mala iniquitas calcanei mei circūda  
bit me. **Q**ui cōfidūt ī v̄tute sua: et ī  
m̄ltitudine diuitiarū suarū gliātur  
**E**rater nō redimet: redimet hō: et  
nō dabit deo placationē suā. **E**t p̄  
ciū redēptionis aīe sue: & laborabit  
in et̄nū & viuet adhuc ī finē. **N**ō vid  
bit iteritū cū viderit sapiētes moriē  
tes: sūt insipiēs et stultus p̄būt **E**t  
reliq̄nt alienis diuitias suas & sepul  
chra eorū domus illoꝝ in et̄nū. **T**a  
bernacula eorū in p̄genie et p̄genie  
vocauerūt nomīa sua in terris suis

**A**lle heiden ho  
rent dise ding: all  
die wohen vff dē vmb  
freyß vernemipt mit den  
oren. **A**lle p̄  
dischen vnd sūnder mē  
schen: der rey ch vnd der  
arm mit einander.

**M**ein mund württe  
reden die weiszheyt: vñ  
die betrachtung meyns  
hertzen d̄ye fur sichtbar  
teyt. **I**ch würt  
neigen myn ore in geley  
chm̄is: ich würt vff hū  
mein furlegung in dem  
psalter.

**W**arumb würt ich  
forchten in dem boszen  
tag die boszheit meiner  
fersen würt mich vmb  
geben.

**D**ie do vertragen  
inn ir krafft vñnd glori  
erent in der menig p̄ter  
reychtumb:

**D**er bruder würt  
nitt erlösen: württ der

mensch erlösen: vnd er würt nitt geben got sein ver summa.

**U**nd den kon der erlösunge seiner seel: vnd er würt arbepte ewi  
gklich: vnd würt leben noch vntz an das end.

**E**r würt nit sehen den tod so er sicht sterben die weyßen: der vñ  
weis vnd der thoz werden verderben mit einander.

**U**nd sye werden verlassen p̄ter reychtumb den fründen: vnd ire  
greber werden p̄ter heusz er ewigklichen.

**I**n tabernackel von geschlecht in geschlecht: habē namhaftig  
gemachtyren namen in p̄ter ertrey ch.



## IV. Freitag zu Metten

m **W**ā do d̄ mēsch w̄z  
in eren er Verflūds nit: er  
ist zugeleicht worden dē  
Vnweisen Bihē: Vñ ist inē  
gelych gemacht wordā  
n **D**iser pre weg ist in  
ei schand: Vnd darnach  
werden sye eingefallen  
haben in prem munde  
o **S**ye sint gesetzt inn  
dye hel als die schaff d̄  
tod würt sy abworweind  
nen. p **U**nd die gerecht  
ten werden ir herschen i  
d̄ metten zeit Vñ ir hilff  
würt eralten in d̄ helle  
Bon prer glory. q **I**e  
doch got würt erloesen  
mein sel Bon d̄ hand der  
hel: do er mich entpfiegt  
t **N**it forcht dir so der  
mensch würt reych: Vñ  
so dy glory seyns haus  
würt gemanigfaltigt  
s **W**ān so er stirbt er  
würt nit nemē alle d̄ig:  
noch sein glory würt ab  
stigen mit im. t **W**ān  
sein seel würt gesegnet  
in synem leben: er würt  
dir Veriehen so du imm  
wol thust. v **E**le wii  
rt ingenn Vntz in die ge  
schlechte seyner Better:  
Vnd er würt nit sehen dz  
liecht Vntz ewiglich. p **D**o der mensch was in eren er Verflūndt  
es nit: er ist zu geleycht worden den Vnweisen Bihē: Vñ ist ynem  
gleych gemacht worden.

**E**t hō cū in honore esset nō intelle  
xit: comparat⁹ ē iumētis insipiētib⁹  
& similis fact⁹ est illis. **H**ec via eorū  
scādālū ipis: & postea i ore suo com  
placebūt. **S**icut oues i inferno po  
siti sūt: mors d̄pascet eos. **E**t dñā  
būt eorū iusti i matutino: & auxiliū  
eorū veterascet in inferno a glia eorū  
**T**erūtñ deus redimet aīam meaz  
d̄ manu inferni: cū acceperit me **N**e  
timueris cū diues fact⁹ fuerit hō: et  
cū multiplicata fuerit glia dñis eius.  
**Q**m cū iterierit nō sumet oīa neq;  
descēdet cū eo glia ei⁹. **Q**z aīa ei⁹ i  
vita ipsi⁹ bñdicet: cōfitebit tibi cuz  
bñfeceris ei. **I**ntroibit vsq; i pro  
genies partū suorū: & vsq; in eteruū  
nō videbit lumē. **H**ō cū in honore  
esset nō itellexit: cōparat⁹ ē iumētis  
insipiētib⁹: & similis factus est illis

### ¶ Psalmus. xlix.

**A**saph der senger macht disen psalm  
dem künig dauid zu einer gezeucknis den  
kinderen chore. Den psalm sprich zu ere d̄  
zukunfft Vnsers herren.

### Der. xlix. psalm

**D**o der mensch was in eren er Verflūndt  
es nit: er ist zu geleycht worden den Vnweisen Bihē: Vñ ist ynem  
gleych gemacht worden.



## Solum. XXXVII.

**D**eus decorū dñs locut⁹ est: **D** et vocavit trā. **A** solis ortu  
 et occidu: ex syō species decoris ei⁹. **D**e⁹  
 manifeste veniet. de⁹ nē et nō si  
 lebit. **I**gnis ī cōspectu ei⁹ exarde-  
 scet: et ī circuitu ei⁹ tēpestas valida.  
**A**duocavit celū d̄sursū: et terrā dis-  
 cernere pplm suū. **C**ōgregate illi  
 sc̄tōs ei⁹ q̄ ordināt testamētū ei⁹ sup  
 sacrificia. **E**t anūciabūt celi iusti-  
 ciā ei⁹ qm̄ de⁹ iudex est. **A**udi ppl's  
 me⁹ et loquar: isrl' et testificabor tibi  
 d̄s d̄s tu⁹ ego sū. **N**on in sacrificiis  
 tuis arguā te: holocausta aut tua in  
 cōspectu meo sūt semp. **N**ō accipiā  
 de domo tua vitulos neq; d̄ gregib⁹  
 tuis hircos. **Q**m̄ mee sūt oēs fere-  
 siluarū iumēta ī mōtib⁹ et boues. **C**ognoui oīa volatilia celi et pul-  
 chritudo agri meccū ē. **S**i esuriero  
 nō dicā tibi: me⁹ est em̄ orbis terre et  
 plenitudo e⁹. **N**unq̄d manducabo  
 carnes thaurorū aut sanguinē hirco-  
 rū potabo. **I**mmola dō sacrificiū

meinem angesicht. **K** Ich würt nit nemen die selber von deinem  
 hau: noch die bock von deinē herden. **L** Wan alle thier d̄ welt sint  
 mein: die v̄he an den bergen vnd die rinder. **M** Ich hab erkant al  
 gefuuel des hymels vnd dye schone des ackers ist bey mir. **N** Ob  
 mich huntert ich würt dir es nit sagen: wan d̄ v̄n̄skreis d̄ erd ist mei  
 vnd sein volke. **O** Wird ich nit essen die fleisch d̄ stier: od württ ich  
 nit trincken dz blut d̄ bock. **P** Oppfere got dz oppfer des lobes: **E**n

**G**a. **O**t d̄ gotter der  
 her hat geredt vnd  
 hat berufft die erd. **D**  
 Von dē auffgang der  
 sunnen vnd nidergang  
 auß syon ist dye gestalt  
 seiner gezierd. **C** **O**t  
 würt kunnē offēlich  
 v̄zer got vnd er würt  
 nit schreyen d̄. **D**as  
 feur würt brennen ī sey-  
 nē angesicht vnd das  
 starck v̄ngewitter in sey-  
 nem v̄n̄skreis. **E** **E**r  
 hat zugefordert dē him-  
 mel von oben: v̄n̄ dy erd  
 zeschawen sein volck.  
**F** **S**amlet im̄ seyne  
 heiligen: die do ordnent  
 syn̄ gesetz über dy opfer  
 g. **U**nd die hymel wer-  
 den verliindē seine gere-  
 chtheit wan̄ gott ist ei-  
 richter. **H** **M**ein volck  
 hore vnd ich würt redē  
 israel: vnd ich würt dir  
 bezeugē das ich bin got  
 dei got. **I** **I**ch würt  
 dich nit straffen in dey-  
 nē opfer: aber deine gan-  
 tze opfer sind all zeit in



## Zinstag zu Betten.

Widergib dē aller hoch-  
sten dein gelubd. 9

Und ruff mich an inn  
dem tage des trubsals/  
Vnd ich würt dich erloe-  
sen Vnd du wüirst mich  
eren. 10 Aber gott sp-  
rach zu dē sündler: war-  
umbē Verkündest du meyn  
gerechtigkeiten: Vnd  
nymest mein gesatz dur-  
ch deinen mund.

11 Aber du hast gehat-  
set die zucht: Vñ du hast  
vrorffen mein red. hind-  
sich. 12 Ob du sahest  
den diebe du lieffest mit  
im vnd satzest dein teyl  
mit den eebrecheren.

13 Deinn mund was  
überflüssig mit bosz-  
heit: Vnd dein züg satzt  
zusammen die truglichey-  
ten. 14 Spczen redtest  
du wider deinen bruder  
Vnd satzest die ergernis  
wid den sun dynet mut-  
ter: dz hastu gethon: Vñ  
ich hab geschwiegen.

15 Du hast gedacht bos-  
lich das ich wüird dein  
geleych/ ich wüird dich  
straffen: vñ wüird setz-  
en wider dein antlitze.

16 Vernem disz die die do vergessend gott: das er nit zucht Vnd das  
nit sey der do erloesz.

17 Das oppffer des lobes wüird mich eren: Vnd hie ist der weg mitt  
dem ich ym wüird zeigen das heyl gottes.

laudis: et redde altissimo vota tua.

9 Et inuoca me in die tribulatiōis;  
eruā te ⁊ honorificabis me. 10 Quō-  
tōri aut dixit dōs quare tu en arras iusti-  
cias meas: ⁊ assumis testīm meū per  
os tuū. 11 Tu vō odisti disciplinā: ⁊ p-  
iecisti sermōes meos retrorsū. 12 Si  
vidbas furē currebas cū eo: ⁊ cū ad-  
ulter portionē tuā pōebas. 13 Ostiū  
abūdauit malitia: ⁊ ligna tua pcin-  
nabat dolos. 14 Sedēs aduersus frēz  
tuū loq̄baris: ⁊ aduersus filiū mātis  
tue ponebas scādālū hec fecisti: ⁊ ta-  
cui. 15 Estimasti iniq̄ q̄ ero tui filis  
arguā te et statuā ptra faciē tuam. 16  
Intelligite hec q̄ obliuiscimī deuz:  
nequī rapiat et nō sit q̄ eripiat. 17 Sa-  
crificiū laudis honorificabit me: et  
illuc iter quo ostēdam illi salutare dī

### Psalmus. I.

18 Do dauid dem ritter Brie sein hausz-  
frauen Bersabee beschliff: Vnd inn datz  
und todten lies. Do sendet im got den pro-  
pheten Nathan der in dariiber mit bey spy-  
len straffet. Do macht er disen psalm: d̄ ist  
nutz zespreehen für seel vnd leib.



# Folium. XXXVIII.

**M**iserere mei deus secundum magnitudinem misericordiam tuam. Et secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam. Amplius laua me ab iniquitate mea. et a peccato meo munda me. Quoniam iniquitatem meam ego cognosco: et peccatum meum contra me est semper. Tibi soli peccaui et malum coram te feci: ut iustificer in sermonibus tuis: et vincas cum iudicarer. Ecce enim iniquitatem conceptus sum: et in peccatis concepit me mater mea. Veritatem dilexisti: incerta et occulta sapientie tue manifestasti mihi. Aspice me domine ysaopo et munda me: lauabis me et super niuem dealbabis me. Auditui meo dabis gaudium et leticiam: et exultabunt ossa humiliata. Auerte faciem tuam a peccatis meis: et omnes iniquitates meas dele. Cor mundum crea in me deus: et spiritum rectum innoua in visceribus meis. Ne praeuias me a facie tua: et spiritum sanctum tuum ne auferas a me. Redde mihi leticiam salutarem tuam: et spiritum principalem

wisse. Unde borge dig diner wvssheit. h Der besprög mich mit ysaop Und ich würt gereiniget: du würtst mich waschē Und ich württ gewisset riber dē schne. i Du würtst gebē freud Und frolockē meinē gehore: Und die demutige bein werdē frolockē k Rede del antlitz: So meinē sünd dē: Und vtilge alle mei boszheitē. l Got schopf in mir ei reines hertz: Und erneure ei reechtē geist i mynē gelidern m Nit vwürf mich vō deinē antlitz: Und nim nit ab deinē heiligē geist vō mir n Gib mir wider die freud deines heils: Und bestete mich mit deinē besunderen geist

Der. l. Psalm.

**G**aude et barum dich mein: nach dynet grossen barmhertigkeit Und nach der vylse deiner erbarmligen vertylge mein boszheit. c

**H**ut das wesch mich von meiner boszheit Und reinige mich vō meiner sünde.

**D** War ich erken mein boszheit: Und mein sünde ist all zit wider mich

**E** Dir allein hab ich gesundet Und das boesz hab ich gethonn vor dir das du werdest gerecht fettigett in deinem reden Und das du überwindest so du geurt eystr wirt.

**F** Syche wann ich bin entpfangē i dem missetaten: Und in den sünden entpfeng mich meine mutter. g Sy wan du hast libgehabt dy warheit: du hast mir geoffenbaret die vnges

B ii



## Freitag zu Metten

**I**ch wird lere die bo-  
sen deine weg: Bñ die bu-  
guttigē werde betert zu  
dir. p **G**ot gott mein  
heils erlöse mich Bñ des  
sündē: Bñd meine zung  
wird frolockē deine ge-  
rechtigkeit q **H**erre du  
wirst vffthun mei les-  
zen: Bñ mei müd wirdt  
verkünden dein lob r  
Wann ob du hettest ge-  
wollet ich het dir geben  
dz oppfer y doch du wii-  
rst mit gewollustiget in  
dē gantzē oppfer k **D**er  
betriibt geist ist ein oppf-  
fer gottes: das betriibt  
Bñd demuetig hertz wii-  
rstu got mit der chmahē  
t **H**er thu wol syon in  
deinē gutē wil'en: dz dy  
mauren ierusalē werdt  
gebawden. **B** **D**ann  
wirstu entpfahendz op-  
ffer d gerechtigkeit d ye  
oppfer Bñd die gantzen  
oppfer: dan so werde sy  
legen auff deinen altar  
d ye selber.

**a** Als herumstu  
w dich in der bosz-  
heit: der du mes-  
chtig bist in d misserhat.

**b** Den gantzen tag hat betrachtet dein zunge d ye Bñd gerechtigkeit  
Bñd hast gethon die truglichkeit al's das scharpffe schermesser.

**c** Du hast liebgehebt die boszheit über die guttigkeit: d ye boszheyt  
mer zereden dan die geleycheit.

cōfirma me. **D**ocebo iniquos vias  
tuas: & impii ad te cōuertēt. **T**ibe-  
ra me de sanguinib<sup>9</sup> de<sup>9</sup> d's salutis  
mee: & exultabit lingua mea iusticiaz  
tuā. **D**ñc labia mea aperies et os  
meū annūciabit laudē tuā. **Q**uā si  
voluisses sacrificiū dedissem vtiqz  
holocaustis nō delectaber<sup>s</sup>. **S**acri-  
ficiū deo spūs cōtribulat<sup>9</sup> cor cōtri-  
tū & humiliatū d's nō d'spicias. **B**e-  
nigne fac dñe in bona volūtate tua  
syon: vt edificent<sup>r</sup> muri ierliu. **T**ūc  
acceptabis sacrificiū iusticie obla-  
tiōes et holocausta tūc imponēt sup  
altare tuū vitulos, **Psalm<sup>9</sup> li.**

**A**ls dauid von den philisten gefang-  
en Bñ fur den künig Achis gebracht ward  
do Berwādeft er sich als er vn-sinnig wet  
In dem die Idumeer das Saul sagten:  
des er sich seiner Verderbnisz großlich fre-  
wet Bñd als dauid wider ledig ward: ma-  
chet er diszen psalm. Den sprich das dich  
got behuet vor weltlichen schanden.

**Q**uid gliaris i malicia q po-  
tēs es i iniquitate. **T**ota die  
iniusticiā cogitauit lingua tua: sicut  
nouacula acuta fecisti dolū. **D**ilexi



## Folium. XXXIX.

Si maliciā sup benignitatē iniquitatē  
magis q̄ loq̄ eq̄tatē. <sup>d</sup> Dilexisti oīa  
vba. p̄cipitationis lingua dolosa. <sup>e</sup>  
Propterea d̄s destruet te ī finē euēl  
let te ⁊ emigrabit te de tabernaculo  
tuo: et radicem tuam de terra viuē  
tium. <sup>f</sup> Ridebunt iusti et timebunt  
et super eum ridebunt et dicēt: ecce  
homo qui non posuit deum adiuto  
rem suum. <sup>g</sup> Sed sperauit in multi  
tudine diuitiarū suarum: et preua  
luit in vanitate sua. <sup>h</sup> Ego autē si  
cut oliua fructifera in domo dei spe  
raui in misericordia dei in eternum  
⁊ in seculum seculi. <sup>i</sup> Cōfitebor tibi  
in seculū q̄ fecisti: et expectabo no  
men tuum quoniam bonum est in  
conspetu sanctorum suorum.

### Feria quarta.

#### Psalmus. lii.

**A**lls die Amalechiten die statt Hi  
celech hetten bestritten v̄nd beraubet / Do  
zohē David ynen nach v̄nd nam ynen den  
raub / v̄nd erschlug sie Do selbst macht er  
disen psalmen. Den sprich so deine v̄ynd  
werden gefangen.

**D**u trugliche zung  
hast lieb gehebt al wort  
der v̄berstutzung.

**E** Darumb gott wirt  
dich ver wusten in dz en  
de: er wirt dich aufz rei  
ten v̄nd wirt dich ma  
chen aufz geen v̄s deinē  
tabernacel: v̄nd deyn  
wurzels von der erd der  
lebendigen.

**F** Die gerechten wer  
den sehen v̄nd werden  
sich forchten / v̄nd wer  
den lachen über in v̄nd  
werden sprechen: nemēt  
war der mensch der nit  
hatt gesetz gott seyn  
helffter **G** Sunder er  
hat gehofft in die v̄iele  
seiner reychtumb v̄nd  
hatt gesiget in seiner iip  
pkeit. **H** Aber ich bi  
alls ein fruchtbar oel  
baum in dē haus gotes  
ich hab gehofft in dye  
barmhertzigkeit gottes  
ewiglich: v̄nd in dy wel  
te d̄ welt **I** ch wirt  
dir veriehen in der welt  
du hast es gethon v̄nd  
ich wirt harren dynes  
namen: wan er ist gutt  
in dem angesicht deiner  
heyligen. **S** iii



## Witwoch zu Metten.

**D**a Er vnweis sprach in seinē hertzen got ist nit, & sye sind zerstorēt vnd schullich wordē in den boszheptten: er ist nit der do thu das gut.

**G**ot hat geschawet von dē hymel iiber dye suen der menschen: das er sehe ob ist ei vernemēder oder suchend gottes

**A**lle haben sie sich geneygt mit einander sind sie worden vnmutz er ist nit der do thu das gut: er ist nit vntz zu einem. **W**erden sy dan nit wisse al die do wurcken die boszheit dy do fressen mein volcke als die speys des brots.

**S**y haben gott nit angerufft: da haben sy erzittert vor forcht womit was die forcht.

**W**ann gott hat zerstrawt yre bei die do gefallen den mēschen: sye sind geschent: wan got hat sye verschmahet.

**W**er wirt geben vñ syon das heyl israels: oder herr abkeren wirt dye gefencknis seines volcks. iacob wirt frolocken vnd israel wirt erfreuet.

**D**ixit insipiens in corde suo: non est deus. Corrupti sunt et abominabiles facti sunt in iniquitatibus: non est qui faciat bonum. Deus de celo prospexit super filios hominum: ut videat si est intelligens aut reqrens deum. Omnes declinauerunt simul inutiles facti sunt. non est qui faciat bonum: non est usque ad unum. Nonne scient omnes qui operantur iniquitates: qui denotent plebem meam sicut cibum panis. Deum non invocauerunt: illic trepidauerunt timore ubi non erat timor. Quia dissipavit ossa eorum qui hominibus placent: confusi sunt quoniam deus spreuit eos. Quis dabit ex syon salutare israel cum auertit dominus captiuitatem plebis sue exultabit iacob et letabitur israel

## Ad primam.

### Psalmus. lxxx.

**D**ie weil dauid inn der gegentt ziph vor forcht Saul lag/ do santen die zipffer zu yra/ vnd betrieten dauid/ do vmbzohe



## Folium. XL.

Saul die Wusten mit grossen Volck/dz dauid verzaget gedacht mit mügen entrinnen In dem Kamē botten zu Saul/die sprachē es synd die heyden in dem land/Do muess Saul abziehen/ Vñ alls dauid ledig wart macht er disen psalm. Den sprich das dich got erloesze Von des teufels banden.

**D**eus in noie tuo saluum me  
fac: in vtute tua libera me  
Deus exaudi orōnē meā: aurib⁹ p  
cipe vba oris mei. Qm̄ alieni insur  
reperūt aduersum me: et fortes q̄lie  
rūt aiām meā: et nō pposuerūt deum  
añ p̄spectū suū. Ecce em̄ de⁹ adiu  
uat me: et dñs susceptor est aīc mee.  
Auerte mala ab inimic⁹ meis: et i  
veritate tua dispde illos. Toluta  
rie sacrificabo tibi. et p̄fitebor nomī  
tuo dñe: qm̄ bonuz est. Qm̄ ex omī  
tribulatione eripuisti me: et sup mi  
nicos meos despexit oculus meus

### Psalmus. liiii.

¶ Alls Dauid den Künig Saul flohe/  
do schlug er die heyden vñ der stat Geyla  
Vnd zohe hinein um meining da zehleypben  
das ward Saul innen Vnd zoch fur dy stat  
Daratfragt Dauid vnsern herren ob er  
bleiben soltt oder nitt. Do antwort vnser  
her: sy werden dich in geben: do zoch er vñ  
mit sechsz hundert mannen: Vnd macht di  
sen psalm. Den sprich so du grossenot ley  
dest von deinen obern.

¶ Disen psalm nympt  
man zu der psym.

**G**a Ott mach mich  
behaltten in deinē  
namen: Vnd erloes oder  
richt mich i dyner krafft

**G**ot erhoer mein ge  
bet: entpfahē mit den or  
rē die wort meines m̄lids

**W**an die fremhdenn  
synt auffgestanden wis  
der mich: Vnd die starckē  
en haben gesucht meine  
sele: Vnd habent nit fur  
gesetz gott vor yren an  
gesicht.

**W**an nym war got  
hilffet mir: Vnd d̄ herr  
ist ein entpfaher meiner  
sele.

**A**bker die boesen dig  
meinen heinden: Vñ ver  
derb sie inn deiner war  
heit

**H**er ich wird  
dir opfferē willigklich  
Vnd würde veriehen dei  
nē name: wan er ist gut  
**W**an du hast mich er  
loeszet auß aller trueb  
sale: Vnd mein aug hat  
verfehmacht über meye  
nē heind.



## Mittwoch zu Metten.

**G**a. Et erhoere mein  
 gebet: Vnd mit Ver-  
 schmahen mein bittung:  
 Vffmerck mir Vnd erho-  
 re mich. **b** Ich bynn  
 bekümer in meier ubüß:  
 Vnd bin betrubet von d  
 stuß des Veindes Vñ Vñ  
 d trieb sal des sünders  
**c** Wan sy habē geneigt  
 die Vngerechtigkeit i mi-  
 ch: Vnd waren mir Vber-  
 festig in dem zorn. **d**  
 Mein hertz ist betrieht  
 in mir Vñ die Vorchit des  
 todes ist gefallen über  
 mich **e** Die forcht Vñ  
 das zitteren sind kumen  
 über mich: Vnd die Vun-  
 sternis habē mich bede-  
 ckt. **f** Vnd ich hab  
 gesprochen wer wirt  
 mit gebenn federn alle  
 d tauben: Vnd ich würd  
 fliegen Vnd rurren. **g**  
 Nym war ich hab ge-  
 ferret fliegend: Vnd bin  
 blyben in d einode. **h**  
 Ich wartet des d mich  
 hat behalten: Vñ d klein-  
 mutigkeit des geist Vnd  
 von d vngestümigkeit **i**  
 hab gesehen in der stat die boßheit: Vnd die wid sprechung. **k** Dye  
 boßheit wirt sy Vmbreßē über ire manren tag Vnd nacht: Vñ die ar-  
 beit Vñ Vn-erechtigkeit i prer mitte. **l** Vñ vñ pre crassen gebrast mit  
 d wucher Vñ dy truglichkeit. **m** Wan ob mir mei Veid hette iibel ges-  
 sprachē: ich het es dānoch geduldet. **n** Vñ ob d der mich hasset het  
 geredt über mich grosse dig: Vñ leicht het ich mich vor im Verborgen

**A** Audi deus oronē meā: ne  
 dispereris deprecationē meā i  
 tēde mihi: et exaudi me. **b** Contristat<sup>9</sup>  
 sū i exercitatioe meā: et cōturbat<sup>9</sup> sū  
 a voce inimici: et a tbulatioe pctōr.  
**Q**m̄ declinauerūt i me iniquitates: et i-  
 tra molesti erāt mihi. **c** Cor meū cō-  
 turbatū ē i me: et formido mortis cecidit  
 sup me. **d** Timor et tremor uenerūt  
 sup me: et cōtexerūt me tenebre. **e** Et  
 dixi q̄s dabit mihi pēnas sicut colū-  
 be: et uolabo et req̄escas. **f** Ecce elongaui  
 fugiēs et mansi in solitudine. **g**  
 Expectabā eū qui sanas me fecit: a  
 pusillanimitate spūs et tempestate.  
**P**recipita dñe diuide liguas eorū qm̄  
 uidi iniquitatē et p̄traditionē i ciuitate  
**h** Die ac nocte circundabit eam sup  
 muros ei<sup>9</sup> iniquitas: et labor i medio ei<sup>9</sup>  
 et iniusticia. **i** Et nō defecit de plateis  
 ei<sup>9</sup> usura et dolus. **m** Qm̄ si inimicus  
 me<sup>9</sup> maledixisset mihi: sustinuisse  
 utiqz. **n** Et si is q̄ oderat me sup me  
 magna locut<sup>9</sup> fuisset: abscondissem

**H**er übersturtze teile ir zungen: wann ich  
 hab gesehen in der stat die boßheit: Vnd die wid sprechung. **k** Dye  
 boßheit wirt sy Vmbreßē über ire manren tag Vnd nacht: Vñ die ar-  
 beit Vñ Vn-erechtigkeit i prer mitte. **l** Vñ vñ pre crassen gebrast mit  
 d wucher Vñ dy truglichkeit. **m** Wan ob mir mei Veid hette iibel ges-  
 sprachē: ich het es dānoch geduldet. **n** Vñ ob d der mich hasset het  
 geredt über mich grosse dig: Vñ leicht het ich mich vor im Verborgen



me forsitā ab eo. Tu vō hō vnani-  
uis: dux me⁹ ⁊ notus me⁹. Qui sit  
mecū dices capiebas cibos: ī domo  
di ambulauim⁹ cū cōsēsu. Veniat  
mors sup illos: ⁊ descēdāt in īfernuz  
vūētes. Qm̄ neq̄cie in habitaculis  
eorū: ī medio eorū. Ego aut̄ ad deū  
clamaui: et dñs saluauit me. Des-  
pere ⁊ mane et meridie narrabo an-  
nūciabo: ⁊ exaudiet vocē meā. Re-  
dimet in pace aīam meā ab his qui  
appropinquāt mihi: qm̄ iter mltos  
erāt mecū. Exaudiet de⁹ et humili-  
abit illos qui est aīa secula. Nō em̄  
est illis cōmutatio et nō timuerunt  
deū: extēdit manū suā ī retribuēdo.  
Cōtaminauerūt testamētū eius:  
diuisi sūt ab ira vult⁹ ei⁹: ⁊ appropi-  
quauit cor illi⁹. Molliti sūt sermo-  
nes ei⁹ sup oleuz: et ipi sūt iacula.  
Tacta sup domū curā tuā et ipse te  
enutriet: et nō dabit in eternuz fluc-  
tuationē iusto. Tu vō d̄s deduces  
eos ī puteū interit⁹. Viri sāgumū  
et dolosi non dimidiabūt dies suos  
ego autem sperabo in te dñe.

sein hertz hat sich genahet. a Seyn red sind gelindert über das oly  
Bñ sy sind geschos. b Wirtff dei sorg vff dē herrē Bñ er wirt dich er-  
nerē: Bñ er wirt nit gebē die schäckūg ewigliche dē gerechtē. c Aber  
du got wirtst sy fietē in dē brūnē des todes. d Die man d̄ sündē Bñ  
die trugliche werdē nit teyl ē pre tag: aber ich wirt d̄ hoffē ī dich her.

o Aber du einmütiger  
mensch: myn furer vñd  
mein erkāter.

p Der du mit mir ente-  
pfiegest die susse speys:  
in dē haus gotzengē  
wir mit dem gunst. q

Der tod kum̄ über spe:  
vñd solken lebendig ab-  
steigen in die hell. r

Wā die schalkheyt ist  
in pre wonūgen: in iter  
mitte. s Aber ich hab  
gerufft zu got: vñ d̄ her  
hat mich gehalten. t

Ich würd sage vñd ver-  
kündē spat vñd fruō: vñ  
zu mittetage: vñ er wirt  
erhorē mei stim. v

Er wirtt erloesen im fryd  
mei sel d̄ dē die sich na-  
hēt zu mir: wā sy wart  
bey mir vñd vil ē p. Got  
wirt erhorē vñ sy d̄ mu-  
tigē: d̄ do ist vor dē wels-  
ten p. Wā furwar inē

ist nit bāderūg vñ hab-  
en nit geforcht got: er  
hat auß gestreckt syn  
hād ī widgestūg. s  
habēt bmailiget sein ge-  
satz sye sint geteylt vor  
dē zorn seines antlitz vñ



## mitwoch zu Betten.

**G**a Ot erbar in dich  
 mein wann d mēsch  
 hat mich betruckt: dē  
 gantzē tag wider streyt  
 tent hat er mich betrie-  
 et. **b** Meine Beind ha-  
 bēt mich betrucket den  
 gantzē tag: wann vil strit-  
 ten wider mich. **b** Ab  
 d hoße des tages vorch  
 ich mir: wann ich würdt  
 hoffen in dich d **I**n  
 got würdt ich lobē mein  
 red: ich hab gehofft in  
 got ich würdt nit forch-  
 tē wz mir thu dz fleisch  
 e **M**ein wort verfluch-  
 ten sye den gantzen tag  
 alle pre gedancken wid  
 mich. **f** Sy werden  
 inwonē bā werdē sich  
 bbergen: sy werdē acht  
 nemen meiner fuesztrit  
 g **A**ls sie geduldet ha-  
 ben mei sel vmb nichtā  
 mach sie behalten bā du  
 würst zerbrechē dy vol-  
 cker in dem zoren.  
**h** Got ich hab dir ver-  
 kündt mein lebē du hast  
 gesetzt meine zehern inn  
 dein angesichte. **i** Als  
 auch i deiner verheiffūg  
 den werden befert meine Beind hinder sich. **k** **I**n welchem tag  
 ich dich anruff: nym war ich hab erkant wann du bist mein got. **l**  
**I**ch würdt loben dz wort in got: ich würdt loben die red in dē herren:  
 ich hab gehofft in got: ich würdt nit forchten was mit d mēsch thue.  
**m** **G**ot die gelubd sind in mir: ich würdt dir widgeben die lobūgen

## Psalmus. lv.

**A**ls dauid erkant warum pñ Saul  
 wolt totē: zohē er auß dē sand: vnd ward  
 eines heidnischen künigs diener: vnd in den  
 weylen macht er diszen psam. Den sprich  
 so dich dein nechster betrucken wil

**M**iserere mei de⁹ qm̄ cōcul-  
 cavit me hō: tota die impu-  
 gnās tribulavit me. **b** Cōculcavit  
 me inimici mei tota die: qm̄ multi  
 bellātes aduersū me. **Ab** altitudi-  
 ne diei timebo: ego vō in te sperabo  
**I**n deo laudabo sermones meos  
 in deo speravi non timebo qd faciat  
 mihi caro. **T**ota die vba mea ex-  
 crabant: aduersū me oēs cogitatio-  
 nes eorū in malū. **I**nhabitabūt  
 abscondēt ipi calcaneū meū observa-  
 būt. **S**icut sustinuerūt aiām meā  
 pro nihilo saluos facies illos: in ira  
 pplos cōfringes. **De⁹** vitā meam  
 annūciaui tibi: posuisti lachrymas  
 meas in cōspectu tuo. **S**icut et in  
 promissione tua tūc cōuertēt iimici  
 mei rorsū. **I**n quacūq; die iuoca-  
 uero te: ecce cognoui qm̄ de⁹ me⁹ es  
**I**n deo laudabo v̄bū in dño lauda-

**I**n welchem tag  
 ich dich anruff: nym war ich hab erkant wann du bist mein got. **l**  
**I**ch würdt loben dz wort in got: ich würdt loben die red in dē herren:  
 ich hab gehofft in got: ich würdt nit forchten was mit d mēsch thue.  
**m** **G**ot die gelubd sind in mir: ich würdt dir widgeben die lobūgen



## Folium XLII.

bo sermonē i do speravi nō timebo  
qd faciat mihi hō<sup>m</sup> Tu me sunt de<sup>9</sup>  
vota tua: q̄ reddā laudatiōes tibi.<sup>n</sup>  
Qm̄ eripuisti aīam meā de morte ⁊  
pedes meos de lapsu vt placeā corā  
deo in lumine viuentium.

### Psalmus. lvi.

**A**lls dauid in dy wustē Engaddt ge  
flohen wz/ do k̄a k̄inig Saul durch Berre  
terey mit dry tusent mānen/ vnd sucht in/  
do floh d̄ in ein hole: als saul da vor zohe  
gieng er hinein seinē banch zu reinigen/ do  
schneyt im̄ dauid ein stueck aus dē mantel/  
vnd wolt in nit todte v̄n macht den psalm  
den d̄ sprach bis in got an seinē sun rach.

**M**<sup>a</sup> Misere mei de<sup>9</sup> misere  
mei: qm̄ i te cōfidit aīa mea  
Et in umbra alaz tuarū sperabo  
donec p̄trāseat iniqtas. Clamabo  
ad deuz altissimuz: deuz qui b̄n fecit  
mihi. Misit de celo ⁊ liberauit me:  
ddit i opprobriū cōculcātes me. Mi  
sit de<sup>9</sup> mīam suā et veritatē suā ⁊  
eripuit aīam meā de medio catulo  
rū leonuz dormui ⁊ turbat<sup>9</sup>. Filii  
hominuz dētcs eoz arma ⁊ sagitte:  
⁊ lingua eoz gladi<sup>9</sup> acut<sup>9</sup>. Exal  
tare super celos deus: ⁊ super omnē  
terram gloria tua. Naqueum pas

dein gforp iiber alle erde.

**S**ye haben bereyt einen strick meinen fussen: vnd haben gestum  
met meine sele. i Sie haben gegraben v̄n meinē antlitz ei grub v̄n

H ii

n Was du hast erlöset  
meine sele von dem tod  
vnd mein fusz von dem  
fall: das ich wolgefalle  
vor gott in dem liecht d̄  
lebendigen.

**G**a Et erbarm dich  
mein erbarm dich  
mein: wan mei sele ver  
trawet in dich.

**U**nd würde hoffen i  
den schatten deiner fluz  
gel: vntz das verget die  
bosheit. e Ich würd  
ruffen zu dē allerhoch  
sten gott: zu got der nit  
hat wolgethon.

**E**r hat gesendet v̄n  
hymel: vnd hat mich er  
loeset: er hat spe gebē in  
scheltung die mich vnd  
tratten. e Got hat ge  
sendet sein barmhertzig  
keit vnd sein warheit:  
vnd hat erlöset mein se  
le von der mitte d̄ wolff  
sen der löwen: ich h̄a ge  
schlaffen betriibet.

**D**ye such d̄ m̄ sehen  
sind prezen die waffen:  
vnd geschosz: vnd pre  
züg ei scharffs schwert  
g Got dir verdest ei ho  
het iiber die hymelen v̄n



## Donnerstag zu Metten.

gefallen in sie. **K** Got  
mei hertz ist bereyht: mei  
hertz ist bereit ich würd  
singen vnd sagen dz lob  
**L** Ste auff mein glo-  
ri stand auff psalter vñ  
harpff: ich würd auff-  
ston frue. **M** Herr  
ich würd dier Veriehen  
in den Volckern vñ wirt  
dir sage dz lob i den hey-  
den **N** Wan der barm-  
hertzige kreyt ist gros ge-  
macht bis zu de himeln  
vnd dein warheit bis zu  
den wolcken. **O** Gott  
du werdest erhohet über  
die hymel vnd über alle  
erd deyn glori.

**O** a Ir sunder men-  
schē ob ir furwar-  
dannoeh redent die gere-  
chtigkeit also Vrteilenn  
recht. **B** Wan ir wür-  
ckent die boszheiten i de  
hertzen: erwer hēd glich-  
richten zesamen die vn-  
gerechtigkaitē vñ d erde  
**C** Die sind sint gefrē-  
det von dem leib: sy ha-  
ben geirret vñ de bauch  
sy redtē die falschē dig  
**D** Der grim ist in nach-  
der gleychnis des schlā-  
gen: alle des vngehorenden  
schlangen vnd verstoppen die oren.  
**E** Die do nit wirt erhoren  
die stym der beschwerender:  
vñ des zaurberers der do  
beschwert weiszlich. **F** Got  
wirt zerknitschen yren  
zē in yrem mund: der herr  
wirt zerbrechen die stocken  
der louwen.

rauerūt pedib<sup>9</sup> meis: et icuruauerūt  
aiam meā. **E**oderūt añ faciē meā  
foueā: ⁊ icideēt i eā. **P**aratū cor me-  
ū: ds paratū cor meū: cātabo ⁊ psal-  
mū dicā. **E**xurge glia mea exurge  
psalteriū et cythara: exurgā dilucu-  
lo. **C**ōfitebor tibi i pplis dñe ⁊ psal-  
mū dicā tibi i gētib<sup>9</sup>. **Q**ñ magnifi-  
cata est vsq; ad celos mīa tua: et vl-  
q; ad nubes veritas tua. **E**xaltaē  
sup celos ds: ⁊ sup oēm trā glia tua  
Psalmus. lvi.

**K** Die weil dauid de künig saul flohe  
do woren ym alle vmbessen veynd vnd ver-  
riet en in allenthalben/ in dem macht er dis-  
sen psalm. Den spruch über die horer spot-  
ter vnd über lugner: das sye got befer.

**S** **I** vere vtique iusticiam loq-  
mini: recte iudicate filii ho-  
minū. **E**tem i corde iniquitates opa-  
mini i terra: iniusticias manus vre pin-  
nat. **A**lienati sūt pctōres a vulua er-  
rauerūt ab vto: locuti sūt falsa. **E**u-  
ror ill scdm similitudinē serpētē: sic as-  
pidis surde ⁊ obturāt aures suas.  
**Q**ue nō exaudiet vocē incātatiū: ⁊  
benefici incātant sapiēter. **D**eus

der beschwerender: vñ des zaurberers der do beschwert weiszlich. **F** Got wirt zerknitschen yren zē in yrem mund: der herr wirt zerbrechen die stocken der louwen.



# Folium. XLIII.

pteret dentes eorum in ore ipsorum: molas leonum confriget dominus. Ad nihilum devenient tanquam aqua decurrēs: intēdit arcum suum donec infirmēt. Sicut cera que fluit auferēt: supercecidit ignis: non viderunt solē. Quisquam intelligēt spine vire ramnū: sicut vivētes sic ira absorbet eos. Metabit iustus cum viderit vindictam: manus suas lavabit in sanguine peccatoris. Et dicet homo si vtiqz est fructus iusto: vtiqz est deus iudicans eos in terra.

Psalmus. lxxviii.

Alles dauid nahe bey saul was: do begriffe yn d' bosz geist vnd begūt in schutze: do hub dauid an zehatpfen dz d' bosz geist wid von im fluhe. Do stach saul nach dauid mit dē sper: do fluhe er zu seinē weyb/ do sendet im saul nach/ da lies in sein hus/ frawe durch das fenster hinden ausz/ vnd machet disen psalm. Den sprich deinē auferwesten.

**A**ripe me d' inimice meis d's me: et ab insurgētib' in me libera me. **E**ripe me d' opātib' iniquitatē: et d' viris sanguinū salua me. **Q**uē ecce ceperūt animam meā: irruerūt in me fortes. **N**eqz iniquitas mea neqz peccatū meū dñe: sicut iniquitate cucurri et direxi. **E**rruge in occursum meū et vide: et tu dñe deus virtutū de' is

mir ist nit die missetat noch die sünd: on dy boszheit lieff ich vnd hab geschickt e. **S**te vf i mei gegel auf vñ sich: vñ du her d' freste got ist.

**g** Sy werden künem zu nichtē als dz hil auf: fend wasser: er hatt gespannē seinen bogē: bisz sie werden getrenckett.

**h** Spe werde abgenūmen als wachs das do flust: dz feur ist über sie gefallen vnd haben nit gesehen die sunnen.

**i** Ee dan ewer dorn vnamen den hagēbusch: als die lebēdigē also wirt er sy verschluckē i dē zoren.

**k** Der gerecht würtet erfreuwet so er württ sehen die rach: er württ weschē sein hend in dē blut des sünders.

**l** Tū d' mensch württ sprechē ob sy die frucht dē gerechtē: wan got ist ye d' do sy vtheilet vff erden.

**a** Klose mich mein got vñ erledig mich vñ den vffstēdē wid mich.

**b** Erlose mich von dē würtkenden dy bosheit vnd behalt mich vñ den mannen der sünden.

**c** Wan nym wat spe haben gefangen mein sele die starcken sint in gefallen in mich.

**d** Herr

H iii



## mitwoch zu Metten.

**f** Vernym zehem such  
en alle heidē: mit erbarm  
dich aller die do wirt  
en die boszheit.

**g** Sie werden befertt  
zu dem abent vnd wer  
den leyden den hunger/  
alls die hund vnd wer  
den vmbgan die stat.

**h** Nym war sy wer  
den reden mit yrem mū  
de: vnd des schwertt ist  
in yre lefftzen/wā wer  
hat es gehoert.

**i** Vnd du herre du wirt  
st sy verspottē zu mich/  
ten wirtdestu furchen alle  
heyden.

**k** Mein stercke wirt  
ich behueten zu dir: wā  
got mein entpfaher mei  
gott seyn barmhertzig  
keit wirt mich furtum  
men. **l** Got erzeigett  
mit iiber mein veind mit  
erdote sy: das etwan dy  
volcker nit vgeffen mei  
m zerstrewe sie in dey  
ner krafft vnd her mein  
beschirmer entsetze sye

**n** Die missetat yres mundes ist die red yrer lefftzen: vnd sye sollen  
werden begriffen in yrer hoffart. **o** Vnd sie werden verkundt in  
der volbringung von der verfluchung vnd von der luge in dez zorn  
der volbringung vnd werden nit. **p** Vnd werden wissen das got  
wirt hersche iacob vnd d'enden d'erd. **q** Sye werden befertt zu dez  
abet vā werdē leidē dē hūger alls die hund vā werdē vmbgan dy stat  
**r** Sie werdē zerstreuet zu essen: wā ob sie nit werdē gesetiget wer  
den sie murmuren. **s** Ich aber wirt singen dein stercke: vā wirt

rael. **I**ntēde ad visitādas oēs gen  
tes: nō miserear<sup>r</sup> oībus q̄ opāt iniq̄  
tatē. **C**ōuertēt ad vesperā et famē  
patiēt vt canes ⁊ circuibūt ciuitatē  
**A**ccē loquent<sup>r</sup> ī ore suo et gladi<sup>9</sup> in  
labiis eor<sup>9</sup>: qm̄ quis audiuit. **E**t tu  
dñe deridebis eos: ad nihiluz dedu  
ces omnes gentes. **F**ortitudinem  
meam ad te custodiā: qz de<sup>9</sup> suscep  
tor me<sup>9</sup>: d̄s meus mīa ei<sup>9</sup> preueniet  
me. **D**e<sup>9</sup> ostēdit mihi sup inimicos  
meos ne occidas eos nequādo obli  
uiscāt ppli mei. **D**ispge illos ī vir  
tute tuā: ⁊ deponē eos p̄tector meus  
dñe. **D**elictū or<sup>9</sup> eor<sup>9</sup> sermo labior<sup>9</sup>  
ipsoꝝ: ⁊ cōprehēdāt ī superbia sua.  
**E**t de execratione ⁊ mēdatio annū  
ciabunt ī cōsummatione: ī ira cōsū  
mationis ⁊ nō erūt. **E**t sciēt qz de<sup>9</sup>  
dñabit iacob: ⁊ finitū terre. **C**ōuer  
tent ad vesperā: et famē patient vt  
canes: ⁊ circuibūt ciuitatē. **I**pi dis  
pget ad māducādū si vō nō fuerint  
saturati ⁊ murmurabūt. **E**go autē



## Folium. XLIII.

cātabo fortitudinē tuaz; & exaltabo  
mane miā tuam. <sup>1</sup> Quia fact⁹ es  
susceptor me⁹ & refugiū meuz in die  
tribulationis mee. <sup>2</sup> Adiutor me⁹  
tibi psallā: qz ds susceptor me⁹ es ds  
meus miā mea. **Psalmus. lix.**

**¶** Do dauid überwand Adadeser dem  
König von Saba vnd diemoabiten vnd  
edomiten vnd dz. land Syria: vnd erschlug  
in dē tal Salnit; wolffstausent/ machet er  
diseñ psalm. Den sol sprechē der kein trieb  
sal hab.

**D**⁹ repulisti nos & destruxi  
sti nos: irat⁹ es & misert⁹ es  
nob⁹. <sup>b</sup> Comouisti terraz et contur  
basti eā: sana cōtritiōes ei⁹ qz com  
mota est. <sup>c</sup> Ostendisti pplo tuo dura  
potasti nos vno p̄punctiōis. <sup>d</sup> Des  
disti metuētib⁹ te significatiōē vt  
fugiāt a facie arc⁹. <sup>e</sup> Ut liberentur  
dilecti tui: saluū fac dextera tua & ex  
audi me. <sup>f</sup> De⁹ locut⁹ est in sc̄to suo  
letabor & partiboz sichimā & cōuallē  
tabernaculorum metiboz. <sup>g</sup> Meus  
est galaad et meus est manasses et  
effraim fortitudo capitis mei. <sup>h</sup> Tu  
da rex meus: moab olla spei mee.

erfreuet vnd würt teylen sychtman: vnd würt messen das tall der  
tabernackel. **g** Mein ist galaad vnd manasses ist mein: vnd effra  
im ein sterck meines haups.

**h** Iuda mein König: vnd moab ist ein: hafen meiner hoffnung.

**H** iiii

erhöhen fru dein barme  
hertzigkeit. **t** Wan du  
bist wordē mein entpfa  
her/ vnd mein zusucht  
in dē tage meines trieb  
sals. **v** Mein helffer  
ich wird dir singē wan  
du bist got mein entpfa  
her: mein got mei barm  
hertzigkeit:

**g** **O**t du hast vns  
Berriben vñ hast  
vns zerstorret: du bist er  
zurnet vnd hast dich vn  
ser erbarmt **b** Du hast  
bewegt die erde vñ hast  
sie betrubet mach gesūt  
ir zerknitschen: wan spe  
ist beweget.

**c** Du hast gezeiget dy  
herten ding deinē volck:  
du hast vns getrenckett  
mit dē wein der reuwe:

**d** Du hast gebē ein zei  
gung dem die dich fur  
chten: dz spe fluchen vñ  
dem angesicht des bogē

**e** Das dein erwekten  
würden erloeset: mach  
Behalten mit deiner ges  
rechten vnd hore mich.

**f** Gott hat geredt in sy  
nem heyligen: ich würt

würt messen das tall der

der

der

der

der

der

der

der

der

der



## Diſtwoch zu metten

**I**ch württ erſtreckē  
mei geſchuch in ydume  
an die fremden ſint mir  
Vndertemg. **K** Wer  
württ mich furen in dye  
berwartē ſtat: wer württ  
mich fieren vns in ydu  
mean. **L** Gott haſtu  
vns dan nit vertribē vñ  
got durwürtt nit aus gē  
in vnſern trefften. **M**  
Gib vns die hilff von  
d triebſal: wañ das heil  
des menſchen iſt eytel.  
**N** Wir werden thun dy  
krafft in got: vñ er wirt  
fueren zu nichtt die dye  
vns betrieben.

**G**a **D**t erhore mein  
byttüg: merck auf  
meinē gebet. **B** Von  
den enden d erd hab ich  
zu dir gerufft do mein  
hertz ward betriebet du  
haſt mich erhocht in dē  
felſen. **C** Du haſt mi  
ch geſürett wañ du biſt  
worden mein hoffnüg:  
ein turn d ſterck von dē  
antlitz des veinds. **D**  
**I**ch württ ynwonē in  
dynē tabernackel in den  
welten: ich württ beſchirmet in der decke deiner ſflugel. **E** Wan du  
mein got haſt erhört mein gebet: du haſt geben das erb den forchten  
den deinen namen. **F** Du württ zuſegē die tag über die tag des tu  
mtes ſeine iar vntz in dē tag des geſchlechts vnd des geſchlechtes.  
**G** **E**s württ bleiben ewiglich in dem angeſicht gottes: wer württ

**I**n idumeaz extēdam calciamētū  
meū mihi alienigene ſubditi ſunt.  
**Q**uis deducet me ī ciuitatē muni-  
taz quis deducet me vſqz ī idumeaz  
**N**ōne tu de<sup>9</sup> q̄ repuliſti nos: ⁊ non  
egredieris dō ī virtutib<sup>9</sup> nēis. **D**a  
nob<sup>9</sup> auxiliū d tribulatiōe: qz vana  
ſal<sup>9</sup> hoīs. **I**n dō faciem<sup>9</sup> virtutē ⁊  
iſe ad nihilū dducet tribulātes nos  
Pſalmus. lx.

**D**o dauid alle land vmb ſich het be-  
zwungen vnd ſaſz regierēt über alles iſra-  
helisch volck/macht er diſen pſalm. Das  
iſt der dritte der ſyben **E**xaudi eins.

**E**xaudi de<sup>9</sup> deprecationē meā  
antēde orōni mee **A** finib<sup>9</sup>  
terre ad te clamaui dū anxiaret<sup>9</sup> cor  
meuz in petra exaltaſti me. **D**edu-  
xiſti me qz fact<sup>9</sup> es ſpes mea: turris  
fortudis a facie iimici. **I**nhabita-  
bo ī tabernaculo tuo in ſclā ptegar  
ī velamēto alaz tuarū. **Q**m tu de<sup>9</sup>  
me<sup>9</sup> exaudiſti orōnē meā dedeſti be-  
reditatē timētib<sup>9</sup> nomē tuū. **D**ies  
ſup dies regis adiiicies: annos ei<sup>9</sup> vſ  
qz in diē generatiōis et gnationis. **S**



## Folium. XLV

Permanet in eternū ī cōspectu dci:  
mīam & veritatē ei⁹ q̄s req̄ret. <sup>b</sup> Sic  
psalmū dicā noī tuo in seculū seculi  
vt reddā vota mea de die in diem,

Psalmus. lxi.

**I**dit hum d singer het ein bosz wortt  
von dē volck/ vnd als dauid erkant durch  
die rede Idit hum das er vnschuldig was:  
machet er disen psalm Der zorngrymig sy  
sprech den psalm.

**D**onne dō subiecta erit aīa  
mea: ab ip̄o enim salutare  
meū. <sup>b</sup> Nā: ip̄e de⁹ me⁹ & salutaris  
me⁹ susceptor me⁹: nō moueboz am  
pli⁹. <sup>c</sup> Quousq; irruitis ī hoīez inter  
ficitis vniuersi vos: tāq̄ parieti icli  
nato & macerie depulse. <sup>d</sup> Veruntū  
preciuz meū cogitauerūt repellere:  
cucurri insiti: ore suo benedicebāt:  
et corde suo maledicebant. <sup>e</sup> Verun  
tamē deo subiecta esto anima mea:  
qm̄ ab ip̄o patiētia mea. <sup>f</sup> Q: ip̄e dō  
me⁹ & saluator me⁹: adiutor me⁹ nō  
emigrabo. <sup>g</sup> In deo salutare meuz  
& glia mea deus auxiliī mei et spes  
mea ī deo est. <sup>h</sup> Sperate ī eo oīs con  
gregatio ppli: effūdite corā illo cor:

wird nicht abgeen. <sup>a</sup> In got ist mei heil vnd mein gloy: got mei  
ner hißff vnd mein hoffnūg ist in got. <sup>b</sup> Alle samlūg des volcks  
sollen hoffen in yn: vnd außz erwer hertz vor ym got ist vnser helf  
fer ewiglichen. <sup>c</sup> Jedoch die sūn d menschen sind tippig: die sūn d  
menschen sind lugner in dē wogen: dz sye betriegen in der tippigkēyt

suchen sei barmhertzig  
tkei vnd warheit. <sup>h</sup>  
Also wirdt ich sagen  
das loß deinē namen in  
der welt der weltē: das  
ich werd widgebē mein  
gesubde B̄ tag zu tage

<sup>a</sup> Ir den meyn  
seel got nitt vnd  
teug: wan mein  
heil ist von im.

<sup>b</sup> Wan er ist mein got  
vnd mein heiler: mei ent  
pfaher: ich wird nit be  
weat fur hyn.

<sup>c</sup> Wie lang infallentt  
ir in den menschen: ir al  
todten euch als der ge  
neigten wand vñ abge  
schlagen maur.

<sup>d</sup> Jedoch sye habē ge  
dacht zu hinder schlagē  
myn lon: ich bin gelauf  
fen in dē durst: sye wol  
sprachen mit irem mūd  
vnd fluchten mit dē her  
tzen.

<sup>e</sup> Jedoch mein  
sele bys vnder tenig got  
wan von im ist mein ge  
dustigkeit. <sup>f</sup> Wan er  
ist mein got vnd mei be  
halter: mein helffer ich

<sup>h</sup> v



## Mittwoch zu metten

sich selber. **k** Nichtt  
solt yr hoffen in die bos  
heit: Vnd nit solt ir bege  
rendy reube: ob dy reich  
tumb zu fließen mit sol  
lent ir zusetzen dz hertz.  
**l** Got hat ein mal ges  
redet zwey dig: dpe hab  
ich gehört/dā d̄ gewalt  
gottes ist: Vnd dir herre  
die barmhertzigkeit: wā  
du wüsst widergeben ei  
nem iectlichen nach sey  
nen wercken.

**G**a **O**t mei got frue  
wach ich zu dir **B**  
dē liecht **B** Mein seel  
hat gedurst zu dier roye  
manigfaltigklich ist dir  
mein fleisch. **c** **I**n  
dem Verlossen **V**nwegi  
gen **V**nd **V**nwasserichen  
ertreich: also erschei ich  
dir in dē heiligen: dz ich  
sehe dein krafft **V**nd dei  
glory. **d** **W**ān dei ba  
rmhertzigkeit ist besser  
tiber das leben: mein les  
tzen werden dich loben.  
**e** **A**lso **V**ürd ich wol  
sprechē dir in meinē leb  
en: vnd ich **V**ürd aufhez  
ben in deinē namen mey  
ne hend. **f** **M**ein seel  
sol erfüllt werden als mit feist **V**nd festigkeit: **V**nd mein mūd witt lo  
ben mit den lefftzen der frolockung. **g** **A**lso bin ich dei ingedēck  
gewesen auff meinē bet: in mettezeit wüird ich gedēcken in dich: wan

da vestra de<sup>9</sup> adiutor noster iterenū  
**V**erūth vāni filii hoīm mendaces  
filii hoīm in stater<sup>9</sup>: vt decipiāt ipsi  
ī vanitate in idipm. **N**olite sperae  
ī iniquitate: rapinas nolite ꝓcupiscē:  
diuitie si affluāt nolite cor appone.  
**S**emel locut<sup>9</sup> est de<sup>9</sup> duo hec audi  
ur: qz ptās dei ē: tibi dñe mīa: quia  
tu reddes vnicuiqz iuxta opera sua  
**Psalmus. lxxii.**

**A**lls dauid in die wüste pharā flohe  
do sendet er zu einē reychen man Nabal ge  
nant/in **V**mb speis bittēde. do hādlet er sei  
ne knecht gar iibel dz in dauid wolt erschla  
gen haben/ **V**nd do zoch in die fraw entge  
gen vnd bracht ihr wein brot **V**n fleysch **V**n  
viel ym zu fusse/ **V**nd bat in es ab/ do mach  
t er disen psalm. **D**en spruch des morgēs  
so du auffsteest.

**D**eus ds me<sup>9</sup>: ad te d̄ luce vi  
gilo **S**ituit in te aīa mea  
q̄ multiplici<sup>t</sup> tibi caro mea. **I**n tra  
deserta inuisa et in aquosa: sic in scō  
apparui tibi vt viderē vtutē tuam: &  
gliam tuaz. **Q**ū melior ē mīa tua  
sup vitas: labia mea laudabunt te.  
**S**ic bñdicā te in vita mea: & in noīe  
tuo leuabo man<sup>9</sup> meas. **S**icut adi  
pe & pinguedine repleat aīa mea: et

pe & pinguedine repleat aīa mea: et



## Folium XLVI.

labris exultationis laudabit os meū  
Sic memor fui tui sup stratū meū  
in matutinis meditabor in te: qz fui  
sti adiutor me<sup>9</sup>. Et i velamēto ala  
rū tuarū exultabo: adhesit aīa mea  
post te: me suscepit dexta tua. Ipsi  
bo in vanū q̄sierūt animā meā: in  
troibūt in inferiora t̄re. tradēt i ma  
nus gladii: ptes vulpiū erūt. Rex  
bo letabit̄ in deo: laudabūt̄ oēs q̄ in  
rant in eo: qz obstructū ē os loq̄ntiū  
iniqua.

### Psalmus. lxxii.

Alles dauid in zipher auff einem berg  
von saul mit vier tausent mannē belegert  
was in d̄ selben nacht gieng dauid selband  
in das here vnd fand sie al schlaffen: vnd  
nam zu dē hauptē! Saulis trinckoff vñ sei  
per: vnd dieng wider hin weg: vñ do er k̄  
über ein grunt vñ ein berg/do sprach/er/sy  
he saul ich hett dich wol getoet vñd wolt  
nit/aber du achst mich allsein premen: vnd  
hies yn wider holen den kopff vnd sper: do  
macht er disen psalm Den sol der sprechen  
den die leit in neid haben.

Exaudi de<sup>9</sup> orōnē meā cū de  
p̄cor: a timore inimici eripe  
animā meā. b. Proteristi me a puen  
tu malignātū: a multitudine opan  
tū iniquitatē. c. Qz exacueēt vt gladiū  
linguas suas: intēdēt arcū rē ama  
rā: vt sagittēt in occult<sup>9</sup> imaculatū<sup>9</sup>

du bist gewesen mei helfer. h Und ich würde  
frolocken in d̄ decke deys  
ner flugeln mei sele hat  
angehafft nach dir/dei  
ne gerechte hat mich en  
pfangen. i Aber sye  
haben gesucht mein sele  
vmb sunst/sie werde ei  
gen in die nidersten teyl  
d̄ erden. sie werde geant  
würt inn die hende des  
schwertes sie werde teil  
der fuchs. k Aber der  
k̄nig würt erfreuet in  
got: alle die schwert bep  
in die werden gelobt:  
wan verstopffet ist der  
mundt der die do reden  
boese ding.

Ga Et erhoer mein  
gebett so ich bit: er  
loes mein sele vñ d̄ vor  
cht des Reindes. b. Du  
hast mich beschirmet vñ  
der samlūg der iibelthū  
den: von der menig d̄ dy  
do würekē die boszheyt  
c. Wan sie haben gesch  
erfft yr zungen als dz  
schwert/sye habenn ge  
spannen yren bogen ein  
bitters ding: das sie ges  
schussen in verborgenn  
den vñ ermailgeten.



## Mitwoch zu Metten.

**d** Gekling werden sie yn schiessen vñ werdēt nit forchtē: sye haben in gefestet die schalckhaf- tige red. **e** Sy haben verkündet dz sie verbur gen die strict: sy habē ge sprochē wer würt sie se hen. **f** Sy erfurē dye boßheitē: sy gebrastē er- farent in d̄ erfürige. **g** Der mensch würt sich nahē zu dē hohen hertz: vñ got würt erhocht **h** Die geschos d̄ kleinē sind wordē ir schleg vñ prezügē sind getrēctet wid sie. **i** Alle die sy sahē dye sind betruēbt: vñ ein peckicher mēsch hat sich geforcht. **k** Und sie haben verkün det dye werck gots: vñ haben verstādē syne ge- schicht. **l** Der gerecht würt erfrewet in dē her ren vñ würt hoffen in in: vñ alle gerechtē des hertzen werdēt gelobet.

**G**a Ott dier zympt das lob in syon: vñ dir würt wider gebē dz gelubde in hierusalem.

**B** Erhoer mein gebet: alles fleisch würt kummen zu dir. **c** Dye wort der boesen haben gesigt über vns: vñ du wirst gnedig seyn vñ seren vñ gutigkeiten. **d** Der ist selig den du hast erwolt vñ hast entpfangen: er würt ynwonē inn deinen hofen. **e** Wir werdēt

Subito sagittabūt eū ⁊ n̄ timebūt firmauerēt sibi sermonē neq̄. **Q**ar rauerēt vt abscondēt laq̄os: dixerūt q̄s videbit eos. **S**crutati sūt iniquitates: defecerūt scrutātes scrutinio. **A**ccedet hō ad cor altū: ⁊ exaltabit d̄s. **S**agitte puulorū facte sūt plage eorū ⁊ infirmate sunt p̄tra eos lingue eorū. **C**ōturbati sūt oēs q̄ videbant eos: ⁊ timuit oīs hō. **E**t annūciauerunt opa dei: et facta eius intellexerunt. **M**etabit iustus ī dño et sperabit in eo: laudabunt omnes recti corde.

Psalmus. lxxiii.

**D**o David sahe dz saul von im nitt- wolt lassen: do sprach er. Ich wil ziehē vñ der die heiden/ et wan kum ich im vñ dye hend das er mich tottet: vñ d̄ an d̄ hinfart machet er disen psalm den sprich den selen

**U**bi decet hymn⁹ d̄s ī syō ⁊ ti- bi reddet votū ī ierlm. **E**x- audi orōnē meā: ad te oīs caro ueni et. **T**erba iniquorū preualuerūt su- per nos: et impietatibus nostris tu propitiaberis. **B**eatus quez elegi sti ⁊ assūpsisti: inhabitabit ī atriis tuis. **R**eplebimur ī boīs dom⁹ tue sc̄m̄ ē.



## Folium. XLVII.

tēplū tuū mirabile in equitate. **E**r  
 audi nos d's salutaris n'r: spes oīum  
 finiū terre ⁊ in mari lōge. **P**repara  
 rans mōtes ī virtute tua accinctus  
 potētia: q̄ cōturbas profūdū maris  
 sonū fluctuū ei⁹. **T**urbabūt n'r gē  
 tes et timebūt qui habitāt t'muos  
 a signis tuis erit⁹ matutini ⁊ vespere  
 delectabis. **V**isitasti terrā ⁊ inebri  
 asti eā: multiplicasti locupletare eā.  
**E**lumē dei repletū est aq̄s: p̄para  
 sti cibū illorū: qm̄ ita est preparatio  
 ei⁹. **B**uos ei⁹ iebriās multiplica ge  
 minna ei⁹: in stillicidiis ei⁹ letabit  
 germinās. **B**ndices corone anni  
 benignitatē tue: ⁊ cāpi tui replebūt  
 vbertate. **D**inguiscēt speciosa de  
 serti: ⁊ exultatiōe colles accingētur  
**I**nduti sunt arietes ouīū ⁊ valles  
 abūdabūt frumēto clamabūt etcm̄  
 hymnum dicent **Psalmus. lxx.**

**D**o saul erschlagē ward b̄ den phi  
 listen/do feret dauid wider von den heidē  
 zu dem bosck̄ israel/do kamen die kinder in  
 da/vnd namen yn zu einem k̄nig/do ma  
 cht er disen psalm. Den sprich an der hey  
 ligen drey k̄nig tag.

**K**reis des tares deiner guttigkeit/vn̄ deine velder werden erfullet mit  
 fruchtbarkeit. **n** Die schone ding der wuste werden feist: vnd die  
 buhel werden begurt mit frolockungen.

**o** Die wider der schaff sind angelegt: vnd die tal werden vberflus  
 sig mit dem getreid: wan sie werden schreyen vnd sprechen das lob.

erfult in den gute ding:  
 en dynes haus: dein tē  
 pel ist heilig vnd wund  
 lich in der geleichheit.

**f** Got vnsr behalter er  
 hore vns: ei hoffnūg al  
 ler end d' erdē vn̄ verr in  
 dē mere. **g** Du berey  
 test die berg in deiner fr  
 afft begurt mit dem ge  
 walt: d' du betriebest dy  
 tieffe des meres: vn̄ den  
 don syner fluet. **h** Die  
 heiden werden betrieht  
 vn̄ die do wonē in dē en  
 den die werden sich for  
 chten vor deinem zeichē  
 du wirst wollustigen  
 die auszeng der metten  
 vnd des abent **i** Du  
 hast hei. resucht die erd/  
 vnd hast sie erfillet: du  
 hast sie gemanigfaltig  
 et rychnachē. **k** Der  
 flus gottes ist erfillet  
 mit wasser: du hast be  
 reyt yr speis wan also  
 ist sein bereytung. **l**

**E**rfulle ir bech manig  
 faltig ir gewechs: i irē  
 tropffen wirt er frewt  
 das do grienet. **m** Wol  
 sprechen wirstu dē vn̄

Kreis des tares deiner guttigkeit/vn̄ deine velder werden erfullet mit  
 fruchtbarkeit. **n** Die schone ding der wuste werden feist: vnd die  
 buhel werden begurt mit frolockungen.

**o** Die wider der schaff sind angelegt: vnd die tal werden vberflus  
 sig mit dem getreid: wan sie werden schreyen vnd sprechen das lob.



## Donitwoch zu nietten

**A**lle erd frolock  
en got sprechēt dē  
gesang seinē namen: ge  
bent dy glory seinē lob.  
**B** Sagent got roye er  
schrockenlich sint deine  
werck herre: deine veind  
werden dir liegen in der  
menig deiner krafft.  
**c** Got alle erd sol dich  
anbetten: Vñ sol dir lob  
sagen: sy sol lob sagē dy  
nein namen. **d** Rum  
ment Vnd sehent die we  
rck gots: er ist er schrock  
ensichen in den retē über  
die sun der menschen  
**e** Der do betetett das  
meer in die durre: sy wer  
den durchgē in dē flus  
mit dez fusz da werden  
wir erfreuet in im.  
**f** Der do herschet in  
seiner krafft ewiglich/  
sein augen schwarzē über  
die heyden die da erhert  
tent: dye werden nitt er  
hocht in yn selber.  
**g** Ir heidē wolk spre  
chend vnsere got: Vnd  
macht ein horend stin seines lobes. **h** Der da hat gesetzt mein sel  
zu dē leben: Vnd hat nit geben meine fusz in die bewegung. **i** Wan  
got du hast vns bewert: mit dē feur hast du vns versucht als dz silber  
er wilt vnsucht. **k** Du hast vns eingefurt in dē strick: du hast gesetzt  
dy trübsal in vnsere ruckē: du hast gesetzt die mēschē über vnsere haupt  
**l** Wir sind gāgē durch dz feur vñ wasser: vñ du hast vns ausgefurt  
in die erkulig. **m** Ich würd eigen in dei haus mit dē gätzē opfern  
ich würd dir widgebē mei gelubt dy do habē Vnd scheidē mine leftzē

**L** Obilate do ois tra: psalmū  
dicite noi ei<sup>9</sup> date gloriā lau  
di ei<sup>9</sup>. **b** Dicite deo q̄ terribilia sunt  
opa tua dñe: in multitudine virtutis  
tue mētient tibi inimici tui. Ois tra  
adoret te de<sup>9</sup> et psallat tibi: psalmus  
dicat noi tuo. **d** Venite + videte opa  
dei: terribilis in cōsiliis super filios  
hominū. Qui p̄uertit mare in aridā  
in flumine p̄trāsibūt pede: ibi letabi  
mur in ip̄o. **f** Qui dominat in virtute  
sua ieternū oculi ei<sup>9</sup> sup gētes resp̄t  
ciūt q̄ exasperant nō exaltēt in semet  
ipsis. **g** Bñdicite gētes do nro: + audi  
tā facite vocē laudis ei<sup>9</sup>. **h** Qui posu  
it aiām meaz ad vitaz: + nō dedit in  
p̄motionē pedes meos. **i** Qm̄ p̄basti  
nos d̄s: igne nos examinasti sicut  
examinat argētū. **k** Induxisti nos in  
laqueū posuisti tribulatiōes in dorso  
nro imposuisti homines sup capita  
nra. **l** Transiim<sup>9</sup> p̄ ignē et aquaz: +  
eduxisti nos in refrigeriū. **m** Introi  
bo in domū tuā in holocaust<sup>9</sup>: reddā ti



## Solum. XLVIII.

bi vota mea q̄ distinxerūt labia mea  
**Et** locutus ē os meū i tribulatiōe  
 mea. **H**olocausta medullata offeraz  
 tibi cū incēso arietū: offeraz tibi  
 boues cū hircis. **V**enite audite et  
 narrabo oēs q̄ timet<sup>r</sup> deuz quanta  
 fecit aīe mee. **A**d ipsū ore meo cla  
 mant et exaltaui sub lingua mea.  
**I**n iqtatē si asperi in corde meo nō  
 exaudiet dñs. **P**ropterea exaudi  
 uit de<sup>9</sup> & attēdit voci deprecatiōis mee  
**B**enedict<sup>9</sup> de<sup>9</sup> qui nō amouit ora  
 tionez meam et mīam suam a me.

### [Psalmus. lxxvi.]

**D**a d̄ teufel den künig Saul besatz/  
 ward im geratē ei d̄ bff d̄ harpffen psallie  
 ren kond zeüberkummē/da mit er rüwiger  
 würde: also ward im gesaget vō dauid: vñ  
 als dō in Sauls husz kam/macht er diszen  
 psalm. Den sprich vñ den erdwucher.

**D**<sup>a</sup> & misereat nri & bñdicat  
 nob<sup>r</sup>: illuminet vultū suū  
 sup nos & misereat nri. **V**t cogno  
 scam<sup>9</sup> i terra viā tuam: i oib<sup>9</sup> gētib<sup>9</sup>  
 salutare tuuz. **C**ōfiteant<sup>r</sup> tibi ppli  
 de<sup>9</sup> cōfiteant<sup>r</sup> tibi ppli oēs. **L**eten  
 tur & exultēt gentes: qm̄ iudicas po  
 pulos i eq̄tate & gētes i terra dirigitis

heyden dein heyl. **c** Got die volcker sollen dir bekennen: alle volcker  
 er sollen dir bekennen.

**d** Die heyden werden erstrewet vñ werden frolockē wan du Rte  
 fest die volcker in der gleycheit: vñ richtest die heyden bff der erden

**n** Und mein müd hat  
 geredt in meiner triebsa  
 le. **o** Ich wurde dyr  
 opfferen die gantzen ge  
 marckten opfer mit dez  
 gebzanten opffer d̄ vñ  
 ich würt dir opferē d̄ ye  
 rinder mit den bocken.

**p** Kumptt horen vñ  
 ich würt verkünden al  
 len die got forhten wie  
 grosse diē hat er gethō  
 meiner sele. **q** Ich  
 hab gerufft zu im mit  
 meinē mund: vñ hab  
 gefrolockt vñ der mein  
 erzungen. **e** Ob ich  
 hab angesehen dy bosz  
 heyt in meinē hertzen: d̄  
 her würt es nit erhoren.

**s** Darumb got hat er  
 hort: vñ hat bffgemez  
 ckt d̄ stin meiner bittūg  
 t. **B**esegent ist gott der  
 nit hatt abgewisen mei  
 gebet vñ sein barmher  
 zigkeit von mir.

**g** Das wir erkennen dei  
 wea bff d̄ er dē: in allen  
 dir bekennen: alle volcker  
 er sollen dir bekennen.

**D**ie heyden werden erstrewet  
 vñ werden frolockē wan du  
 Rte fest die volcker in der  
 gleycheit: vñ richtest die  
 heyden bff der erden

**D**ie heyden werden erstrewet  
 vñ werden frolockē wan du  
 Rte fest die volcker in der  
 gleycheit: vñ richtest die  
 heyden bff der erden



## Witwoch zu metten

e **G**ot die Volcker solle  
dir Veriehe: alle Volcker  
sollen dyr Veriehen: dyc  
erde hat gebē ir frucht  
f **G**ott vnser got gese  
gen vns got verspreche  
vns: vnd alle end der er  
den sollen yr forchten

**G**a **D**tt ste vff vnd  
seine veindt werde  
zerstrewet: vnd die inn  
hasten die sollent flyen  
von seinem antlitz

b **S**y zergeent als d  
rauch zergeet: als das  
wachs dz do flisset vor  
dē antlitz des feurs: al  
so werdēt verderben die  
stünder vor dem antlitz  
gottes c **U**n die gere  
chte werde ge'pset vñ  
frosckē in dē angesicht  
gotes: vñ werdēt gewo  
lustiget in d freude. d

**S**ynget gott: sagēt dz  
lob seinē namē: machēt  
den weg dem der do vñ  
stigt iiber den midergāg  
her ist. sei nam. e **F**ro  
lockēt in seinē āgesicht  
sy werden betrieht vor  
dē antlitz des Vatters d  
weisen: vnd des Vtey  
lers der wittwen. f

**G**ott ist in seiner heyli  
gen stat: gott macht ynwonē die eins sitten sind in dem hais.

g **D**er do vñ furt die gefangen in der stercke: zu gleycherweis die  
die do scharffer zurnen die do wonen in den grebern.

**C**ōfiteātur tibi ppli de<sup>9</sup>: cōfiteantē  
tibi ppli oēs: terra dedit fructū suū  
f **B**ndicat d̄s d̄s noster bndicat nos  
deus: et metuant eū oēs fines terre  
Psalmus. lxxvii.

**D**o dauid in seinem reich was sitzen  
mit frid/ do erkant er im geist/ dz sein volck  
nach seinem tod würtde gefangen. als es  
geschahē do man sie furt gen babilon/ vñ  
wan sie wider würtde erloeset/ vnd wid  
kummen gen hierusalem/ das darnach cri  
stus würt geboren/ vnd do machet er disen  
psalm. Den sprich zu eren sant laurentz  
vnd alle gottes marterer. i

**F**ugiat deus & dissipent in  
mici ei<sup>9</sup> & fugiant qui oderūt  
eū a facie ei<sup>9</sup>. b **S**icut deficit fum<sup>9</sup>  
deficiāt: sicut fluit cera a facie ignis  
sic pereāt pctōres a facie dei. **E**t in  
sti epulent & exultēt ī cōspectu dei: et  
delectentē ī leticia. **C**ā tate deo psal  
mū dicite noi eius: iter facite ei q̄ al  
cendit sup occasum: dñs nomē illi.  
**E**xultate in cōspectu ei<sup>9</sup> turbabūt  
a facie ei<sup>9</sup> p̄ris orphanor: et iudic<sup>9</sup>  
viduar. **D**eus ī loco sc̄to suo: deus  
q̄ inhitare facit vnus moris ī domo  
**Q**ui educit vinctos in fortitudine  
sitr eos qui exasperant qui habitāt



## Folium. XLIX.

in sepulcris. **D**e<sup>9</sup> cū egredier<sup>r</sup> i cō  
spectu ppli tur: cū p<sup>r</sup>āsires i deserto  
**T**erra mota est et e<sup>m</sup> celi distillaue  
rūt a facie dci synay: a facie dei isrl.  
**P**luuā volūtariā segregabis de<sup>9</sup>  
hēbitati tue: i firmata ē: tu vō p<sup>r</sup>eci  
sti eā. **A**nialia tua hītabūt i ea: pa  
rasti i dulcedie tua paupi d<sup>s</sup>. **D**ñs  
dabit v<sup>b</sup>ū enāgelizātib<sup>9</sup>: v<sup>t</sup>ute mul  
ta. **R**ex v<sup>t</sup>utū dilecti dilecti: et sp<sup>e</sup>i  
dom<sup>9</sup> diuidē spolia. **S**i dormiatis  
int<sup>r</sup> medios cleros p<sup>e</sup>ne colūbe de ar  
gētate: i posteriora dorsi ei<sup>9</sup> i pallore  
auri. **D**ū discernit celest<sup>r</sup> reges sup  
eā: niue dealbabūt i selmō. mōs dei  
mōs pīguis. **M**ōs coagolat<sup>9</sup> mōs  
pīguis: vt qd suspicamī mōtes coa  
gulatos. **M**ons in quo bñplacitū ē  
deo hītare i eo: et e<sup>m</sup> dñs hītabit in fi  
nē. **C**urrus di decē milibus multi  
plex milia letātū: dñs i eis in synay  
i scō. **A**scēdisti in altū cepisti capti  
uitatē: accepisti dona i hoibus. **E**t  
e<sup>m</sup> nō credentes: inhabitare dñz de

**H** **G**ot do du aufzgie  
gest in dē angesicht dey  
nes volckes: do du dur  
ch giengest in dec rouste  
i **D**ie erde ist bewegt  
vnd die hymel habē ges  
tropfet: vor dem antlitz  
gotz sinay vor dez ant  
litz gotz israel. **K** **G**ot  
du wirst abschide dē  
willigē regē deinez erb:  
vnd ist getrencket: aber  
du hast sye volmachet.  
**L** **O**yne tyer erwerdē wo  
nen in dem: got du hast  
bereit den armen in dey  
ner süssigkeit. **M** **D**er  
her würt gebē dz wortt  
in maniger krafft denn  
predigern des euangelii  
n **D**er künig d kreffte  
des liebē des lieben: vnd  
das haus d gestalt zetei  
len die reub. **O** **O**b ir  
schlaffent zwischen od  
in mitten d gerveichten  
die federen d tauben ver  
sibert: vnd die hinderst  
en tep<sup>r</sup> pres ruckn i bley  
che des golds. **P** **S**o  
der hymelisch die künig

**V**nder scheidet über im: den werdent sye gewisset über den schnee i sel  
mon: der berg gottes ist ein feister berg. **Q** **E**in zusammen gebalter  
berg ein feister berg: was schawent ir die zusamē gehalten berg. **R**  
**D**er berg in dē ist got wolgefallen zu wonen in im: wan d her würt  
wonen vntz in das end **S** **D**er wagen gottes ist manigfeltig zehē  
tausent: tausent d freunden: der her in inen in sinay in dē heyligen.  
**T** **D**u bist auffgestigen in die hohe: du hast gefangē die gefencknis

**F**



## Diſtwoch zu Betten.

Du haſt entpfangen die gaben in dem meſchen.  
**W**an ſie mit gelaubten inzerwonē got dē herren. **G**eſegnet iſt d her alle tag got vnſeres heiles würt vns machē ein glücklichen weg.

**U**nſer got iſt got heilſam zemachē: vnd des herren des herren iſt der außgang des tods. **I**edoch got würt zerbrechē dy heubter ſeiner Beind: die ſcheitel des locks d durchgehenden in pren miſſetaten.

**D**er her hat geſprochen ich würt beferē vñ baſan: ich würt beferē in die tieffe des meres. **D**as dei fuß werde eingedückt in dē blut dy zung deiner hundert auß den Beinden von im.

**S**ie haben geſehen deine eingeng got d eingeng meines gotts meines künigs d do iſt in dē heiligen. **D**ie zugeſuchten dē ſingenden in mitten d iungen dochter buckensſchlagere in ſindt

**B**orgänge den furſtē. **W**olſprechēt got dē herrē in dē ſamlūgē von den brünē iſrl. **D**a iſt beniamin d iüngling: in dē überſchäck des gemuets. **D**ie furſtē iuda ſint ir hertzogen: die furſtē zabulō vñ dy furſtē neptalī. **G**ot gebeut deiner krafft: got beſtete dz dz du haſt gewürckt in vns. **D**ē deine tēpēl in hieruſalem: die künig werdēt

um. **B**ndictus dñs die quotidie: p ſperū iter faciet nob de ſalutariuz noſtroz. **D**e nē de ſaluos faciēdi et dñi dñi exit mortis. **U**erūtū dō pfringet capita iimicoz ſuoz: vñ ficē capilli pambulātū in delictis ſuis.

**D**ixit dñs ex baſan quertā quertā in portūduz maris **U**t itinguatur pes tu⁹ i ſanguine: lingua canū tuorū ex iimicis ab ipō. **U**ideēt igreſſ⁹ tnos de igreſſus dī mei reg⁹ mei qē i ſctō. **P**reuenēt pñcipes pñncipi pfallētib⁹ in medio iuuēcularū timpaniſtriarū.

**I**n eccleſiis bñdicite deo dño: de ſōtib⁹ iſrael. **I**bi beniamyn adoloſcētul⁹ in mēt⁹ exceſſu **P**ñcipes iuda duces eoz pñncipes zabulon ⁊ pñncipes neptalim.

**M**anda de virtuti tue: pñma hoc dō quod opatus es i nob. **A**tēplo tuo in hieruſalē: tibi offerent reges muncera. **I**ncrepa feras harūdinis pgregatō thauroz i vacciſ pplo rñ: vt excludāt eos q probati ſt argēto. **D**iſſipa gētes q bella volūt vement legati ex egypto ethiopia pue



## Folium. L.

ntet man<sup>9</sup> ei<sup>9</sup> deo. <sup>m</sup>Regna tre cā-  
tate deo: psallite dño. <sup>n</sup>Psallite deo  
q̄ ascēdit sup celum celi: ad orientē.  
Ecce dabit voci sue voces virtutis  
date gloriā deo sup isrl' magnificen-  
tia ei<sup>9</sup> + virt<sup>9</sup> ei<sup>9</sup> i nubib<sup>9</sup>. <sup>p</sup>Mirabi-  
lis d̄s i sc̄tis suis d̄s isrl' ip̄e dabit vir-  
tutē et fortitudinē plebi sue b̄ndict<sup>9</sup>  
dens.

### Feria quinta.

#### Psalmus. lxxviii.

**D**avid erkant in dē geist dz dz Bolck  
von israël würt verkerett nach ym yn gar  
boesz Bolck vñ wen christus kem: dz sie mit  
im gar iibel wüirdē faren/ do macht er di-  
sen psalm: den sprich deinē freind der über  
meer fart.

**S**<sup>a</sup> Aluū me fac de<sup>9</sup> qm̄ itra-  
uerūt aque vsqz ad aiām  
meam <sup>b</sup> Infixus sum in  
limo profūdi: et nō est substantia.  
Veni i altitudinē maris: + tēpestas  
dimerit me. <sup>c</sup> Maborau clamans  
rauce facte sunt fauces mee: defez-  
cerūt oculi mei dū spero i deū meū.

ingehefftet in dē letten d tieffe: vñ ist kein selbstedigkeit <sup>c</sup> Ich bin  
kummen in die tieffe des meres: vñ dz vngewitter hat mich versen-  
cket. <sup>d</sup> Ich hab gearbeit schreient: mein gūmen sind heiszer wor-  
den: mein augen sind brestenafftig worden so ich hoffe in mei got.

dir bringen die gaben k  
Straf die tier des rois  
die samlūg d stier in den  
tuen d Bolcker: dz sie vsz  
schliessen die do syn bes  
wert mit dem sylber. <sup>e</sup>  
Zerstere dy Bolcker dy  
do wolken die trieg: dye  
boten ausz egyptē wer-  
den künē: die mozen pre  
hād würt furtūmē got  
m In reych d erdē su-  
gent got: lobēt dē herrē  
n Lobēt got d do auf-  
steigt über dē hymel des  
hymels zu den aufgāg  
o Nym war er wüird  
gebē seiner stūm die stūm  
d krafft: gebēt die glory  
got über israël sein gros  
mechtigkeit vñ sei krafft  
in den wolcken. <sup>p</sup> Got  
ist wunderbarlich in sy-  
nen heyligen: got israël  
er würt geben die krafft  
vñ sterck seinem Bolck  
gesegent ist gott.

Donstag zu d metten.

**G**ot mach mich be-  
haltē: wañ dy was-  
ser sint eingangē bis zu  
miner sele <sup>b</sup> Ich bin



## Dornstag zu Metten.

**e** S ye sint gemanigfaltiget iiber dy lock mines haupts: die mich haben gehasset Vergebens  
**f** Mein Beind die mich habē durchrechtet vnrechtlich sind gesterckt dā Bergalt ich die ding die ich nit hab genommen.  
**g** Got du weist mei vnd wiszheit vnd meine missetaten sind nit verborgen vor dir. **h** Nit sollen sich schemen in mir die dein warten her: herder kressen. **i** Nit sollen geschet werden iiber mich die dich suchē got israel **k** Wan ich hab erlitten vmb dich dz Berweisen: die scham hat bedeckt mein antlitz. **l** Ich bin gemacht ein vnzelliger meinen bruderē: vñ ein hilgrin dē sunen meiner mutter **m** Wan die liebe deies haus hat mich gessen vnd die Verwiffung der Verwiffender dye sindt gefallen auff mich. **n** **U**n ich hab bedeckt mei sele in dē bastē: vnd ist mir worden zu ein Berweisen. **o** **U**n ich hab gesetzt mei gewat ei herin kleid: vñ ich bin vnē wordē zu einer gleichniis **p** Die do sassen vnd dē thor die redtē wid mich: vñ die da trūcken den wein die sangē wid mich. **q** Wan herre ich sende mei gebet zu dir: got die zeit des wolgefalle **r** Erhore mich in d menig deier Barmhertzigkeit: in d warheit deines heils **s** Erledig mich vñ dz

**Multiplicati sūt sup capillos capite mei q̄ oderūt me grat̄. <sup>f</sup> Cōfortati sūt q̄ p̄secuti sūt me inimici mei iuste: que nō rapui tūc exoluebaz. <sup>g</sup> Deus tu scis insipiētiaz meaz: et delicta mea a te nō sūt abscondita. <sup>h</sup> Nō erubescāt i me q̄ expectāt te dñe: dñe virtutuz. <sup>i</sup> Nō cōfundant sup me: q̄ querūt te de⁹ israel. <sup>k</sup> Qm̄ propter te sustinui opprobriū: operuit confusio faciem meaz. <sup>l</sup> Extraneus fact⁹ sū fratrib⁹ meis et pegrinus filiis m̄s mee. <sup>m</sup> Qm̄ zel⁹ dom⁹ tue comedit me: et opprobria exprobrantiū tibi ceciderūt sup me. <sup>n</sup> Et operui i ieiunio aiām meaz: et factū est i opprobriū mihi. <sup>o</sup> Et posui vestimētū meū ciliciuz et fact⁹ sū illis i parabolā. <sup>p</sup> Aduersū me loq̄bant q̄ sedebant in porta: et in me psallebāt q̄ bibant vniū. <sup>q</sup> Ego vō orōnē meaz ad te dñe tēp⁹ vñplaciti de⁹. <sup>r</sup> In multitudine m̄e tue exaudi me i veritate salut⁹ tue. <sup>s</sup> Eripe me d luto vt nō ifigat libera me ab his q̄ oderūt me: et de p̄fūdis aquaz. <sup>t</sup> Nō**



## Folium. LI.

me dmergat tēpestas aque: neqz ab  
 sorbeat me pfūdus neqz vigeat sup  
 me pute<sup>9</sup> os suuz. **E**xaudi me dñe  
 qm̄ benigna est mīa tua secundum  
 mltitudinē miserationū tuaz. **E**spice  
 ī me. **E**t ne auertas faciē tuā a pu  
 ero tuo: qm̄ tribuloz velociter exau  
 di me. **I**ntēde aīe mee + libera eaz  
 ppter īmicos meos eripe me. **D**u  
 scis improperiū meū et cōfusionem  
 meā + reuerētiā meā. **I**n cōspectu  
 tuo sūt oēs q̄ tribulāt me: improperiū  
 expectant cor meū + miseriaz. **E**t  
 sustinui q̄ sil' cōtristaret + nō fuit qui  
 cōsolaret + nō iueni. **E**t dederūt in  
 escas meā fel: + ī siti mea potauerūt  
 me aceto. **E**rat mēsa eoz coraz ip  
 sis ī laqueū: + ī tribulatiōes + ī scan  
 dalū. **O**bscurent oculi eoz ne vid  
 ant + dorsū eoz sēp icurua. **E**ffūde  
 sup eos iras tuaz + furor ire tue com  
 phēdat eos. **E**rat habitatio eoz  
 deserta et ī tabernacul<sup>9</sup> eoz nō sit q̄  
 inhabitet. **Q**ū quez tu percussisti

betriebet **V**nd er was nit: ich hab nit gefunden d mich trostet. **c** **U**n  
 spe haben gebē in mein speis die crallen: **V**nd in meinē durst haben spe  
 mich getrencket mit essig. **d** **I**r disch werde vor ynen in ein strick  
**V**nd in widergefangung **V**nd in ein ergernis. **e** **I**r augen werden er  
 dunckelen das sie nit sehen: **V**nd frumme allzeit iren ruckē. **f** **S**eus  
 aus deinē zorn über sie: **V**nd d arym deines zorns begreiffe sie.  
**g** **I**r wouung werd wuest: **V**nd werde nit d do ynwone in yren ta  
 bernaculen. **h** **W**an den du hast geschlagē habēt sie durchschett:

J iii

tot dz ich nit ingehesftt  
 werd: erlöese mich von  
 denen die mich habē ges  
 hasset: **V**nd vō d tieffe d  
 wasser t. **D**z vngewit  
 ter des wassers extrenck  
 mich nit: noch die tieffe  
 bschlind mich noch der  
 brüne bezwige sei mūd  
 über mich. **V** **H**erre er  
 hore mich wā dei barm  
 hertzigkeit ist gutig sch  
 arve in mich nach d me  
 nig deiner erbarmūgen  
**p** **U**n das du nit abfe  
 rest dei anlitz vō deinez  
 kind: erhore mich schnell  
 wan ich bin betriibet **p**  
**A**uffmerck meiuer sel  
**V**nd erlöese sie: erledige  
 mich vñ meine veind  
**z** **D**u weist meine vff  
 hebung vñ mein schād:  
**V**nd mein ersamkeit. **a**  
**A**lle die mich betrubtē  
 sint in deinē angesichte:  
 mei hertz hat erwartet  
 dy vffhebūg **V**nd dy ia  
 merkeit. **b** **U**n ich hab  
 gewartet dē d mit wirt



## Dornstagszu Metten

Vnd sye haben zugelegt  
über dē schmerzen mei-  
ner wunden. i Zule-  
ge die boszheit iiber pre-  
boszheit: Vnd sye werde  
nit eingeen in dein gere-  
chtigkeit. k Sye sol-  
lent vertilget werden  
von dem buch der leben-  
digen: Vnd sollen nit ge-  
schriben werden mit dē  
gerechten. l Ich bin  
arm vñ seydent: got dei-  
heit hat mich entpfāgē.  
m Ich wirt loben den  
namengots mit gesang  
vnd wirt in großmach-  
en in dem lob n Vnd  
es wirt got gefallē iiber  
das newe kalb dz hor-  
ner furbriget vnd klaw-  
en. o Die armen sol-  
len sehen vnd sollent er-  
freuet werden: suchent  
den herren vnd erwer se-  
le wirt leben. p Wā  
d her hat erhoert dy ar-  
men vnd hat mit versch-  
mahet sein gefangen.  
q Die hymel vnd dye  
erd: das moer vnd alle  
frischenden dinge yn dez  
selben sollent yn loben. r Wan got wirt machen behalten syon:  
vnd die stet iude werdent gebawen.  
s Vnd sye werden dat yn wonen: vnd werdent sye gewinnen  
mitt dem erb.  
t Vnd der sam seiner knecht werden sye besitzen: vnd die do lieb-  
haben seyn namen werden yn wonen in yr.

psecuti sūt + sup dolozē vulnerum  
meoz addiderūt. Appone iūqtatez  
sup inūqtatez eoz et nō intrēt i iūsti-  
ciaz tuaz. <sup>R</sup>Deleant de libro uiuens  
tū + cū iūstis nō scribant. <sup>1</sup>Ego suz  
paup + dolēs: sal<sup>9</sup> in a dō suscepit me  
<sup>m</sup>Laudabo nomē dī cū cātico + ma-  
gnifica bo cum i laude <sup>2</sup>Et placebit  
deo sup vitulū nouellū: cornua pro-  
ducentē + vngulas. <sup>3</sup>Videant pau-  
peres + letent: querite deum + uiuet  
aīa v̄ra. <sup>4</sup>Qm̄ exaudiuit pauperes  
dñs: et vinctos suos non desperit. <sup>5</sup>  
Laudēt illū celi + terra: mare + oīa  
reptilia in eis <sup>6</sup>Qm̄ de<sup>9</sup> saluā faciet  
syon + edifabūtur ciuitas iude. <sup>7</sup>Et  
ihabitabūt ibi: et hereditate acq̄rēt  
eā. <sup>8</sup>Et semē seruoꝝ ei<sup>9</sup> possidbit eā  
+ q̄ diligūt nomē ei<sup>9</sup> habitabūt i ea.

### Psalmus. lxxxix.

**¶** Do saul Jonathe seinē sun vnd alle  
volck beualhe David zetodten/ vnd in ios-  
nathas warnet/ machet er disen psalm/ dē  
sprich so du zu deinem werck greffest.

Wan got wirt machen behalten syon:  
vnd die stet iude werdent gebawen.  
vnd sye werden dat yn wonen: vnd werdent sye gewinnen  
mitt dem erb.  
vnd der sam seiner knecht werden sye besitzen: vnd die do lieb-  
haben seyn namen werden yn wonen in yr.



## Folium. LII.

**D**ominus in adiutorium meum intende  
 Domine ad adiuuandum me festina  
 Confundantur et reuerentur qui querunt  
 animam meam. Auertantur retro  
 super et erubescant qui volunt mihi mala  
 Auertantur statim erubescentes: qui  
 dicunt mihi euge euge. Exultent  
 et letentur super te omnes qui querunt te:  
 et dicant semper magnificetur dominus qui  
 diligit salutare tuum. Ego uero  
 egenus sum et pauper: deus adiuua  
 me. Adiutor meus et liberator meus  
 es tu: domine ne moreris.

### Psalmus. lxx.

Als dauid der warnung des Ionathas  
 Berna floh er zu samuel: do sendet im saul  
 knecht nach in zefassen/alls die dauid fun  
 den/do fur d' geist gottes in die knecht dz sy  
 wider fielen vñ außtettede in/do sendet er an  
 der vñ den dritten geschach also zu letzste  
 ka er selbs do begreif in d' geist so stercklich/  
 dz er mit im d' gatz tag betet/ in d' zeit ent  
 pfohe dauid vñ machet disen psalm/den  
 sprich den sundigen seiten.

**I**n te domine sperant non confundar  
 in iusticia tua libera me et eripe me.  
 Inclina ad me aurem tuam et salua me.  
 Esto mihi in deus protector et in locus munitus:  
 ut saluum me facias. Quoniam firmamentus  
 mens et refugium meum es tu.  
 Deus meus eripe me de manu peccatorum  
 et de manu contra legem agentium: iniqui

**G**a. Et schaw mir  
 hilff her ey mir ze  
 helffe. b. Sie solle ge  
 schet werde vñ entsetze  
 die do suchen meine sele  
 c. Sy solle abkertret  
 den hindsich vñ solle si  
 ch scheine die mirwollz  
 die boese dig d. Sy sol  
 len abkertret zu hat  
 schamede: die zu mir sae  
 gent ey ey. e. Alle dy  
 dich suchē frolocken vñ  
 sich frewe über dich: vñ  
 die do liebhabē dein heil  
 die sollen sprechē alzeit  
 d' her werd gegrosinech  
 tigt. f. Wan ich bin  
 ei durfftiger vñ arm:  
 got hilff mir g. Herre  
 bis me helffer vñ mein  
 erloeser: nit saume dich.  
**I**a. N dich herr hab  
 ich gehoft: ich we  
 rd nit geschät ewiglich  
 erloes mich vñ erledige  
 mich in diner gerechtigt  
 keit. b. Meygedeyn  
 or zu mir vñ mach mic  
 ch behalten. c. Bytz  
 mir ein got zebeschirmē  
 vñ in ein bewerte statt  
 dz du mich heylsam ma  
 chest. d. Wan du bist  
 mein bestattung vñ  
 zuflucht. e. Meyn gott erledige  
 mich von der hande



## Dornstag zu metten

des sünders / Vnd Von d  
hād des thuedenwid dz  
gesatz Vnd der boeszen  
f Wan her du bist mei  
gedultigkeit: herre mein  
hoffnüg Von meiner iu  
gent. g Ich bin bestet  
worden in dir aus dem  
leib: du bist mein besch  
irmer Vñ dē leyb meiner  
mutter h In dir ist al  
zeit mei gesang: ich bin  
gemacht als ein wüder  
manigen: Vnd du bist ei  
starcker helffer.

i Mein mund werd er  
fült mit lob: dz ich werd  
singen dein glory Vnd  
dein grosse den gantzen  
tag. k Mit Verwütf  
mich in dzeit des alters  
nit verlas mich so mein  
krafst würt gebresten  
l Wan meine veind ha  
ben gesprochen zu mir:  
Vñ die do behuten mein  
seel haben gemacht ein  
rat zusammen.

m Sprechent got hat  
in verlassen: Veruolget

Vnd begreiffent in: wan er ist nit der in würt erlösen. n Got nit  
Verre dich Von mir: mein got sebar zu meiner hilff. o Sy sollen  
werden geschet Vnd gebresten die hindreden meiner sele: sy sollē wer  
den bedeckt mit schand Vnd mit scham die mit suchet die boeser dinc  
p Aber ich würt alzeit hoffē: Vnd würt zusege über alles dein lob  
q Mein müd würt verkünden dei gerechtigkeit: dei heil dē gätzē tag  
r Wan ich hab nit erkāt dē buchstabē: ich würt eingeen in die gewal  
te des herrē: herre ich würt gedēcken allein deiner gerechtigkeit.

Qm̄ tu es patientia mea dñe: dñe  
spes mea a iuuetute mea. In te cō  
firmatus sū ex vto d vêtre m̄is mee  
tu es p̄tector meus. In te cātatio  
mea sp̄: tāq̄ pdigium fact⁹ sum ml̄  
tis. ⁊ tu adiutor fortis. Repleat os  
meū laude: vt cantē gloriā tuā tota  
die magnitudinē tuā. Ne p̄icias  
me in tpe senectut⁹: cū defecerit vir  
tus mea ne derelinquas me. Q̄ di  
xerūt inimici mei mihi: ⁊ q̄ custodie  
bāt aiām meā p̄siliū fecerūt in vnū. m

Dicētes d̄s dereliq̄t eū: p̄sequimī et  
cōphēdite eū: q̄ nō ē q̄ eripiat. De⁹  
ne elōger⁹ a me d̄s meus in auxiliū  
meū respice. Cōfūdant⁹ ⁊ deficient  
detrahētes aiē mee: opiant⁹ p̄fusioē  
⁊ pudore q̄ q̄rūt mala michi. Ego  
aūt sp̄ sp̄abo ⁊ adiciāz sup̄ oēm lau  
dez tuā. Os meū annūciabit iusti  
ciam tuam: tota die salutare tuum  
Qm̄ nō cognoui l̄aturam: introi  
bo in potencias dñi: dñe memor a



## Folium. LIII.

bor iusticie tue soli. **D**e<sup>o</sup> docuisti  
me a iuuetute mea: usq; nūc pnun  
ciabo mirabilia tua. **E**t usq; i sene  
ctā & senium dōs ne derelinquas me.  
**D**oncc annunciē brachium tuum  
gnatiōi oī q̄ v̄tura ē. **P**otētia tuā  
& iusticiā tuā dōs: usq; in altissima q̄  
fecisti magnalia: dōs q̄s simlis tibi.  
**Q**uātas oñdisti mihi tribulatiōes  
multas & malas: & quersus v̄nifica  
sti me: et d̄ abyssis t̄re itez reduxisti  
me. **M**ultiplicasti magnifitētiā tuā  
& quersus psolat<sup>o</sup> es me. **N**ā & ego  
psitebor tibi in vasis psalmi verita  
tē tuā dōs: psallā tibi in cithara sc̄tūs  
isrl. **E**xultabunt labia mea cuz cā  
taucro tibi: & aīa mea quē redemisti  
**S**ed & lingua mea tota die medita  
bit iusticiā tuā: cū cōfusi et reueriti  
fuerint qui querunt mala michi.

### Psalmus. lxxi.

**A**lsß Bersabee bey dauid gebar ei sun  
vnd nennet in Salomon do sendet got Na  
than den ppheten zu im vñ sprach/nit allei  
solter heissen Salomon: sund Salomon d̄  
lieb gortec: do macht dauid disen psalmen  
Den sprich an d̄ heyligen drey künig tag.

den frolocken so ich dir würd synnen. vnd mein seel die du hast erloe  
set. **c** Wan auch mein zung würt betrachten dein gerechtigkeit dē  
grantzen tag so die werden geschent vnd entsetzt d̄ye mir suchen d̄ye  
boeszen ding.

Der. lxxi. psalm.

**G**ot du hast mich ge  
lert von meiner iugent:  
vnd bisz nun württ ich  
vertünden deine wüder  
t **U**nd bis in das alter  
vnd setzest alter: got ver  
losz mich nit. **B**is  
das ich würd vertündē  
dyn arm: allein geschle  
cht das do künfftig ist.  
**D**ein gewalt vnd  
dein gerechtigkeit got  
ist bis in die a<sup>l</sup>terhochst  
en ding die grossen wer  
ck die du hast gemacht  
got wer ist dir geleych.  
**W**ie manig trubsale  
vnd übel hastu mir ges  
zeygt: vñ bekerēd hastu  
mich lebēdig gemacht:  
vnd aber hostu mich wi  
dergefurt vñ den abgrū  
den d̄ erde. **D**u hast  
gemanigfaltiget deyn  
grosmechtigkeit: vnd  
bekerend hastu mich ge  
trostet. **W**ann ich  
würd dir got auch ver  
sehen in den zeugen des  
lobes dein warheit: ich  
würde dich loben in der  
harffen heiliger israel.  
**M**eine lefftzen wer



## Dornstag zu Betten.

**G**a. Et gib dei vrtail  
dē künig: vñ dei ge  
rechtigkeit dem sun des  
künigs. **b** Urteilen dei  
volck in d gerechtigkeit  
vñ deie armē in d vrtail  
**c** Die berg sullent auf  
nemen den frid dē volck  
vñ die buhel die gerecht  
tigkeit. **d** Er würt vñ  
teylen die armē des vol  
cks: vñ würt machen be  
halten dy sun d armen:  
vñ würt demuetigē den  
vnbillichen vñlager od  
ausprecher. **e** Und er  
würt beliben mit d sun  
nen vñ vor dē mon in dz  
geschlecht vnd geschle  
cht. **f** Er würt abstep  
gen als d regen i dē wol  
lenschepper vñ als d ye  
tropffen trieffen vñ die  
erd. **g** In sei tagē würt  
vñ fressen gerechtigkeit  
vñ vberflusigkeit des  
frides bis d mon würt  
hingegenomen. **h** Vñ er  
würt herschen von dem  
meer bis zu dē meer: vñ  
vñ dem flus bis zu dem  
endē des vñkreis d erden

**i** Die moren werden nidfallen vor im: vñ seine veid werden lecken  
die erd. **k** Die künig vñ tharsis vñ d iseln werden bringen die gaben:  
die künig arabie vñ saba werden zufuren die gaben. **l** Vñ al künig  
werden in anbetten: vnd alle heiden werden im dienen. **m** Wan er  
würt erlösen den armen vñ den gewaltigen vñ dē armen dē kē heff  
fer was. **n** Er würt übersehen den armen vñ gebrestigen: vñ würt

**D**⁹ iudicium tuū regida: ⁊  
iusticia: tuam filio regis. **b**  
Iudicare populū tuū in iusticia: et  
⁊ panpes tuos in iudicio. **c** Suscipi  
ant mōtes pacē pplo: et colles iusti  
ciā. **d** Iudicabit pauperes populi et  
saluos faciet filios pauperuz: ⁊ hu  
miliabit calūniatorē. **e** Et pmāebit  
cū sole ⁊ ante lunā i gnatione ⁊ gnas  
tionē. **f** Descendet sicut pluuia i vel  
lus ⁊ sicut stillicidia stillantia super  
terrā. **g** Orietur in dieb⁹ et⁹ iusticia  
et abūdātia pacis: donec auferatur  
luna. **h** Et dominabit a mari vsqz  
ad mare: ⁊ a flumē vsqz ad iminos  
orb⁹ terrarū. **i** Coza: illo porcident  
ethiopes: ⁊ inimici ei⁹ terrā lingent  
**k** Reges tharsis et insule munera  
offerent: reges arabum ⁊ saba dona  
adducēt. **l** Et adorabūt eū oēs rges  
tre: oēs gētes seruent ei. **m** Qui liber  
rabit pauperē a potente: ⁊ pauperē  
cui n̄ erat adiutor. **n** Parcet paup⁹  
⁊ iopi: ⁊ anias paupm saluas faciet. **o**  
Et vsur⁹ ⁊ iniquitate rediet aīas eoz.



## Folium. LIII.

et honorabile nomē corā illo. Et vi-  
uet et dabit ei d auro arabie: et adora-  
būt d ipso semp tota die bñdicent ei.  
¶ Erit firmamētū i terra i summis  
mōtū: superextollet sup lybanum  
fructus ei: et flor ebunt de ciuitate  
sic fenū tre. Sit nomē ei bñdictū  
i secula añ solē permanet nomē ei.  
¶ Et bñdicētur i ipso oēs tribustre:  
oēs gētes magnificabūt cū. Bñdi-  
ctus dñs ds isrl: q̄ facit mirabilia so-  
lus. ¶ Et bñdictū nomē maiestatis  
ei in cētū: et replebit maiestate ei  
oīs terra. fiat fiat. Psalm. lxxii

Die fursten vnd die alten hatten da-  
uid mer lobes zemachen. do sprach er i wer  
lobes zerunnen/ do macht Asaph der singer  
disen psalmen. Den sprichhüber huren das  
sy got da von bekere.

**Q**uā bon⁹ isrl ds: his q̄ recto  
sūt corde. Mei at̄ pene moti  
sūt pedes: pene effusi sūt gressus mei  
¶ Quia zelau sup iniquos: pacē pctōs  
rū videns. ¶ Quia nō est respectus  
morti eor: et firmamentū in plaga  
eorum. ¶ In labore hominū nō sūt:  
et cū hominibus nō flagellabūtur.

¶ Je gut ist got israel: dem die do sind eines gerechten hertzen. S  
Aber myne fusz sint nahent beruegt: mei geng sint nahent vñ  
gegossen c Wā ich hab geyferet liber dy boszen: sehent den frid d sū-  
der d Wā es ist kei vñ sehen vñ yrē tod: vnd dy bestetūg in irer plage  
e Sy sint nit i d arbeit d menschen: vnd sy werden nit gezeuffelt mit  
den menschen.

heilfam machen dy selz  
d armen o Er wirt er-  
lossen ire selz vñ d er-  
cher bñdiger rechti-  
gkeit  
vnd ir nā ist er samlich  
borim. p ¶ Er wirt  
leben vnd im wirt gege-  
ben vñ dem got arabis  
vnd sy werden beten vñ  
im als yt: sy werden ym  
wolsprechenden gätzen  
tag. q Die bestetung  
wirt in d erd in den ho-  
hen bergen: seine frucht  
wirt vñ ferhaben  
über den liban: vnd sye  
werden bluen vñ d statk  
als dz herw der erde. r  
Sei nam sey gesegnet  
in die welken: sein nā be-  
leibt vor d sunnē s ¶ Er  
alle geschlecht d erd wer-  
den gesegnet in im: alle  
heiden werden in gros-  
machen t Der her got  
israel sye gesegnet d do  
thut die wāder allein:  
vñ d nā seiner ma-  
iestat sey wolsprochē  
ewiglich: vnd alle erde  
wirt erfüllt mit seyner  
maiestat. das geschehe:  
das geschehe.



## Dornstag zu Betten.

**f** Darum die Hoffart hat sy gehalten: sy sind bedeckt mit irer Bosheit vnd Bnguttigkeit. **g** Ire Bosheit ist er furgangenn als aus einer feyfte sy sint gangen in die begird des hertzen. **h** Sy habē gedacht vñ geredt die schalckheit sy habē geredt die Bngerechtigkeith in dē hoestē. **i** Sy habē geset:z irē mūd in dē hymel: vnd ir zungē ist gangē vff d' erd. **k** Darumb dys mein Bolck würt beferet: vnd die vollen tage werden funden in in. **l** vnd sy haben gesprochē wie weis es got: vnd ob dye wissenheyt ist in dē hochsten. **m** Nym war die sünd vñ die do rych sind in d' welt: die habē überkūmen die reychtūmen. **n** vñ darumb hab ich gesprochen: ich habb gerechtfertiget mein hertze on vrsach: vñ hab gewaschen mei hēde vnd den vn̄schul digen. **o** vñ ich bin geredet den gātzē tag: vnd mei festigū in d' me' te. **p** Ob ich sprach ich würt also verkündē: nym war ich hab verworffen dz geschlecht deiner sūen. **q** vñ ich meint dz ich erkāte: dz ist arbeit vñ mir. **r** Bis dz ich würt eingē in dy heiligt hū gotes: vñ würt versteen in vñ aller lertze dincē. **s** Jedoch hastu gesetzt ynē vmb die truglicheit: du hast sy verworffen so sy würtē

**I**deo tenuit eos supbia operti sūt iniquitate et impietate sua. **o** Produit quasi ex adipe iniquitas eorum transierūt in affectu: cordis. **b** Cogitauerunt et locuti sunt nequitiā iniquitatē in excelsis: locuti sūt. **c** Posuerūt in celū os suū et lingua eorum trāsiuit in tra. **d** Ideo cōuertet' popul' me' hic et dies pleni inueniēt' in eis. **e** Et dixerūt quō scit d's et si ē sciētia in excelsis. **f** Ecce ipsi pctōres et abundātes in sclo obtinuerūt diuitias. **g** Et dixi ergo sine causa iustificauit cor meū et laui inter innocentes manus meas. **h** Et fui flagellatus tota die et castigatio mea in matutinis. **i** Si dicebā narrabo sic ecce nationes filior' tuorum reprobaui. **k** Et existimebā vt cognoscerē hoc labor est añ me. **l** Donec intrē in sanctuarium dei et intelligā in nouissim' eorum. **m** Verūtū propt' dolos posuisti eis: deiecisti eos dum alleuarent'. **n** Quō facti sūt in desolationē: subito defecerūt: perierūt propt' iniquitatem suam. **o** Velut somnū surgentium: dñe in



## Folium. LIII.

ciuitate tua imaginē ipsorū ad nihilū rediges. Quia inflammatū est cor meū: et renes mei cōmutati sūt: et ego ad nihilū redactus sū: et nesciui. Ut iumentū fact⁹ suz apud te: et ego sp̄ te cū. Tenuisti manū dexterā meā: et i voluntate tua deduxisti me: et cū glia suscepisti me. Quid em̄ mihi ē in celo: et a te qđ volui sup̄ trā. Defec̄ caro mea et cor meū: d̄s cordis mei et ps̄ mea de⁹ me tñū. Q: ecce q̄ elōgāt se a te p̄ibunt: p̄didisti oēs q̄ fornicant abs te. Mihi aut̄ edherē deo bonū ē ponē i dño deo spes meā. Ut annūci em̄ oīs p̄dicatiōes tuas i port⁹ filie syon.

Psalmus. lxxiii.

Asaph erkant alle dauid geweyssaget het dz sein volck wirrt gefangen als geschaffe/macht er den psalm dauid zu erzeugnis. den sprich zu ere allen gotsmarteren

**U**t qđ d̄s repulisti i finē: iratus ē furor tu⁹ sup̄ oues pascue tue. Memor esto p̄gregatiōis tue. quā possedisti ab initio. Redemisti v̄gā hēditatē tue: mōssiō i quo

eebruchit sind dz dir. d. Aber gut ist mir anzehāren got: mein hoffnung zusetzen in den herren got. e. Das ich werde verkünden alle deine predigen: in dē porten d̄ tochter syon.

g. Ut warumb hastu vertrieben in dz end: dein ḡv̄m̄ ist erzurnt über die schaff deiner weyd. b. Bys gedēcken deiner samblunx: die du hast besessen von anfang. c. Du hast erloest die ruet deines erbs: d̄ berg sp̄s in dem du hast gewonet in im.

vffgehabē. t. Wir sind sy wordē in d̄ wustung sie gebraustē gechling sie sind v̄dorbtē v̄m̄ ire bosheit. v. Als d̄ traum d̄ vffsteedē wurstu kerer her yr bild zu nichtā in deiner stat. p. Wā mei hertz ist entzūd: v̄m̄ mei nyrē sind verwādest: v̄m̄ ich bin wid̄gemacht zu nichtē: v̄m̄ hab es nicht gewist. p. Ich bi worden als ein Viech bey dir. v̄nd ich bin allweg bey dir. z. Du hast gehalten mein rechte hād: v̄m̄ hast mich außgefurt i deinē willen: v̄nd hast mich empfangen mit d̄ glory. a. Wan was ist mir im hymel: v̄nd was hab ich gewolt von dir vff d̄ erden. b. Mein fleisch v̄m̄ mei hertz hat abgenōmē: v̄m̄ got meis hertzen ist mei teil ewigklich got. c. Wā n̄m̄ war die sich verren von dir dy werden v̄derben: du hast v̄derbt alle d̄ye



## Dornstag zu Metten

**D**ies Vff dei heid iiber  
pr hoffart i dz enderwie  
grosse ding hat gebos:  
hafftiget d Beind in dez  
heilige e **U**n die dich  
haffen die habet gloriu/  
ert in mitte deiner hochs/  
zeit. **f** **S**ye haben ge/  
setzt pre zeichē zu zeichē  
Bn habent es mit erkant  
als in dē Vszgang Vfy dy  
hohe. **g** **S**ye haben  
ausz gehawen ir thuren  
mit dē ayen: als in dez  
walt d holtzer: Bn wir/  
ffen sie ab in d selbē ayt  
Bn waffe. **h** **S**y ha/  
ben angezündt dein hep/  
sigt hū mit feur in d erd:  
sy habē vermauliget dē  
tabernackel dines nam/  
ens. **i** **S**y haben gesp/  
rochē in prē hertze pr ge/  
schlecht beyeinand: wir/  
sollē machen curwen al/  
hochzittlichē tag Bā der  
erd. **k** **W**ir habē nit ges/  
sehē vnser zeichē: d weis/  
sage ist peltzūdt nit: Bnd  
er wirt Bns furbas nit  
erkennē. **l** **G**ot wie lāg  
wirt lesteren d Beind: d  
widerwertig reptzet deinē namē in dz end. **m** **W**arum abkerstu de/  
hand Bnd dei gerechte: Bon d mitte deiner schoes in dz end. **n** **A**ber  
got vnser künig vor dē weltē hat gewirckt dz heil in mittē d erd. **o**  
**D**u hast bestat dz mer in dyner krafft: du hast betrieht die heupter d  
trackē in dē wassern **p** **D**u hast zerbrochē dy heupter des trackē du  
hast yn gebē zu einer speis den volcker d morē. **q** **D**u hast zerbrochē

vitalli i eo **Q**uia man<sup>9</sup> tuas i sup<sup>9</sup>  
bras eoz i fine: quanta malignat<sup>9</sup> e  
iunio i scō **E**t gliati st q oderūt te  
i medio solēnitat<sup>9</sup> tue. **P**osuerūt se  
gna sua signa: i nō cognouerūt sicut  
i exitu sup sūmum. **Q**uasi in silua  
lignoz securib<sup>9</sup> exciderunt ianuas  
ei<sup>9</sup> in idipsū i securi et ascia deiecerūt  
eā. **I**ncenderūt igni sanctuaruz  
tnū i terra: polluerūt tabernaculum  
nois tui. **D**ixerunt in corde suo eos/  
gnatio eorū sil: quiesce faciam<sup>9</sup> oēs  
dies festos dei a terra **S**igna nra  
nō vidim<sup>9</sup> iā nō est propheta: i nos  
nō cognosceat ampli<sup>9</sup>. **U**sqz quo dō  
improperabit iunio: irritat aduer/  
sarius nomē tuū i finem. **U**t quid  
auert<sup>9</sup> manū tuā i dexteraz tuā: de  
medio sinu tuo in fine. **D**eus autē  
rex nē añ secula: operat<sup>9</sup> est salutes  
in medio terre. **T**u confirmasti in  
virtute tua mare: cōturbasti capita  
draconū i aquis. **T**u cōfregisti ca  
pita draconis: dedisti eū escā pplis  
ethiopū. **T**u dirupisti fōtes i torrē



## Folium. LVI.

tes tu siccasti fluuios ethan. Tuus  
 ē dies ⁊ tua ē nox: tu fabricat⁹ es au  
 roꝝ ⁊ soles. Tu fecisti oēs t̄minos  
 terre estate: et ver tu plasmasti ea.  
 Memor esto hui⁹ inimicus impropera  
 uit dño et popul⁹ insipiens incitauit  
 nomē tuū. Ne tradas bestiis anias  
 cōfidentes tibi ⁊ anias pauper tuorū  
 r̄ne obliuiscaris in finē. Respice  
 in testamentū tuū: q̄ repleti sūt qui  
 obscurati sūt terre domib⁹ iūctatū.  
 Ne auertat humil⁹ fact⁹ cōfusus:  
 paup et inops laudabūt nomē tuū.  
 Surge de⁹ iudica causas meas  
 memor esto improperioꝝ tuorū: eorū  
 q̄ ab insipiente sūt tota die. Ne ob  
 liuiscaris voces inimicorū tuorū: sup  
 bia eorū q̄ te oderūt ascendit semp.

### Psalmus. lxxiii.

Asaph erkāt Bisz dē geschriefftē wān  
 dz Holck gefangē würt dz es mit freidē wi  
 der bey zorobabel erloeszet würt: macht er  
 disen psalm. Den sprich Dñi ei seligs leben

**Q**uoniam confitebimur tibi de⁹ cōfi  
 debimur: ⁊ iuocabim⁹ nomē  
 tuū. Narrabim⁹ mirabilia tua cū  
 accepero tēp⁹ ego iusticias iudicabo

steiget Bff all zeit.

xv Ir werdē dir got beriehen wir werdē weriehe: Bñ wir werdē  
 anruffen dynē namē. 6 Wir werdē berüindē deine wüder  
 so ich entpfahen würt die zeit ich würd Bteilen die gerechtigkeiten

die brünē Bñ dy bech: du  
 hast getruetnet die flus  
 ethā. r Der tag ist dei  
 Bñ die nacht ist dein: du  
 hast gebawen die morg  
 entoet Bnd die sunnen.  
 6 Du hast gemacht al  
 le end d erd: dē sūmer Bñ  
 den glēt: hastu gemach  
 et. t Bisz igedencē des  
 d Beind hat h wissen dē  
 herrē. Bñ dz vnweis Bo  
 scē hat gereitzet dinē na  
 men. 6 Nitt iiberant  
 wort dē thierē dyc selen  
 dy dir biehē: vñ nit hris  
 d selē deiner armē in dz  
 ende y Scharwe im  
 del gezeugnisse: wā die  
 sind erfüllet die do sel er  
 däckelt mit d erde in den  
 hüseren d vngerechtig  
 keitē y Das nit werde  
 abgekeret d demietig d  
 geschentwas: d arm Bñ  
 elend werdē loben dynē  
 namen. 3 Ste Bf got  
 Bteil dei sach: bisz inge  
 dencē deyner Berwysūg  
 d die do sint von dē Bñ  
 weisen den gätzen tage  
 a Nit Berais d stimen  
 dynē Beind: dy hoffart  
 d die dich habē gehasset



## Dornstag zu metten.

**e** Dye erde ist weych worden: vñ all die dorwen in ir: ich hab gefest: er pre seilen. **d** Ich hab gesagt dē boszen ir sollent mit boszlich thū vñ den vngerechten ir sollent mit erhothen das horn. **e** Nit sollēt ir aufheben ewer horn in die hohe: ir sollent mit reden die vngerechtigkeith wider gott. **f** Wann noch von dē auffgang noch von dē nidergang noch von dē wustē bergē. wān got ist ei vnter. **g** Disen demutig et er vñ disen erhoecht er: wān d kelch ist in der hant des herrē vñ gemischt des leuteren weins. **h** Und er hat geneigt von disem in dz: yedoch sei heffe ist nit genindert alle sinder d erd werde trincken. **i** Aber ich wiird verkünden in dye welt: ich wiird singen got iacob. **k** Und ich wiirt zerbrechē alle hornē d sinder: vñ d gerechten hornē werden erhoecht.

**G**a Ot ist erkant yn in dea: sein grosser nam in israel. **b** Und sein stat ist worden in frid: vñ sein wonung in syon. **c** Da hat er zerbrochen die gewalt dē bozē dē schilt dz schwert vñ dē streit. **a** Du erleuchtest wunderlich von dē ewigē bergē: alle vñ weysen in

**U**ngfacta ē terra: et oēs q̄ habitant in ea: ego confirmavi columnas eius. **D**ixi int̄ q̄s nolite iniqū agere: et delinquentib⁹ nolite exaltare cornu. **N**olite extollere in altuz cornu v̄m: nolite loq̄ aduers⁹ deuz iniquitatē. **Q**ui neq; ab oriente neq; ab occidente neq; a deserto motib⁹: qm̄ d̄s iudex est. **H**unc humiliat et hunc exaltat: qz calix in manu d̄ni vini meri plenus mixto. **E**t inclinauit ex hoc in hoc veruntm̄ fex eius nō est permanit̄: bibent om̄es peccatores terrē. **E**go autēz annuntiabo in sc̄m: cātabo de iacob. **E**t oīa cornua peccatoruz p̄stringā: et exaltabūt cornua iusti. **Psalmus. lxxv.**

**A**ls asaph aus d weyffagūg dauids die zukunfft vñsers herren glaubet: do machet er disen psalm von d v̄stende dē santuoockt von Assiria/ wān die selben heyden spotteten yres gläubens. Disen psalm spricht einer sel die dier wolgetrauwe.

**Q**uius in iudea deus: in isrl̄ magnū nomē eius. **E**t sc̄us ē in pace loc⁹ eius: et habitatio eius in syō. **I**bi p̄fregit potētias: arcū scutum gladium et bellum. **I**lluminans tu mirabilit̄ a montib⁹ c̄nis



## Folium. LVII.

turbati sunt oēs insipientes corde.  
 Dormierūt somnū suū ⁊ nihil inue-  
 nerunt oēs viri diuitiarū in manib⁹  
 suis. **A**b increpatōe tua dñs iacob:  
 dormitauerūt q̄ ascenderūt equos.  
**T**u terribil⁹ et quis resistet tibi ex  
 tūcī ira tua. **D**e celo auditū fecisti  
 iudiciū trā tremuit ⁊ quieuit. **C**uz  
 exurgeret in iudicium de⁹ vt saluos  
 faceret oēs māsuetos trē. **Q**ñ cog-  
 itatio hoīs confitebit tibi: relique  
 cogitatiois diē festū agent tibi. **V**o-  
 uete ⁊ reddite dño deo vestro oēs qui  
 ī circuitu ei⁹ affert mūnera. **T**er-  
 ribili et ei qui aufert spiritum prin-  
 cipum: terribili apud reges terre.

### Psalmus. lxxvi.

**D**o dauid vrie dez ritter sein weib nā  
 do flohe d̄ heylig geist vō im/ da bō zerran  
 dauid des lobes: vnd alls er solichs gebuest  
 vnd gereurwet het keret d̄ heilig geist wider  
 zu im/ macht er disen psalm: den sprich den  
 leuten die do über meer faren.

**V**oce mea ad dominum cla-  
 mavi: voce mea ad deū ⁊ in-  
 tendit mihi. **I**n die tribulationis  
 mee deū exq̄siui manib⁹ meis: nocte  
 cōtra eū ⁊ nō sū decept⁹. **R**enuit q̄so

herren mit meiner stimme zu got: vnd hat mich vernāmen. **I**n  
 dem tag meines trieb als hab ich gesuchet got mit meinē henden: yn-  
 der nacht gegen ym vnd bin nit betrogen worden. **M**ein sele hat

hertzen sein betruht. **A**lle man d̄ reychtum  
 haben geschlaffen yren  
 schlaf: vnd habē nichts  
 gefūden in yren henden  
**G**ot iacob von diner  
 straff habē sy geschlaf-  
 fen: dy do vffstige dy ros-  
 g **D**u bist erschrockeli-  
 ch vñ wer wirt dir wid-  
 sten auß dan dein zorn.  
**D**u hast gemacht et  
 gehord vñ teil vñ hymel  
 die erde hat erzittert vñ  
 hat gerurwet **D**o got  
 vffstūd in dz gericht: dz  
 er heylsam machet all-  
 senffmutigen der erd **W**  
 an der gedanck des  
 menschen wirt dir vers-  
 iehen: vñ die überbelei-  
 ungen des gedackē wer-  
 dent dir machē dē hoch-  
 zeitliche tag. **G**elos-  
 bet vnd widergebēt dez  
 herren ewerem got: all-  
 die do bringen die grabn  
 in seinem vmbkreis. **D**em  
 erschrockelichen  
 vnd dē der do abnympt  
 den geyst d̄ fursten den  
 forcht same beyden kün-  
 gen der erden.

**M**a It meiner stim-  
 hab ich geschryen zu dē  
 herren mit meiner stimme zu got: vnd hat mich vernāmen. **I**n  
 dem tag meines trieb als hab ich gesuchet got mit meinē henden: yn-  
 der nacht gegen ym vnd bin nit betrogen worden. **M**ein sele hat



## Dornstag zu Metten.

hych gewidertt getrost  
werde: ich woz yn gedēck  
gots vñ bin gewollusti  
get: vñ mei geist hat ab/  
genōmen d Mein au  
gen habent sin kummē  
die wacherich bin betru  
bt vñd hab nit geredt. e  
Ich hab gedacht di al  
ten tage: vñd hab geha/  
bet i dē gemiete die ewi/  
gen iar f Vñ ich hab  
betracht mit meinē her/  
tzē i d nacht vñ ich über  
mich vñd reiniget mein  
geist. g Würt den got  
Berwerffē euiglich: vñ  
württ nit dar zu thū dar  
er noch wolgefellig sey  
h Oder württ er absch/  
neiden syne barmhertzi/  
gkeit in das end: vñ des  
geschlecht in dz geschle  
cht. i Oder württ got  
Berghessen zuerbarmen:  
oder württ behalten sein  
barmhertzigkeit in sinē  
zorn. k Vñd ich hab  
gesprochē nū hab ich an  
gefangen: dise Berwan  
dlungen d gerechtē des  
hocstē l Ich hab gedacht d werck des herrē: wā ich würd gedēcken  
deiner wüder vñ anfang. m Vñ ich würd betrachtē in allē deinen  
wercken: vñd ich würd mich üben in deinen Bindungen. n Got dē  
weg ist in dē heyligen wer ist ei grosser got als vnser got: du bist got  
d du thuest die wund o Du hast kunt gemacht dein krafft in dem  
volckeren: du hast erloest dein volck yn deinē arm: die suen iacob vñd  
ioseph p Got die wasser haben dich gesehen die wasser habē dich

lari aīa mea: memor fui dī & delecta  
tus sum. & exercitatus sum et defecit  
spūs me⁹. Anticipaueſt uigilias  
oculi mei: & turbatus sum & nō sū lo  
cutus. Cogitauit dies antiquos: et  
annos etnos i mēte habui. Et me  
ditat⁹ suz nocte cū corde meo: & exer  
citabar & scopebā spūi meū. Nūquid  
in eternū pūciēt deus: & nō apponet  
ut cōplacitor sit adhuc. Aut i finē  
mīam suā abscidet: a gnatiōe i gnā  
tionē. Aut obliuiscēt misereri dō: &  
pūnebit i ira sua mīas suas. Et di  
xi nunc cepi: hec mutatio dexte excel  
si. Memor fui opm dñi: qz memor e  
ro ab initio mirabilium tuoz. Et  
meditabor i oibus opibus tuis: & in  
adinnētionib⁹ tuis exercebor. De  
us in scō via tua: qz deus magnus  
sicut deus nr: tu es dō q fac⁹ mirabi  
lia. Notā fecisti i pplis btutē tuā:  
redemisti in brachio tuo pplm tuū:  
filios iacob et ioseph. Videēt te aq  
deus: uiderunt te aq & timueēt. & tur



## Folium. LVIII.

bate sūt abyssi. <sup>9</sup> Multitudo sonitus  
aquar: vocē dederūt nubes. <sup>1</sup> Et em  
fragitte tue trāseūt: vox tonitruū tuū  
ī rota. <sup>8</sup> Illuxerūt choruscationes tue  
orbi terre: cōmota ē et tremuit tra  
<sup>6</sup> In mari via tua: et semite tue in a  
quis multis et vestigia tua: nō co  
gnoscent. <sup>7</sup> Deduxisti sicut oues po  
pulū tuū in manu moysi et aaron.

**D**isen psalm macht dauid dē volck:  
Vnd gab yn asaph dem singer dz er in zu al  
len hochzeyten dē volck vorlese. den psalm  
sprich den die speys teur sey Ps. lxxvii.  
**A** <sup>a</sup> Tēdite popule me<sup>9</sup> legē  
meā: inclinate aurē vestrā  
in vba oris mei. <sup>b</sup> Aperiam in para  
bolis os meū: loquar ppositiōes ab  
ūtio. <sup>c</sup> Quāta audiuim<sup>9</sup> et cognouim<sup>9</sup>  
ea: et patres nri annūciauerunt  
nob<sup>9</sup>. <sup>d</sup> Nō sūt occultata a filiis eorū  
ī gnatiōe altera. <sup>e</sup> Narrātes laudes  
dñi et v̄tutes ei<sup>9</sup>: et mirabilia ei<sup>9</sup> q̄ fec̄  
<sup>f</sup> Et suscitauit testimonium ī iacob  
et legē posuit ī isrl. <sup>g</sup> Quāta mādauit  
p̄rib<sup>9</sup> nris nota facē ea filiis suis vt  
cognoscat gnatio alia. <sup>h</sup> Filii q̄ na  
scēt et exurgēt: narrabūt filiis suis

sy bekündet dy lob des herrē vñ syne kraft vñ sei wund dy er hat ge  
th̄. <sup>f</sup> Nū hat er wecket dy gezeugnijs ī iacob: vñ hat gesetzt das  
gesetz ī israel. <sup>g</sup> Wie manig die gebot er vnsern Bettern dz sy kundt  
thetē yrē sunē: dz es erkēnet dz and geschlecht <sup>h</sup> Die suen dy do wer  
dent geborē vñ werdent auff sten: werdent sie bekünden yrē sunen.

geschē: vnd habē sich ge  
forcht vnd die abgrunt  
sint betruet. <sup>9</sup> Oye  
menig des dones d̄ was  
ser: die wolcken habē ge  
ben die stim. <sup>r</sup> Wann  
deme geschos giengē: dy  
ff̄ deies doners ī dē rad  
s <sup>o</sup> yn blitzen habē ge  
seicht den v̄ndtreys d̄  
erd die erd ist bewegt vñ  
erbidmet. <sup>t</sup> Oci weg  
ist in dē mer: vñ dei steig  
in manigen wassern vñ  
deyne fusz steig werden  
nit erkant. <sup>v</sup> Du hast  
ausgefueret dein volck  
alls die schaff in d̄ hād

moysi vnd aaron  
**M** <sup>a</sup> Ein volck vnes  
ment mei gesetz: neigēt  
erwere or zu den worten  
meines müdes. <sup>b</sup> Ich  
wird auffth̄ mei müd  
in gleichnijs: ich würdt  
reden die furgelegtē red  
v̄ anfang <sup>c</sup> Wie gros  
se die habēt wir gehört  
vnd erkantē spe: vñ vñ  
ser better habēt vns ver  
kündet <sup>d</sup> Sie sint mit v  
bor gen vor yrē sunen  
in ein and geschlecht. <sup>e</sup>



## Dornstag zu metten.

**I** Das sie setze ir hoff  
nüg in got: vnd hängen  
nit d' werck gottes: vnd  
ersuchent seine gebot. **F**  
Das sy nit würd' als  
ir Better: ei bo z geschle  
cht vnd erzunendes. **L**  
**E**in geschlecht dz nit  
hat gericht sei hertz: vñ  
sei geist hat nit glaubt  
seinē got. **m** Die smen  
effrem spätē vñ siessen  
dē hogen: sy ferēt wider  
in dem tag des streits.  
**n** Sie habē nit behuet  
dz geschafft gots vñ  
woltē nit gen i seynem  
gesetz. **o** **U**n habē Ber  
gessen syner gutt heten:  
vñ seiner wüder die er in  
erzeigt hat. **p** **E**r hat  
gethō die wüder vor irē  
Bettern i d' erd egypti in  
dem Belde thaneos. **q**  
**E**r hat zerbrochen das  
meer: vñ hat sie hīd durch  
gefurt vñ hat gestelt dz  
wasser als in ei stendel  
od putlich. **r** **U**nd er  
hat sy außgefiert in dē  
wolcken des tags: vnd die gätze nacht in d' erleuchtūg des feirs. **s**  
**E**r hat zerrissen den felsē in d' wuste: vñ hat sie getreckt als in ma  
nigem abgrūd. **t** **U**n er hat vñgefiert dz wasser vñ dem felsē:  
vñ hat vñgefiert dy wasser als dy flues. **v** **U**n haben zugelegt  
noch im zefunden: sy haben erwecket den hohen in dē yorn in d' truck  
ene. **y** **U**n haben vñsucht got in yrē hertzen: dz sie begertū die essen  
yren felsē. **y** **U**nd sye haben übel geredt vñ got: sye haben gespro  
chen moecht den got bereiten den disch in der wueste.

**U**t ponāt i deo spem suā: et nō obli  
uiscāt opm dei. et mādata eius exq̄  
rāt. **Q**ue fiant sicut p̄se op: gnatio  
praua et exaspans. **G**ñatio q̄ nō di  
rexit cor suū: et nō ē credit⁹ cum deo  
spirit⁹ ei⁹. **F**ilii effrē intēdentes et  
mittētes arcuz: quersi sūt in die belli.  
**N**ō custodierūt testm̄ dei: ⁊ in lege  
ei⁹ noluerūt ambulare. **E**t oblitū sūt  
bñfactorū ei⁹: mirabiliū ei⁹ que ostē  
dit eis. **C**orā patribus eorum fecit  
mirabilia in tra egypti: in cāpo tha  
neos. **I**ntrupit mare ⁊ pduxit eos  
⁊ statuit aquas quasi i vtre. **E**t deduxit  
eos in nube diei: ⁊ tota nocte i  
illuminatiōe ignis. **I**ntrupit pe  
trā i heremo: ⁊ ad aquauit eos velut  
in abyssō m̄ lta. **E**t eduxit aquā de  
petra: ⁊ eduxit tanq̄ flumina aquas.  
**E**t apposuerūt adhuc peccare ei: i  
irā excitauerunt excellū i i aquoso. **E**t  
tētauerunt deū in cordib⁹ suis:  
vt peterent escas aiabus suis. **E**t  
male locuti sūt de deo: dixerūt nūqd.



## Folium. LIX.

poterit de<sup>o</sup> parare mensā in deserto  
**Q**uā percussit petrā + fluxerūt aq̄: +  
 torētes inundauerūt. <sup>a</sup> Nunquid +  
 panē poterit dare: aut parare mēsa  
 populo suo. <sup>b</sup> Ideo audiuit dñs et  
 distulit: + ignis accens<sup>o</sup> est in iacob: +  
 ira dei ascendit in isrl. <sup>c</sup> Q: nō credi  
 derūt i deo: nec sperauerūt i salutarī.  
 ei<sup>o</sup>. <sup>d</sup> Et mādauit nubib<sup>o</sup> desuper: +  
 ianuas celi aperuit. <sup>e</sup> Et pluit illis  
 manna ad māducandū: + panē celi  
 dedit eis. <sup>f</sup> Panes angelorū māduca  
 uit hō: cibaria misit eis i abūdātia<sup>s</sup>  
 Trāstulit austrū de celo: + induxit i  
 virtute sua affricā. <sup>g</sup> Et pluit super  
 eos sic pulluerē carnes: + sic arenas  
 maris volatilia pēnata. <sup>h</sup> Et ceciderūt  
 i medio castrorū eorū: circa taberna  
 cula eorū. <sup>i</sup> Et māducauerūt + satu  
 rati sūt nimis: + desiderīū corū attu  
 lit eis non sunt fraudati a desiderio  
 suo. <sup>k</sup> Adhuc esce eorū erāt i ore iporū: +  
 ira di descēdit sup eos. <sup>l</sup> Et occidit  
 pingues eorū: et electos isrl i pleuit.

<sup>3</sup> Wan er hat geschla  
 gen dē felsē vñ dy wā  
 ser sind gestoffen: vñ dy  
 bech sind angelassen a  
 Mag er dan auch brot  
 geben od bereitē dē tisch  
 seinē volck. <sup>b</sup> Darum  
 d her hat gehort vñ hat  
 bzogē: vñ dz feur ist an  
 gezūdt i iacob: vñ dzorn  
 gotes ist vffgestigē in is  
 rael. <sup>c</sup> Wā sy habē nit  
 gelaubt in got: noch ha  
 bent gehofft in sein heil  
 d <sup>d</sup> Vñ hat gebottē den  
 volcken von oben vñnd  
 hat vffgethon die thue  
 ren des hymels. <sup>e</sup> Vñ  
 hat ynen geregēt zuessē  
 dz hymelbrot: vñ hat y  
 nen geben dz brot des hi  
 mels. <sup>f</sup> Der mensch  
 hat geessen das brot der  
 engel: er hat ynē gesēdet  
 die speys in bemiegung  
 g <sup>g</sup> Er hat vffgehaben  
 dē mitteglychen windt  
 von hymel: vñnd hat ein  
 gefurt inn syner krafft  
 dem widerwindt. <sup>h</sup>

Und hat geregēt iiber  
 sy die fleisch als dē staub: vñ dy gefidertē vogelē als dē sand des me  
 res. <sup>i</sup> Vñ sy sein gefallen in mitte prer zelt bey yren tabernackeln  
 f <sup>f</sup> Vñ sy haben geessen vñ sint ersatt groslich: vñ ir begird hat ynē  
 zugebē: vñnd sy sint nit betrogtē vñ ir begird <sup>g</sup> Noch wartē die speis  
 in yrem mūd: vñnd dzorn gottes ist gestigen iiber sie. <sup>m</sup> Und hat er  
 schlaetē ir feiste vñ hat gehidert dy erweltē israel. <sup>n</sup> Noch habē sy  
 gefündet i allen disen dingen: vñnd habē nit gelaubt in seine wunder.



## Dornstag zu Metten.

o Und haben abgenā  
mē i d iuppigheit ire tag  
Vnd preiar mit eplung  
p Do er sy totet do su  
chten sy yn: Vnd ferten  
wider Vnd kamen fruo  
zu ym. q Und sie ge/  
dachten wider dz got ist  
yr erlöser. r Vnd sie  
haben yn lieb gehēbt in  
yrem mūd Vnd luge in  
mit yrer zungen. s

Aber ir hertz was nitt  
gerecht by ym: noch sid  
sye trew gewesen in sey  
ner gezeugnus. t Aber  
er ist barmhertzig Vnd  
würt gnedig yren sünd  
en: Vnd würt sie nit ver/  
derben. v Und er woz  
überflüssig dz er abfer/  
te seinen zorn Vñ hat mit  
angezundt allē seinen  
zorn. y Vnd hat geda  
cht dz sy fleisch sind: ei  
geist hin gonend Vñ nit  
widerferent: y Wye  
offt haben sye yn etbit/  
tert in der wuste: sy ha/  
bent in bewegt in dem  
zorn in der durre. z

Und sie sint befert Vñ  
habent versucht got: Vnd habent erbittert dē heiligen israel. a Sy  
gedachtē nit seiner hād an dē tag an dē er sy hat erlöset: von d hādē  
daz durchechters. b Als er hat gesetzt seine zeichen in egypto: Vnd  
seine wunder in dem Feld thaneos. c Und er fert yr flusz in bñet  
Vnd ire regen das sye nit truncken. d Er hat gesendet in sye dye  
hünd z fliegen Vnd haben sie geessen: Vnd den fro sch Vnd er hat sye

In oib<sup>9</sup> his peccauerūt adhuc: et nō  
crediderūt i mirabilib<sup>9</sup> ei<sup>9</sup>. Et defe  
cerūt i vanitate dies eorū: et animi eo  
rū cū festinatiōe. Quā occidēt eos q̄  
rebāt euz et reuertebant: et diluculo  
veniebāt ad eū. Et rememorati sūt  
qz dō adiutor ē eorū: et de<sup>9</sup> excelsus re  
dēptor eorū ē. Et dilexerūt euz in ore  
suo: lingua sua mētiti sūt ei<sup>9</sup>. Cor autē  
eorū nō erat rectuz cūz eo: nec fideles  
hīti sūt i testamēto ei<sup>9</sup>. Ipse autē ē mi  
sericors et p̄pici<sup>9</sup> fiet p̄ctis eorū: et nō  
disperdet eos. Et abundauit vt auer  
teret irā suā: et nō accēdit oēm iram  
suā. Et recordat<sup>9</sup> ē: qz caro sūt: sp̄tri  
tus vadēs et nō rediēs. Quociens  
exacerbauerūt euz in deserto: i tra cō  
citantē euz in iniquo. Et quer  
si sūt et tentauerūt deū et sc̄m̄ israel  
exacerbauerūt. Nō sunt recordati  
man<sup>9</sup> ei<sup>9</sup>: die qua redemit eos d ma  
nu tribulātis. Sicut posuit i egypto  
signa sua: et p̄digia sua in campo  
thaneos. Et cōuertit in sanguinez  
flumina eorū et imbres eorū ne bibe

Et recordat<sup>9</sup> ē: qz caro sūt: sp̄tri  
tus vadēs et nō rediēs. Quociens  
exacerbauerūt euz in deserto: i tra cō  
citantē euz in iniquo. Et quer  
si sūt et tentauerūt deū et sc̄m̄ israel  
exacerbauerūt. Nō sunt recordati  
man<sup>9</sup> ei<sup>9</sup>: die qua redemit eos d ma  
nu tribulātis. Sicut posuit i egypto  
signa sua: et p̄digia sua in campo  
thaneos. Et cōuertit in sanguinez  
flumina eorū et imbres eorū ne bibe



rent. <sup>o</sup> Misit i eos cynomias; & comed-  
dit eos; & ranas; & disperdidit eos. <sup>c</sup> Et  
dedit erugini fructus eorum; & labores  
eorum locuste. <sup>f</sup> Et occidit i grandine  
vineas eorum; & moros eorum in pruina.  
<sup>e</sup> Et tradidit grandini iumenta eorum  
& possessiones eorum igni. <sup>b</sup> Misit i eos  
ira indignationis sue; indignationes  
& ira tribulationem immisiones per an-  
gelos malos. <sup>l</sup> Uias; fecit semite tre-  
sue; & non pepercit a morte animabus eo-  
rum; & iumenta eorum in morte conclusit. <sup>k</sup>  
Et percussit omne primogenitum i tra-  
egypti; primitias omnis laboris eorum i  
tabernaculo cham. <sup>i</sup> Et abstulit sicut  
oues populum suum; & perduxit eos tanquam  
gregem in deserto. <sup>m</sup> Et deduxit eos i  
spe; & non timuerunt et inimicos eorum  
operuit mare. <sup>n</sup> Et induxit eos i mon-  
tem sanctificationis sue; montem quem  
acquisit dextera eius. <sup>o</sup> Et eiecit a facie  
eorum gentes; & sortem diuisit eis i tra-  
in funiculo distributionis. <sup>p</sup> Et ha-  
bitare fecit i tabernaculo eorum; tribus  
israhel. <sup>q</sup> Et tentauerunt & exacerbauerunt

gefurt in die wuste als die herd. <sup>m</sup> Vñ hat sy außgefurt in d hof  
nüg vñ habent sich nit geforcht; vñ dz meer hat bedeckt pre veind.  
<sup>n</sup> Vñ er hat spe ingefurt vñ dē berg seiner heiligkeit; dē berg dez do-  
hat gewünē syne gerechtē. <sup>o</sup> Vñ er hat vñ geworffen die heidē vñ  
pre antlitz; vñ hat geteilt inē die erd mit losz in dē strick d teplüg p  
vñ er hat heissen wonen in pren tabernackeln; die geschlecht israhel

Verderbet. <sup>e</sup> Vñ er hat  
geben pre frucht dē mil-  
tarr; vñ pre arbeit dez  
heroschrecken. <sup>f</sup> Vñ  
er hat erschlagē pre wi-  
garten in dem hagel; vñ  
pre maulberbaum ym  
reiffen g. <sup>b</sup> Vñ er hat  
überantwort ic vñch dē  
hage; vñ pre besitzüge  
dē feir. <sup>h</sup> Er hat ge-  
sendt in spe den zorn sey-  
ner vngenedigkeiten; dē  
vngenedigkeir vñ den  
zorn vñ die triebfak-  
die ynsendüg durch dē  
boeszen engel.

<sup>i</sup> Er hat gemacht den  
wege den steig seies zorn-  
nes; vñ er hat nit über-  
sehen pren sefen vñ dem  
todt; vñ er hat beschlo-  
ssen pre vñch ym todt.

<sup>k</sup> Vñ er hat geschla-  
gem ein peglich erst ges-  
buert in der erd. egypti/  
die ersten geburtte aller  
pre arbeit; in dē taber-  
nackelen cham.

<sup>l</sup> Vñ er hat hingenō  
men sein volck als dē  
schaff; vñ hat spe aus-



## Dornstag zu metten.

**¶** **U**n sy habē vsucht  
vnd haben erbittert den  
hohen got: vñ habē nit  
behüt sein gezeugnis r  
**U**n sy habē sich abkes  
ret vñ habē nit behaltē  
dz gelubd: sy sint befert  
in ei hosen bogen alle ir  
Vetter. **¶** **S**y habē yn  
gereytzet i dē zorn in irē  
buheln: vñ yn irē abgot  
tern habē sy in gereytzet  
zu dē neid. **¶** **G**ot hatt  
gehört vñ hat spē vsme  
cht: vñ widgemacht is  
rael groslich zu nichtē  
**¶** **U**n er hat vtribē den  
tabernackel silo: sein ta  
bernackel do er hat ge  
wonet in dē menschen  
**¶** **U**n hat iiberätwort  
ir krafft yn gefencknis  
vñ yr schone in dy hend  
des Beides **¶** vnd hat  
beschlossen sei holck in  
dē schwert: vnd hat ver  
schmecht sei erb. **¶** **D**z  
feir hat geessen yr iun  
gen: vnd ir iückstrawen  
sind nit geclaget. **a**

**I**re priester sind gefal  
len in dē schwert: vnd yr witrwen würdē nit berweinet. **b** vnd der  
her ist erweckt als ei schlaffend: als ein mechtig trückner **b** dē wei  
**c** vñ hat geschlagen seine Beid i die hider: vnd hat in gebē ei ewig  
Vsthebüg. **d** **U**n hat vtribē dy tabernackel ioseph: vñ hat nit erwe  
let dz geschlecht effraim. **c** **A**ber er hat erwelt dz geschlecht iuda: dē  
berg syd den er hat lieb gehapt. **f** vnd hat gebawen sei heiligthū  
als das eingehurn in der erd. die er hat gegrunt festet in die welten.

deū excelsū: & testimonia ei⁹ non cu  
stodierūt. Et auerterunt se & nō ser  
uauerūt pactū quē admodū p̄res co  
rū quersi sūt i arcū prauū. In ira  
cōcitauerunt eū in collib⁹ suis: et in  
sculptilib⁹ suis ad emulationē euz  
puocauerūt. Auduit de⁹ & spreuit  
et ad nihilū redigit valde isrl. Et  
repleuit tabernaculū sylo: taberna  
culuz suū vbi habitauit in hoibus.  
Et tradidit in captiuitatē virtutē  
eorū: et pulchritudinē eorū in man⁹  
iūmici. Et cōclisit in gladio pplm  
suū: & hereditatez suaz spreuit. Tu  
uenes eoz cōmedit ignis: & virgies  
eoz nō sūt lamentate. Sacerdotes  
eoz in gladio ceciderūt: & vidue eoz  
nō plorabant. Et excitat⁹ est tanq̄  
dormiens dñs: tanq̄ potēs crapula  
tus a vino. Et percussit iūmicos suos  
i posteriora: opprobriū sēpiternū de  
dit illis. Et repleuit tabernaculū  
ioseph: & tribum effraim non elegit.  
Sed elegit tribū iuda montē syon



## Folium. LXI.

quē dilexit. Et edificauit sicut vni  
cornis sacrificiū suū in terra: quā  
fūdauit in secula. Et elegit dauid  
seruū suū: et sustulit eū de gregib<sup>9</sup>  
ouiuū: de post fetantes accepit eum.  
Pascere iacob seruum suū: et isrl<sup>9</sup>  
hereditatē suā. Et pavit eos in in  
nocentia cordis sui: et in itellectib<sup>9</sup>  
manuum suarum deduxit eos.

Asaph erkāt in dē worte dō dz dy stat  
Jerusalē solt zerstoret werdē: macht er di  
sen psalm Den sprich dē künigin dz sy vns  
erwerben zekūmen zu den ewigen freuden:

### Psalmus. lxxviii.

**D**⁹ venerūt gentes i here  
ditatē tuā: polluerūt tēplū  
sctū tuū posuerūt hierusalē i pom  
tū custodiaz. Posuerūt morticina  
seruoz tuoz: escas volatilib<sup>9</sup> celi:  
carnes sctoz tuozum bestis terre  
Effuderūt sanguinē ipozum tanq̄  
aquam in circuitu hierusalē: et non  
erat q̄ sepeliret. Facti sum<sup>9</sup> oppro  
briū vicinis nr̄is: subsannatio illu  
sio his q̄ i circuitu nr̄o st. Usq; quo  
dñe irascere i finē: accēdet velut ig  
nis zel<sup>9</sup> tu<sup>9</sup>. Effunde irā tuā in gē  
tes q̄ te nō nouerūt: et in regna q̄ no  
mē tuū nō inuocauerunt. Quia co

ausz deinē zorn in die heiden die dich nit haben erkāt: vñ in die reych  
die da nit haben angerufft dein namen. d Wan sie assen iacob: vñ

g Und hat erwelt da  
uid senē knecht: vñ hatt  
yn hingenommen von  
den herden d schaf: von  
den geberden hat er in  
genōmen. h Zu weidē  
iacob seinē knecht: vñ is  
rael sei erb i Und hatt  
sie gefuert in d vnschul  
digkeit seines hertze: vñ  
hat sy vsgefert in den  
vstentniissen prer hende

**G**a Et die heidē sint  
kūmen in deyn erb:  
sy haben vermailiget di  
nen heiligen tēpel: sy ha  
ben gesetz ierusalē in dy  
hut d opfelen. b Sy  
haben gesetz dy todli  
chen dig deier knecht dy  
essen d vogeln des hym  
els die fleisch deiner hei  
ligen den tierē der erde.

c Sy habē vngossen ir  
blut als dz wasser in dē  
vmbgāg ierusalē: vñ  
er woz nit d do begrub d  
Wir sind worden ei vñ  
hebūg vnsern nachpau  
ren: ei spotterey vñ ver  
spottūg den die do synd  
in vnserem vmbtreys

e Herre bisz wie lang  
zurnestu in dz ende: dein  
pferūg württ angezūdt  
alls dz feur. f Seusz



## Dornstag zu Metten

Haben Verwilt sine stat  
**H**it gedēcke vnser al-  
ten boſzheitē. dei barm-  
hertzigkeitē werde vns  
ſchier furtummē: wan  
wir ſid wordē gar arm  
**G**ot vnser heyl hilf  
ſe vns: vnd herre erloe-  
ſe vns vmb die glory dy-  
nes namens: vnd bis ge-  
nedig vnſeren ſündem  
vmb deinen namen.  
**K** Das ſie vileicht nit  
ſprechent in den heyden  
wo iſt yr got: vñ er wer-  
de erſant in den volcke-  
ren vor vnſeren augen.  
**L** Die rath des plures  
deiner knecht das do iſt  
bergoffen: die ſeuſtze  
der gefangen ingee yn  
deinem angeſicht.  
**m** Nach der groſſe dy-  
nes armis: beſitze dye  
ſun der getodten.  
**n** Vnd widergib vns  
ſern nachpuren ſiben-  
faltig in yr ſchoes: vnd  
das laſter das ſye dich  
herre haben geſaſteret.  
**o** Aber wir ſeyn dein  
volck vñ ſchaffe dey-  
ner weid: wir werdēt  
dir werieher in d̄ weite.  
**p** Wir werden verkün-  
den dein lob: von dem  
geſchlecht in das ge-  
ſchlecht.

mederūt iacob: & locū ei⁹ deſolauerūt  
**N**e memineris iniquitatū n̄arū an-  
tiquarū cito anticipēt nos inie tue:  
qz paupes facti ſum⁹ nimis. **A**dus  
ua nos de⁹ ſalutar⁹ n̄r: et porp̄ glo-  
riam nois tui dñe libera nos. & pro-  
pici⁹ eſto peccatis n̄ris propt̄ nomē  
tuū. **N**e forte dicant ī gentib⁹ vbi  
eſt de⁹ eorū: & inoteſcat in natiōibus  
coraz oculis n̄ris. **T**ertio ſanguinis  
ſeruoz tuozū q̄ effuſus eſt: itroeat ī  
cōſpectu tuo gemit⁹ compeditoruz.  
**S**ecundū magnitudinez brachii  
tui: poſſide filios mortificatoz. **E**t  
redde vicinis n̄ris ſeptuplū in ſinu  
eorū: impropriū ipozū quod expro-  
brauerūt tibi dñe. **N**os autem po-  
pul⁹ tu⁹ & oues pascue tue: cōfitebi-  
mur tibi ī ſclm⁹ **I**n gnatione & gnā-  
tionem: annunciabim⁹ laudē tuaz

### Psalmus. lxxix.

**S**erweiffaget ward vñ den propheta  
dz nach dauid zeiten dy zehen geſchlecht iſ-  
rael vñ dem künig ſalmanasar gefangen  
wurden: do machet dauid diſen psalm bit-  
tend̄t got vñ bekerūg. Diſen psalm ſprich  
zu lob dem heyligen geiſt.



Folium. LXXII.

**Q**ui regis israel itende: q̄ de/  
 ducis velut ouem ioseph. <sup>b</sup>  
 Qui sedes sup cherubin: manifesta  
 re corā effraym beniamī & manasse  
 Excita potentiā tuam et veni: vt  
 saluos facias nos. <sup>d</sup> De<sup>o</sup> conuerte  
 nos: & ostende faciem tuam: et salui  
 erim<sup>9</sup>. <sup>e</sup> Oñe deus virtutuz quousqz  
 irasceris sup orationem serui tui. <sup>f</sup>  
 Cibabis nos pane lachrymarum:  
 & potū dabis nobis in lachrymis in  
 mensura. <sup>g</sup> Posuisti nos in contra/  
 dictione: vicinis nostris: et inimici  
 nostri sublannauerūt nos. <sup>h</sup> Deus  
 virtutum conuerte nos: et ostende  
 faciem tuā in et salut erimus. <sup>i</sup> Ai/  
 neam d̄ egypto trāstulisti eiecisti gē  
 tes et plantasti eam. <sup>k</sup> Dux itineris  
 fuisti in conspectu eius: et plantasti  
 radices eius et impleuit terram. <sup>l</sup>  
 Operuit montes vmbra eius: et ar/  
 busta ei<sup>9</sup> cedros dei. <sup>m</sup> Extendit pal/  
 mites suos vsqz ad mare: et vsqz ad  
 flumen propagines eius.

werden heilsam. <sup>i</sup> Du hast verandert den weingarten von egypto: du hast außgeworffen die heyden: vnd hast yn gepflantzet.  
<sup>k</sup> Du bist gewesen ein furer des wegs in seinem angesicht: vnd du hast gepflantzet seine wurtzeln vnd hat erfüllt die erde.  
<sup>l</sup> Seyn schat hat bedeckt dye berg vnd sein schoßling die zeder baum gottes. <sup>m</sup> Er hat gestreckt seine zweig bis zu dem meer: vnd sein wurtzling bis zu dem flus.

**D**a Er du regierest  
 isahel metck auß:  
 der du hynffirest alle et  
 schaffst ioseph  
<sup>b</sup> Der du sitzest auff  
 cherubin werdest geoff  
 fenbaret vor effrai Benz  
 iamin vnd manasse.  
<sup>c</sup> Erweck deinen ge  
 walt vnd kum: das die  
 vnd machest heilsam.  
<sup>d</sup> Her got bekere vns  
 vnd zeig vns die antlitz  
 vñ wir werden behaltē  
<sup>e</sup> Herr got der krefftē  
 bis wie lang würdestu  
 zürnen über das gebett  
 deines knechtes.  
<sup>f</sup> Du würst vns spey  
 sen mit dem brot der zeh  
 ern: vnd durwürst vns  
 geben das tranck in den  
 zehern in der maß.  
<sup>g</sup> Du hast vns gesetzt  
 in widersprechung vns  
 seren nachtpauren: vnd  
 vnser Veind haben vns  
 verspottet.  
<sup>h</sup> Got der krefftē be  
 ker vns: vnd zeige vns  
 dein antlitz: vnd wir  
 werden heilsam.

<sup>i</sup> Du hast verandert den weingarten von egypto: du hast außgeworffen die heyden: vnd hast yn gepflantzet.

<sup>k</sup> Du bist gewesen ein furer des wegs in seinem angesicht: vnd du hast gepflantzet seine wurtzeln vnd hat erfüllt die erde.

<sup>l</sup> Seyn schat hat bedeckt dye berg vnd sein schoßling die zeder baum gottes. <sup>m</sup> Er hat gestreckt seine zweig bis zu dem meer: vnd sein wurtzling bis zu dem flus.



## Freitag zu Wetten.

n Warumbe hastu zerbrochen sein maur: Vnd alle die do surgeen den weg die ablesen in. o

Der eher von dem walde hat in berouset: Vñ ein besunder wil d thier hat in abgeezet.

p Got der kreffte werdest bekret: schaw vñ hymel Vnd sihe Vnd heische die weingarten q Vnd volmach in dē do hat gepflāzt dei gerechte: Vnd über den sundes mēschen den du hier hast bestatet.

r Angezundet mit dē feur Vnd vndergraben: Von der straffung deies angesichts werden sy bderben s Dein hand werde tibet den man dy ner gerechte: Vñ über dē sundes mēschen den du dir hast bestatet.

t Vnd wir scheidē vns nit vñ dir: du wirst vns lebēdig machen. Vñ wir werden anruffen deinē namen. y Herre got d krefften bekere vns Vñ zeyg vns dei antlitz Vñ wir werden behalten.

¶ **Ut qd destruxisti macerā ei⁹: & vindiemiāt eā oēs q̄ p̄tergrediunt̄ vias.**  
¶ **Extirpauit eā aper d̄ silua et singularis fer⁹ depastus est eā.** ¶ **Deus virtutū conuerte: respice d̄ celo & vide. et visita vineā istā.** ¶ **Et p̄fice eā quaz plātauit dext̄a tua: & sup̄ filiūz hoīs quē confirmasti tibi.** ¶ **Incensa igni & suffossa: ab increpatione vultus tui pibunt.** ¶ **Fiat manus tua sup̄ vix dext̄e tue: et sup̄ filiū hoīs quē cōfirmasti tibi.** ¶ **Et nō discedimus a te: viuificabis nos: & nomen tuū iuocabimus.** ¶ **Oñe deus virtutū conuerte nos et ostende faciem tuaz: et salui erimus.**

## Feria Sexta.

### Psalmus. lxxx.

¶ **Disen psalm macht dauid inn einem hausz do d̄ mon new was reytzēt dz volck von den sünden/ Vnd ire nachkommen vor der gefencknis zebhuten. Den psalm sprich den leuten dy yn herfart faren sollen dz ynen got die sele bewaren helfff.**



Folium. LXIII.

**A** <sup>a</sup> Exultate deo adiutori no  
stro: in bilate deo iacob. <sup>b</sup>  
Sumite psalmū et date  
tympanū: psalteriū iucū dum cū cy  
thara. <sup>c</sup> Buccinate in neomenia tu  
ba: in signi die solēnitatē dñe. <sup>d</sup> Q  
ceptū in isrl' est: et iudiciū deo iacob. <sup>e</sup>  
Testimoniū in ioseph posuit illud  
cū exiret d' tra egypti: linguā quā nō  
nouerat audiuit. <sup>f</sup> Quertit ab one  
ribus dorsus ei⁹: man⁹ ei⁹ in cophino  
seruieit. <sup>g</sup> In tribulatiōe inuocasti  
me et liberaui te: et exaudiui te in ab  
scōdito tēpestatis. <sup>h</sup> pbauit te apud a  
quā traditiōis. <sup>i</sup> Audi ppl's me⁹ et  
p'testabor te: isrl' si audierit me nō erit  
in te d's recēs: neq; adorabis deū ali  
enum. <sup>k</sup> Ego em̄ sum dñs de⁹ tu⁹ q̄  
eduxi te de tra egypti: dilata os tuū  
et implebo illud. <sup>l</sup> Et nō audiuit ppl's  
me⁹ vocē meā: et isrl' non intēdit mi  
hi. <sup>m</sup> Et dimisi eos scōz desideria cor  
dis eorū: ibunt in aduētioneib⁹ suis.  
<sup>n</sup> Si populus meus audisset me: is  
rael si in viis meis ambulasset. <sup>o</sup> Pro

so würt in dir kein mirrer got: noch würtst anbetten ein fremden got  
in Wan ich bin got dein her d' ich dich hab außgefueert von d' erd egi  
pti: weitere dein müd vnd ich würd in erfüllen. <sup>p</sup> Und mei volck  
hat nit gehoert mein stin: vnd israhel hat mich nit vernommen. <sup>q</sup>  
Und ich hab sie gelassen nach den beccirden ihres hertzen: sie werden  
geen yn yren Bindungen. <sup>r</sup> Ob mich het gehoeret mei volck israhel

Am freytag zu mettē

**H** a Kolockent got  
in serē helffer: sin  
gent dem got iacob. <sup>b</sup>  
Nement den psalm vñ  
geben die baucken den  
wūsamen psalter mit d'  
harpffē. <sup>c</sup> Blasēt mit  
dē horn in dē neunōfiez  
tag in dē edlen tag ewer  
hochzit d' Wā dz gebot  
ist in israhel: vñ dz vnteil  
gottes iacob. <sup>d</sup> Er hat  
gesetzt dy gezeuignis in  
ioseph: do er vñ giēg vñ  
der erd egypti: er hat ges  
hort die zügen die er nit  
het erkāt. <sup>e</sup> Er kert sy  
nen ruckē vñ d' burdē sei  
hēd habent gedienet in dē  
forb. <sup>f</sup> Du hast mich  
angeruffet in dē trieb  
sal: vnd ich hab dich er  
loeset vñ ich hab dich ex  
hort in d' Berbergüg der  
vngestume ich hab dich  
berwert bey dē wasser d'  
widersprechunge. <sup>g</sup>  
Mein volck hoere vnd  
ich würd dir bezeugen  
israhel ob du mich hoerst

so würt in dir kein mirrer got: noch würtst anbetten ein fremden got  
in Wan ich bin got dein her d' ich dich hab außgefueert von d' erd egi  
pti: weitere dein müd vnd ich würd in erfüllen. <sup>p</sup> Und mei volck  
hat nit gehoert mein stin: vnd israhel hat mich nit vernommen. <sup>q</sup>  
Und ich hab sie gelassen nach den beccirden ihres hertzen: sie werden  
geen yn yren Bindungen. <sup>r</sup> Ob mich het gehoeret mei volck israhel



## Frytag zu Metten

ob es wer gegägen i my  
nen wegen n **U**lsicht  
ich hete gedemutiget ire  
Beinde vñ nicht vñnd  
hette gelassen mei hādē  
über die durchhechten o  
**D**ie Beind des herrē ha  
ben im gelogen: vñd yr  
zeit würt in den welten  
p **U**n er hat sie gespei  
set auß d feiste d frucht  
vñ hat sie ersattiget vñ  
dem felsen mit honnig.  
**O**a **D**t ist gestanden  
in d synagog oder  
samlung d gotter: aber  
er vrtelt i mitte die got  
ter. **b** **B**is wan vrtel  
lent yr die vngerechtig  
keit vñnd entpfahen die  
antlitz d sinder. **c** **U**  
teylen den duerfftigen  
vñd dē weisen: rechtfer  
tigent den demutigē vñ  
den armen. **d** **E**r loe  
sent den armen vñd den  
notturfftigen erlediget  
von d hand des sinders  
**e** **S**y haben nit gewist  
noch verstanden: sy gen  
en d vñsternissen alle  
grundfesten d erde wer  
dent bewegt. **f** **I**ch  
hab gesprochen yr sind  
gotter: vñ sun des hoch  
sten all. **g** **A**ber ir wer  
dent sterben als die men  
schen: vñd werdent fal

nihilo forsitan inimicos eorum hu  
miliauem: & sup tribulantes eos in  
fille manū meā. **I**nimici dñi mēti  
ti st er: & erit tēp<sup>9</sup> eoz i sclā<sup>p</sup> **E**t ciba  
uit illos ex adipe frumēti: & de petra  
melle saturauit eos **Psalm. lxxi.**

**Z**weyung was vñd dem volck israel  
d; etlich strafften die propheten sprechend:  
warumb weyffagēt ir dē volck israel bose  
ding: got hat gelobet irē betteren: er wol sy  
ewiglich behaltē: do macht er disen psalm  
Den sprich den rechtern.

**D**<sup>2</sup> **E**<sup>9</sup> stetit in synagoga des  
dorū: i medio autē deos diuis  
dicat. **U**sq; quo indicat<sup>r</sup> iniquitatē:  
& facies peccatorū sumit. **I**udica  
te egeno & pupillo: humilē & pauper  
iustificate **E**ripite pauper & egenū  
de manu pctōris liberate **N**esciēt  
neq; intellexerūt in tenebrisambu  
lāt: mouebūtur oīa fundamēta tre  
f **E**go dixi dii estis: & filii excelsi oēs  
vñd **N**os aut sicut hoīes moriemini: et  
sicut vn<sup>9</sup> d pñcipib<sup>9</sup> cadetis. **S**ur  
ge deus iudica terram: qm̄ tu herē  
ditabis in omnibus gentibus.

### Psalmus. lxxii.

**B**esammelt hetten sich zusammen dpe  
moabiten: die ysmaeliten vñd amalechiten  
vñd die von ydumea vñd vil fursten: vñ zo  
hen wider dauid/ do macht er disen psalm  
Den sprich deinen widerwertigen.



## Folium. LXIII.

**D**eus q̄s similis erit tibi: ne taceas neq; cōpelcar̄ de<sup>9</sup> b  
 Q̄m ecce inimici tui sonuerūt: ⁊ q̄ od  
 rūt te extulerūt caput. <sup>c</sup>Sup pplm  
 tuū malignauerūt cōsiliū: ⁊ cogita  
 uerūt aduersus sanctos tuos. <sup>d</sup>Di  
 xerūt venite ⁊ disperdam<sup>9</sup> eos de gē  
 te: et nō memoret̄ nomē israel ultra  
<sup>e</sup>Q̄m cogitauerunt vnanimiter si  
 mul aduersū te: testamentū disposu  
 erūt tabernacula idumeor̄ ⁊ ismae  
 lite. <sup>f</sup>Moab et agareni gebal et am  
 mon ⁊ amalech: alienigene cū habi  
 tantib<sup>9</sup> tyrum. <sup>g</sup>Et em̄ assur venit  
 cū illis: facti sunt in adiutorū filiis  
 loth. <sup>h</sup>Et ac illis sicut madian ⁊ zizare  
 sicut iabin in torrēte cison. <sup>i</sup>Disperi  
 erūt i endor: facti sūt vt stercus tre.  
<sup>k</sup>Pone principes eorum sicut oreb:  
 ⁊ zeb et zebec et salmana. <sup>l</sup>Omnes  
 principes eorum qui dixerunt: hēdi  
 tate possideamus sanctuarium dei.  
<sup>m</sup>Deus meus pone illos vt rotam:  
 et sicut stipulam ante faciem venti.

gēbal vñ amon vñ amalech: die frēden mit dē inwonenden zu tyru  
 g Wan assur ist künē mit yn: sy sint worden zu d̄ hēffde siinē loth  
 h Thū in alle madian vñ zizare: als iabin in dem bach cyson.  
 i Sy sint verdorben in endor: sy sint worden alle der miste der erd.  
 k Setze ir fursten alle oreb vñ zeb vñ zebec vñ salmana.  
 l All ir fursten die haben gesprochen: wir wollen besitzen das heyl  
 lighum gottes zu ein erb. m Mein got setze sye alle ein rad: vñ  
 alle ein stup vor dem ansitz des veinds.

len alle einer vñ dē fur  
 sten. h Ste auff got  
 vñ teill d̄ ye erd: wan du  
 wirst erben in alle hey  
 den.

**G**a Et wer vult dir  
 gleich: mit schweys  
 genoch wirst geschwei  
 get got. b Wann ny  
 war deine veind haben  
 gedont: vñ die dich ha  
 bent gehasset haben vñ  
 gehept das haupt. c  
 Uber dein volck habēt  
 sy boßhaftig gemacht  
 den rat: vñ habēt geda  
 cht wider deine heiligen  
 d Sy haben gesprochē  
 Euminēt vñ wir sollēt  
 sy verderben vñ dē vol  
 cke: vñ der name israel  
 vult fürbaßer mit geda  
 cht. e Wan sy habēt ge  
 dacht einuetiglich mit  
 einand vñ d̄ich das ges  
 cheffte haben sie geord  
 net d̄ tabernakel d̄ idu  
 meer vñ ismaheliter.  
 f Moab vñ agareni



## Freitag zu Betten.

**n** Als dz feur das do  
Verbrenet den wald vñ  
als die flam Verbrenne  
die berg. **o** Also wirt  
stu sy durch ecyten i dei  
ner vngestieme: vñ wirt  
est sie betrieben in deinē  
zorn. **p** Hulle pre ant  
litz mit schā: vñ herre  
sy werden suchē deinen  
namen. **q** Sy sollen  
sich scheuen vñ sollēt  
betruēbt werde i d welt  
d welt: vñ sollēt geschēt  
werden vñ sollen vder  
ben. **r** Vñ sollen erkē  
nen dz dir ist der nam d  
herre: du bist allein d al  
lerhochst in aller erd.

**H**a Erre d krefften  
wie lieb sint deyn  
tabernackel: mei sele be  
gert vñ nympt ab i dy  
Vorhoff des herren. **b**  
Mei hertz vñ mei fleys  
sch: habent gefroloctet  
in den lebendigen got.

**c** Wan der spatze hatt  
im gefunden ein hausz:  
vñ dy turtelk auß ei nest  
wa sie hilege ir iungen.

**d** Herr der krefften  
dein altar mei künig vñ  
mei got. **e** Her die sind selig die do wonen in deinem haus: sy wer  
den dich loben in den welken der welt. **f** Selig ist d man des hilff  
ist von dir: er hat reordnet die auffstigenden in seinem hertzū: in dez  
tal der zehern an der stat die er hat gesetzt. **g** Wan der gesatzgeber  
wirt geben den seggen: sye werdēt geen von der tugent in die tugent

**Sicut ignis q̄ cōburit siluā & sicut  
flamma cōburēs mōtes. Ita p̄seq̄  
ris illos i tēpestate tua: & i ira tua cō  
turbab̄ eos. Imple facies eorū  
ignominia & querēt nomen tuū dñe  
Crubescāt et cōturbentur in sc̄m  
seculi: cōfūdant̄ & pereāt. Et cogno  
scant qz nomē tibi dñs tu sol⁹ altis  
sim⁹ in oī terra. Psalm⁹. lxxxiii.**

**D**isen psalm macht dd den Kinderen  
choze zu einē lob gots dz sy got forchtē vñ  
nitt lebten nach denn sünden pres barters.  
den psalm sprich wen kirchenweyhe seind

**Q**uā dilecta tabernac̄la tua  
dñe virtutū: cōcupiscit & de  
ficit aīa mea i atria dñi. **Cor meū  
& caro mea: exultauerūt i deū viuū  
& etē passer inuenit sibi domū: et  
turtur nidū: vbi reponat pullos su  
os. Altaria tua dñe virtutū: rex  
me⁹ & de⁹ me⁹. Beati qui habitant  
in domo tua dñe: i sc̄la sc̄loꝝ lauda  
būt te. Beat⁹ vir cui⁹ ē auxiliū abs  
te: ascensioes iu corde suo disposuit  
in valle lacrimarū in loco quē po  
suit. Etē bñdictionē dabit legis**

**e** Her die sind selig die do wonen in deinem haus: sy wer  
den dich loben in den welken der welt. **f** Selig ist d man des hilff  
ist von dir: er hat reordnet die auffstigenden in seinem hertzū: in dez  
tal der zehern an der stat die er hat gesetzt. **g** Wan der gesatzgeber  
wirt geben den seggen: sye werdēt geen von der tugent in die tugent



## Folium. LXV.

latoz: ibūt de v̄tute in virtutē. vide-  
bit de<sup>o</sup> deoz ī syō. <sup>h</sup> Oñe de<sup>o</sup> v̄tutū ex  
audi orōnē meā: aurib<sup>9</sup> p̄cipe d̄s iac-  
cob. <sup>q</sup> Protector n̄ aspice de<sup>o</sup>: ⁊ r̄spice  
ī faciē xp̄i tui. <sup>r</sup> Quia melior est dies  
vna in atris tuis: sup milia. <sup>e</sup> Elegi  
abiectus eē ī domo dei mei: magis  
q̄ h̄itare in tabernacul<sup>o</sup> pctōz. <sup>m</sup> Q<sup>2</sup>  
miam ⁊ veritatē diligit de<sup>o</sup>: gr̄am ⁊  
gloriā dabit d̄ns. <sup>n</sup> Nō priuabit bo-  
nis eos q̄ ambulant in īnocētia d̄ne  
virtutū: beatus hō qui sperat in te.

### Psalmus. lxxiiii.

<sup>h</sup> Disen psalm macht dauid den kinde-  
ren Chore dz sienit solten zweyfelu an dez  
gelubde dz in gott gelobt hett von christo.  
Dem psalm sprich vmb den erdwucher.

<sup>b</sup> Benedixisti d̄ne terrā tuam:  
auertisti captiuitatez iacob.  
<sup>h</sup> Remisisti iniquitatē plebis tue: ope-  
ruisti oīa pctā eoz. <sup>q</sup> Mitigasti oēm  
iram tuā: auertisti ab ira indignati-  
onis tue. <sup>o</sup> Conuerte nos de<sup>o</sup> saluta-  
ris noster: et auerte irā tuā a nobis.  
<sup>n</sup> Nunquid in cētū irasceris nobis:  
aut extends irā tuā a generatione  
in generationē. <sup>f</sup> Deus tu cōuersus

<sup>b</sup> Dē zorn deiner v̄wirfheit. <sup>d</sup> Got vnser heil bekere vns: v̄n ab-  
fer dyn zorn v̄ vns. <sup>e</sup> Zurnestu den vns ewiglich: od wirstu v̄sz

got der gotter wirt ge-  
sehen in syon.

<sup>h</sup> Herre got d̄ krefft  
erhoze mei gebet: got iac-  
cob v̄nym es mit dē orē

<sup>i</sup> Gott vnser beschyrt  
mer sy hebnd scharve in  
das antfitz deines gesal-  
beten. <sup>k</sup> Wan ein tag  
ist besser in dynē v̄zho-  
fen über tausent.

<sup>l</sup> Ich hab erwelt mer  
verworfen zesein in dē  
haus meines gottes: dan  
zewonen in dē taberna-  
culen der sinder.

<sup>m</sup> Wan got hat lieb dy  
barmhertigkeit vnd die  
warheit: d̄ her wirt ge-  
ben die gnad v̄nd glori-  
n. <sup>n</sup> Er wirt sienit bera-  
uben der gutten dig die  
dowādeln in d̄ v̄nschul-  
digkeit: herre d̄ krefft  
selig ist d̄ mensch der do-  
hofft in dich.

<sup>h</sup> a Erre du hast ge-  
segnet dein erd: du  
hast abfert die gesenck-  
nis iacob.

<sup>b</sup> Du hast abgelassē  
die v̄ngerechtigkeit dey-  
nes volcks: du hast bede-  
ckt all ir sünd. <sup>c</sup> Du  
hast gesenfftigett allen  
dyn zorn: du hast abfert



## Freitag zu Metten

Rechtē dei zorn Bō dē ge-  
schlecht in geschlecht f  
**G**ot so du wirst bekert  
du wirst Bns lebendyg  
machē Bñ dei Volck wii-  
rt erfreuet i dir g **H**er  
erzeig Bns dei Barmher-  
zigkeit: Bñ gpb Bns dei  
heil. h **I**ch würt ho-  
ren Bz d herre gott redt i  
mir: wā er würt redē dē  
frid in seinem Volck. i  
**U**n über sei heilige Bñ  
i die die do werdē bekert  
zu dē hertze k **I**edoch  
nahēt ist sei heil dē die in  
fruchte dz irone di glo-  
ry i Bns erd. **D**ie ba-  
rnhertzigkeit Bnd die  
warheit sint eianē bege-  
gnēt: Bnd die gerechtige-  
keit Bnd d frid habēt ein-  
and gekusset. in **D**y  
warheit ist geborē vō d  
erd: Bñ dy gerechtigkeit  
hat geschawet Bō himel  
n **W**ā d herre würt ge-  
ben die gutigkeit Bñ Bñ  
ser erde würt gebē ir fru-  
cht. o **D**ie gerechtige-  
keit würt wāderen vor  
im: Bnd würt setzen pre-  
genā in dem weg.  
**H**a **E**tre neige dein  
Hoz Bñ erhoer mich  
wā ich bin gebrestig Bñ  
arm. b **B**ehuet mein  
sel wā ich byn heylig:

unificabis nos: + plebs tua letabit  
i te. **O**ñde nobis dñe miā tuā: et  
salutare tuuz da nobis. **A**udiā qđ  
loquat in me dñs de<sup>o</sup>: qm̄ loquet pa-  
cem in plebē suā. **E**t sup sc̄tōs suos  
et i eos q̄ uertunt ad cor. **T**erūtñ  
ppe timētes eū salutare ipi<sup>o</sup>: vt iha-  
bitet glia in tra nostra. **M**ia et veri-  
tas obuiauerūt sibi: iusticia et pax  
osculate sunt. **V**eritas de tra orta  
ē: et iusticia d celo prosperit. **E**teñ  
dñs dabit benignitatē: + terra nra da-  
bit fructū suū. **I**usticia añ eū am-  
bulabit et ponet i via gressus suos.  
**Psalmus lxxv.**

**D**ie weil dauid künig saul flohe: do  
kam er zu Jonathan Bnd fraget in was er  
wider seinen vatter gesundet het das er in  
wolt totten: antwort ionathas vbirg dich  
al hic/ ich wils erfare an meinē vatter/vñ  
ich bit fur dich Bñ seinē willē zeig ich dier  
mit pfeillen: sprich ich zu meinē iūgē die pf-  
eil sind vor dir: so geen hin Bñ er wil dich to-  
ten. sprich ich aber. sie sind hind dir so hant  
me: so ist es frid/ do machet dō disen psalm  
Den sprich fur dein siind.

**I**nclina dñe aurē tuā et ex-  
audi me qm̄ inops + paup sū  
ego. **C**ustodi aiām meā qm̄ sc̄tūs  
suz: saluū fac seruū tuū ds me<sup>o</sup> spe-  
rātē in te. **M**iserere mei dñe qm̄ ad  
te claman tota die letifica aiām ser-  
ui tu: qm̄ ad te dñe aiām meā leua-



## Folium. LXVI.

ui. **Q**ñ tu dñe suavis & mitis: & mi-  
te mic oibus iuocãtib⁹ te. **A**urib⁹  
percipe dñe orationē meã & intende  
voci deprecationis mee. **I**n die tri-  
bulationis mee clamaui ad te: qz ex-  
audisti me. **N**ō ē silis tui diis dñe:  
& nō est secunduz opa tua. **O**ēs gen-  
tes quascunqz fecisti: venient & ado-  
rabūt corã te dñe. & glorificabūt no-  
mē tuū. **Q**m magn⁹ es tu & faciens  
mirabilia: tu es de⁹ solus. **D**educ-  
me dñe in via tua: & ingrediar ī veri-  
tate tua. letetur cor meuz vt timeat  
nomē tuū. **C**onfitebor tibi dñe de⁹  
me⁹ in toto corde meo: & glorificabo  
nomē tuū in eternuz. **Q**z mīa tua  
magna est sup me: & erūisti animaz  
meã ex iferno inferiori. **D**e⁹ ūqui  
isurrexerunt sup me: et sygnagoga  
potentiū quesierunt animã meã: et  
nō pposuerūt te ī cōspectu suo. **E**t  
tu dñe deus miserator et misericors

i **W**ã du bist gros vñ thwend wüderlich diã: wan du bist got allein  
k **H**erre fure mich vñ i dine weg vñ ich würd eigen in dei warheit  
mei hertz würd erfrewet dan es forcht deynē namen. l **H**erre mein  
got ich würd dir beriehe in gantzē meinē hertzē: vñ ich würd toem  
reich machē deinē namē ewiglich. m **W**an dei barmhertzigkeit ist  
grosz über mich: vñ du hast erloeset mei sele von d nidersten hell. n  
**G**ot die vngerechte sind vñ gestädē wid mich vñ die samlung d ge-  
waltigen haben gesucht mein sele: vñ haben dich nit furgesetzt in  
irē angesicht. o **U**nd du her got erbarmer vñ barmhertziger: ge-  
dultig vñ maniger barmhertzigkeit vñ warhafftig.

mein got mach behaltē  
dein knecht hoffent inn  
dich. c **E**rbarme dich  
meyn herre wan ich ha-  
be gerufft zu dir dē gā-  
tzen tag: erfrewē die sel-  
deines knechts: wan her-  
ich hab vñ gehabē mei  
sele zu dier. d **W**an du  
herre bist senft vñ milte:  
vñ maniger barmher-  
zigkeit allen anruffen-  
den dich e **E**ntpfahē  
herre mein gebet mit dē  
oren: vñ merck vff der  
stimme meiner bittung.  
f **I**ch hab geschryē zu  
dir inn dem tag meines  
trubsales: wan du hast  
mich erhort g **H**erre  
dein geleich ist nit in dē  
gotterē: vñ er ist nit na-  
ch deinē werckē. h **A**-  
l leuit die du hast gema-  
chet die werden kummē  
vñ werden anbetten  
vor dir her: vñ werden  
grosz eren dein namen.



## Freitag zu metten.

**p** Scharve in mich vñ  
erbarme dich mei: gib di  
nen gewalt demē kinde:  
Vnd mach behalten den  
sun dyner dienerin. **q**

**T**hu mir dz zeychen in  
gut: dz sy sehendy mich  
haben gehasset vnd wer  
dent geschentt: wan du  
herre hast mir geholffe  
Vnd hast mich getroest.

**S**a Ein grunt feste  
sint in den heyligē  
Bergē: d her hat lieb dye  
portē syō über alle tabe  
rnackel iacob. **b** Du

statt gottes romreyche  
ding sint gesagt vñ dier

**c** Ich würd gedēcken  
raab vñ babilō: d dy do  
wissendē mich d **Di**  
war die auslend vñ d  
tyrus vñ dz volck der  
mozen: sint do gewesen

**e** Wirt dan d mēsche  
sprechen syon vñ d men  
sch ist geboren in ir: vñ d  
er selbs der allerhochst  
hat sye gegruntfestet.

**f** Der her wirt verkū  
den in den geschrifften  
d volcker: vñ d fursten  
die do sint gewesen in ir

**g** Also dz allerfrewē  
den ist ein wonig in dir

**h**a Er got meins  
heilts ich hab ges  
schryen vor dir tag vñ nach. **b** Mein gebet werd geen in dein ans

patēs ⁊ multe mie ⁊ verax. **Respt**  
ce i me et miserere mei: da impium  
tuū puero tuo: ⁊ saluū fac filiū ancil  
le tue. **⁹** Hac mecū signū i bonū: vt  
videāt q̄ me oderūt ⁊ cōfūdant: qm̄  
tu dñe adiuuisti me ⁊ solat⁹ es me.

### Psalmus. lxxxvi.

**⁹** Disen psalm mach dauid von d wis  
derstiftig d lieben stat Jerusalez nach d  
gefengkniis Babilon. Den psalm sprich  
den heyligen iunctfrayen.

**H**<sup>a</sup> Vnd amēta ei⁹ in mōtib⁹  
sanctis: diligit dñs portas  
syon sup om̄ia tabernacula iacob. **b**

Gloriosa dicta sūt de te ciuitas dei.

Memor ero raab ⁊ babilonis: sciē  
tiuz me. **⁹** Ecce alienigene ⁊ tyrus ⁊

ppls ethyopū: hii fuerūt illic. **⁹** Nūqd  
syon dicet hō: ⁊ hō nat⁹ est in ea. ⁊ ipe

fundauit eā altissimus. **⁹** Dominus  
narrabit in scripturis populoruz et

principū horuz qui fuerūt i ea. **⁹** Si  
cut letatiū om̄iū: habitatio est i te.

### Psalmus. lxxxvii.

**⁹** Die weil dauid flohe saul vñ erloest  
ward von geth: do lag er im hol od ollam  
alleine: do macht er disen psalm **⁹** De sprich  
zu ere dē tod chusti vñ seinē funff wūden.

**D**<sup>a</sup> Domine de⁹ salutis mee: in  
die clamaui et nocte corā te

**b** Mein gebet werd geen in dein ans



## Folium. LXVII.

**I**ntret in spectu tuo oratio mea: inclina aure tuaz ad precē meā. **Q**uarepleta ē malis aīa mea: et vita mea inferno appropinquabit. **E**stimatus sum cū descēdentibus in lacuz factus sicut hō sine adiutorio iter mortuos liber. **S**icut vulnerati dormientes ī sepulchris quoz nō est meoz amplius: et ipi de manu tua repulsi sūt. **P**osuerūt me in lacu inferiori: ī tenebrosis et ī umbra mortis. **S**uper me cōfirmatus ē furor tuus: et oēs fluctus tuos iduristi sup me. **N**on ge fecisti notos meos a me: posuerūt me abominationē sibi. **T**raditus sū et non egrediebar: oculi mei languerūt pre inopia. **C**lamavi ad te dñe: tota die expādi ad te manus meas. **Q**uoniam mortuis facies mirabilia: aut medici suscitabunt et confitebimur tibi. **Q**uoniam narrabit aliquis ī sepulchro misericordiā tuam: et veritatem tuā in perditionem. **Q**uoniam cognoscetur in tenebris mirabilia tua: et iusticia tua

gesicht: neige dein or zu meinem gebet. **c** Wan mei sel ist erfüllt mit bösen dingen: vñ mein leben en vurt nashen der helle

**d** Ich bin geschetzt mit dē absteigendē in dē see: ich bin worden als ein mēsch on hilff frey vñ den todten. **e** Als die verwundten dye do schlaffen in dē grabern d du furbas nit gedencst est: vñ sie sind vertribē von deiner hand. **f**

**S**ye habē mich gesetzt et in dē nidsten see: in dē fast vñstern vñ in dem schatten des todes.

**g** Dein grym ist bestet über mich: vñ all dei flus hastu eingefuerett über mich. **h** Du hast gemacht meine erkante Berre von mir: sie haben mich gesetzet in zu einer verachtūg. **i** Ich bī geantwort vñ dñe nit aus meine augen habēt gesiehet vor gebresten.

**k** Her ich hab geschri en zu dir ich hab außge

**l** Wirstu dan nit thun dy wunder den todten: oder die ertz werden erwerken vñ werden dier bekennē in Würt dan yemāt in dē grab verkünden dein barmhertigkeit: vñ dein warheit in der verdāuis. **n** Werdent nit erkant deine wunder in den vñsternissen: vñ dein gerechtigkeit in d erde der vergessung. **o** Und her ich hab zu dir geruefft: vñ mein gebett

strecke meine hend zu dir den gätzen tag **l** Wunder den todten: oder die ertz werden erwerken vñ werden dier bekennē in Würt dan yemāt in dē grab verkünden dein barmhertigkeit: vñ dein warheit in der verdāuis. **n** Werdent nit erkant deine wunder in den vñsternissen: vñ dein gerechtigkeit in d erde der vergessung. **o** Und her ich hab zu dir geruefft: vñ mein gebett



## Freitag zu Betten.

würt fru dich furtūne  
p Her waruñ Bertrey  
bestu mei gebet: du abte  
rest dei enlitz Bō mir q  
Ich bin arm vñ in dez  
arbeitē Bō meiner iugē  
aber do ich bin erhoecht  
worden do bin ich gede:  
mutiget vñ betrieht wo  
rden. r Dein zorn sint  
gegāgen in mich: vñ dy  
ne schreckē habent mich  
betrubet s Sy habēt  
mich vñgebē als das  
wasser dē gätzē tag: sy  
habē mich vñgebē mit  
ciand t Du hast geuer  
ret Bō mir dē freind vñ  
nechsten: vñ meine erkā  
ten von der armut.

Ia Ch würt syngē  
die barmhertzigke  
it des herrē ewiglich b  
In dz geschlecht würt  
de ich verkundē dei war  
heit in meynem munde  
c Wan du hast gespro  
chen die barmhertigkeit  
wurt gebawē ewiglich  
in den hymeln: dei war  
heit wurt furberet i inē  
o Ich hab geordnet dz  
geschafft meinē außcr  
weltē: ich hab geschwo  
ren dauid meinē knecht: ch wurd fur bereyten dyn samen ewiglich  
e Und ich würd haben dein stul in dz geschlecht vnd geschlechte  
f Her dy hymel werdēt dir Verriesen deine wunder vnd dein war  
heit in der samlung d heyligen g Wan wer würt gleich dē herrē

in tra obliuiois. ° Et ego ad te dñe  
clamani: & mane oīo mea preueniet  
te. ° At qd dñe repellis oīonē meā:  
auertis faciē tuā a me. ° Pauper sū  
ego et in laborib⁹ a iuuentute mea:  
exaltatus autē hūiliat⁹ sū et cōtur  
bat⁹. ° In me transierūt ire tue: et  
terrores tui cōturbauerūt me. ° Cir  
cūdedēt me sicut aqua tota die: cir  
cūdedēt me sicut flū. ° Elōgasti a me ami  
cū & primū: & notos meos a me. °  
¶ Als dauid sei sam ab salon flohe/do  
zohe er vñ alle sein ritter auff ei gebirg mit  
weinen dē augen/do begegnet im ein man:  
der hvesz Semei d fluchet im: vnd warff  
mit steinē gegē im vnd den seinē. do macht  
er disen psalm Den sprich über die armen/  
dz sich got über sie erbarne ps.lxxxviii

M<sup>a</sup> Misericordias dñi: ieternū  
cātabo. ° In generatione &  
gnationē: anūciabo veritatē tuam  
in ore meo. ° Qm dixisti in eternum  
mīa edificabit i celis: preparabitur  
vitas tua i eis. ° Disposui testamētū  
elect⁹ meis: iuravi dauid seruo meo  
vsqz in eternū preparabo semē tuū.  
° Et edificabo in generatione et ge  
nationē sedes tuā. ° Cōfitebunt celi



## Folium. LXVIII.

mirabilia tua dñe: etem veritatem  
tuā i ecclesia scōꝝ. **Q**uā q̄s in nubi  
b<sup>9</sup> equabit dñō: sūis erit deo in filius  
dei. **D**e<sup>9</sup> q̄ gloriatur in consilio  
sanctōꝝ: magn<sup>9</sup> & terribil<sup>9</sup> super oēs  
q̄ in circuitu ei<sup>9</sup> sūt. **D**ñe de<sup>9</sup> virtu  
tū q̄s similis tibi: potēs es dñe & vi  
tas tuas in circuitu tuo. **T**u domi  
naris potestati mar<sup>9</sup> motuz autem  
fluctuū ei<sup>9</sup> tu mitigas. **T**u humilia  
sti sicut vulneratum superbū: i bra  
chio virtutis tue dispisti iimicos tu  
os. **Q**ui sūt celi & tua ē terra: orbē  
terre & plenitudinē eius tu fundasti.  
a q̄lonē & mare tu creasti. **T**habor &  
hermon in noīe tuo exaltabūt: tuuz  
brachiū cum potentia. **F**irmetur  
man<sup>9</sup> tua et exaltet dextera tua: ius  
ticia et iudiciū preparatio sedis tue  
**M**iscōdia et veritas p̄cedēt faciē tu  
am: beatus populus qui scit iubila  
lationem. **D**omine in lumine vul  
tus tui ambulabūt: & in noīe tuo ex  
ultabūt tota die. & in iusticia tua ex  
altabunt. **Q**uia glia vtutis eoruz

dein gerechte werd erhocht: die gerechtigkeyt vnnnd das Vteil ist ein  
Vorbereytung deines stuls. p Die barmhertzigkeit vnd warheytt  
werden furgeen dein antlitz: selig ist das volck dz do weis dy freind.  
q Herr spe werden geen inn dem specht deynes antlitz: vnd werden  
frolocken in deynem namen den gantzen tag: vnd werden erfrewet  
yn deiner gerechtigkeyt.

i dē wolcken. wer wirt  
gleich gott in den sunen  
gots h **G**ot d do wirt  
gros geeret in dem rat d  
heiligen. er ist gros vnd  
erschrockēlich iiber alle  
die do sind in seinē vmb  
gang i **H**er got der tu  
gendē wer ist dir gelich  
her du bist gewaltig vñ  
die warheit ist in deinez  
vmbkreis. k **D**u her  
schest dem gewaltt des  
meres: aber du sensftig  
est die bewegung seiner  
flues. l **D**u hast ges  
demütiget den hoffertie  
gen als ein Berwunden  
inn dem arm deiner tu  
gent hastu zerstrawet  
deine veld in **D**ye hi  
mel synt dein vñ die erd  
ist dein: du hast gegrunt  
festiget den vmbkreis d  
erden: vnd sein erfüllūg  
die mitternacht vnd dz  
meer hastu geschaffen.  
n **T**habor vñ hermon  
werdēt frolocken in dei  
nē namen: dein arm mit  
dem gewalt - o **D**ein  
hand werd gesterct vñ



## Freitag zu Betten.

r Wan du bist die glo-  
ry prer krafft: vnd in dy-  
nem wolgefallen würt  
erhöhet vnser horn. s

Wan vnser vffnemüge  
ist des herren: vnd vn-  
fers heiligen künigs is-  
rael. t Dan hastu ge-  
redet mit dynē heiligē in  
dē gesicht: vnd hast ge-  
sprochen ich hab gesetzt  
die hilff in den gewalti-  
gen: vnd hab erhöht dē  
erweltē vñ meinē volck  
v Ich hab gefundē da-  
uid meinen knecht: vnd  
hab in gesalbet mit mei-  
nem heiligen oel.

y Mei hād würt im hel-  
ffen: vnd mei arm würt  
in besten. y Der veld  
würt nichts schaffen in  
im: vñ d sun d vngerech-  
tigkeit würt nit zusetzē  
im zu schaden.

z Vnd ich würt abha-  
wen seine veind vor sy-  
nem antlitz: vnd wider-  
ferē in flucht die in has-  
sen. a Vnd mei war-  
heit vñ barmhertigkeit

ist mit im: vnd in meinem namen würt erhöht sein horn. b Vnd  
ich würt setzē sei hād in dz mer: vñ sein gerechte in die flus. c Et  
würt mich anruffē du bist mei vatter mei got: vñ ein entpfaher meis  
heils. d Vñ ich würt i setzē dē erstgebornē: hoch vor dē künig d erd  
Ich würt i ewiglich behaltē mei barmhertigkeit: vñ mei getrewe  
zeigantē im. f Vñ ich würt setzē seinē samē i die welt d welt: vnd  
sein thron als die tag des hymels. g Ob aber sein sun bliessen mei

tu es: in bñplacito tuo exaltabitur  
cornu nostrū. <sup>s</sup> Q: dñi est assumptio  
nr̃a: et sancti israel regis nr̃i. <sup>t</sup> Tūc  
locut⁹ es i visioē sanctis tuis: et dixi-  
sti posui adiutoriu i potēte. et exalta-  
ui electū de plebe mea. <sup>y</sup> Inueni da-  
uid seruū meuz: oleo sc̃to meo unxi  
eū. <sup>y</sup> Man⁹ eim mea auxiliabit ei: et  
brachiū meū cōfirmabit eū. <sup>y</sup> Nihil  
proficiet inimic⁹ in cor: et fili⁹ iniquitat⁹  
non apponet noscere ei. <sup>z</sup> Et concis-  
dā a facie ipsi⁹ inimicos ei⁹: et odiēs  
eū in fugā cōuertam⁹. <sup>a</sup> Et vitas  
mea et mīa mea cū ipso: et in noīe meo  
exaltabit cornu ei⁹. <sup>b</sup> Et ponam in  
mani manū ei⁹: et in fluminib⁹ dex-  
teraz ei⁹. <sup>y</sup> Ipse inuocabit me pater  
me⁹ es tu: de⁹ me⁹ et susceptor salut⁹  
mee. <sup>d</sup> Et ego p̃mogenitū ponā illū  
excelsū: p̃ regib⁹ tre. <sup>e</sup> In eternū ser-  
uabo illi mīam meā: et testamentuz  
meū fidele ip̃i. <sup>f</sup> Et ponaz in seculū  
scli semen ei⁹: et thronum eius sicut  
dies celi. <sup>g</sup> Si autem dereliquerint



## Folium. LXIX.

filius eius legem meam; et in iudiciis non ambulauerunt. Si iusticias meas profanauerint; et mandata mea non custodierint. Visitabo in uirga iniquitates eorum; et in uerbis peccata eorum. Misericordiam autem meam non dispiciam ab eis: neque nocebo in ueritate mea. Neque profanabo testimonium meum; et quae procedunt de labiis meis non faciam irrita. Semel iuravi in sancto meo si dauid mentiar semel eius metum manebit. Et thronus eius sicut sol in conspectu meo; et sicut luna perfecta in aeternum. et testis in celo fidelis. Tu uero repulisti et desperasti: distulisti christum tuum. Auertisti testimonium serui tui profanasti in terra sanctuarium eius. Destruixisti omnes scopos eius: posuisti firmamentum eius formidinem. Diripuerunt eum omnes transientes uiam: factus est opprobrium uicinis suis. Exaltasti dexteram deprimisti eum: letificasti omnes inimicos eius. Auertisti adiutorium gladii eius; et non es auxiliatus ei in bello. Destruixisti eum ab emundatione et sedem eius in terra collisisti. Quomodo

de q Du hast zerbrochen alle seine stein: du hast gesetzt sei bestatung zu einer forcht t Alle dy do gieng den weg die habe yn betaubet: er ist wordē ei spot synē nachpaurē. s Du hast erhoht die gerecht deren die in vndruckē: du hast erfrewet alle seine veid. t Du hast abkert die hilff lines schwertes: vñ hast nit gehoffē in dē streit. v Du hast i Berwuestet dō d reingung: du hast zesamē geschlagē synē stuel

gesatz vñ gegen nitē yn meinē urteilē. h Ob sy vnheiligē mei gerechtigkeit: vñ behutē nit meine gebot i Ich würd heisuchē i d ruet pre vns gerechtigkeitē: vñ ire sünden i dē schlegē k Aber ich würd nit zerstreuen mei barmhertigkeit von im: noch würd schadē in meier warheit l Noch würd vnheiligē mei zeugnis: noch wirt machē eptel die dia dy do vñ gehen vñ meinē lefftzē. m Ein mal hab ich geschworen in meinē heyligen wortē in meinē heyligen ob ich sage dauid: sei same wirt beleibē ewiglich. n Tñ mei thro ist als die sunne i meinent angesicht: vñ als d volk mon ewiglich: vñ ei getreiwerezeug i dē himel o Aber du hast vertriben vñ hast beschmecht du hast vzogē dei gesalbten p Du hast abkert dz geschest deies knechtē du hast vngehelligē et sei heilig thū vñ d ers

Ω



## Freitag zu Metten

in d'erde p Du hast ge  
nidert die tag seiner zit  
du hast in begossen mit  
schäd. p Herre bysz  
wie lāg abterest du dei  
antlitz i dz end: din zorn  
würt Bszbrinē als dz fe  
ur. z Gedēck woz do sy  
mein habe: wā du hast  
mit Bm sunst gesetzet al  
sun d' menschē a Wer  
ist d' mēsch d' do würt le  
ben Bā würt mit sehē dē  
tod: er würt erloesen sei  
sele Bō d' hand d' hell. b  
Herre wo sintt dei alkt  
Barmhertzigkeitē als du  
hast geschworē dauid i  
deiner warheit. c Her  
re bis ingedēck d' sinach  
rede diner knecht: dz ich  
behaltē hab i miner schz  
oes manniiger Volcker.  
d Herre dz dei heid ha  
be Bns Berwissen: dz sie  
habē verwissen dy Berz  
wandelūg dy nes gesal  
bten. e Geseget sey  
d' herre ewiglichen: das  
geschehe das geschehe

**H**a Er du bist Bns  
wordē ei zuzflucht  
von dē geschlecht in dz geschlecht b Du bist got eedan dz die berg  
wordē od die erd ward gebildet Bā d' Bm kreis: Bō d' welt bis i dy we  
lt. c Nit abter dē menschen in demütigkeit: Bā du hast geseprochen  
bekerēt euch ir sun d' mēschē d' Wān tausent iar vor dinē augē sint  
als d' gestrig tag d' do ist bgāgē. e Tū ir iare werdēt geseht fur nis  
chte als die huet in d' nacht f Er Bergee fru als das kraut fru gro

dies t'pis ei<sup>9</sup>: perfudisti eū cōfusiōe.  
Usq; quo dñe auertis i finē: exardēs  
cet sicut ignis ira tua. <sup>3</sup> Memorare  
q̄ in ca substantia: nūqd em̄ vane p̄sti  
tūsti oēs filios hoīm<sup>a</sup> Quis est hō q̄  
viuet + nō videbit mortē: eruet aiaz  
suā de manu inferi. <sup>b</sup> Ubi s̄t mie tue  
antiq̄ dñe: sicut iurasti dauid i veri  
tate tua. <sup>c</sup> Memor esto dñe opprobri  
seruoz tuoz qd̄ continui i sinu: meo  
multaz gētū. <sup>d</sup> Qd̄ exprobrauerūt  
inimici tui dñe: qd̄ exprobrauerūt cō  
mutationē christi tui. <sup>e</sup> B̄ndict<sup>9</sup> dñs  
in eternum: fiat fiat.

### Psalmus. lxxxix.

**D**isen psalm macht dauid do sein vo  
lck solte streitten mit absalon / etlich bney  
nen er hab in gemacht in der wueste. Den  
psalm sprich das dich got friste.

**D**omine refugium tu fact<sup>9</sup> es  
nobis: a gnatione i gnatione  
Quisq̄ mōtes fierēt aut formarcē  
terra + orbis: a seculo et vsq; i sc̄lm tu  
es de<sup>9</sup>. <sup>c</sup> Ne auertas hoīem i humili  
tatē: et dixisti: p̄uertimini filii hoīm  
<sup>d</sup> Qm̄ mille anni aū oculos tuos: tan

von dē geschlecht in dz geschlecht b Du bist got eedan dz die berg  
wordē od die erd ward gebildet Bā d' Bm kreis: Bō d' welt bis i dy we  
lt. c Nit abter dē menschen in demütigkeit: Bā du hast geseprochen  
bekerēt euch ir sun d' mēschē d' Wān tausent iar vor dinē augē sint  
als d' gestrig tag d' do ist bgāgē. e Tū ir iare werdēt geseht fur nis  
chte als die huet in d' nacht f Er Bergee fru als das kraut fru gro



## Folium. LXX.

¶ dies hesternā q̄pterit. Et custo-  
 dia in nocte: q̄ p̄ nihilo habēt eorū an-  
 ni erūt. Mane sicut herba transeat  
 mane floreat et transeat. Vesp̄e deci-  
 dat iduret et arescat. **Q**uod defecim⁹ i-  
 ra tua: et i furore tuo turbati sumus  
**P**osuiti iniquitates n̄ras i p̄spectu  
 tuo: s̄c̄m n̄m i illūnatione vult⁹ tui  
**Q**uoniam oēs dies n̄ri defecerūt: et ira tua  
 defecim⁹. **A**nni n̄ri sic aranea me-  
 ditabūt: dies annorū n̄rorū i ip̄is sep-  
 tuaginta anni. **S**i aut̄ in potentas  
 sub octoginta anni: et amplius corū  
 lobo: et dolor. **Q**uoniam sup̄uenit mā sue-  
 tudo: et corripiemur. **Q**uis nouit  
 potestatem ire tue: et p̄re timore tuo irā  
 tuā dinumerare. **D**exterā tuā sic  
 notā fac: et eruditos corde in sapiētia  
**C**ouertere dñe vsq; q̄o: et depreca-  
 bilis esto sup̄ seruos tuos. **R**epleti  
 sum⁹ mane mīa tua: et exultauim⁹  
 dilectati sum⁹ in oībus dieb⁹ nostris  
**A**etati sumus p̄ diebus q̄bus nos  
 humiliasti: annis quibus vidimus  
 mala. **R**espice in seruos tuos et in  
 opera tua: et dirige filios eorū. **E**t  
 sit splendor domini dei nostri super

lūstia et i alle. **V**nsere tagē. **W**ir sint erfrewer v̄m die tag in dē die  
**V**ns hast gedemittiget i dē iare i denē wir habē ge'ehē dy iibeln dig  
**S**charvi dei knecht v̄m i dyne werck: v̄n schick ire sun. **U**ns der  
 schei v̄nsers herrē gots sy iiber v̄ns: v̄n schick dy werck v̄nses hēd iib  
 er v̄ns: v̄n schick dz werck v̄nses hēd.

ene er v̄n Bergee: zu abel  
 fas er erherte v̄n dorre.  
**W**ā wir gebraffe i dy  
 nē zorn: v̄n syn betriebe  
 in deinē grūne. **H**ir  
 hast gesetzt v̄nses v̄nge-  
 rechtigkeit in deinē ange-  
 sicht: v̄nses welt in d' er-  
 leuchtige dines antlitz  
**W**an al v̄nses tag ha-  
 bē gebroffe v̄nd in deinē  
 zorn gebraffe wir k v̄n  
 sere iar werde betrachte  
 als ei spin: die tag v̄nses  
 rer iar in yn sind iiber  
 tar. **O**ber in dē ge-  
 welten sint achtzig iar:  
 v̄n furbas ist u arbeyt  
 v̄nd schmerzē. **W**ā  
 dy senftigkeit iibertūpt  
 v̄n wir werde gestrafet  
**W**er hat erkāt den ge-  
 walt dies zorns v̄n wer-  
 mag zese deinē zorn vor  
 deiner forcht. **A**lso  
 mach kunt dei gerechte:  
 v̄n die gelertē des hertzē  
 in d' weisheit. **H**er  
 du würdest bekertt v̄pe  
 lāg: v̄n bis gnedig iiber  
 dyne knecht **W**ir sint  
 erfilt fru mit dyner bar-  
 mhertigkeit: v̄n wir ha-  
 bē gefrolocht v̄n sint erf



## Freitag zu Betten.

**D**a Er doronet in der hilff des aller hochsten: d'würt wonē in d' beschirmūg gottes des himels. **E**r würt sprechē zu dem herrē du bist mei entpfaher: vnd mei zuffucht: mein got ich wūrde hoffen in in.

**c** Wan er hat mich erlosset vō dē strick d' iagēden: vnd vō dē scharpfē wort d' Er würt dich vnschētigen mit seinen achseln vñ durwirft hof fen vnd seinen federn e.

**S**ei warheit würt dich vringebē mit dē schilt du wirft dir nit forcht vñ vō d' nechtlichē forcht.

**f** Von den fliegenden geschos in dem tag: vō dē geschest dz da durch geet in d' vinstere vō dez anlauff vñ mit teglich em teufel. **g** Tausent werden fallen vō diner seiten: vñ zehen tausent vō diner gerechten: aber er würt nit zu dir nahē.

**h** Jedoch du würtst sehen mit dein augen vnd würtst sehen die widgel tung d' sünden i.

**W**an her du bist mei hoffnūg: du hast gesetzt den hochsten dein zuffucht. **k** Das boes würt nit nahen zu dir: vñ die geißel würt nit zumachen deinem tabernackel. **l** Wan er hat geboten seinen engelen von dir: dz sie dich behueten in allen dynen wegen.

**m** Sie werden dich tragen in den henden: dz du vil leicht nit befeidi

nos: et opa manuū nostray dirige super: nos et op<sup>9</sup> manuū n<sup>9</sup>ay dirige

### ¶ Psalmus. xc.

**¶** Do der teufel von dē hymel fiel: vnd dy beleibenden engel got lobtē: dz lob ihet d' heylig geyst dauid kunt: do machet er disen psalm. Den sprich wegfertigen leuten.

**Q**ui habitat in adiutorio altissimi: in protectiōe dei celi cōmorabitur. **¶** Dicit dño susceptor me<sup>9</sup> es tu et refugiū meū: d's me<sup>9</sup> spe rabo in euz. **¶** Qm̄ ipse liberauit me de laqueo venātū: et a vbo aspero.

**¶** Scapulis suis obumbrabit tibi: et sub pennis ei<sup>9</sup> sperabis. **¶** Scuto circūdabit te veritas ei<sup>9</sup>: nō timebis a timore nocturno. **¶** A sagitta volāte in die: a negocio pambulāte in tenebris. ab icursu et demonio meridiano. **¶** Cādēt a latere tuo mille: et decē milia a dextris tuis: ad te autē non appropinquabit. **¶** Tertiū ocul' tuis cōsiderabis: et retributionē pctōrum videb<sup>9</sup>. **¶** Qm̄ tu es domie spes mea: altissimuz posuisti refugium tuū.

**¶** Non accedet ad te malum: et flagellum non appropinquabit taberna



## Folium. LXXI.

culo tuo. <sup>1</sup> Qm̄ angel' suis mandavit  
de te: vt custodiāt te ī oībus vīs tuis  
<sup>2</sup> In manib' portabūt te: ne forte  
offēdas ad lapidē pedez tuū. <sup>3</sup> Sup  
aspidē ⁊ basiliscum ambylabis: ⁊ cō  
culcabis leonē ⁊ draconez. <sup>4</sup> Qm̄ ī me  
speravit liberabo eū: protegam euz  
qm̄ cognouit nomē meū. <sup>5</sup> Clama  
uit ad me ⁊ ego exaudiā euz: cū ipso  
sū in tribulatione. eripiam eū ⁊ glo  
rificabo eū. <sup>6</sup> Longitudine diez re  
plebo eū: ⁊ ostendā ill' salutare meū.

### Psalmus xci.

Als die hebreischen sprechen so hat moy  
ses disē psalm gemacht an dem sabbath zu  
gedechtnis d' schopffung gottes ⁊ singen.

**B** <sup>1</sup> Dnū est cōfiteri dño: ⁊ psal  
lere noi tuo altissime. <sup>2</sup> Ad  
annūciandū mane mīam tuā: et ve  
ritatē tuā per noctē. <sup>3</sup> In decacordo  
psalterio cū cātico in cythara. <sup>4</sup> Qz  
delectasti me dñe ī factura tua: et in  
operibus manūū tuarū exaltabo. <sup>5</sup>  
Quā magnificata sūt opa tua dñe:  
nimis profūde facte sūt cogitatiōes  
tue. <sup>6</sup> Vir insipiens nō cognocet: et  
stultus nō intelliget hec. <sup>7</sup> Cum ex  
orti fuerint pctōres sicut fenū: ⁊ ap  
paruerint oēs q̄ operantur iniquitatē

gest deinen fus an ei stel  
n. <sup>1</sup> Du wirst gon vff  
dem schlangen vnd bas  
sili schen: vñ wirst zer  
treten den loxen vnd  
tracten. <sup>2</sup> O Wān er hat  
in mich gehoft: ich wer  
de yn erloesen: ich würd  
yn beschyrmē: wan er  
hat erkant meinen namē.  
<sup>3</sup> Er hat geschryē zu  
mir vnd ich würd in er  
hoeren ich bin bey im in  
d' truesal ich würd inn  
erledigen vnd roemlich  
machen. <sup>4</sup> Ich würd  
in erfüllen mitt d' sänge  
der tag: vnd würd yn  
zeigen mein heyl.

**B** <sup>1</sup> Et ist dem herrē  
bekennen: vnd du  
aller hochster ⁊ schallē  
deinem namen. <sup>2</sup> Zu  
uerkūden fru dei barm  
hertzigkeit: vñ dei war  
heit durch die nacht.

<sup>3</sup> In dē psalter sehen  
seiten: mit dem gesange  
in d' harpfen. <sup>4</sup> Wan  
her du hast mich gewo  
lustiget in deinez gescho  
pff: vnd ich würd fro  
locken ī den wercken dy  
ner hend. <sup>5</sup> Wie gro  
mechtiget sind herre dei  
ne werck: deine gedächtn

sind worden gar tieff. <sup>6</sup> Der vnweis man würd es nit erkennen: vñ  
d' tor würd sy vnemen. <sup>7</sup> So dy sind werden vffgeen als dz herb



## Freitag zu Metten.

Und erschheine al die do  
wirtten die Angerechti  
gkeit h. Das sy zergerē  
in d welt der welt: aber  
herre du bist d allerhoch  
est ewiglich i. Wā her  
nim war deine Beid wā  
nim war deine Beid wer  
dent d der dē: vñ werdēt  
zerstrewē al die da wirt  
tēt die Angerechtig eit  
k. Un mein horn wirt  
erhöcht als dz eighorn  
vñ mei altē in d frucht  
bare Barmhertzigkeit  
l. Und mein auge hat  
Ber. chmecht meine Beid  
vñ dō dē vffstendē bosz  
hafftigen wider mich  
wirt hoeren mein ore.

m. Der gerecht wirt  
bluen als der palmē: er  
wirt gemanigfaltiget  
als d zederbau dē libān  
n. Sy sint geplantzt in  
dem haus des herren: sy  
werden bluen in dez ho  
fen vñsers gottes.  
o. Noeh werden sie ge  
manigfaltigt in dē fru  
chtbare alter: vñ werdēt  
ent wol leiden dz sy Ber  
kündeten. p. Wan d  
ber vñ er got ist gerecht  
vñ die Angerechtig eit  
ist wtt in im.

**D**a Er her hat gere  
giert: vñ ist ange

**U**t iterent in sc̄m seculi: tu autē  
altissimus in eternu: dñe. **Q**m ecce  
inimici tui dñe: qm ecce inimici tui peri  
būt: & dispergētur oēs q̄ operant̄ in  
q̄tatem. **E**t exaltabit̄ sicut vnicor  
nis cornu meū: et senect̄ mea ī mīa  
vberī. **E**t despexit ocul̄ mē inimī  
cos meos: & ab insurgentibus in me  
malignantib̄ andiet̄ auris mea. **I**  
ustus vt palma floreat: sicut ces  
drus lybani multiplicabit̄. **P**lāta  
ti in domo dñi: in atris domus dei  
nri florebūt. **A**d huc multiplicabū  
tur in senecta vberī: & bene patiētes  
erunt vt annuncient. **Q**uoniaz re  
ctus dominus deus noster: et nō est  
iniquitas in eo.

### Psalmus. xcii.

**A**ls dauid regiert do sammelter alles  
sein volck vñ surt die arch in sei haus: vñ  
do sie kamen vff den hoff od tennē nachor  
do sel wanct d wagen mit d arch als ob  
sie wolt fallen: do streckt osa die hand vñ  
hickt die arch: darumb schlug in got zetode  
do wolt sy dauid nit mer furen in sei haus  
sund in des priesters obededon haus: vñ ma  
cht disen psalm. Den sprich dem heyligen  
creutz so duicht verkreuzest

**D**ominus regnauit decorē in  
dñe: & induit̄ est dñs fortitu  
dinē & precurrit se. **E**t em̄ firmavit  
orbē terre: q̄ nō cōmouebit̄. **P**aras



## Folium. LXXII.

ta sedes tua ex tunc: a seculo tu es. <sup>d</sup>

**E**leuaueſt flumina dñe: eleuaueſt flumina vocē suā. Eleuaueſt flumina fluct⁹ suos: a vocib⁹ aquaruz multaz. <sup>f</sup> Mirabiles elatiōes mar⁹ marabil' in alt⁹ dñs. <sup>g</sup> Testimonia tua credibilia facta sūt nimis: domū tuā decet sanctitudo dñe ī lōgitudine dierum. **Psalmus. xciii.**

**A**lls dauid mit heres krasst kam fur Jerusale do spotteten die heyden seyn her/ ausz vñ sprachē/ du kümest nit her yn als die blinden vñ d' lamē. do machtt er disen psalm. Den sprich deinen echteren.

**D**⁹ vltionū dñs: de⁹ vltioz nū libere egit. <sup>b</sup> Exaltare q̄ iudicas trā: redde retributionē supbis. <sup>c</sup> Usqz quo pctōres dñe: vsqz quo peccatores gloriabūt. <sup>d</sup> Effabunt⁹: loquētur iniquitatē: loquētur oēs q̄ operant⁹ iniusticiā. <sup>e</sup> Populū tuū dñe hūmiliauerūt. <sup>f</sup> hēditatē tuā veraueſt. <sup>g</sup> Viduā ⁊ aduenā iiterfecerūt: ⁊ pupillos occiderūt. <sup>h</sup> Et dixerunt non videbit dñs: nec intelliget deus iacob.

<sup>c</sup> Herre bisz wie lang werden die sūnder: vñtz wie lang werden d'ye sūnder sich bernemen. <sup>d</sup> S'ye werden ausz sprechen vñd redenn die vngerechtigkeith: sy werden al reden die do wircen das vñrecht. <sup>e</sup> Herre s'ye haben gedemuetiget dein volck: vñ habē betrieht dei erb. <sup>f</sup> Sie haben getodt die wirtwen vñnd den frembden vñd haben erschlagen die weisen. <sup>g</sup> Vñd haben gesprochen der her wirt es nit sehen: noch got iacob wirt es verstan.

legt mit zierde: de her ist angelegt mit sterck vñd hat sich furbegurtet <sup>b</sup> Wan er hat gefestett dē vmbkreis d' erde d' do nit wirt bewegt.

<sup>c</sup> Dein stuel ist bereyt von dannen: du bist vñd der welt an. <sup>d</sup> Herre die flus habē vffgehēbt prestym. <sup>e</sup> Die flus habē vffgehēbt ir gusse von den stymmen maniger wasser. <sup>f</sup> Die vffhebūgen des meres sint wunderlich: der her ist wūderlich in dē hohenē. <sup>g</sup> Dein gezugnis sint worden garz gleublich: herre deynem haus gesimpt die heiligkeit in d' leng der tag.

**G**a. <sup>a</sup> Dtt ist ein herre d' rach: gott d' rach hat freilich gethon. <sup>b</sup> Erhohe dich der du vñteylest die erd: widergilt die widergestūg dē hoffertigen.



## Freitag zu metten.

**H** Ir Anweisen i dem  
Volk Bernemēt: Vnd yr  
narren verſtet etwan i  
Der do hat gepflätzet  
dz or würt mit horen: od  
der do hat gemacht das  
aug merckēt er nit. **K**  
Der do ſtrafft die Vol:  
cker würt er mit ſtraffe:  
oder d do lern die weiſ:  
heit den menſchen. **L**  
Der her weis die gedā  
cken d meſchen wan ſie  
ſint eitel. **M** Her ſelig  
iſt d menſch den du Vnd  
weyſeſt Vnd lereſt yn vō  
deinē geſatz. **N** Das  
du in ſenfftigēſt d den  
boeſen tagen: bis dz dez  
ſtind würt gegraben ein  
grube. **O** Wan d herr  
würt nit vertreyben ſei  
Volk: Vnd würt nit ver  
laſſen ſei erb. **P** Untz  
wie lang würt beirett  
die gerechtikeyt in das  
Vrteil: Vñ alle die do ſint  
bey ir die do ſint gerecht  
tes hertzen. **Q** Wer  
würt Vffſten wider die  
übelthunden: oder wer  
würt ſtehen mit mir wider die wirtkenden die Vngerechtigkeyt.  
**R** Es wer dan das mir d her geholffen het: ſo het vor langēſt mein  
ſele gewonet in der helle. **S** Ob ich ſprach mein fuß iſt bewegt: her  
dein barmhertigkeit hat mir geholffen. **T** Nach d meinig meynen  
ſchmertzē in meinem hertzen: deine troſtungen habent erſerwet my  
ne ſele. **V** Hanret dir dan an der ſtuel d Vngerechtigkeyt: d du diſche  
teſt die arbeit in dem gebot. **X** Sie griffen wider die ſele des gerech

**I**ntelligite iſipiētes in pplo: i ſtul  
ti aliqñ ſapite. **Q**ui plātauit aurē n̄  
audiet: aut q̄ ſinxit oculū n̄ p̄ſiderat  
**Q**ui corripit gētes nō arguet: aut  
q̄ docet hoīem ſciam. **D**ñs ſcit cogi  
tatiōes hoīm: qm̄ vane ſūt. **B**tūs  
hō quē tu erudier̄ dñe: de lege tua  
docuer̄ eū. **A**t mitiges ei a dieb⁹  
ma: donec fodiat̄ pctōri fouea. **Q**  
nō repellēt dñs plebē ſuā: et hēditas  
tē ſuā nō derelinq̄t. **Q**uo aduſqz iu  
ſticia quertat̄ in iudiciū: i q̄ iuxta ill  
lā oēs q̄ recto ſt corde. **Q**uis cōſur  
get mihi aduerſus malignātes: aut  
q̄s ſtabit mecū aduerſus opātes ini  
q̄tatē. **N**iſi qz dñs adiuuit me pau  
lominus hitaſſet in inferno aīa mea  
**S**i dicebas: motus ē pes meus: mia  
tua dñe adiuuabat me. **S**cđm mul  
titudinē dolor̄ meor̄: in corde meo  
p̄ſolatiōes tue letificauer̄t aīam me  
am. **N**ūq̄d adheret tibi ſedes iniq̄  
tatis: q̄ finḡ laborē in p̄cepto. **C**ap  
tabāt in aīam iuſti: et ſanguinez in



## Folium. LXXIII.

nocētē p̄dēnabāt. **E**t fact⁹ est mihi dñs in refugiū: ⁊ de⁹ me⁹ i adiutoriū spei mee. **E**t reddet illi iniquitatē ip̄o: ⁊ in malicia eorū disp̄det eos: disp̄det illos dominus deus noster.

### Psalmus. xciii.

**D**o dauid die arch gottes; wolt furz vñ der statt gabaa/ do machet er vor disen psalm dz volck do mit zelerē ee sie dye arch erhuben: das sye vñ ir antlitz nider fielen/ vñ sungen. Den psalm sprich mitt fleyss wan er ist ein anfang alles gutten.

**V**enite exultem⁹ dñō in bile mus do salutari n̄ro. **P**re occupem⁹ faciē ei⁹ i p̄fessioē: ⁊ i psalmis iubilem⁹ ei. **Q**uā deus magn⁹ dñs: ⁊ rex magn⁹ sup oēs deos: quā n̄ repellēt dñs plebē suā. **Q**uā i manu ei⁹ sūt oēs fines terre: et altitudines inōtiū ip̄i⁹ sūt. **Q**uā ipsius est mare ⁊ ipse fecit illud: et siccā man⁹ eius for manerūt. **V**enite adoremus ⁊ p̄cudam⁹ ⁊ plorem⁹ añ dñm q̄ fecit nos: quia ipse est dñs deus noster. **E**t nos pplius manus ei⁹: ⁊ oues pascue ei⁹. **H**odie si vocē eius audieritis: nolite obdurare corda vestra. **S**icut in irritatiōe: sc̄dm dicz tentationis i de

der vñsz gemacht hat: wan er ist der her vñsz gott. **g** Und wir das volck seiner hande: vñ schaff seiner weyde. **h** Ob ir heit hoeret sein stim: mit wolt erherten ewre hertzen. **i** Als in der reitzung: genach dem tag in der versuchung in der wueste.

chten: vñ verdampfen dz vñschuldige blut. **p** **U**n d herre ist mir worden in ein zusflucht: vñ mein got in ei hilff meiner hoffnung. **z** **U**n er wirt in widergelten ir vñgerechtigkeit: vñ in yrer bosheit wirt er sy verderben: got vñser her wirt sye verderben.

**B**a **D**ient wir sollen frolocken dē herre: mir solle aus bisieren got vñserm heyl **B** **W**ir solle furkūmen sein antlitz in der Veriehung: vñ sollen singē in den psalmen. **c** **W**ā got ist ei grosser her: vñ ei grosser künig über alle gotten: wan d her ver treibt mit sein volck. **d** **W**ā alle end d erde sint in syner hant: vñ dyend hohe der berg sein syn **e** **W**an das mere ist set vñd er hat dz gemacht: vñ sein hend haben gebildet die durre. **f** **R**ā met wir sollen in anbeten vñ niderfallen vñ weinen vor dem herren

D



## Freitag zu Metten

**R** Do mich versuchte  
wer better: sye habe be  
wert. **V**a gesehen meine  
werck. **L** Vierzig iar  
was ich verletzet diesem  
geschlecht: vnd hab ges  
prochen sye yren alle  
zeit mit dem hertze. **M**  
Vnd dise haben nit er  
kant mele wege: als ich  
geschwore hab i meine  
zorn: sy werden mit ein  
gen in mein ruwe.

**S**a Anget de herrē  
neuwe gesang: all  
erd singent dem herren.  
**B** Singent de herrē vñ  
wolsprechend syne nna  
men: verkündet sei heyl  
son tag zu tag. **C** Ver  
kündent sein glory vñ  
den seiten: vñ sei wun  
der in allem volck.  
**D** Wan d herre ist gros  
vñ gar loblich erschro  
cklich über alle gotter.  
**E** Wā alle gotter d heyl  
den sint zueifel: aber der  
her hat gemacht dy hyl  
mel. **F** Die bekennun  
ge vñ die schoene ist in  
seine angesichte: die heyl  
ligen ding vñ die gros  
mechtigkeit in seiner heyligkeit. **G** Bringent de herren ir gegent der  
heiden: bringet de herrē glory vñ eer bringet de herrē die glory seine  
namen. **H** Nempt hin die opfer vñ geet in sein hoff: anbetent de  
herren in seyne heiligen hoff. **I** Alle erd werd bewegt vor seinem

serto. **U**bi tētauerāt me p̄tes v̄si:  
p̄banerūt + viderūt opa mea. **Q**ua  
dragita annis offēsus fui gñatiōi il  
li: dixi semp̄ hi errāt corde. **E**t isti  
nō cognouēt vias meas: vt irauit  
i ira mea: si itroibūt in requiē meā.

### Psalmus. xcvi.

**D**o dauid hierusalem het gewonnen:  
do barwet er ein haus vñ cedron holtz vñ sa  
tzet die arch vñ sers herrē dar in. vñ do dz be  
rept woz macht er de psalm Die hier psalm  
nach einand sprich zu eren vñ ser lieben fra  
wen dz sie dir by stee an deinem letzten ende

**A**ntate dño cāticū nouū: cā  
tate dño omīs t̄ra. **Q**ātate  
dño et v̄ndicite noi ei⁹: annūciate d̄  
die in diē salutare ei⁹. **A**nnunciate  
int̄ gētes gloriā ei⁹: in oībus popul  
mirabilia ei⁹. **Q**m̄ magnus dñs +  
laudabil̄ nimis: t̄ribilis est sup̄ omīs  
deos. **Q**m̄ oēs dii gentiū demonia:  
dñs aut̄ celos fecit. **C**ōfessio et pul  
critudo in p̄spectu eius: sc̄timonia +  
magnificentia in sc̄tificatione eius.  
**A**fferre dño patrie gētium: afferre  
dño gl̄iam + honorē: afferre dño glo

**B**ringent de herren ir gegent der  
heiden: bringet de herrē glory vñ eer bringet de herrē die glory seine  
namen. **H** Nempt hin die opfer vñ geet in sein hoff: anbetent de  
herren in seyne heiligen hoff. **I** Alle erd werd bewegt vor seinem



## Folium. LXXIII.

riā noi eius. <sup>b</sup> Tollite hostias iñtroi  
te in atria ei<sup>9</sup>: adorate dñm in atrio  
scto ei<sup>9</sup>. <sup>l</sup> Comoueat a facie ei<sup>9</sup> vni  
uersa terra: dicite in gētibus qz dñs  
regnavit. <sup>l</sup> Et tē corripit orbē terre  
quō comouebit: iudicabit pplos in  
equitate. <sup>l</sup> Tetenē celi et exultet ter  
ra: comoueat mare et plenitudo ei<sup>9</sup>:  
gaudebūt campi et oīa q̄ in eis sunt.  
<sup>m</sup> Tūc exultabūt oīa ligna siluarū  
a facie dñi qz venit: qm̄ venit iudica  
re terrā. <sup>n</sup> Iudicabit orbē terre i eq̄  
tate: et populos in veritate sua.

### Psalmus. xcvi.

**D**o dauid künig ward in iudea nach  
dem tode Saul: do ward abner Isbo seths  
sune vff zu einem künig / dy kriegten sechs  
iar vmb dz rey ch / vñ als d erschlagen vñ  
dauid dy reich gegeben wurden / do macht  
er disen psalm. Den psalm macht Dauid  
alls er künig ward in dem land Judea na  
ch dem tod Saul.

**D**ominus regnavit exultet  
terra: letentur insule multe  
Nubes et caligo in circuitu eius: iu  
dicium correctio sedis eius. <sup>l</sup> Ignis  
ante ipsum precedet: et inflammabit  
in circuitu inimicos eius. <sup>l</sup> Alluxer  
unt fulgura eius orbi terre: vidit

**D**umbtreys. <sup>d</sup> Sein blitzen habent erleucht den vmbkreis d erd:  
dy erd hatt es gesehen vñ ad ist bewegt.

antlitz: sagēt in den hei  
den oder volckern dz da  
her hat geregieret. <sup>k</sup>  
Wan er hatt gestrafft  
den vmbtreys d erden d  
do nit würt beweget: er  
würt vtheilen die volcke  
er in d gerechtigkeit. <sup>l</sup>  
Die hymel werdent er  
frewet vñ die erd würt  
froslockt: das mer werd  
beweget vñ sei erfillum  
ge: die beide werdē sich  
frewen vñ alle dia die  
do sind in yn. <sup>m</sup> <sup>n</sup> <sup>o</sup>  
werdent sich frewen al  
se holzer d welt von dē  
antlitze des herrē: wan  
er ist kumen zu vtheilen  
die erd. <sup>n</sup> <sup>o</sup> Er würt v  
theilen den vmbtreys der  
erd in gerechtigkeit: vñ  
dy volcker in seiner war  
heit.

**D**a Er herr hat ges  
regiert: dy erd fro  
lockt: vil insekn werden  
erfrewet. <sup>b</sup> Die wol  
ckē vñ die dückele sint in  
seynē vmbgantz: die ges  
rechtigkeit vñ dz vtheil  
ist die straff synes flus  
c <sup>c</sup> Das feur würt vor  
im geen: vñ würt an  
zunden seine veynd in dē



## Freitag zu metten.

**e** Die berg sint geflo-  
sen als das wachs: vor  
dem antlitze des herren  
alle erd. **f** Die himel  
habē verkündt sein gere-  
chtigkeit: vñnd alle vol-  
cker habē gesebē sei glo-  
ry. **g** Sy werdēt al-  
geschent die do anbettē  
dye abgotter vñnd dy do  
glorieren in iren bilden  
**h** Alle sein engel bet-  
ten in an: syon hat es ge-  
hort vñ hat sich erfreu-  
et. **i** Vñnd die tochte-  
ren iude habent gefrolo-  
cket: her vñnd dei vñnd teyl  
**k** Wan du bist der aller  
hoehst her über alle er-  
de: de bist großlich erho-  
echt über alle gotter.

**l** Die ir lieb habēt den  
herren hassent das bosz  
der her behuet die selen  
seiner heyligen: er hatt  
sy erloeset von der händt  
des sünders.

**m** Das lyecht ist auf-  
gangen den gerechtē vñ  
die freind den gerechten  
von hertzen.

**n** Ir gerechten erfre-  
wet vñch ym herrn: vñnd  
beruehent der gedecht-  
nisse seyner heyligung.

et comota est terra. **M**ōtes sicut cera  
fluxerunt a facie dñi: a facie dñi oīs  
terra. **A**nnunciauerūt celi iusticiā  
ei⁹: et viderūt oēs populi gloriā eius  
**C**ōfundant oēs q̄ adorant sculpti-  
lia: et q̄ glorianē i simulachris suis.  
**A**dorate eū oēs angeli ei⁹: auduit  
et letata est syon. **E**t exultauerūt fi-  
lie iude: propter iudicia tua domie.  
**Q**m̄ tu dñs altissimus sup omnem  
terrā: inimis exalt⁹ es sup oēs deos.  
**Q**ui diligitis dominū odite malū:  
custodit dñs animas sanctorū suorū:  
de manu peccatoris liberavit eos.  
**L**ux orta est iusto: et rectis corde leti-  
cia. **L**etamini iusto in dño: et cōfite-  
mini memorie sanctificationis eius

## Sabbatho.

### Psalmus xcvi.

**D**avid facht mit den philisten mit  
fünff künigen / do halff im got das er gesi-  
get vñnd sie verderbet / do liessen dye heyden  
yre gotter vñnd fluchen: die verbrant dauid /  
vñnd machet disen psalm. David machtt  
den psalm do er fünff künig vberwant.



Folium. LXXV.

**Q**uintate dñs canticū no-  
um: quia mirabilia fecit.  
**S**aluauit sibi dexta ei⁹  
et brachiū sc̄m̄ eius. **N**o-  
tum fecit dñs salutare suum: in con-  
spectu gentium reuelauit iusticiam  
suam. **R**ecordatus est mie sue ⁊ ve-  
ritatis sue domui israel. **V**idcrunt  
oēs termini t̄re: salutare dñi n̄ri. **T**u-  
bilate deo omnis terra cantate ⁊ ex-  
ultate et psallite. **P**sallite dño i cy-  
thara in cythara. et voce psalmi: i tu-  
bis ductilib⁹ ⁊ voce tube cornee. **T**u-  
bilate in cōspectu regis dñi: mouea-  
tur mare et plenitudo eius orbis ter-  
rarum et qui habitāt in eo. **A**lumi-  
na plaudēt manu: simul montes ex-  
ultabunt a conspectu domini quoni-  
am venit iudicare terras. **I**udica-  
bit orbem terrarum in iusticia: ⁊ po-  
pulos in equitate.

Psalmus. xcviit.

**D**ieser psalm macht dauid vff dē vor-  
deren psalm vnd sy gehoren zusamen.

frolocken mit der hand: die Berge werden sich frewen mit einand vñ  
dem angesicht des herren: wan er ist k̄mmen zu br̄teylen die erd.

**K** Er wirt br̄teylen den vmbkreys der erden inn der gerechtigkeit  
vñ die völeker in geleycheyt.

**D**er. xcviit. Psalm.

**S**a Jugent dē her-  
ren newe gesang/  
wan er hat gethon wū-  
derlich ding.

**B** Er hat im machen  
behalten seine gerechtste.  
vñ sein heiligen arme.

**C** Der her hat k̄unt ges-  
macht sein heil: er hat er-  
offnet syn gerechtigkeit  
in dē angesicht d̄ heiden

**D** Er hat gedacht sey-  
ner barmhertzigkeit: vñ  
seiner warheit dē hausz  
israel.

**E** Alle end d̄  
erde haben gesehen das  
heil vñ sers gottes.

**F** Alle erde iubilire got  
syngend frolocke vñ  
psalliere.

**G** Lobent  
dē herren in d̄ harpffen  
in d̄ harpffen vñ in d̄  
stimme des lobes: in deu  
vñ gehemerten hornen  
vñ in der stym des huz-  
nen horns.

**H** Iubiliret in dē an-  
gesicht des k̄nigs des  
herren: das meer werdt  
bewegt: vñ sein erfül-  
lung: der vmbkreys erd-  
en vñ die do wonē i in

**I** Die flues werden



## Sampstag zu Metten.

**D**a Er her hat geregiert die Volcker werdēt erzurnt & du sitz est iiber cherubin die erde werd bewegt. **B** Der her ist gros in siō: Bñ hoch iiber alle Volcker. **C** Sy soltent viefē dein grossen namē wā er ist erschrockēlich Bñ heilig vñ dy eer des künigs hat siebe dz vteill. **D** Du hast bereit die schickūgē du hast gemacht das vteil Bñ die gerechtigkeit in iacob. **E** Erhöhet unsern herrē got: Bñ bettent an dē schemel syner fusz: wan er ist heylig. **F** Moyses Bñ aaron yn seinē priestern Bñ samuel vnter ynē die do anrufen seinē namē. **G** Sy habē angerufft den herren Bñ er erhört sie: vñ redet zu in der seuse des wolcken. **H** Sie behuten sein gezugnis: vñ dz gebot dz er i hat gebē. **I** Her vnser got du erhörst sy: got du bist inn gnedig gewest Bñ roech nemen in allē irē vñdūgen. **K** Erhöhet gott ewern herrē: Bñ bettend lan in seinē heiligē berg wan der herz vnser gott ist heilig.

**D**ominus regnavit irascantē ppli: qui sedes sup cherubin moueat terra. **D**ñs in syō magnus: & excelsus sup oēs pplos. **C**ōfiteantur noī tuo magno: qm̄ terribile et sc̄m̄ est. & honor regis iudiciū diligit. **T**u paraui directiōes: iudiciū et iusticiā i iacob tu fecisti. **E**xaltate dominū deū nostrū: & adorare scabellū pedū ei⁹ qm̄ sanctū est. **M**oyses & aaron i sacerdotib⁹ ei⁹: & samuel inter eos q̄ iuocant nomē eius. **I**nuocabant dominū & ipse exaudiebat eos: in columna nubis loquebatur ad eos. **C**ustodiebāt testimonia ei⁹ & preceptū quod dedit illis. **D**ñe deus nr̄ tu exaudiebas eos: de⁹ tu ppicius fuisti eis. & vlciscēs in oēs adiuventiōes eorum. **E**xaltate dominum deum nostrum: et adore i monte sancto eius: qm̄ sanctus dñs deus noster.

### Psalmus xcix.

**D**ie philisten kamē Bñ legerten sich in dz land dauid. do ratfragt dauid got ob er mit yn solt streitten: vñ gott sprach: nit zueh gegen in/aber vmbgyb sye Bñ hindern Bñ wan du hörst den wind greē an dē spitz des Bierbaumes/so schlahe an sie/also thet dauid Bñ schluc sie von gabaa bis zu osar Bñ machet disen psalm als er die philisten schlug auß seinem land.



## Folium. LXXVIII.

**I**ubilate deo oīs tra: seruite  
dño i leticia. **I**ntroite i spe  
ciu ei⁹ i exultatiōe. **S**citote qm̄ dñs  
ipe ē de⁹: ipe fecit nos ⁊ nō ipsi nos.  
**P**opul⁹ ei⁹ et oues pascue ei⁹: itroi  
te portas ei⁹ i cōfessiōe. atria eius in  
hymnis p̄fitemi illi. **L**audate nom̄  
eius qm̄ suavis est dñs: in eternū mi  
sericordia eius: ⁊ vsq; in generatio  
ne et generationē veritas eius.

### Psalmus. L.

**A**ls dauid saz im frid do sprach er zu  
nathan/ sichstu ich sitz in einē zederē haus  
vnd die arch gottes wonet vnter den hutē  
vnd gedacht ir zemachē ei hauszūg: **D**e ge  
denck sprach got wil ich dir machē ei haus  
ewiglichē. do macht dd disen psalm. **D**en  
sprich got dz er dir demuetigkēyt Berleyhe.

**M**isericordia ⁊ iudiciū: can  
tabo tibi dñe. **P**sallā ⁊ itel  
ligaz i via immaculata: qm̄ venies ad  
me. **P**erambulabam i inocētia cor  
cordis mei: in medio domus mee.  
**N**on proponebam ante oculos me  
os rem inuistam facientes p̄uaris  
cationes odii. **N**on adhesit mihi  
cor prauū: declinante m a me malig  
nū nō cognoscebam. **D**etrabētē se  
creto proximo suo: hunc p̄sequebar.

ist mit nit angehangen. ich wāt nit den bos  
hafftigen der sich neigt  
von mir **D**ye hindert edet heymlich seynen  
nechsten: disen durch  
schett ich.

**A**lle erd iubiliet  
dē herrē: dienēt dē  
herrē in d freud. **G**ād  
yn in sin ange sichts: in d  
frolockige. **c** **W**isset  
dz d her ist gott er selbs:  
er hat vns gemacht: vñ  
mit wir selber vns. **d**  
**S**ei Bolck vñ schaf sei  
ner weide geett in seyne  
portē in d viedhag in seyne  
ne vorhoff bedauēt im  
in dē lobgesagē. **e** **L**o  
bent sein namē wan der  
her ist sensft: sein barm  
hertzigkēyt ist ewig: vñ  
sein warheit vntz vñ dez  
geschlecht in dz geschle  
cht.

**H**erre ich würd  
dir sin tē dy barm  
hertzigkeit: vñ dz vteil.  
**b** **I**ch würd lobē vñ  
bernemen in dem vnuer  
maligetē weg: so du wi  
rst kümē zu mir. **c** **I**ch  
durch gieng in d vnrech  
uldigkeit meins hertzen  
in mitten meins haus.  
**d** **I**ch satzet nit fur dz  
vngerecht ding vor mei  
nen augen: ich hab ge  
hasset die thunden dye  
überreungen.

**e** **D**as schnode hertz

**D** i u



## Sampstag zu metten.

**G** Mit dē hoffertigen  
aug vnd mit dē vnersat  
liche hertze: mit disez af  
se ich nit. **H** Meine au  
gen sint zu dē getrewen  
derde dz sy sitze by mit  
d do get i dē vnuermay  
figtē weg d dienet mit  
i **D**er do thuet die hof  
fart d würdet nit wonē  
in mittē meines haus: d  
do redt dye boesen ding  
d hat nit wolken redt in  
dē angesicht inmer ang  
an. **K** Ich schlugē in  
mettezeit alle sünd d er  
den: dz ich verderbet vō  
d stat des herrē alle dye  
würckendē die boszhett  
**H**a Er erhor mein  
gebet: vñ mei ruf  
fe kum zu dir. **B** Nitt  
abter dein antlitz von  
mir: in welche tage ich  
würde betruht so neige  
dein or zu mir. **C** In  
welche tag ich dich wir  
de anrufen: erhore mich  
schnelliglich d **W**an  
meine tag gebrasten als  
d rauch vñ meine bei ha  
bē gedoret als cī grieb  
**E** Ich bin geschlagen  
als dz her vñ mei hertz  
hat gedoret: wā ich ha  
bgeßte zuessen mei brot.  
**F** Mein bein hat ange  
hafft meinē fleisch: von d stim meines seufftzens **G** Ich bi gleich

**S**upbo oculo: & isatiabili corde: cū  
hoc nō edebā. **O**culi mei ad fideles  
tre vt sedeant mecū: ambulās i via  
immaculata hic mihi ministrabat.  
**N**ō habitabit i medio dom<sup>9</sup> mee q̄  
facit supbiā: q̄ loq̄t iniqua nō dixit  
in cōspectu oculoz meozū. **I**n ma  
tino interficiebam oēs peccatores  
terre: vt dispererē de ciuitate dñi oēs  
operātes iniquitatē. **Psalmus. Li.**

**A**lls dauid goltam erschlug vnd im  
die frowen sungen dz lobgesang: dorward  
saul zornig: vnd am andern tag stund saul  
in seinē stuel: vnd dauid vor im harpffen  
do schos saul das sper nach im vnd wolt  
in erschiesse/ do zoch dauid betruhtt von  
im vnd macht disen psalm.

**D**ñe exaudi oronē meaz:  
d clamor me<sup>9</sup> ad te veniat. **N**ō  
auertas faciē tuā a me: quacū  
qz die tribuloz iclina ad me aurē tuā  
**I**n quacūqz die ino cauero te: velo  
citer exaudi me. **Q**z defecerūt sicut  
fumus dies mei: & ossa mea sicut cre  
miū aruerūt. **P**ercuss<sup>9</sup> sū vt fenuz  
& aruit cor meū: qz oblit<sup>9</sup> suz comedē  
panē meū. **A** voce gemit<sup>9</sup> mei: ad  
hesit os meuz carni mee. **S**imilis  
fact<sup>9</sup> sū pellicano solitudinis: fact<sup>9</sup>  
sū sicut nicticozax in domicilio **U**i



gilavi et factus sum sicut passer solita-  
rius in tecto. **T**ota die exprobrabant  
mihi inimici mei: et laudabant me ad-  
uersum me iurabant. **Q**uia cinerem tanquam  
panem manducabam: et poculum meum cum  
fletu miscebam. **A** facie ire indignatio-  
nis tue: quia eleuans allisisti me. **D**ies  
mei sicut umbra declinauerunt: et  
ego sicut fenestra arui. **T**u autem domine in  
eternum permanes: et memoriale tuum in  
generatione et generatione. **T**u exurges  
misereberis syon: quia tempus miserendi  
eius quia uenit tempus. **Q**uia placuerunt ser-  
uis tuis lapides eius: et terre eius misere-  
rebuntur. **E**t timebunt gentes nomen  
tuum domine: et omnes reges terre gloriam tuam  
quia edificauit dominus syon: et uidebitur in  
gloria sua. **R**espexit in orationem humili-  
um: et non spreuit precem eorum. **S**cribant  
hec in generatione altera: et populus qui cre-  
abit laudabit dominum. **Q**uia prospexit  
de excelso sancto suo: dominus de celo in  
terram asperit. **U**t audiret gemitum  
compeditorum: ut solueret filios inter-

worden die pellican d' er-  
noed: ich bin worden als  
d' nachtrap in d' vogel-  
haus. **I**ch hab ges-  
wacht vnd bin worden  
als d' einige spat: vnder  
d' tach. **M**ei veynd  
berwifend mit den gan-  
tzen tag: vñ die mich lo-  
bten die schreien wider  
mich. **W**an ich asse  
die asche als dz brot: vñ  
mischet mein track mit  
wein: **A**d dem an-  
tliche des zorns deier vñ  
genedigkeit: wan vñ he-  
bet hast du mich zertrit-  
schet. **I**n Meyn tag-  
ge haben sich geneigt  
als d' schat: vnd ich hab  
gedorret als dz heru. **A**-  
ber herre du beleybest  
ewiglich: vnd dein gede-  
chtnis in dz geschlecht  
vnd geschlecht. **O** Du  
auffstehen wirst dich er-  
erbarmen syon: wan dye  
zeit yrer erbarmde wan  
die zeit ist kummen. **W**an  
seine stein habend

gefallen dynen knechten: vñ werden sich erbarmen yrer erd. **U**ñ  
her die heide werden furcht d' dyn name: vñ alle künig d' erden di glo-  
ry. **W**an der her wirt bawen syon: vñ wirt gesehen in seiner glo-  
ry. **E**r hat geschawet in dz gebet d' demutige: vñ hat nit beschm-  
acht ir gebet. **D**ie ding sollen geschrieben werden in einē anderē ge-  
schlechte: vñ dz volck dz do wirt erschaffen wirt loben den herren.  
**W**an er hat weit gesehen von synem hohen heiligen: d' her hat ge-  
sehen von dem hymel vñ die erd. **D**as er horde die seufftzen der



## Sampstag zu Metten

gebüdt: dz er erlöste dy  
sune der er schlugen.

**p** Das sy verluntē dz  
namen des herrē in sion  
vnd sein lob in hierusa-  
lem. **z** So die volck  
er zusamen kumen in ei-  
vñ die künig dz sie dien-  
ten dem herren. **a** Er

hat im geantwort in dē  
weg seiner tugent: vñ  
de mit die wenigkeit mi-  
ner tag. **b** Nit wider

ruffe mich yn der mitte  
meiner tag: deine iar in  
das geschlecht vñ gesch-  
lecht. **c** Her in dē an-  
fang hastu gegrüt festet  
die erde: vñ die werck  
dynet hēde sind dy hym-  
mel. **d** Sy werdē ver-

geen aber du bleibest vñ  
all werden sy eralten  
als das gewandt. **e**  
Und du wirst sy ver-  
wandelen als ein decke  
vnd sy werden verwan-  
delt: aber du byst d selb/  
vnd deine iar werdē nit  
erdesten. **f** Die sun-  
deiner knecht werdē wo-  
nen: vnd ir samre wirt dt  
vffgericht ewiglich en.

**M**a Ein seel wol-  
sprich dem herren  
vnd alle dig die do sind  
in mit seinē heyligen namen. **b** Mein seel ge-  
essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-

essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-

essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-

essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-

essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-

emptorū. **Et** annūciēt in syō nomē  
dñi: & laudē ei⁹ in hierusalem. **3** In  
cōueniēdo pplos in vnū: et reges vt  
seruiant dño. **2** Respondit ei in via  
virtutis sue: paucitatē dierū meorū  
nuncia mihi. **4** Ne reuoces me in dis-  
midio dierū meorū: in gnatione et  
gnatione anni tui. **5** In itio tu dñe  
terrā fundasti & opa manūū tuarū sē  
celi. **6** Ipi peribūt tu autē pmanes:  
& oēs sicut uestimentū veterascēt. **7**  
Et sicut opertorium mutabis eos &  
mutabūt tu aut idē ipse es & annū tui  
nō deficiēt. **8** Filii seruorū tuorū ha-  
bitabūt: & semē eorū ī seculū diriget.

Psalmus. Lu.

**D**avid streyt in einer gegent mit den  
philistē vñ wart muet: do k̄ ein ris an ihn:  
des sper wag drey hūdert halbvier dūg: vñ  
wolt david haben er schlugen: do er löst in  
abysai seiner schwester sun: vñ erschlug dē  
risen: do macht david disen psalm. Dē sprī-  
ch zu uren alkn gottes heyligen.

**B**enedic aīa mea dño: & oīa q̄  
intra me sūt noī sctō eius. **2**  
Benedic aīa mea dño: et noli obliui-  
sci oēs retributiōes ei⁹. **3** Qui propi-  
ciat oībus iniquitatibus tuis: q̄ sanat

Mein seel ge-  
essen den herren: vñ  
mit wolkest ver gessen al-  
er seyn wider gestungen. **c** Der sich ges-



## Folium. LXXVI.

oēs ifirmitates tuas. **Q**ui redimit  
de interitu vitaz tuā: q̄ coronat te in  
mīa + miserationib⁹. **Q**ui replet in  
bonis desiderīi tuuz: renouabit vt  
aql̄e iuuent⁹ tua. **F**aciēs misericor  
dias dñs: + iudiciū oībus iniuriā pa  
tiētib⁹. **N**otas fecit vias suas moy  
si: filius isrl̄ voluntates suas. **M**ise  
rator + misericors dñs: lōganimis +  
multū misericors. **N**ō iperpetuuz  
trasceēt: neqz in eternū cōminabitur  
**N**ō secundū pctā nostra fecit nob⁹  
neqz secundū iniquitates n̄ras retri  
buit nobis. **Q**m̄ secundū altitudiez  
celi a terra: corrobora nit mīam suaz  
sup timentes se. **Q**uātū distat ort⁹  
ab occidēte: lōge fecit a nobis iniqui  
tates n̄ras. **Q**uō misereēt pater fili  
orū misert⁹ est dñs timentib⁹ se: qm̄  
ip̄e cognouit signm̄tū n̄m. **R**ecor  
dat⁹ ē qm̄ puluis sum⁹: hō sicut fenū  
dies ei⁹ tanq̄ flos agri sic efflozebit.

ten. **l** Wan nach der hohe des hymels von der erde: hat er gesterck  
seine barmhertzigkeit über die furchtenden in  
m. **A**ls vil sich der auffgang scheidet von dem vntergang: er hat  
ferr gethon von vns vnser missetaten.

n. **W**ie sich der vatter erbarmet der sunen: also erbarmt sich der herre  
der die yn furchten: wan er hat erkant vnser geschopff.

o. **E**r hat gedacht das wir sind ein staub: der mensch als das herb  
seyne tag als die bluem des ackers also wirt er außgrunen.

p. **W**an der geyst wirt durch geen in ym vnd er wirt nit beleyben:  
vnd fürbas wirt er nit erkennen sein stat.

nediget allen deinē mis  
setatē: der do gesuntma  
chet alle dein siechtum.  
d. **D**er do ersoset deyn  
leben vñ dem tod d̄ dich  
vñgibt mit d̄ barmher  
tzigkeit vñ erbarmigē.  
e. **D**er do erfüllet dein  
begird in guten dingen:  
dei iugent wirt erneuert  
ert als des adlers. **f**  
**D**er hebe thilde dy barm  
hertzigkeit: vñ das  
vñtze alle den leidens  
den d̄ vnrecht. **g** **E**r  
hat kunt gemacht seine  
wege moy si: den sinnen  
israel seinen willen. **h**  
**D**er herr ist barmhertzig  
vñ er erbarmet: lāgnue  
tig vñ vil barmhertig  
keyt. **i** **E**r wirt nit  
zurnen ewiglich: noch  
wirt ewiglichē treren  
**k** **E**r hat vns nit ge  
thon nach vnsern sündē  
noch hat vns widergol  
ten nach vnsern misseta



## Sampstag zu Metten.

**q** Aber dy barmhertzi-  
gkeit des herren ist von  
ewig vntz ewig: über di  
yn furchtē. **r** Und  
sei gerechtigkeit ist in dy  
sun d sun: dē die do hal-  
ten sein gezeugnis.

**s** Und sind ingedēck sey-  
ner gebot: sy zet huen.

**r** Der her hatt bereyt  
seyne stul im himel: vnd  
syn reich wirt herschen  
allen. **s** Alle sein en-  
gel wolsprechē dē her-  
rē: dy gewaltigē in den  
treffē dy do thū seyne  
wort zu hōrē d ye sti sin-  
er red. **p** Alle sine kreft  
wolsprecken dem herrē  
syne dyner die do thunt  
synen willen.

**p** Alle seine werck wol-  
sprecken dē herrē: in ey-  
ner yeglichen stat seiner  
herschūg mein sele wol-  
spreche dem herren.

**M**a Ein sele wolsp-  
reche dem herren:  
her mei got du bist gros  
mechtiget krestiglich.

**s** Du hast angelegt dy  
bekennūge vnd die gezi-  
erd: bekleidet mit dem li-  
echt als mit des gewād.

**c** Auszstrecken dē hy-  
mel als ei fel: der du be-  
deckest seine oberste ding  
mit wassern d

**r** Der du sitzest dē wolckē dei auffgāg: d du gest über  
die federn d wind.

**Q**m spiritus p̄trāsibit in illo et nō  
subsistet: nō cognoscet ampli⁹ locū  
suū. **Q**uia āt dñi ab etno: vsqz in et-  
nū: sup timētes eū. **E**t iusticia illi⁹  
ī filios filioꝝ: his q̄ seruāt testm̄ eius

**E**t memores s̄t mādatorū ip̄i⁹ ad  
faciēdū ea. **D**ñs in celo parauit se-  
dē suā: et regnū ip̄ius oībus dñi abiē

**B**ndicite dño oēs angeli ei⁹: potē-  
tes virtute faciētes verbū illius ad  
audiendā vocē sermonum ei⁹. **B**ndi-  
cite dño oīs virtutes eius. mīstr̄i  
eius qui facitis voluntatē ei⁹. **B**ndi-  
cite dño omnia opera eius: in omni  
loco dominationis eius: benedic-  
ania mea dño.

**P**salmus. c. iii.

**D**rey iar was teurūg do radfragt da-  
uid vnsere herre / do ward im geantwortt  
es were von dē gabaonitern / do send er na-  
than zu in sprechend / was sol ich euch thō.

Do begeretē sie nit sylber noch golt / sunder  
dy sybē sun sauls zekreutzigē die gab er in.

vnd als dy verderbt wurdē / do kamē wid-  
gutte iar / do macht dauid den psalm. Den  
sprich fur plitzen vnd doneren.

**B**enedic ania mea dño: dñe  
b̄s meus magnificat⁹ es ve-  
hement⁹ **C**ōfessionē ⁊ decorē iduisti  
amictus lumie sic vestimēto. **E**rtē  
dēs celuz sicut pellē: q̄ tegis aq̄s sup-  
iora eius. **Q**ui ponis nubē ascēluz

sitzeſt dē wolckē dei auffgāg: d du gest über  
die federn d wind.

**Q**ui ponis nubē ascēluz  
sitzeſt dē wolckē dei auffgāg: d du gest über  
die federn d wind.

**Q**ui ponis nubē ascēluz  
sitzeſt dē wolckē dei auffgāg: d du gest über  
die federn d wind.



## Folium LXXIX.

tuū: q̄ ambulas sup pennas vētorū  
 Qui facis angelos tuos spūs: ⁊ mi-  
 nistros tuos ignē vrentē. f Qui fun-  
 dasti terrā super stabilitatē suā: nō  
 inclinabit̄ ī seculū secuti. g Abyssus  
 sicut vestimētū amict⁹ ei⁹: sup mon-  
 tes stabūt aq̄. h Ab increpatioē tua  
 fugient: a voce tonitruī tui formida-  
 būt. i Ascendūt mōtes et descendūt  
 campī: ī locū quē fundasti eis. k Ter-  
 minū posuisti quē nō trāsgredient̄:  
 neq; cōuertent̄ operire terrā. l Qui  
 emittis fōtes ī conuallib⁹: inter me-  
 diū montiū ptransibūt aque. m Po-  
 tabūt oēs bestie agri: expectabunt  
 onagri ī siti sua. n Sup ea volucres  
 celi habitabūt: de medio petrarū da-  
 būt voces. o Rigans mōtes de supio-  
 rib⁹ suis: de fructu operū tuorū satia-  
 bit̄ terra. p Producēs fenū iumentis:  
 ⁊ herbas seruituti hominū. q Ut edu-  
 cas panē de terra: ⁊ vinū letificet cor  
 hoīs. r Ut exhilaret facies in oleo: et  
 panis cor hoīs cōfirmet. s Saturā-  
 buntur ligna campi: et cedri lybani

e Der du machst dein  
 engel geist: Bā dyn dyer  
 ner ei brinnēdes feur. f  
 Der du hast gegrätfe-  
 stet die erd i her ir bestet  
 tūge: sy wirt nit geneigt  
 ī d welte d welt g Der  
 abgrunt ist sei bedectūg  
 als ei gewād: Bff dē ber-  
 gen werdē steen dy was-  
 ser. h Sy werden flie-  
 hen von deiner straffūg  
 sy werdē sich fürchten  
 vō d stā deines dōres. i  
 Die berg stycē Bff: Bā  
 die bel d steigēt ab: in die  
 stat die du ī hast gegrät-  
 festet. k Du hast gese-  
 tzet dz zil dz werdē si nit  
 über geen: nit werdē sie  
 widkerē zu bedecken die  
 erd. l Der du Bz lass-  
 fest die brūnē in dē mita-  
 lern: die wasser werden  
 durchgeen zwischē der  
 mitte d berg. m Alle  
 tiere des ackers werden  
 trinckē: die wilden esell  
 werdē wartē ī prē durst  
 n Die vogel des hym-  
 mels werdē wonē ob in

o Feuchtēt die berg Bō  
 iren obern dincē: die erd wirt cōsat von d fruchte deiner werck. p  
 Hurfurēt dz herw den bihen: Bā dz kraut dē dinst d mēschē. q Das  
 du Bz furest dz brot Bō d erd: vā d wein erfrewt dz hertze des mēschē  
 r Das er frolich mache dz antlit: in dē ole: Bā dz brot wirt sterckē  
 dz hertz d mēschen. s Die holtzer des bels werden cōsat: Bā die zed-  
 baum des libā: dy er hat gepflätzet: da sebst werdē nisten dy spatze



## Freitag zu Betten.

**E** Das hus des falckē  
ist ir frer: die hohē berg  
d hirsē: d fels ist ein zu  
sucht dē igrē. **B** Er  
hat gemacht den monn  
in die zeit: die sun hat er  
lant prē vndergang **p**  
**D**u hast gesetzet die vñ  
sternis vñ die nacht ist  
worden. in ir werdē du  
rethgeē alle tper des wal  
des. **p** Die wellffen d  
leo wen luen dz sie zuck  
en: vñ suchē in die speis  
von got. **z** Die sunn  
ist vñs gange vñ sy synt  
geschicktt: vñd werden  
gesetzet in prē schlasta  
meren. **a** Der mēsch  
würt außgeen zu seinē  
werck vñ zu seiner würt  
ckung vntz an dē abent  
**b** Herre wie groß ge  
macht sint deine werck  
du hast alle dinge gema  
cht in weisheit: die er  
de ist erfüllt in deynen  
besitzg. **d** Dis groß  
mere vñd breit den gew  
walten oder do beleihe  
ten: da sind die kriechēden thier d do ist kein zal. **d** Die kleinen thier  
mit den grossen: da werden durchgeen die schieff. **e** Diser tract den  
du hast gebildet in zurer spotten: alle dinge wartent von dir dz du in  
gebest die speis in der zeit. **f** So du gibst sy werden sammeln: so du  
auff thuest dein hand all dinge werden erfüllt mit gutheit. **g** So  
du aber abkerest dein antfitz sy werden betriibt: du würtst hinnenemen  
vren geist vñd werden gebresten: vñd werden widkeren in ir puluer.  
**h** Was vñ dyne geist vñd spe werden geschaffen: vñd du würtst

quas plātauit illic palieres nidifica  
būt. **H**erodu domus dux est eorum  
mōtes excelsi ceruis. petra refugiu  
herinacis **H**ecit lunā in tpa: sol co  
gnouit occasu suū. **P**osuiti tene  
bras + facta est nox: i ipsa ptra sibūt  
oēs bestie silue **C**atuli leonū rugiē  
tes vtrapiāt: + querāt a deo **Q**uā sibi  
**O**rit<sup>9</sup> est sol + cōgregati sūt. + i cubi  
lib<sup>9</sup> suis collocabūt. **S**cribit hō ad  
op<sup>9</sup> suū: et ad opationē suaz vsqz ad  
vesperū. **Q**uā magnificata sūt opa  
tua dñe oīa in sapiētia fecisti. impleta  
est tra possessiōe tua **H**oc mare ma  
gnū + spaciosū manib<sup>9</sup>: illic reptilia  
quorū nō est numer<sup>9</sup>. **A**lalia pusil  
la cū magnis: illic naues ptra sibūt  
**D**racone que formasti ad illudens  
dū ei: oīa a te expectāt vt des ill' escā  
i tpe. **D**ate te illis colligēt: aperiete  
te manū tuā oīa implebunt bonitate.  
**A**uertete āt te faciē turbabūt au  
feres spm eorū + deficiēt + i puluere  
suū reuertēt. **E**mitte spiritū tuū +



## Folium LXXX.

creabunt; et renouabis facies terre.  
Sicut gloria domini in seculum: letabitur dominus  
in operibus suis. **Qui respicit terram  
et facit eam tremere: qui tangit montes et  
fumigant. Cantabo domino in uita mea:  
psallam deo meo quod diu sum. Iocundum  
sit ei eloquium meum: ego uero delecta-  
bor in domino. Deficiant peccatores a terra et  
unquam: ita ut non sit benedictio anima mea domino**

### Psalmus. Liiii.

Als von got Dsa geschlagen wardt  
do füret dauid die arch zu hierusalem mit  
grosser ere in dz gemacht haus: do machet  
er den singer ditz drey psalm nach einand  
stetlich got zu loben vor d arch. Den psalm  
sprich auff gottes geraden.

**Confitemini domino et uocate  
nomen eius: annunciate iter gen-  
tes opera eius. Cantate ei et psallite ei:  
narrate omnia mirabilia eius. Laudate  
mihi in uocem sancto eius: letetur cor que-  
rentium dominum. Querite dominum  
et confirmamini: quate facies eius semper  
Memoretote mirabilius eius quam fecit: pro-  
digia eius et iudicia oris eius. Semine  
abraam serui eius: filii iacob electi eius**

stent seiner wunderlichen ding die er hat gethon. Vnd seiner runde vñ  
vtheil synes müds **f** Der samne abraam synes knechte: die sun iacobs  
synes erweltē. **g** Er ist d her vnser got. sein vtheil sint in aller erd.

erneweren das antlitz d  
erde. **i** Die glory des  
herren sy in ewigkeit: d  
herr würt erfrewt in  
seinen wercken. **k** Der  
do schawet die erd vñ  
macht sy erwidmen: der  
do rurt dy berg vñ sy  
riechent **l** Ich würt  
singen dem herrē in mei-  
nem leben: ich würt lobē  
meinē got als lang ich  
bin in **m** In sey frolich  
mei red. aber ich würt  
gewollustiget i dē hertē  
**n** Die kind sollen ges-  
bresten von d erd vñ dy  
bosen also dz sie nit sint  
mein sele wolspreche dē  
herren.

**B**a Erkennēt dē her-  
ren vñ antuffent  
seinen namen: Verkündēt  
seine werck vñ den hey-  
den. **b** Singēt im vñ  
lobent in: Verkündēt al-  
le sein wunderwerck.  
**e** Werdent gelobt i sei-  
nem heiligen namen: dz  
hertz der die do suchen  
den herren werde erfreu-  
wet. **d** Suchent den  
herren vñ werdent ge-  
festiget: suchēt sein ante-  
litze alweg. **e** Gedē-



## Sampstag zu Betten.

**H** Er was ingedenck  
seyner gezeignus ewig  
klich: das wort es das er  
hat gebottē in tausēt ge  
schlecht i Welches er  
geordnet hat zu abrahā  
vā seines erbes zu ysaac  
k **U**n hat gesetzt iacob  
in ein gebot: vnd israhel i  
ein ewig gezeignus.

**L** Sprechent ich würd  
dir geben die erde chana  
naan: dz stricklin ewers  
erbs. **M** Da sy warē  
in Ertzerzale: vnd ir in  
woner die wenigsten n  
**U**n sy habē durchgan  
gen von den heiden inn  
die heyden: vnd von dez  
reich zu einem anderen  
volck. **O** Er hat nit ge  
lassen den mēschenscha  
den ynen: vnd er hat ge  
strasset die künig fur sy  
p **N**it wollent berurē  
mein gesalbten: vnd nit  
wollent bosshafftigen  
in meinem weissagen.

**Q** Und er hat berufft  
den hunter auff die er  
de: vnd hat zerknitscht alle befestung des brotes.

**r** Er hat gesant  
vor inen ein man: zu einem knecht ist ioseph verkauft. **s** Sie ha  
ben gedemuetiget syn fusz in den fusz eisen: das eisen ist durchgangē  
sein sele: bis dz sein wort kam. **t** Das vsprechen des herrē hat i an  
gezundt: d künig hat gesant vā in erlediget d furst d volcker vā hatt  
yn gelassen. **v** Er hat yn gesetzet zu einē herren syns haus: vā ei  
fursten aller seiner besitzung. **w** Das er vnderweiset seine fursten  
alls sich selber: vnd seine alten leret die fursichtigkeit.

**I**pe dñs dñs nr: i vniuersa tra iudi  
cia ei. **l** Memor fuit i scdm testi sui:  
vbi qd mādauit i mille gnationes.  
**Q**d disponit ad abrahā: i iuramēti  
sui ad ysaac. **k** Et statuit illic iacobi  
pceptū: i isrl' i testm eternū. **D**icēs ti  
bi dabo terrā chanaā: funiculū here  
ditat' v're. **m** Cū essent numero bre  
hi: paucissimi i incole ei. **n** Et p'trā  
sierūt d gēte in gētē: i d regno ad po  
pulū alterū. **o** Nō reliqt hoīem nocē  
eis: et corripuit p eis reges. **p** Nolite  
tāgere christos meos: i i pphet' me  
is nolite malignari. **q** Et vocauit fa  
men sup trā: i omē firmamētū pāis  
p'truit. **r** Misit añ eos viz: i seruū ve  
nūdat' ē ioseph. **s** Humilianēt i cō  
pedib' pedes ei: ferrū p'trāsūt aiām  
eius: donec veniret vbu eius. **t** Eloq  
am dñi inflammauit eū: misit rex i  
soluit eū p'iceps pploꝝ et dimisit eū  
**v** Cōstituit eū dñm domus sue: i p'ri  
cipē oīs possessionis sue. **u** Ut erudi



## Folium. LXXXI.

et principes ei<sup>9</sup> sicut semetipsum: et senes  
 eius prudentiam docet. <sup>9</sup> Et intravit israel  
 in egyptum: et iacob accola fuit in terra chanaan.  
 Et auxit populum suum vehementer: et firmavit eum super inimicos eius. <sup>10</sup> Converterit  
 cor eorum ut odiret populum eius: et dolum  
 facerent in servos eius. <sup>11</sup> Misit moysen  
 servum suum: aaron quem elegit ipsum. <sup>12</sup> Po-  
 suit in eis verba signorum suorum: et prodigio-  
 rum in terra chanaan. <sup>13</sup> Misit tenebras: obscu-  
 ravit: et non exacerbavit sermos suos. <sup>14</sup>  
 Converterit aquas eorum in sanguinem: et  
 occidit pisces eorum. <sup>15</sup> Et edidit terra eorum  
 ranas: in penetrabilibus regionibus ipsorum.  
 Dixit et venit cinomina et cynifes: in  
 omnibus finibus eorum. <sup>16</sup> Posuit pluvias  
 eorum gradine: ignem comburentem in terra  
 ipsorum. <sup>17</sup> Et percussit vineas eorum et ficul-  
 neas eorum: et strivit lignum finium eorum.  
 Dixit et venit locusta et bruchus: cuius  
 non erat numerus. <sup>18</sup> Et comedit omne  
 fenulum in terra eorum: et comedit omne fru-  
 ctum terre eorum. <sup>19</sup> Et percussit omne pri-  
 mogenitum in terra eorum: primitias omnis

y Und israel ist eigangē  
 in egypten: vñ iacob was  
 ein ackerman in der erd  
 chā. z Und er hatt ge-  
 mert sein volck krefftē  
 sich vñ hat in gestercket  
 über seine veid. a Er  
 beferet ir hertz dz sie ha-  
 szten sein volck: vñ ma-  
 chten trugheyt in seinen  
 knechten. b Er hat ge-  
 sant moysen sel knecht:  
 aaron dem er im het er-  
 welt. c Et hat gesetzt  
 in inē die wort seiner ze-  
 chē: vñ d wunder in d erd  
 chā. d Er hatt ges-  
 sant dy binsterniſſē: vñ  
 hat binstern gemacht: vñ  
 hat nit erbittert syn red-  
 e. Er hat vkeret ir was-  
 ser in blut: vñ hat getodt  
 ir visch. f Und ir erd  
 hat geboren frosch in dē  
 verborgē wohnung prer  
 künig. g Er hatt ges-  
 sprochē vñ sint künen  
 hundszmucken: vñ die  
 schnocken in allē pre er-  
 den. h Er hat gesetzt  
 ire regen in hagel: vñ dz

brinnet feur in ir erde. i Und hat geschlagen ire weingarten: vñ  
 pre feygenbaum: vñ hat zerknischt dz holtz irer enden. k Er hat  
 gesprochen vñ ist künen der heroschreck vñnd der kesser: des do was  
 kein zal. l Vñ hat geessen alles herw in prer erd: vñ hat geessen  
 alle frucht prer erd. m Und er hat geschlagen alle erste gepurtē  
 in irer erd: die erste frucht aller prer arbeyt. n Und er hat sye vſge-  
 surt mit sylber vñ gold: vñ kei kracker was in iren geschlechten.

P



## Sampstag zu Metten.

**D** Egyptus ist erfrew  
et in yre ausgag: wa ir  
forcht hat angelegē vñ  
men. **p** Er hat ausge  
spant die wolckē in yre  
beschymūg: vñ dz feir  
dz es inē leuchtet durch  
die nacht. **q** Sy hab  
en gebeit vñ ist künz  
die wachtel: vñ hat sye  
ersattet mit dē brot des  
hymels. **r** Er hat zer  
brochē dē felsen vñ die  
wasser sint geflossē die  
flus sint abgegangē in  
dē trucknen. **s** Wan er  
was ingedēck seins hey  
liger worts: dz er hat ge  
hapt zu abraā seinē kīd  
**t** Aud er hat vñ gefurt  
sein wolck in d frolock  
ung: vñ seine eruelken  
in d freid **v** vñ er hat  
in geben die gegēt d hey  
den: vñ sie haben beses  
sen die arbeit d volcker.  
**p** Das sie behutēt sei  
gerechtigkei: vñ such  
ten sein gesatz.  
**B**a Erkennēt dē her  
ren wan er ist gutt  
wan sein barmhertzig  
keit ist ewig.

**B** Wer wirt reden die krefften des herren: er wirt machen horen al  
le seine lob. **c** Sie sind selig die do behuten das vrtail: vñ thund  
die gerechtigkeit zu aller zeit. **d** Herre gedencē vñ ser in dem wolck  
gefallen deines volckes: heimsuch vñs in deinem heyl.  
**e** Zesehen in der gutheit deiner eruelken: zefrewen in der freude dei

laboris eorum. **2** Eduxit eos cū argē  
to et auro: et nō erat ī tribub<sup>9</sup> eorum  
īfirmus. **3** Metata ē egypt<sup>9</sup> ī pfectōe  
eorū: q: incubuit tumor eorum sup eol  
**4** Expādit nubē in pfectionē eorū: et  
ignē vt lucēt eis p noctē. **5** Petiēt et  
venit pturix: et pane celi saturavit  
eos. **6** Dirupit petrā et fluxerūt aq: ab  
ierunt ī sicco flumina. **7** Qm memor  
fuit vbi scī sui: qd habuit ad abraā  
puerū sunz. **8** Et eduxit pplm suum  
in exultatiōe: et electos suos ī leticia  
**9** Et dedit ill' regiōes gētiuz: laborēs  
pplorū possederūt. **10** Ut custodiāt iusti  
ficatiōes eius: et legē eius requirāt

### Psalmus. c. v.

**H**or d arh gottes psalliert dauid alle  
luia. Den psalm sprich zu vnseren herren zu  
kunfft: dz er dein vrtail sey an seinē gerecht

**Q**uis dnfitemini dño qm bonus  
qm in seclm mīa ei<sup>9</sup>. **2** Quis  
loquet potentias dñi: auditas faciet  
oēs laudes eius. **3** Beati q custodiūt  
iudicium et faciunt iusticiā in omni



## Folium. LXXXII.

tpe<sup>o</sup> Memento nri dne in bnplacito  
 ppli tui: visita nos in salutari tuo.  
 Ad vidēdū i bonitate electoz tuoz  
 ad letanduz in leticia gentis tue ut  
 lauderis cū hereditate tua. Peccas  
 uim<sup>o</sup> cū patrib<sup>o</sup> nris: iniuste egim<sup>o</sup>  
 iniquitatē fecim<sup>o</sup>. Patres nri i egypt  
 to nō intellexerūt mirabilia tua: nō  
 fuerūt memores multitudinis mie  
 tue. Et irritauerūt ascendentes in  
 mare: mare rubrū. Et saluauit eos  
 propt<sup>o</sup> nomē suuz: ut notam faceret  
 potentia: suam. Et increpuit mare  
 rubrū: & exiccātū est: & deduxit eos in  
 abyssis sicut i deserto. Et saluauit  
 eos d manu odientiu: & redemit eos  
 de manu inimici. Et operuit aqua  
 tribulātes eos: vn<sup>o</sup> ex eis nō reman  
 sit. Et crediderūt in verbis ei<sup>o</sup>: & lau  
 dauerūt laudes ei<sup>o</sup>. Cito fecerunt  
 oblitū sūt operū ei<sup>o</sup>: nō sustinuerunt  
 cōsilium ei<sup>o</sup>. Et cōcupierūt cōcupi  
 seentia in deserto: & tentauerunt deū  
 i in aquoso. Et dedit eis petitionez

nes volcks: dz du werdy  
 est gelobet mit deinē erb  
 f Wir haben gesündet  
 mit vnsern Bettern: wir  
 haben vnrecht gewirck  
 wir haben thon die mis  
 sethat g Unser Better  
 haben nitt verstandē in  
 egypten deine wuud no  
 ch habent gedacht d me  
 nig deiner barmhertzig  
 keit. h Vnd sy haben  
 gereitzt die auffsteigens  
 den i dz meer: dz rot mer  
 i Vnd er hat sy behals  
 ten vmb seinen namens:  
 das er kunt machet seys  
 nen gewalt k Vnd er  
 hat doenen gemacht dz  
 rot meer: vnd ist truckē  
 worden: vnd er hat sie  
 vßgefurt in den abgrub  
 den als in der wuste.  
 l Vnd er hat sie machs  
 en behalten von d hand  
 der hassenden: vnd hatt  
 sie erloeset von der hāde  
 des Beins.

m Vnd hat bedeckt mit  
 wasser die betriebenden  
 sie: einer aus in ist mit be

liben. n Vnd sye haben geloubt sein wortē: vnd haben gelobt sel  
 lob. o Schier haben sye es gethon vnd habent vergoffen seynes  
 werck: vnd haben nit enthalten sein rat.

p Vnd sye haben begert die begerung in der wuste: vnd haben vers  
 sucht gott in der durre.

q Vnd er hat im geben pre heyschung: vnd hatt gesant d ye satts  
 heyt in pre selen.



## Sampstag zu Metten.

r **U**n sy habē geretzet moysen i den legerē: aaron den heiligē des herē  
s **O**p erd ist vffgethō  
vñ hat v̄schlūdē dathā:  
vñ hat bedeckēt iiber dy  
samlūg abiron. t **W**n  
dz feur hat erbrēt in ir si  
nagog: dy flā hat v̄brē  
net dy sünd v **U**nd sy  
haben gemacht ei kalb i  
oreb: vñ habē angebet:  
tet dz ausgeharwen bild  
v **U**nd sy habē verwā  
delit ir glory i dy gleich  
nis des kalbs dz do isset  
dz herw. p **S**y habē v̄  
gessen gottes der sy hat  
machē behaltē: d do hat  
gethon grosse dig in egi  
pten dye wund in d erd  
cham dy erschrockēlich  
en ding in dē rote mere  
z **U**n hat gēspochē dz  
er sy v̄derbte: wan moy  
ses sei aufferwelter nitt  
were gestādē in d̄ zerbte  
chūg in seinē angesicht  
a **D**z er abkēret sei zo  
ren dz er sy nitt v̄derbte:  
vñ habēt fur nichte ge  
hebt dz begirlich erdtre  
ych. b **S**y habē nitt ge  
glaubt seinē wort: vñ habē gemurmelt in iren tabernacelē: sy habē  
nitt gehört die st̄i des herren. c **W**n er hat v̄f̄rehaben sei k̄t iiber sy  
dz er sy nitt schlug in d̄ wuste. d **W**n dz er v̄wurff iren samen i den  
geschlechten: vñ dz er sy zerstreute in den gegenten. e **W**n sy haben  
anfenecklich angenūmen beelphigor: vñ sy haben gessen dy opfer d

iporū: et misit saturitatē in aīas eorū.  
Et irritauerūt moysen in castris:  
aaron sc̄m̄ dñi. **A**pta est tra et deglu  
tuit dathā: et operuit sup̄ agregatio  
nē abyro. **E**t exarsit ignis i synago  
ga eorū flamma combussit pctōres.  
**E**t fecerūt vitulū i oreb: et adorauerūt  
sculptile. **E**t mutauerūt gloriā suā  
i similitudinē vituli: comedēt fenū  
v̄. **O**bliti sūt deū q̄ saluauit eos: q̄ fecit  
magnalia i egypto mirabilia in tra  
cham, terribilia i mari rubro. **E**t  
dixit vt dispereret eos: si non moyses  
elect⁹ ei⁹ stetit in cōfractiōe in cō  
spectu ei⁹. **U**t auerteret irā eius ne  
dispereret eos: pro nihilo habuerunt  
terrā desiderabilē. **N**ō crediderunt  
verbo ei⁹: et murmurauerūt i taber  
naculis suis, nō exaudierūt vocē dñi  
**E**t eleuauit manū suā sup̄ eos: vt  
p̄sterneret eos i deserto. **E**t vt deti  
ceret semē eorū i natiōibus: et dispe  
ret eos in regionib⁹. **E**t iūtiati sūt  
beelphigor: et comederunt sacrificia  
mortuorū. **E**t irritauerūt eū in ad  
inūctiōib⁹ suis: et multiplicata est i







## Sampstag zu Metten

rat: Vñ sy sint gedemuetiget in yren misstaten t. Vnd er hat gesehe dz sie wuirden betrubet Vñ hat erhört ir gebet. B. Vnd er was ingedenck syns geschafftes: Vñ es hat in gerawen nach d menige seiner barmhertzigkeit. p. Vñ er hat sy geben in die barmhertzigkeit: in dē angesicht aller der dye sie gefangen hetten. p. Herr Vnszer got mach vns behalten Vñ samel vns von dem geschlechten. 3. Das wir beriechen deinen heiligen namen: vñnd werden hoch geerd in deinem lob. a. Geseget sy d herre got israhel: Vñ der welt bis in dyerwelt Vñnd als volck wirt sprechē dz geschehe das geschehe.

**B**a Erkēnt dē herrē wan er ist gut: wā sein barmhertzigkeit in ewigkeit. b. Sollendē sprechē dy do seid erloft vñ dē herrē: die erloset hat vñ d hād des weids Vñnd hat sy gesamelt von dē gegēten. c. Von dē auffgang d sunnē Vñnd vñ dē vndergang: von mitternacht vñ vñ dē mer. d. Sy haben geirret in d cinode vñ in d durre: sy habē nit fundē den weg d wōhaf ten stat. e. Sy hungert vñnd durstet: ir sel hat gebrosten in in. f. Vñ sy habē geschre zu dē herrē do sy wuirdē betriebt: Vñ er hat sy es

Ipsi aut exacerbauerūt eū i psillo suo: & humiliati sūt i iniquitatib⁹ suis. Et vidit cū tribularent: et audiuit orationez eorū. Et memor fuit testamētū sui: & penituit eū secundū multitudinem miē sue. Et dedit eos in misericordias in cōspectu omnium q̄ ceperant eos. Saluos fac nos dñe de⁹ noster: & cōgrega nos de nationibus. Ut cōfiteamur noī scō tuo: & gloriemur in laude tua. Bñdictus dñs de⁹ israhel a seculo & vsq; in seculum & dicet omnis populus fiat fiat Psalmus. Lvi.

Das gebet Alleluia alleluia. Den psalm sprech der mit grossen leiden. Vñnd an gsten beladen sey.

**Q**uoniam in seculū misericordia eius. Dicant q̄ redēpti sunt a dño quos redemit d manu inimici: & de regionib⁹ cōgregauit eos. A solis ortu & occasu: ab aqlone & mari. Errauerūt in solitudine i in aquoso: viā ciuitatū habitaculi nō inuenērūt. Esuriētes & sitiētes aīa eorū i ipsis defecit. Et clamauerunt ad dominū cū tribularēt: & de



## Folium. LXXXIII.

necessitatib<sup>9</sup> eorum eripuit eos. **Et** deduxit eos i viā rectā: vt irēt in ciuitatē habitōis. **Confiteant** dño mie ei<sup>9</sup>: et mirabilia ei<sup>9</sup> filiis hoīm. **Qz** satiauit aiā manē: + aiāz esuriētē satiauit bōis. **Sedētes** in tenebris + vmbra mort<sup>9</sup> vinctos in mēdicitate + ferro. **Qz** exacerbaueēt eloquia dei: et cōsiliuz altissimi irritaueēt. **Et humiliatus** ē in laborib<sup>9</sup> cor eorū ifirmati sūt nec fuit q̄ adiuuaret. **Et clamauerūt** ad dñm cuz tribularēt: et de necessitatib<sup>9</sup> eorū liberauit eos. **Et eduxit** eos d tenebris et vmbra mort<sup>9</sup>: + vincula eorū dirupit. **Confiteant** dño mie ei<sup>9</sup>: et mirabilia ei<sup>9</sup> filiis hoīm. **Qz** cōtriuuit portas ereas: vectes ferreos pfregit. **Suscepit** eos d via iniqtat<sup>9</sup> eorū: pp̄t iniusticias eīm suas humiliati sūt. **Oēm** escā abominata est aiā eorū: + appropinquauerunt vsqz ad portas mortis. **Et clamauerunt** ad dñm cuz tribu-

furt von den vinsterniſſen vnd schatten des tods: vnd hat zerbrochē ire band. **p** Sein barmhertzigkeiten sollen bekennen dem herre: vñ seine wunder den sunen der menschen.

**q** Wan er hat zerknist die eren thor: vñ hat zerbrochen die eisne rigel. **r** Er hat sie cnepfangen von dem weg prer misset ar: wan sie sind gedemuetiget vmb ir vngerechtigkeith. **s** Ir sele hat geschiet alle speys vnd sie haben sich genahent bis zu dem toren des tods.

**t** Vnd sie haben geschryen zu dem herren do sie wurden betrieber: vnd er hat sie erloeset von yren gebresten.

loeset dō pre noturffli-  
gkeitē. **g** Vñ hat sy vñ  
gefuret i dē rechtē weg  
dē sie giengen in die stat  
der wonig. **h** Es sol-  
len Veriehe dē herre seyn  
ne barmhertzigkeit: vñ  
seine wund den sunē d  
menschen. **i** Wan er  
hat gesattet die eytel sel  
vnd die hungerigen seel  
hat er ersattet mit gutē  
dingen. **k** Sitzent inn  
den vinsterniſſen vnd  
schatten des tods: dy ge-  
fangen in bettelkēpt vñ  
eizen. **l** Wan sie habē  
gebittert dy red gots vñ  
haben gereitzet denn rat  
des allerhochsten.

**m** Vnd ir hertz ist gede-  
mutiget in dē arbeitē:  
sie sint gekrencket vnd d  
was nit d do hulffe.

**n** Vñ hat sie schryen zu  
dē herren: do sie wurden  
betriebet vnd er hat sie er-  
loset von pre gebresten.

**o** Vnd hat sie außges-



## Sampstag zu metten.

**E**r hat gesendet sein wort vñ hat sie gesügte macht: vñ hat sie erlediget vñ pre sterbungē. **p** Sein barmhertzigkeyten sollē bekēnē dē herrē vñ seiner wund den sunē d̄ menschē. **q** Vñ sollē opfferē dz opffer des lobes: vñ vñtinden seyne werck in d̄ frolockūg. **r** Die do absteigēt dz mere in den schiffen die do thun die wirckūg i manigen wassern. **a** Sy habent gesehē dy werck des herren: vñ seine wunder in d̄ tyeffe. **b** Er hat gesprochen vñ d̄ wid d̄ vngestumē wellen ist gestanden: vñ syne fluet sind erhocht wordē. **c** Sie steigē auff bis zu dē hymeln vñ steygen ab bis zu dē abgrunden ir seel schwelckēt in den iibeln d̄igen. **d** Sye sind betruht vñ sint bewegt als ein trunctner vñ alle ire weyßheyt ist verschwunden.

**e** Vñ sye haben geschryen zu dem herren do sye wurden beteubet vñ er hat sy außgefurt von yren gebresten.

**f** Vñ er hat gesetzt ir vngestum wellen in dz wetter: vñ seine fluet sint gestilt. **g** Vñ sie sint erfrewet das sie gestilt sein: vñ er hat sie außgefurt an die stat yres willens. **h** Sein barmhertzigkeyt sollen bekennen dem herren: vñ seine wunder den sunen der mēschē. **i** Vñ sye sollen in erhohen in der samblung des wolcks: vñ sollen

larēt: d̄ necessitatib⁹ eorū liberauit eos. **⁹** Misit verbū suū ⁊ sanauit eos ⁊ eripuit eos d̄ interitiōib⁹ eorū. **ⁱ** Cōfiteant̄ dño mie ei⁹: ⁊ mirabilia eius filius hoīm. **ⁱ** Et sacrificēt sacrificiū laudis: et annūcient opa ei⁹ i exultatiōe. **ⁱ** Qui descendūt mare i nauib⁹ facientes opatiōez i aq̄s mlt̄. **ⁱ** Ipi uideēt opa dñi: et mirabilia eius in pfundo. **ⁱ** Dixit ⁊ stetit spūs p̄cellē ⁊ exaltati sunt fluctus ei⁹. **ⁱ** Ascendūt vsqz ad celos: ⁊ descendūt vsqz ad abyssos. anīa eorū i malis tabescebat. **ⁱ** Turbati s̄t et moti sunt sicut ebr̄i: et oīs sapētia eorū deuorata est. **ⁱ** Et clamaueēt ad dñm cuz tribularent̄: et de necessitatibus eorū eduxit eos. **ⁱ** Et statuit p̄cellas eius i aurā: et siluerūt fluctus eius. **ⁱ** Et letati s̄t q̄a siluerūt: et deduxit eos in portū uoluntatis eorū. **ⁱ** Cōfiteant̄ dño mie eius: et mirabilia eius filius hoīm. **ⁱ** Et exaltent eum in ecclia plebis: et in cathedra seniorum laudent eum



## Folium. LXXXV.

**P**osuit flumina in desertum: et exitus aquarum in situm. **T**erram fructiferam in saluginem: a malicia inhabitantium in ea. **P**osuit desertum in stagna aquarum: et terram sine aqua in exitum aquarum. **E**t collocavit illic esurientes: et constituit civitatem habitationis. **E**t seminauerunt agros: et plantauerunt vineas: et fecerunt fructum natiuitatis. **E**t benedixit eis: et multiplicati sunt nimis: et iumentum eorum non minorauit. **E**t pauci facti sunt: et vexati sunt a tribulatione malorum: et dolore. **E**ffusa est contentio super principes: et terram fecit eos in iuocum: et non in viam. **E**t audiuit pauperem de iopia: et posuit sicut oues familias. **V**idebunt iniusti: et letabuntur: et omnis iniquitas opprobriabit os suum. **Q**uis sapiens: et custodiet haec: et intelliget misteria domini.

### Psalmus. L. vii.

**D**avid sahe im geist von chusto iesu vnd von dem überwindung des teuffels: vnd macht diesen psalm von seiner heiligen bestend. Den sprich zu eren got dem herren.

**P**aratum cor meum deus paratum cor meum: cantabo et psallam in gloria mea. **E**xurge gloria mea exurge

von dem durfftigkeit: vnd hat gesetzt die yngesunde als die schaff.

**D**ie gerechtē werdēt sehen vnd werdēt erfreuet: vñ alle missestat wirt verstopffen yren müdt. **W**er ist weis vnd wirt behutē dy

**G**ding. vnd wirt versteen die barmhertzigkeiten des herren.

**G**o. **D**ei mei hertz ist bereit mei hertz ist bereit: ich wirt singē vñ so

in lobē in dem stuel d' alte  
**K** Er hat gesetzt dye  
 flues in dy wuste vñ dē  
 auszgang d' wasser in dē  
 durst l Die fruchtbar  
 erd in dz gesaltze: von d'  
 bosheit d' inwonenden  
 in ir m Er hat gesetzt  
 dy wueste i die see d' was  
 ser: vñ dy erd on wasser  
 i die auszgang d' wasser  
 n **U**n er hat gesetzt do  
 hin die hūgrigen: vñ sye  
 habē gesetzt die stat der  
 wonigen. o **V**n sy ha  
 ben geseet dye ecker vnd  
 habē gepflantz dy wei  
 gartē: vnd sie haben ge  
 macht dy frucht d' gebu  
 rt. p **U**n er hat in wol  
 gesprochen: vñ sy sind ser  
 gemanigfaltiget: vnd  
 hat nit gemidert yre vie  
 ch. q **U**n sie sind we  
 nig wordē: vñ sy sint be  
 kömert vñ d' trieb sal der  
 boesen vñ vñ dē schmer  
 tzen r **D**er krieg ist vñ  
 gegossen tiber die furste  
 vnd er hat sie gemacht  
 irrē in dē vñwege: vnd  
 nit an dē wege. s **U**n  
 hat geholffen dē armē

von dem durfftigkeit: vnd hat gesetzt die yngesunde als die schaff.

**D**ie gerechtē werdēt sehen vnd werdēt erfreuet: vñ alle missestat wirt verstopffen yren müdt. **W**er ist weis vnd wirt behutē dy

**G**ding. vnd wirt versteen die barmhertzigkeiten des herren.

**G**o. **D**ei mei hertz ist bereit mei hertz ist bereit: ich wirt singē vñ so



## Sampstag zu Metten.

Ben in meiner glory. **S**te auff mei glory sie  
Vf mel psalter Vñ harpf  
ich würd auffste vor tag  
**C** Herre ich würd dier  
betenē in dē volckerē Vñ  
würd dich lobē in dē ge  
purten d Wā dei barm  
hertzigkeit ist gros über  
die hymelen Vñ dei war  
heit bis zu den wolcken  
**E** Gott würt erhohet  
über dye hymeln Vñ dei  
glory über alle erde: das  
dei lieben werdēt erloest  
**F** Mag behaltē mit dy  
ner gerechte Vnd erhoer  
mich: got hat t geredt in  
seinē heiligē. **G** Ich  
würd frolockē Vñ würt  
teylen sichimā Vñ würt  
messen dz tal d taberna  
ckel. **H** Galaad ist mei  
Vñ manasses ist mei: Vñ  
effraim ei entpfahūge  
meines hauptes. **I** Tu  
da est mein künig moab  
ei deckel meiner hofnūg  
**K** Ich würd austreck  
en meine geschuch i ydu  
meā: dy fremdē sein mir  
wordē freunde. **L** Wer  
würdt mich furen in die  
Bewertē stat: wer würt  
mich fūeren bis in ydu  
meā. **M** Bistu dan mit got d du Vns hast vertribē: Vnd got du würtst  
mit außgeen in Vnsern treffē. **N** Gib Vns die hilff vō dē treibsalz  
wan dz heil des mē schē ist ippig. **O** Tu got werden wir thun die

ge psalteriū et cythara. exurgā dilu  
culo. 'Cōfitebor tibi in pplis dñc: et  
psallā tibi in nationib⁹. Quia ma  
gna est sup celos mīa tua: et vsqz ad  
nubes veritas tua. 'Exaltare super  
celos de⁹ ⁊ sup omnē terrā glia tua:  
vt liberent dilecti tui. 'Saluuz fac  
dextera tua ⁊ exaudi me: de⁹ locutus  
est in scō suo. 'Exultabo ⁊ diuidaz  
sichimā ⁊ cōuallē tabernaculorū di  
metiar. 'Meus est galaad ⁊ me⁹ est  
manasses: ⁊ effraim susceptio capit⁹  
mei. 'Iuda rex meus: moab lebes  
spei mee. 'In idumeaz extendā cal  
ciamentum meuz: mihi alienigene  
amici facti sūt. 'Quis deducet me i  
ciuitatē munitam: quis deducet me  
vsqz in idumeaz. 'Dōne tu de⁹ qui  
repulisti nos: ⁊ nō exibis de⁹ i virtu  
tibus nr̄is. 'Da nobis auxilium de  
tribulatione: quia vana salus hoīs  
⁹ 'In deo faciem⁹ virtutez: et ipse ad  
nihilum deducet inimicos nostros.

### Psalmus. L. viii.

**S** Saul sprach ich wil mei tochter dem  
david gebē zu Vnseld: dan d künig bedarf  
mit morgē gab seiner tochter sund hundert  
beschnitten vō dē philistē: so ichs thet er dz  
dd mit inen scritte Vñ würd erschlagē/abee  
n. Bistu dan mit got d du Vns hast vertribē: Vnd got du würtst  
mit außgeen in Vnsern treffē. n Gib Vns die hilff vō dē treibsalz  
wan dz heil des mē schē ist ippig. o Tu got werden wir thun die



## Folium. LXXXVI.

Dauid pracht durch den streit zweihundert  
zuewegen vnd bracht die saul vnd nam sein  
tochter. also macht er disen psalm. Mit dez  
psalm ist verflucht wordē d̄ teuffel in dye  
hell vnd all sein genossen.

**D**⁹ Landē meaz ne tacuerit  
os pctōris ⁊ os dolosi sup  
me apertū est. **U**ocuti sūt aduersū  
me lingua dolosa: ⁊ sermonib⁹ odiū  
circūdederūt me ⁊ expugnaueēt me  
grat⁹. **P**ro eo vt me diligerēt detra  
hebāt mihi ego autē orabā. **E**t po  
suerūt aduersuz me mala p̄ bonis: ⁊  
odiu: pro dilectiōe mea. **C**onstitue  
sup eū pctōrē: ⁊ diabol⁹ stet a dextris  
ei⁹. **C**ū iudicat̄ exeat cōdemnat⁹: ⁊  
oro ei⁹ fiat in pctm̄. **E**iāt dies eius  
pauci: ⁊ episcopatū ei⁹ accipiat alter  
⁹. **E**iāt filii eius orphani: et vxor ei⁹  
vidua. **M**utantes transferant̄ filii  
ei⁹: ⁊ medicēt: ⁊ eiiciant̄ de habitatiōi  
bus suis. **S**crutet̄ fenerator omne  
substantiā ei⁹: ⁊ diripiāt̄ alieni labo  
res ei⁹. **N**on sit illi adiutor: nec sit q̄  
miseret̄ pupillē ei⁹. **E**iāt nati ei⁹

den waiszen: vnd sein hauszfraw ein witwe. **i** Seine sun sollent  
werden verandert wanckelen vnd werden betteln: sy sollen werden  
auszgerworffen von iren wonungen. **k** Der wucherer erfalt̄ all  
sein hab: vnd die fremden sollen zucken seine arbeit. **l** Der helffer  
sey mit imnoch sey der sich erbarme seiner waisen. **m** Seine sun  
werdent in den tod: sein nam wert vertilget in einem geschlecht.

**Q** u

krafft: vnd er wirtt fū  
ren vnser veid zu nichtē

**G**a **O**t mit b̄schwey  
ge mein lob: wann  
der müd des siunders vñ  
der müd des truglichen  
ist v̄ffgethon vber mich

**b** Sie habē geredt wi  
der mich in einer trugli  
chen zungē. vnd vmbga  
ben mich mit den reden  
des has: vnd habē mich  
auszstritten vergebens.

**c** Nur das dz sy mich  
lieb hetten nachredtē sy  
mir: aber ich bettet.

**d** Und sy habē gesetzt  
die boesen ding fur dye  
guten: vñ den hasz vñ  
mein liebe. **e** Setz vñ  
in dē siinder: vnd d̄ teuff  
fel werd steen in seynen  
gerechtē. **f** So er ge  
urteylet wirtt so gee er  
ausz verdammēt: vñ set  
bittunge werd zu einer  
sünde. **g** Seine tag  
sollent wenig werden:  
vnd ein anderer entpfa  
ch sein bistumbe.

**h** Seine sun sollent wer

**i** Seine sun sollent

**k** Der wucherer erfalt̄ all

**l** Der helffer

**m** Seine sun

**n** Seine sun

**o** Seine sun

**p** Seine sun

**q** Seine sun

**r** Seine sun

**s** Seine sun

**t** Seine sun

**u** Seine sun

**v** Seine sun

**w** Seine sun

**x** Seine sun

**y** Seine sun

**z** Seine sun



## Sampstag zu metten.

**n** Die Ungerechtigkeit  
seyner Betterer wider  
in die gedechtnis in des  
angesicht des herrē: Vñ  
die sünde seiner muetter  
werd nit vertilget.

**o** Sie werdent all we  
gen wider den herrē/  
Vñd ir gedechtnis ver  
gee von der erde: darūß  
das er nit hatt gedacht  
zethun die barmhertzig  
keit.

**p** Vñd er hat durch  
echt den elenden men  
schen Vñd den betler Vñ  
zetodten den berereten i  
dem hertzen.

**q** Vñd er hat liebgeha  
bet den fluch Vñ er wirt  
der im kummen: vñd er  
hat nit gewolt den segē  
Vñd er wirt geferet  
von im.

**r** Vñd er hat angeleget  
den fluch als dz gewāt  
Vñd er ist eingegangen  
alls das wasser in seine  
innersten: Vñd alls das  
oel in seine bein.

**s** Als werde im als ei

kleid do mit er wirt bedeket: Vñd alls ein schnur mit der er wirt be  
gurt alle zeit. **t** Das sie das werck der die mir ere entziehen bey dē  
herren: Vñd die do reden die boese ding wider mein seel.

**v** Vñd du herre thu mit mir Vñd deinen namen: wan dein barm  
hertzigkeit ist senfft. **w** Erloese mich wan ich bin elend Vñd arm:  
Vñd mein hertz ist betriebt in mir.

**y** Ich bin abgenummen alls der schat so er sich neigt: Vñd ich bin

in meritu: in generatione una delea  
tur nomē ei. **11** In memoriā redeat  
iniqtas patrum eius in cōspectu dñi  
& pctm̄ matris eius nō delea. **12** Et  
contra dominū semp: et dispereat de  
terra memoria eor. pro eo q non est  
recordat. **13** facere miam. **14** Et psecut.  
est hominē inopez & medicum: & com  
punctū corde mortificare. **15** Et dilex  
it maledictionē & veniet ei: & noluit  
benedictionē & elongabit ab eo. **16** Et  
induit maledictionē sicut vestimētū  
et intravit sicut aqua i interiora eius  
et sicut oleū in ossib. eius. **17** Et  
sicut vestimētū quo operit: & sicut zo  
na qua semp precingit. **18** Hoc opus  
eor q detrahūt mihi apud dñz: & qui  
loquūtur mala aduers. aiam meaz  
**19** Et tu dñe dñe fac mecu: prop. no  
mē tuū. qz suavis est mia tua. **20** Mis  
bera me qz egenus & pauper sū ego:  
cor meū cōturbatū est itra me. **21** Si  
cut umbra cū declinat ablatus sū: et  
excussus sum sicut locusta. **22** Tenua



## Folium. LXXXVII.

mea infirmata sunt a ieiunio: et caro  
mea imutata est propter oleum. Et ego  
factus sum opprobrium illis: viderunt  
me: et mouerunt capita sua. Adiuua  
me domine deus meus: saluum me fac propter  
misericordiam tuam. Et sciatur quia manus tua  
peccata: et tu domine fecisti ea. Maledicent  
illi et benedicent: qui insurgunt in me con-  
fundantur. seruus autem tuus letabitur. In-  
duantur qui detrahunt mihi pudore: et  
operiantur diploide confusione sua. f  
Confitebor domino nimis in ore meo: et  
in medio multorum laudabo eum. Qui  
assistit a dextris pauperis: ut saluum  
faceret persequentibus animam meam,

### Ad vesperas Dominica die

#### Psalmus. Lix.

Nach dem tod Saul ratfrage dauid  
infern herren ob er gen Jerusalem solt zie-  
hen: do sprach got: gee vff in ebron bisz dein  
heid verderbe. Do macht dauid disen psal-  
me. Den sprich vnser herr gerecht: vnd  
auch zwen so her nach steent.

men: das er machet bezalten mein seel von den durchrechtenden.

Zu der vesp er. Am sonntag.

auszgeschlagen als dye  
heroschrecken.

z Mein Knie sint gekre-  
cket von der fasten: vnd  
mein fleisch ist verwan-  
delt vmb das oel.

a Und ich bin worde  
ein verweisen: sye habe  
mich gesehen vnd habe  
bewegt ire heubter.

b Herr mein got hilf  
mir mach mich hehalte  
nach deiner barmhertzi-  
gkeit. c Un sie sollt  
wissen das das ist dein  
hand: vñ du her hast sie  
gemacht.

d Sye werden im flu-  
chen vñ du wirt ge-  
segnet: die do auffste in  
mich die werdet gesch-  
det: aber dei knecht wirt  
erfreuet.

e Die mir uibel redent  
dye werde angelegt mit  
schame: vnd werden be-  
deckt mit yter schad als  
mit einem zwofaltigen  
gewandt.

f Ich wirt bekennen  
dem herren groslich in  
meynem mund: vnd ich  
wird in loben in d mite-  
te maniger.

g Der do ist gestanden  
zu der gerechten des ar-



## Sontag zu vesper.

**D**a Er herre hat gesprochen zu meinē herrē: sitze zu meiner gerechten. **b** Bis dz ich würt setzen deine Beind ein schemel deiner fuessz. **c** Der her würt aussen den von sion die riet deiner krafft: zeherschen in mitte deiner Beind. **d** Mit dir ist d anfang in dē tage deiner krafft: ich hab dich gehoren vor dē morgensterne auß dem leib in dz: scheinē d heiligen. **e** Der herre hatt geschwore vnd es würt in nit rewen: du bist ein priester ewiglich nach d ordenūge melchisedech. **f** Der her ist zu deiner gerechten: er hat zerbrochen die künig in dem tage seines zorns. **g** Er würt bruepfen in den geschlechten vnd würt erfüllen die seele: er würt demuetigen die heubter in d erde maniger. **h** Er würt trincken von dem bach in dem wege: darumb würt er erhohē das haubt. **h**a Er ich würt dir beriechen in gātzen meinē hertzen in dem rat d gerechten vnd in der samlung. **b** Die grosse werck des herrē: sint aufer sucht in allen seinē willen. **c** Die bekennunge vnd grozmechtigheit ist sein werck: vnd sein ge-

**D**<sup>a</sup> Irit dñs dño meo: sede a dextris meis. <sup>b</sup> Donec ponā inimicos tuos scabelū peduz tuoz. <sup>c</sup> Virgā virtutis tue emittet dñs ex syon: dñare in medio inimicoz tuoz. <sup>d</sup> Tecū principiū in die virtutis tue: i splendorib<sup>9</sup> scōz: ex vtero aū luciferuz genui te. <sup>e</sup> Iuravit dñs et nō penitebit eū: tu es sacerdos in eternū scdm ordinē melchisedech. <sup>f</sup> Dñs a dextris tuis: pfregit in die ire sue reges. <sup>g</sup> Iudicabit i nationibus i plebit ruinas: conquassabit capita in terra multoz. <sup>h</sup> De torréte i via bibet: ppter ea exaltabit caput

### Psalmus. c. x.

**D**auid vnd mit im iesboā elcasar id ab die vier erschlugē den philistē auff ein tage ein gros heer: dan got was mitt ynen do macht dauid disen psalm. Den sollen sprechen die zu dem sacrament wollen geen

**A**<sup>a</sup> Confitebor tibi dñe in toto corde meo: i psilio iustoz: i congregatiōe. <sup>b</sup> Magna opa dñi: exq̄sita in oēs voluntates ei<sup>9</sup>. <sup>c</sup> Confessio: i magnificētia opus ei<sup>9</sup>: i iusticia ei<sup>9</sup>

**h**a Er ich würt dir beriechen in gātzen meinē hertzen in dem rat d gerechten vnd in der samlung. **b** Die grosse werck des herrē: sint aufer sucht in allen seinē willen. **c** Die bekennunge vnd grozmechtigheit ist sein werck: vnd sein ge-



## Folium. LXXXVIII.

manet i seculū seculi. <sup>o</sup> Memoria fecit  
mirabiliū suoz misericors ⁊ misera  
tor: dñs escā dedit timentib⁹ se. <sup>e</sup> Me-  
mor erit i seculū testī sui: vtutē opm  
suozū annūciabit pplo suo. <sup>f</sup> Ut det  
illis hēditatē gētrū: opa manuū ei⁹  
veritas ⁊ iudiciū. <sup>g</sup> Fidelia oīa man-  
data ei⁹ pfirmata in seculū seculi: fa-  
cta i veritate et equitate. <sup>h</sup> Redēpti-  
onē misit dñs pplo suo: mādauit in-  
etnū testamētū suū. <sup>i</sup> Sc̄tū et t̄ribi-  
le nomen ei⁹: initū sapie timor dñi.  
<sup>k</sup> Intellect⁹ bon⁹ oīb⁹ faciētib⁹ euz  
laudatio ei⁹ manet in seculū seculi

### Psalmus. c. xi.

**D**isen psalm macht aggens Bñ zacharias Bñ do d psalm eigētlīch Bō dd sprach do hies in Jeronymus zu dē andern setzen Den psalm sollen sprechen die: den die werck d̄ barmhertzigkeit mit geteilt werden.

**B**atus vir q̄ timet dñm: tu mādat ei⁹ volet nimis <sup>b</sup> Potēs i tra erit semen ei⁹: gnatio recto- rum benedicet. <sup>c</sup> Gloria et diuitie in

**S**elig ist der man der do furch den herren: er wil in senen gebots ten vil. <sup>b</sup> Sein sam würt gewaltig in der erd: das geschlecht der gerechten würt gesegnet. <sup>c</sup> Die glory vnd die reychtumb sind in seinem haus: vnd sein gerech- tigkeit beleiht in der welt der welt.

rechtigkeit beleiht in der welt der welt.

**d** Er hat gemacht ein gedechtnis seiner wun- der: der herre barmhertzig vnd ein erbarmet ha- geben die speys den dye yn furchtē. <sup>e</sup> Er wirt ingedēck seiner zeugnis in der ewigkeit: er wirt verkünden die krafft sei- ner werck seinē volcke.

<sup>f</sup> Das er in gebe dz etz der heiden: die werck se- ner hende sind dye war- heit vnd das vteil

<sup>g</sup> Seine gebot sint al- le getrew bestet in der welt: gemacht in d̄ war- heit vnd geseicheit.

<sup>h</sup> Der herre hat geset- die erlosige seinē volck: er hat gebottē sein zeug- nis ewiglich.

<sup>i</sup> Sein namen ist heyl- lig vnd erschrockenlich: die forcht des herrē ist ei- anfang der weiszheyt.

<sup>k</sup> Ein gutte Vermunft ist allen den die yn thūd sein lob beleiht in d̄ welt der welt.



## Sontag zu vesper.

**D** Der gerechtē ist vff  
gangē dz liecht in dē vñ  
sternüssen: d̄ barmhertz  
ig vñ erbarmer vñd ges  
recht e **D**er frolich mē  
sche d̄ sich erbarmit vñd  
leibet d̄ würt schickē sei  
nered in dē vñteil: wā er  
würt mit bewegt ewig:  
lichē f **D**er gerecht  
würt in einer ewigē ge  
dechnits: er würt sych  
mit forchtē vor der boe  
sen horūge g **S**ei hertz  
ist bereyt zehoffē in den  
herrē: sei hertz ist bestett  
er würt mit bewet bis dz  
er v̄schmahet seine veid  
h **E**r hat getailēt vñd  
hat gebē dē armē sei ge  
rechtigkeit beleibet i der  
welt der welt: sein horn  
würt erhocht in d̄ glory  
i **D**er sünd würt sehē  
vñd zitrnē: mit seinen ze  
nen würt er grisgrāmē  
vñ wuest werdē: d̄ ye be  
gierd d̄ sünd würt v̄gō  
**B**a **I**nd lobent den  
herrē: lobēt dē na  
men des herrē. b **D**er  
nam des herrē sey gese  
gnet: aus dem nun vñtz  
ewiglich. c **U**on dez  
auffgang d̄ sunnen vñtz zu dē vñderrgang: ist loblich d̄ name des her  
ren. d **D**er her ist hoch über alle heidē: vñ über die hymel syne glo  
ry. e **W**er ist alls d̄ her vñser got d̄ do wont in dē hohen: vñd schaw  
wet die demutigen im hymel vñd vff erden.

domo ei⁹: ⁊ iusticia ei⁹ manet i sc̄m  
sc̄i⁹ **E**xortū ē i tenebris lūmē recte  
misericos ⁊ miserator ⁊ iustus **I**o  
cūdus hō q̄ miseret et cōmodat: dis  
ponet sermones suos i iudicio: qz in  
eternū non cōmouebiē. **I**n memo  
ria etna erit iust⁹: ab auditione ma  
la nō timebit. **P**aratus cor ei⁹ spe  
rare in dño: confirmatū est cor eius  
nō cōmouebiē donec despiciat inimi  
cos suos. **D**ixit dedit pauperib⁹:  
iusticia ei⁹ manet in sc̄m sc̄i⁹ cornu  
ei⁹ exaltabit i gloria **P**eccator videbit  
⁊ irasceat: dētibus suis fremet ⁊ tabel  
cet. desiderium peccatorum peribit.

### Psalmus. Lxi.

**D**o dz wolck über das rot mere kam  
gezoden: do macht moy ses den kinderen ein  
lob: daraus macht dauid disen psalm. **D**e  
sprich zu lob vñserem herren.

**L**audate pueri dñm: lauda  
te nomē dñi **S**it nomē dñi  
benedictū ex hoc nūc ⁊ vsqz in sc̄m.  
**A**solis ortu vsqz ad occasum: lau  
dabile nomez domini. **E**xcel⁹ sup  
omnes gentes dominus: ⁊ sup celos  
gloria eius. **Q**uis sicut dominus

zu dē vñderrgang: ist loblich d̄ name des her  
ren. d **D**er her ist hoch über alle heidē: vñ über die hymel syne glo  
ry. e **W**er ist alls d̄ her vñser got d̄ do wont in dē hohen: vñd schaw  
wet die demutigen im hymel vñd vff erden.



## Folium. LXXXIX.

Deus n̄r q̄ in alt̄ habitat: et humilia respicit in celo: et in terra. **S**uscitās a terra iopē: et d̄ stercore erigēs paupes. **U**t collocet eū cū p̄cipib⁹: cū p̄cipib⁹ ppli sui. **Q**ui habitare facit stertilem in domo: matrē filioꝝ letanteꝝ.

### Psalmus. c. xiii.

Als die arch gots v̄o dauid auß d̄ haus obeded̄ gefurt ward: sungen die singer diesen psalm/ v̄n̄ ye zu sechs schrytten opffer/ ten sie ein wider/ ein schaff v̄nd ein ochsen. D̄ise psalm sprich zu erē v̄nsers herrē t̄auf.

**I**n exitu isrl' de egypto: dom⁹ iacob de pplo barbaro. **E**acta ē in dea sc̄tificatio ei⁹ israel: potestas ei⁹. **M**are vidit et fugit: iordanis cōuersus est retrorsū. **M**ontes exultauerūt vt arietes: et colles sicut agni ouiuꝝ. **Q**uid ē tibi mare q̄ fugisti: et tu iordanis q̄a p̄uersus es retrorsū. **M**ōtes exultastis sicut arietes: et colles sicut agni ouiuꝝ. **A** facie d̄ni mota est terra a facie dei iacob. **Q**ui p̄uertit petrā ī stagna aquarū: et rupē in fōtes aquarū. **N**ō nobis d̄ne nō nobis: sed noi tuo da gloriā. **S**up̄ m̄ia tua et v̄itate tua: nequādo

felsen in die see d̄ wasser: v̄nd den zerbrochen felsen in dy brunnen der wasser. **H**err nit v̄ns nit v̄ns: aber gib die gloriy deinem namen. **A**ber dein barmhertzigkeit v̄nd dein warheit: d̄ die heiden etwā nit sprechen wa ist ir got. **A**ber v̄nser got in d̄ hymel: alle ding

**E**rweckent den elen den von d̄ erde: v̄nd aufrichtent den armen von d̄ mist. **D**as er in setze mit den fursten sey nes volcks. **D**er do macht wonē die v̄nberschaft in d̄ haus: dy mutter d̄ sun freuende.

**I**n dem außgānge israel von egypten: d̄ haus iacob v̄o d̄ fremden volck. **I**n dea ist worden sein heyligūg: israel sei gewalt. **D**as mer hat gesehē v̄nd ist geflohen: der iordan ist gekeret hind̄ sich. **D**ie berge habē sich gestrewet als die wider v̄nd die buhel als dy lēmer der schaf. **W**as ist dir mer das du bist geflohen: v̄n̄ du iordan d̄ du bist gekeret hind̄ sich. **I**n berge ir habēt gefrolockend als die wid̄: v̄nd die buhel als die lēmer der schaff. **D**ie erde ist bewegt vor dem antlitz d̄ herren: vor dem antlitz gottes iacobs. **D**er do hat bekeret den



## Sontag zu veper.

dy er hat gewolt dy hat er gethon m Die abgötter d heiden sint silber vnd gold: die werck d hende d menschen. n Sye haben mund vnd werden nit reden: sye haben augen vñ werde nit sehen. o Sye haben oren vnd werden nit horen: sy habē nasslochē vñ werde nit schmecken p Sye haben hend vñ werden nit greiffen sye haben fuess vñ werden nit geen: sy werden nit schreyen in irer kelen q Die do machē d ye bild sollen in gleych werden vnd alle die in verterawen haben in inen. r Dz haus israel hat gehofft in den herren: er ist ir helffer vnd ir beschirmer. s Das hus aaron hat gehofft in den herrē: er ist ir helffer vñ ir beschirmer. t Die do furchten den herren die haben gehofft in den herren: er ist ir helffer vnd beschirmer. v Der her ist vnser ingedenck gewesen: vnd hat vns gesegnet. y Er hat wolgesprochen dem haus israel: er hat gesegnet dē haus aaron y Er hat gesegnet alle die do furchtē den herren: den kleinē mit dem grossen. z Der herre zu leg über euch: über euch vnd über ewer sun a Ir sint gesegent dē herren: der do hat gemacht die himel vnd die erd b Den hymel des hymels herren: aber die erd hat er geben den sunen der menchen. c Herre die todten werden dich nit loben: noch alle die die absteigen in die helle. d Aber wir die nun leben wolsprechen dem herren: vñ dem nun dicant gētes vbi est de⁹ eoz. l Deus aut n̄ in celo: oīa quecūq; voluit fecit. m Simulachra gētūz argētū et aurū: opa manuū hoīm n Os habēt ⁊ nō loquent: oculos habēt ⁊ nō videbūt. o Aures habēt ⁊ nō audient: nares habēt ⁊ nō odorabūt. p Man⁹ habent ⁊ nō palpabunt: pedes habēt et nō ambulabūt. nō clamabūt ī gutture suo. q Similes illis fiant q̄ faciūt ea: ⁊ oēs q̄ cōfidunt ī eis. r Dom⁹ isrl speravit in dño: adiutor eoz et p̄tector eoz est. s Dom⁹ aarō speravit ī dño: adiutor eoz ⁊ p̄tector eoz est. t Qui timēt dñm sperauerūt in dño adiutor eozū ⁊ p̄tector eoz ē v Dñs memor fuit n̄ri: et bñdixit nobis. f Bñdixit domui isrl: bñdixit domui aarō. g Benedixit oībus qui timent domū: pusillis cū maiorib⁹. h Adiciat dñs sup vos: sup vos et sup filios v̄ros i Bñdicti vos a dño: qui fecit



## Folium. XC.

celū & terrāz. <sup>b</sup> Cēlū celi dñō : terrāz autēz dedit filiis hoīm. <sup>c</sup> Nō mortui laudabūt te dñe: neqz oēs q̄ descēdūt in īfernū. <sup>d</sup> Sed nos qui vīuim⁹ bñs dicim⁹ dñō: ex hoc nūc & vsqz ī sc̄m.

Vntz in die welt.

### Feria Secunda

Psalmus. L. xiiii.

**A**mon der erst sun Davids schlieff bey Thamar die Absolon Schwester was/ vnd nam ir den magthum. Darnach über zwey iar bat absalon all pre brud zu haus vnd in der wirtschafft schlug er Amon zethod. Do klagt in David mitt aller seiner ritterschafft vnd machet diszen psalm. Den sprich den seln.

**D**⁹ Alexi qm̄ exaudiet dñs: vocem orationis mee. <sup>b</sup> Quia inclinavit aurē suam mihi: & in diebus meis inuocabo. <sup>c</sup> Circūdedērt me dolores mortis: & pericula īferni inuenerūt me. <sup>d</sup> Tribulationē et dolorē inueni: et nomē dñi inuocaui. <sup>e</sup> O dñe libera aīam meā misericors dñs et iust⁹: et deus nr̄ miseret. <sup>f</sup> Custodiēs paruulos dñs: humiliat⁹ sū & liberauit me. <sup>g</sup> Cōuertere aīa mea in reqem tuā: qz dñs benefecit tibi.

**I**a Ich hab sich gehebt: wan d herr würt erhoren die stim̄ meines gēttes. <sup>b</sup> Wan er hat mir geneigt sein or: vnd ich würt in anruffen in meinen tagen.

<sup>c</sup> Oye schmerzen des tod habent mich vmbgeben: vnd die Verlich Feyt der hell haben mich gefunden.

<sup>d</sup> Ich hab gefundē dy trüblat vnd den schmerzen: vnd ich hab angeruffett denn namen des herren.

<sup>e</sup> O her erlöese meyn seel d̄ barmhertzig herr vnd gerecht: vnd vnser got erbarmet sich.

<sup>f</sup> Der herr behuet d̄ye kleinen: ich bin gedemuetiget vnd er hat mich erlöest. <sup>g</sup> Werde bekert mein sele in deinn ruwe wann der herr hatt dier wolgethon.

R ii



## Montag zu vesper

**H** Wan er hatt erloeset  
mei seel von dē tod: mei  
ne augen vō den zehern  
meine fusz von dem fal  
i **I**ch würt gefallē dē  
herren in der gegent der  
lebendigen.

**I**a **E**ch hab gelau  
bet darumb habe  
ich geredt: aber ich byn  
ser gedemuetiget.

**B** **I**ch hab gesprochen  
in meinē überschwanck  
ein peglich mensch ist ei  
lugner. **c** Was württ  
ich widergebē dē herren  
vñ alle dīgē die er mir  
hat gegeben.

**d** **I**ch würt entphahē  
den kelch des heilsamen  
vñ ich württ anruffen  
den namen des herren

**e** **I**ch würt widerge  
ben dē herren mein gelu  
bde vor allē seinē wolck  
d tod seiner heyligen ist  
kostbar in dē angesicht  
des herren.

**f** **O** herre wan ich bin  
dein knecht ich bin deyn  
knecht: vñd ein sun deyn  
ner dienerin.

**g** **D**u hast zerprochen  
meine hand: ich würtde  
dir opffern das opffer

des lobes: vñ ich würt anruffen dē namen des herrē. **h** **I**ch würt  
widgeben dez herren mein gelubd in dē angesicht alles seines volcks  
in den hofen das haus des herren in der mitte hierusalem.

**Quia eripuit aīam meā d morte o  
culos meos a lacrimis. pedes meos  
a lapsu. Placebo dño i regiōe viuo  
rum.**

**Psalmus. c. xv.**

**D**avid macht disen psalm vñ sprach  
in so er gantz angezintes oppfer wolt opf  
fern **D**e spat. sprich an dē gryenē dornstag

**Q**uod redidi pp̄t qd locutus sum  
Ego at humiliat⁹ suz nimis.

**E**go dixi i excessu meo: oīs hō mēs  
dax. **Q**uid retribuā dño: p oīb⁹ q̄ res  
tribuit mihi. **C**alicē salutaris acci  
ptā: ⁊ nomē dñi inuocabo. **T**ota mea  
dño reddā corā oī pp̄lo eius: p̄ciosa i  
pspectu dñi mors sc̄tōz eius. **O** do  
mine qz ego seruus tu⁹: ego seru⁹ tu  
us ⁊ fili⁹ ancille tue. **D**irupisti vin  
cula mea: tibi sacrificabo hostiā lau  
dis. et nomen dñi inuocabo. **T**ota  
mea dño reddā in pspectu oīs popu  
li eius: in atris domus dñi in medio  
tui hierusalem.

**Psalmus. c. xvi.**

**D**isen psalm macht david dē gremey  
nē volck so es opfferē wolt in vorzusprechē  
Den psalm sol man nach dē essen sprechē/  
zu lob got dem herren.



Folium. XCI.

**L**audate dñz oēs gētes: lau-  
date eū oēs ppli. **Q**uī cōfir-  
mata est sup nos misericordia eius:  
et veritas domini manet i eternum

Psalmus. Lxvii.

Als dauid het gesündet wider got do sen-  
det er im grad den prophetē ausz den dreyen  
plagen eine zuerwele / syben hūgerigē iare:  
oder drey monat in d̄ veind echtūg od̄ drey  
tage gech sterbens: do erwelet er dē sterbē vñ  
nach d̄ auffhorunge macht er disen psalm  
Den sprich dz dich got vor vnser d̄ behuet.

**Q**uī dñs qm̄ bon⁹ :  
qm̄ in seculū mīa ei⁹. **D**icat  
nūc israel qm̄ bon⁹ : qm̄ in sc̄lm̄ mīa  
ei⁹. **D**icat nūc dom⁹ aaron: qm̄ bo-  
nus qm̄ in sc̄lm̄ mīa eius. **D**icant  
nunc q̄ timent dñm: qm̄ in sc̄lm̄ mīa  
eius. **D**e tribulatiōe inuocau dñm  
et exaudiuit me in latitudine dñs. **D**om⁹  
mibi adiutor: nō timebo qd̄  
faciat mibi hō. **D**ñs mibi adiutor  
et ego despiciāz inimicos meos. **B**o-  
nū est pfidere in dño: q̄ confidere in  
homine. **B**onū est sperare i dño: q̄  
sperare i principib⁹. **O**ēs gētes cir-  
cūierunt me: et in noīe dñi qz vlt⁹ sū

veind. **h** Gut ist vtrawē in dē herrē: dan vtrawē in dē menschē. **i**  
Besser ist hoffen in den herrē: dan hoffen in die fursten. **k** Alhei-  
den haben mich vngeden: vñ in dem namen des herrē wan ich bin

vet deine gesatz. **p**  
Darüb hab ich lieb ge-  
hebt dei gebot: über das  
golt vñ tapasion.

**A**lle heidē lobēt  
dē herrē: alle vol-  
cker lobēt in. **b** Wan  
sein barmhertzigkeit ist  
bestetiget über vns: vñ d̄  
die warheit des herrē be-  
leibt ewiglich.

**B**a Stennēt dē her-  
ren wan er ist gut:  
wan sein barmhertzig-  
keit ist i ewigkeit. **c** **N**ū  
spreche israel wan er ist  
gut: wan sei barmhertz-  
igkeit ist in ewigkeit.

**d** **N**ū sprech dz haus aar-  
ron wan er ist gut: wan  
sein barmhertzigkeit ist  
in ewigkeit. **d** **S**pre-  
chent nun die do furch-  
ten den herrē: wan er ist  
gut: wan sein barmher-  
tzigkeit ist in ewigkeit.

**e** **I**ch hab angerufft  
den herren vñ d̄ trub sal  
vñ d̄ her hat mich erhört  
in d̄ weite. **f** **D**er her  
ist mei helffer ich würd  
mich furchtē was mir  
d̄ mensch thut. **g** **D**er  
herre ist mein helffer vñ  
ich wirt v̄schmahē mei

**h** **D**er her  
ist mei helffer ich würd  
mich furchtē was mir  
d̄ mensch thut. **g** **D**er  
herre ist mein helffer vñ  
ich wirt v̄schmahē mei

**h** **D**er her  
ist mei helffer ich würd  
mich furchtē was mir  
d̄ mensch thut. **g** **D**er  
herre ist mein helffer vñ  
ich wirt v̄schmahē mei



## Montag zu vesper.

gerochen in in l **U**mb  
gebēt haben sie mich **V**ñ  
gebē: **V**ñ in dē namē des  
herrē wā ich bin geroch  
in pn. **U** **S**ye haben  
mich **V**mbgeben als die  
biene **V**ñ haben gebiua  
nē als dz feur in dē dor  
nen: **V**ñ in dem namen  
des herren: wā ich bin  
gerochen in pn. **U** **G**e  
zwungē bin ich **V**ñkert  
dz ich fiel: **V**ñ d̄ her hat  
mich entpfāgē. **O** **D**er  
her ist mei sterck **V**ñ mei  
lob: **V**ñ ist mir wordē zu  
einē heyl. **p** **D**ie stin  
d̄ frolockige **V**ñ des he  
yls: ist in den tabernacu  
len d̄ gerechten. **q** **D**ie  
gerechte des herren hatt  
geth̄ die krafft: **d**ye ge  
rechte des herren hat mi  
ch erhoecht die gerechte  
des herrē hat gethon dy  
krafft. **r** **I**ch würt nit  
sterbē sünd ich würt leb  
en: **V**ñ ich würt **V**erfun  
den die wercke des herrē  
**e** **B**estiget hat mich d̄ her gekestiget: **V**ñ hat mich nit **V**berantwort  
dē tod. **t** **U**ñ mit **V**ff die thor d̄ gerechtigkeit: ich gee i **s**ye: ich würt  
bekēnē dē herrē / ditz ist dz thor des herrē: **d**y gerechte werdēt dar in ge  
en. **v** **I**ch würt dir **V**erriehen wā du hast mich erhört: **v**ñ bist mit  
wordē zu einē heil. **y** **D**er stei dē die **S**arwer habē **S**worffen: ist wor  
den zu einē haupt des winkels. **y** **D**as ist geth̄ **V**ñ dē herrē: **v**ñ  
ist wānderlich in **V**nserey auctē. **z** **D**as ist d̄ tag den d̄ her hat gema  
chet / wir sollen frolocken: **V**ñ erfrewen in pn. **a** **O** her mach mich  
gehalten: **O** her thu wol glücklich / der ist gesegnet d̄ do kumpt in dez  
in eos! **C**ircūdātes circūdederūt me:  
et in noīe dñi. q̄a vlt<sup>o</sup> sū in eos. **C**ir  
cūdederūt me sicut apes: et exarsert  
sicut ignis i spūis et in noīe dñi. q̄a  
vlt<sup>o</sup> sū in eos. **I**mpuls<sup>o</sup> euer<sup>o</sup> sū  
vt caderē: et dñs suscepit me. **H**orti  
tudo mea et laus mea dñs: et fact<sup>o</sup> est  
mihi in salutē. **V**ox exultationis et  
salutis: in tabernacul<sup>o</sup> iustoz. **D**ex  
tera dñi fecit virtutē: dextera dñi ex  
altavit me. dextera dñi fecit virtutē  
**N**ō moriar sed vivā et narrabo opa  
dñi. **C**astigās castigavit me dñs: et  
morti non tradidit me. **A**perte mihi  
portas iusticie: et ingress<sup>o</sup> in eas con  
fitebor dño. hec porta dñi iusti intra  
bunt in eā. **C**ōfitebor tibi qm̄ exau  
disti me: et fact<sup>o</sup> es mihi in salutem.  
**L**apidez quē reprobanerūt edifican  
tes: hic factus est in caput anguli.  
**A**dño factū est istud: et ē mirabile i  
ocul<sup>o</sup> nris. **H**ec est dies quā fecit dñs  
exultem<sup>o</sup> et letemur i ea. **O** dñe sal



## Folium. XCII.

nū me fac: o dñe bene psparare. be-  
nedict⁹ q̄ venit in noīe dñi. **b** Bene-  
dixim⁹ vobis de domo dñi: de⁹ dñs  
z̄ illuxit nobis. **c** Constituite diē solē  
nē i condēsis: vsqz ad cornu altaris.  
**d** De⁹ me⁹ es tu z̄ confitebor tibi: dñs  
me⁹ es tu z̄ exaltabo te. **e** Confitebor  
tibi qm̄ exaudisti me: z̄ fact⁹ es mihi  
in salutē. **f** Confitemi dño qm̄ bon⁹:  
qm̄ in seculum misericordia eius.

### Psalmus. Lviij.

Aleph.

**D**avid macht den psalm den Kinde-  
ren israhel: wañ sie gefangē wurdē: als es  
geschahē zuo Babilon: das sye mitt disem  
psalm vnd mit disem gebet solten schreyen  
zu got vnd ir erlosunge vnd ist alles nun  
ein psalm vns bis zu dem psalm. Ad domi-  
num cū tribularer clamauī. Den sprich zu  
ere dem heyligen geyst: auch vnserem herre  
vnd allen gläubigen selen.

**B**ati imaculati in vltia q̄ am-  
bulāt i lege dñi. **b** Beati qui  
scentantē testimoīa: ei⁹ in toto corde  
exq̄runt eū. **c** Non em̄ q̄ operantē ini-  
q̄tatez: in vltis ei⁹ ambulauerūt. **d** Tu  
mandasti mandata tua custodiri mi-  
his. **e** Utinā dirigantur vie mee: ad  
custodiendas iustificationes tuas. **f**  
Tunc non confundar: cum prospe-  
xero in omnibus mandatis tuis.

namen des herren. **b**  
Wir haben euch geseg-  
net von dē haus des her-  
ren: got her vñ er ist vna  
erschinen. **c** Setzēt dē  
hochzeitlichē tag in dye  
dick zusamē getrunge  
bis zu dem horne des al-  
tars. **d** Du bist mein  
got vnd ich würd dir be-  
kēnē: du bist mei got vñ  
ich würd dich erhohen  
**e** Ich würd dir bekēn-  
nen wā du hast mich er-  
hoeret: vñ bist mir wor-  
den zu einē heil. **f** Be-  
kēnt des herre wañ er  
ist gut: wañ seine barm-  
hertzigkeit ist ewig.

**S**a Selig seid dy vñ  
uermailigtē in dez  
weg die do geen in dem  
gesatz des herren. **b**  
Selig sind die do erfor-  
schēt sein gexagnus dy  
pn suchen in grantzē her-  
tzen. **c** Wañ dye do  
wurckēt die boszheit die  
geen nit in seinem wege  
**d** Du hast gebottē dei-  
ne gebot: Bass zu behutē.  
**e** Wolt got das mein  
weg wurdent gerichtē:  
zu behueten deine gere-  
chtigkeyt.

R iiii



## zu der Psym.

**f**an wirt ich nit geschet so ich wirt durch schawen in allen deine gebottē. **g** Ich wirt dir biehē i d' Bffrichtūg des hertze: in dē das ich hab gesernet dy Bzteil di ner gerechtigkeit h Ich wirt behutē deine rech fertigūgē: nit v̄las mich pmer. **i** Warūb straf fet d' iūger seinē weg: in dē behuten deine rede. **k** Ich hab dich gesu cht in gätzē meinē hertz en: nit vertreib mich v̄o deinē gebotten. **l** Ich habe verborgē deine re de in mynē hertze dz ich dir nit siindete. **m** Her re du bist gesegnet sere mich deine gerechtigkeit en. **n** Ich hab v̄kūdt in meinē lefftzē alle Bz teil deies m̄ds. **o** Ich bin gewollustiget in dē weg deier gezeignussē: als in allen reichtūben. **p** Ich wirt genbet in deinē gebotten: v̄n wirt mercken deine weg. **q** Ich wirt betrachten in deinē gerechtigkeiten: ich wirt nit vergessen deine red.

**a** Idergib deinē knecht mach mich lebendig: v̄nd ich wirt behuten dein red. **b** Eröffne mein augen v̄nd ich wirt mercken die wunder von deinem gesatz. **c** Ich bin elend auff d' erd: nit verbit d' deine gebot vor mit. **d** Mein sele hat gelust zehere ren deine rechtfertigūgē in aller zeit. **e** Du hast gestrafft dy hof.

**C**ōfitebor tibi in directiōe cordis: i co q̄ didici iudicia iusticie tue. **T**u stificatiōes tuas costodiaz: nō me de reliquas vsqz quaqz. **B**eth. **I**n quo corrigit adoloscētior vias suam in custodiēdo sermones tuos. **I**n toto corde meo exq̄sum te ne repellas me a mādatis tuis. **I**n corde meo abscondi eloquia tua: vt nō peccē tibi. **B**enedict⁹ es dñe: doce me iustifi catiōes tuas. **I**n labiis meis p̄nū ciaui oīa iudicia oris tui. **I**n via testimoniorū tuorū delectat⁹ sū sicut i oībus diuitiis. **I**n mādatis tuis exercebor: et cōsiderabo vias tuas. **I**n iustificatiōib⁹ tuis meditabor nō obliuiscar sermōes tuos.

Simel.

**D**en spalm sprich v̄mbgnad zuerwerbē **R**estitue seruo tuo v̄iuitica me: custodiā sermōes tuos. **R**eucla oculos meos: z cōsiderabo mirabilia de lege tua. **I**ncola ego sū in t̄ra: nō abscondas a me manda ta tua. **C**ōcupiunt aīa mea deside



## Folium. XCIII.

rate iustificationes tuas in oī tpe.  
Increpasti supbos: maledicti q̄ de-  
clinant a mandatis tuis. f. Aufer a  
me opprobriū & cōtēptū: q̄a testimo-  
nia tua exq̄siui. Et enī sederūt pri-  
ncipes & aduersus me loquebant: ser-  
uus autē tu⁹ excercebatur in iustifi-  
cationsib⁹ tuis. Nā & testimonia tua  
meditatio mea est: & cōsiliū meū iu-  
stificatiōes tue. Deleth. Adhesit  
pauimēto aīa mea: viuifica me scōz  
vbu; tuū. Uias meas enūciaui et  
exaudisti me: doce me iustificatiōes  
tuas. Uiam iustificationū tuarū  
instrue me: & excercebor ī mirabilib⁹  
tuis. Dormitauit aīa mea p̄ tedia  
cōfirma me in vbis tuis. Uias in-  
q̄tat̄ amoue a me: & d̄ lege tua mise-  
rere mei. Uiam veritatis elegi: iu-  
dicia tua non sum oblitus. Adhesi  
testimoniis tuis domine: noli me cō-  
fundere. Uiam mandatorum tuo-  
rum cucurri: cū dilatasti cor meum.

### Ad Tertiam.

He.

Warheit: ich hab nit vergessen deine Breyel.  
hangen deinen geseignussen: nit wolltest mich schenden.  
q̄ Ich bin gelauffen den weg deiner geboten: do du hast geweitert  
mein hertz.

fertigen: Verflucht stnt  
dye sich neiget Bō deinē  
gebot. f. Nym ab Bō  
mir die Verweisung Bā  
die Verschmahūg: wan  
ich hab ersucht die zeu-  
gnussen. g. Wan dye  
fursten seid gessen Bā  
redtet wider mich: aber  
dein Knecht iibet sich in  
deinē rechtfertigungen.  
h. Wan auch deine ges-  
zeignusse ist mei betra-  
chtung: vnnnd mein ratē  
dein rechtfertigungen.  
i. Mein sel hat angeha-  
fft dē estrich mach mich  
leben nach deinē wort.  
k. Ich hab verkūdt mei-  
ne weg Bā du hast mich  
erhoert: lere mich deyne  
gerechtigkeiten. l. Un-  
derweise mich den weg  
deiner gerechtigkeit: vñ  
ich würt geiibet in deyn-  
nen wundern. m. Mei-  
sel hat geschlaffen vor  
Berdiessung: bestete mi-  
ch in deinen Worten.  
n. Thu von mir denn  
weg d̄ missetat: vñd er-  
barne dich mein Bō deyn-  
nem gesatze. o. Ich  
hab erwelt den weg der

p. Herre ich bin ange-

R B



## zu der Tertz

**N**a Er setz mir das  
 gesatz dem wege  
 dyner gerechtigkeit: Vñ  
 ich wüirdt in suchen all  
 weg. **S** Gib mir dye  
 Verstētnis Vñ ich wüird  
 erfarn dei gesatz Vñ ich  
 wüird dz behutē in gätzē  
 meinem hertzē. **C** Ge  
 leit mich in dē weg dey  
 ner gebotten: wann ich  
 hab in gewolt. **D** Mai  
 ge mein hertz in dein ge  
 zeugnissen: Vñ nitt in  
 die geitzigkeit. **E** Ab  
 fere mein augen das sy  
 nit sehen die üppigkeit:  
 mach mich lebendig in  
 deinē weg. **F** Setz dei  
 ne red deinē knecht: i dei  
 ner forcht. **G** Haro ab  
 mein wey süg di ich hab  
 gearct wonet: wā dyne  
 Vrteil sint frolich. **H**  
 Nym war ich hab be  
 getet dyne gebot: mach  
 mich lebendig in deyner  
 geseicheit. **I** Her dein  
 barmhertzigkeit Vñ del  
 heyl lū über mich nach  
 deiner red. **K** Vñ ich  
 wüird antwortē den die  
 mir Verweisen ein wort: wan ich hab gebofft in deine rede. **L** Vñ  
 nit nym ab dz wort d warheit all weg von meinē müd: wan ich hab  
 gehofft in dein Vrteil. **M** Vñ ich wüird behueten all weg dein ge  
 satz: in der welt Vñ in der welt d welt. **N** Vñ ich gieng in d brat  
 te: wan ich hab er sucht dein gebot. **O** Vñ ich redet von deinē ge  
 zeugnissen: in dem angesicht der künig: Vñ ich ward nit geschentt.

**L**egē pone mihi dñe vias  
 justificationū tuarū: et ex  
 ram eā semp. **D**a mihi i  
 tellectū et scrutabor legez  
 tuā: et custodiaz illā i toto corde meo  
**D**educ me i semita mandatorū tuo  
 rum: q̄a ip̄az volui. **I**nclia cor meū  
 in testimonia tua: et nō in auariciaz  
**A**uerte oculos meos ne videāt va  
 nitatē: in via tua viuifica me. **S**ta  
 tue seruo tuo eloqum tuū: in timore  
 tuo. **A**mputa opprobriū meuz qd  
 suspicat<sup>9</sup> suz: q̄a iudicia tua iocūda.  
**E**cce cōcupiui mandata tua: in eq  
 tate tua viuifica me. **V**au. **E**t  
 veniat sup me mīa tua dñe salutare  
 tuū scōz eloqum tuuz. **E**t respōdes  
 bo exprobrantib<sup>9</sup> mihi v̄buz: q̄a spe  
 rari in sermonib<sup>9</sup> tuis. **E**t ne ause  
 ras de ore meo v̄buz veritatis vsqz  
 quaqz: q̄a i iudiciis tuis sup̄peravi  
**E**t custodiā legē tuaz sēp: in sc̄m  
 i in sc̄m seculi. **E**t ambulabaz in  
 latitudine: qz mādata ex̄siui. **E**t  
 loq̄bat de testimoniis tuis i p̄spectu

**E**t  
 nō in auariciaz  
 in sc̄m seculi.



Folium. XCIII.

regū: et nō confundebat. Et medita-  
bar ī mādat<sup>o</sup> tuis q̄dilexi. Et leua-  
ui man<sup>u</sup> meas ad mandata tua q̄di-  
lexi: et exercebor ī iustificatiōib<sup>9</sup> tuis  
Zay.

**M**emor esto verbi tui seruo  
tuo: ī quo mihi spē dedisti. b  
Hec me cōsolata est ī humilitate  
mea: q̄a eloqum tuū viuificauit me.  
Supbi iique agebāt vsq; quaq;: a  
lege autē tua nō declinaui. Memor  
fui iudiciorū tuorū a seclō dñe: et cōso-  
lat<sup>9</sup> sū. Defectio tenuit me: p pctō-  
rib<sup>9</sup> derelinquentib<sup>9</sup> legē tuā. c  
Cā-  
tabiles mihi erant iustificatiōes tue  
ī loco pegrinationis mee. Memor  
fui nocte nominis tui dñe: et custodi-  
ui legē tuā. d  
Hec facta ē mihi: quia  
iustificatiōes tuas exq̄siui. Het.  
Portio mea dñe: dixi custodire legē  
tuā. e  
Deprecatus sum faciem tu-  
am ī toto corde meo: miserere mei  
scdm eloqum tuū. f  
Cogitauī vias  
meas: et querti pedes meos ī testimo-

bin ingedenck gewesen deines namens in der nacht: Und hab behutet  
dein gesatz. h Das ist geschehen mir: wan ich hab gesucht deyne  
gerechtigkeyten. i Mein teil herr: ich hab gesprochen zebehuetenn  
dein gesatz. k Ich hab gebetten deinn antzitz in gantzem meinem  
hertzen: erbar in dich mein nach deiner red.  
l Ich hab gedacht meine weg: vnd hab getretet meine fuesz in dey-  
ne gezeugnissen.

p Und ich betrachtet ī  
deinen gebotten: dyc ich  
hab geliebt. q Und  
ich hab vffgehebt meyn  
ne hend zu deinen gebots-  
ten die ich lieb hab gheses-  
st: vnd ich wirt geubtē  
in deinen gerechtigkeitē

**B**a Is ingedēck dei-  
nes wortz deines  
knecht in dē du mir hast  
geben die hoffnung.

b Dis hat mich getrost  
in meiner demuetigkeyt  
wan deyn red hat mich  
lebendig gemacht.

c Die hoffertigen the-  
ten boszlich all wegen:  
aber ich hab mich nit ge-  
nairt vō deinem gesatz

d Ich bin eingedenck  
gewesen deiner vrtēpf  
herre von dñe: vñ ich  
bin getrostet worden.

e Der gebrest hat mich  
gehalten fur die sinder  
die do verliessen dein ge-  
satz.

f Mir waren  
loblich deine gerechtigt-  
keiten: in der stat meines  
elendes.

g Her ich  
bin ingedenck gewesen deines namens in der nacht: Und hab behutet  
dein gesatz. h Das ist geschehen mir: wan ich hab gesucht deyne  
gerechtigkeyten. i Mein teil herr: ich hab gesprochen zebehuetenn  
dein gesatz. k Ich hab gebetten deinn antzitz in gantzem meinem  
hertzen: erbar in dich mein nach deiner red.  
l Ich hab gedacht meine weg: vnd hab getretet meine fuesz in dey-  
ne gezeugnissen.



## Zu der Tertz

**I**ch bin bereyt vnd  
bi mit betrubt dz ich wer  
de behutē deine gebot n  
**M**ich habē vnfangen  
die strick d̄ sünd: vnd ich  
hab nit vergessen deine  
gesatz. **O** Ich stū. **Vf**  
zu mitternacht zebeken  
nen dir: iiber dy Breyff  
deiner gerechtigkeit. **p**  
**I**ch bi teilhalfftig al  
ser derē dy dich furchtā  
vñ d̄ behutenden deiner  
gebott. **q** Die erde ist  
vol der barmhertzigkeit  
des herrē: lere mich dine  
gerechtigkeiten.

**H**a Grē nach deinē  
wort hastu gethō  
die gutheit deinē knecht  
**L**ere mich dy gutheit  
vñ die zucht: vñ die war  
heit wā ich hab gelaubt  
deinē geboten. **c** Ich  
hab gesündet ee dan ich  
ward gedemütiget: dar  
umbe hab ich behutt dei  
red. **d** Du bist gut vñ  
in deiner gutheit lere mi  
ch deine gerechtigkeit. **k**  
Die missethat d̄ hoffer  
tigen ist gemangfaltig  
get iiber mich: aber ich  
wiirt erfaren deine gebot in gantzen meinem hertzen. **f** Ir hertz  
ist geredt od̄ zusamen gebalt als dy milch: aber ich hab betracht dei  
gesatz. **g** Es ist mir gut dz du mich hast gedemütiget: dz ich lerne  
den gerechtigkeit. **h** Mir ist gut das gesetz deins munds: iiber tau  
sent des golde vnd des sylbers.

nia tua. **m** Parat⁹ sū + nō sū: turba  
t⁹: vt custodia mādata tua. **n** Hunc  
peccatorū circumplexi sūt me: + legē  
tuā nō sū oblitus. **o** Media nocte sur  
gebaz ad cōfitendū tibi: sup iudicia  
iustificatiōis tue. **p** Particeps ego sū  
omniū timētūz te: + custodiētū mā  
data tua. **q** Mīa dñi plena ē tra: iusti  
ficatiōes tuas doce me. **Teth.**

**D**en psam sprich den kinderen.  
**B**⁹ Dnitatē fecisti cū seruo tuo  
dñe: secundū vbu: tuū. **b** Bo  
nitatē + disciplinā + scientiā doce me  
qz mandatis tuis credidi. **c** Quisq̄  
humiliarer ego deliq: ppter ea elo  
quiū tuūz custodiu. **d** Bon⁹ es tu: et  
i bonitate tua doce me iustificatiōes  
tuas. **e** Multiplicata est sup me iniq̄  
tas supborū: ego autē in toto corde  
meo scrutabor mādata tua. **f** Coas  
gulatū est sicut lac cor eoz: ego vero  
lege: tuam meditatus sū. **g** Bonuz  
mibi quia humiliasti me: vt discam  
iustificationes tuas. **h** Bonum mihi  
lex oris tui: sup milia auri et argēti.

**I**r hertz  
ist geredt od̄ zusamen gebalt als dy milch: aber ich hab betracht dei  
gesatz. **g** Es ist mir gut dz du mich hast gedemütiget: dz ich lerne  
den gerechtigkeit. **h** Mir ist gut das gesetz deins munds: iiber tau  
sent des golde vnd des sylbers.



## Folium. XCV.

Job. **M**anus tue fecerunt me et plas-  
mauerunt me: da mihi intellectum ut di-  
scam mandata tua. **Qui** timet te vide-  
bunt me et letabuntur: quia in uerba tua suspi-  
raui. **Cognoui** domine quia equitas iudicia  
tua: et in ueritate tua humiliasti me. **F**  
iat misericordia tua ut consolaber me: scilicet elo-  
quium tuum seruo tuo. **Ueni**at michi  
misericordias tue et uisita me: quia lex tua me-  
ditatio mea est. **Confundant** superbi  
quia iniuste iniquitatem fecerunt mihi: ego autem  
exercebor in mandatis tuis. **Conuertat**  
mihi timor tuus: et qui nouerunt testimonia  
tua. **Fiat** cor meum immaculatum in iu-  
stificationibus tuis: ut non confundar

### Ad sextam.

#### Bimel.

**Den** psalm sprich vmb ein guts end  
zuerwerben.

**D**efecit in salutari tuo anima  
mea: et in uerbum tuum suspi-  
raui. **Defecerunt** oculi mei  
in eloquium tuum: dicentes quoniam  
solaberis me. **Quia** factus sum sicut  
uter in pruina: iustificationes tuas non  
sum oblitus. **Quot** sunt dies serui

brosten in deinem heil: vñ ich hab gehofft in  
dein wort. **Mei** au-  
gen habẽ gebrosten in deiner red: sprechẽde wañ trofestu mich. **Wa**  
ich bin wordẽ als ei putlich in dẽ reiffẽ ich hab nit vgeffen deiner res

**H**er desñ hend haben  
mich gemacht vñ habẽ  
mich geschopft: gib mir  
dy vstetnis dz ich lerne  
des gebot k **Die** dich  
furchtẽ dy werdẽ mich  
sehẽ vñ werdẽ erfrewt  
wañ ich hab gehoffet i  
deine wort. **H**erre ich  
hab erkãt dz dein vteil  
sind ein geleichheit: vñ du  
hast mich gedemutiget  
in deiner warheit.

**Dein** barmhertzig-  
keit werde das sye mich  
troste nach deinẽ wortt  
deinẽ knecht. **Dei** er  
barmügẽ kumẽ mit vñ  
ich wiirt lebẽ: wã dei ge-  
satz ist mei betrachtung  
o **Die** hoffertigẽ sollẽ  
werdẽ geschent wã vn-  
rechtlichẽ habẽ sy geth  
on in mich dyc missetat  
aber ich wiird mich iibẽ  
in deinẽ gebotẽ. **Sy**  
sollen werden befert zu  
mir: die dich furchtẽ vñ  
die do habẽ erkãt dei ge-  
zeignussen. **Mein**  
hertz werd vnuermaili-  
get i deinẽ gerechtigkeit  
ten das ich nit werde ge-  
schent.

**M**a Ein sel hat ge-  
brosten in deinem heil: vñ ich hab gehofft in  
dein wort. **Mei** au-  
gen habẽ gebrosten in deiner red: sprechẽde wañ trofestu mich. **Wa**  
ich bin wordẽ als ei putlich in dẽ reiffẽ ich hab nit vgeffen deiner res



## Zu der sext

chtfertigūgē d Wie vil  
 sind tag deines knechts  
 wā wūstū thun dz Bz  
 theil Bō dē die mich dur  
 chechtēt. e Die bosen  
 habē mir blüdet die me  
 ren od lūgē aber nit als  
 dei gesatze f Alle dei  
 gebot sind die warheyt  
 die bosen habē mich du  
 rch echtet. hilff mir. g  
 Nahēt haben sie mich  
 bzeret in d erd: aber ich  
 hab nit verlassen deine  
 gebot h Mache mich  
 lebēdig nach deiner bar  
 mhertzigkeit Bā ich wū  
 tt behueten dyc gezeug  
 nißē deines müdes. i  
 Herre dei wort beleibt  
 ewiglichē in dē hymel.  
 k Dei warheit in dasz  
 geschlecht: du hast gegr  
 untfestet die erd vnd sie  
 beleibt. l Die tag beli  
 ben in deiner ordnung:  
 wā alle dīg dienen dier  
 in Ob dein gesatz nit  
 were mei betrachtūg: so  
 wer ich vñeicht vdoz bā  
 in meiner demuetigkeit  
 n Ewiglichen wūrde  
 ich nit vgeffen deiner recht  
 fertigūgē: wā du hast mich  
 lebēdig gemacht in in o  
 Ich bin dei mach mich  
 heilsam: wā ich hab er  
 sucht dei recht fertigūgē.  
 p Die sind haben mei  
 geharret dz sie mich ver  
 klirē ich hab vstandē sein  
 gezeugnißē. q Ich hab  
 gesehen das ende  
 aller vollendung: dein  
 gebot ist gar breit.  
**N**a Er wie hab ich lieb  
 gehebt dei gesatz ist mei  
 betrachtūg den

tui: qñ facies de psequētib⁹ me iudi  
 ciū. **N**arrauerūt mihi iniq̄ fabula  
 tiōes: sed nō vt lex tua. **O**īa māda  
 ta tua veritas: nūqui psecuti sūt me ad  
 iuuā me **P**aulomin⁹ cōsummaue  
 rūt me ī terra: ego autē nō dereliqui  
 mādata tua **S**ecundū miām tuāz  
 viuifica me: ⁊ custodiaz testimonia  
 oris tui. **L**amech **I**ueterenū dñe  
 vbu: tuū pmanet ī celo. **E**n gñati  
 one et gñtionē vitas tua: fūdasti trā  
 et pmanet. **O**rdinatōe tua perseue  
 rant dies: qñ oīa seruiūt tibi. **N**isi  
 q̄ lex tua meditatio mea ē: tūc forte  
 periisē ī humilitate mea **I**ueterenū  
 nō obliuiscar iustificatiōes tuas: q̄a ī  
 ipsis viuificasti me **T**u⁹ sū ego sal  
 uuz me fac: qñ iustificationes tuas  
 exq̄siui. **M**e expectauerūt pctōres vt  
 pderent me: testimonia tua itellexi.  
**O**īs cōsummationis vidi finē: latū  
 mādatuz tuū nimis. **M**en.

**Q**uomō dilexi legē tuā dñe:  
 tota die meditatio mea est. **S**up  
 inimicos meos prudētem me



## Folium. XCVI.

fecisti mandato tuo qz ieternū mihi  
est. **S**up oēs docētes me itellexi: qz  
testimonia tua meditatio mea est. **D**  
**S**up senes itellexi qz mādata tua q̄  
sunt. **A**b oī via mala phibui pedes  
meos: vt custodiā vba tua. **F** iudi  
ciis tuis n̄ declinaui: qz tu legē posui  
sti mihi. **Q**uā dulcia faucib⁹ meis  
eloq̄a tua: sup mel ori meo. **A** mā  
datis tuis itellexi: p̄p̄tea odium oēm  
viā iniquitat⁹. **N**un. **L**ucerna pe  
dib⁹ meis v̄bū tuū: ⁊ lumē semit⁹ me  
is. **T**uravi ⁊ statui: custodire iudi  
cia iusticie tue. **H**ūiliat⁹ sū vsqz qua  
qz: dñe viuifica me scdm v̄bū tuū. **T**  
**T**olūtaria oris mei bñplacita fac  
dñe ⁊ iudicia tua doce me. **A**ia mea  
i manib⁹ meis sp̄: ⁊ legē tuā nō sū ob  
litus. **P**osuerūt pctōres laqueū mi  
hi: ⁊ d mādat⁹ tuis nō erravi. **H**ere  
ditate acq̄siui testimonia tua ieternū:  
qz exultatio cordis mei s̄t. **I**ncлина  
ui cor meū ad faciēdas iustificatōes  
tuas ietnū: p̄p̄t retributōez. **S**amech

gerechtigkeit. **H**erre ich bin fast gedemuetiget: mach mich lebendig  
nach deinē wort. **m** Herr mach wolgefallen die willigen ding mei  
nes munds: vñ ler mich dein v̄rteil. **n** Mein seel ist alweg in meinē  
hender: vñ ich hab nit v̄gessen dein gesatz. **o** Die sünd haben mir  
gelegt dē strick: vñ ich hab nit geirret von deinē gebottē. **p** Mit erb  
schaft hab ich gewūnen deine gezeuamnis ewiglich: wan sie sind ein  
froflockung meines hertzen. **q** Ich hab geneiat mein hertz zethun  
dein rechtfertigung ewiglich: vñ die widergestung.

grätzē tag. **B** Du hast  
mich fürsichtig gemach  
t mit deinē gebot über  
mei v̄rad: wan es ist mir  
ewiglich. **c** Ich hab  
v̄stādē über alle d̄ye mit  
ch ferre: wā dei zeugn̄is  
ist mei betrachtūge. **d**  
Ich hab v̄stādē über  
die altē: wā ich hab ges  
sucht dei gebot. **e** Ich  
hab v̄bottē meine fus  
von allē bosen weg: dz  
ich werde behuten dey  
ne wort. **f** Ich hab  
nit geneigt v̄o deinē v̄rtei  
lē: wā du hast mir gese  
tzt dz gesatzē. **g** Wie  
suesz sind deine red mei  
nē gūmē: über dz honig  
meinē mūd. **h** Ich hab  
v̄standē von deinē ge  
boten darūbe hab ich ge  
hasset allen weg d̄ vñ  
gerechtigkeit. **i** Dein  
wort ist ei lucern meinē  
fussen: vñ d̄ ei liecht mei  
nen steigen. **k** Ich hab  
geschworē vñ gesezt ze  
behutē d̄ye v̄rteil deiner



## In der Sext

**i** **a** Ich hab in hasz  
 gehet die boesen  
 Vnd hab liebgehet dei  
 gesatz. **b** Du bist mei  
 helffer Vnd mei entpfa  
 her: vnd ich hab gehoft  
 in deine wort. **c** **I**  
 boszhafftigē neigt euch  
 von mir: Vñ ich würt er  
 forschē die gebot meies  
 gottes. **d** Entpfahe  
 mich nach deier rede Vñ  
 ich würt leben Vnd nit  
 schēde mich Vñ meier  
 hartig **e** Hilf mir Vñ  
 ich würt behalten: Vnd  
 wirt betrachtn ale weg  
 i deine gerechtigkeit **f**  
 Du hast schmach al  
 le die sich scheiden Vñ di  
 nen gerechtigkeiten: wā  
 ir gedāck ist vnrecht. **g**  
 Ich hab geschetz iuber  
 tretter alle sind d erde:  
 darumb hab ich liebge  
 het dei zeugnis **h** **A**n  
 hefft mei fleisch mit dei  
 ner forcht: wan ich hab  
 mich geforcht vor deinē  
 Vrteilen **i** Ich hab ge  
 thon dz Vrteil Vñ die ge  
 rechtigkeit: nit vberant  
 wort mich den vnbillichen aussprechen. **k** Entpfahe deinē knecht  
 in gutē: die hoffertigen sollen mich nit vnbillich aussprechen **l** Mei  
 ne auen haben gebroste i deinē heil: Vñ in d rede deiner gerechtigkeit  
 in **T**hu mit deinē knecht nach deiner barmhertzigkeit: Vñ ser mich  
 deine gerechtigkeiten. **n** Ich bin dei knecht gib mir die vstentnisse  
 dz ich wisse dei zeugnis. **o** Herre die zeit ist zethō sy haben zerstra

**I** **a** **N**iquos odio habui: et lege  
 tuā dilexi. **b** **A**d iutor ⁊ suscep  
 tor me⁹ es tu: ⁊ i verbū tuū supspera  
 ui. **c** **D**ecline a me maligni: ⁊ scri  
 tabor mādata dei mei. **d** **S**uscipe me  
 scōz eloquiū tuū ⁊ viuā: ⁊ nō pfūdas  
 me ab expectatione mea. **e** **A**diuuā  
 me ⁊ salu⁹ ero ⁊ meditabor i iustifica  
 tiōib⁹ tuis semp. **f** **S**preuisti oēs dis  
 cedētes a iusticiis tuis: qz iniusta est  
 cogitatio eor. **g** **P**reuaricātes repu  
 tavi oēs pctōres tre: ideo dilexi testi  
 monia tua. **h** **C**ōfige timore tuo car  
 nes meas: a iudiciis em tuis timui.  
**A**yn. **E**eci iudiciū ⁊ iusticiā nō tra  
 das me calūnantib⁹ me. **k** **S**uscipe  
 seruū tuū in bonūz nō calūnient  
 me supbi **l** **O**culi mei defecerūt in sa  
 lutare tuū: ⁊ in eloquiūz iusticie tue  
**m** **H**ac cū seruo tuo scōz miām tuā: ⁊  
 iustificatiōes tuas doce me **n** **S**eru⁹  
 tu⁹ sū ego: da mihi intellectū vt sciā  
 testimonia tua **o** **T**ēpus faciēdi dñe  
 dissipauert lege tuā. **p** **I**deo dilexi  
 mādata tua: sup aurū et thopazion.



## Folium. XC VII.

Propterea ad omnia mandata tua diris-  
gebar: omnem viam iniquam odio habui

### Ad Moniam.

He.

Den psalm sprich den kinden so sy vn-  
gesprach sint das in got sprach verlihe.

**M**irabilia testimonia tua  
dñe: ideo scrutata est anima  
mea. <sup>b</sup> Declaratio sermo-  
nium tuorum illuminat: intelle-  
ctum dat paruulis. <sup>c</sup> Os meum aperuit  
et attraxi spiritum: quia mandata tua desid-  
rabam. <sup>d</sup> Aspice in me et miserere mei  
secundum iudicium diligentius nomen tuum.  
<sup>e</sup> Oressus meus dirige secundum eloquium tuum  
et non dñet mei omnia iniusticia. <sup>f</sup> Redime  
me a calumniis hominum: ut custodiam  
mandata tua. <sup>g</sup> Facies tua illuminata  
super seruum tuum: et doce me iustificati-  
ones tuas. <sup>h</sup> Erunt aquae deduxerunt  
oculi mei: quia custodierunt legem tuam  
Zadith. <sup>i</sup> Iustus es dñe: et rectum iudi-  
cium tuum. <sup>k</sup> Mandasti iustitiam testimo-  
nia tua et veritatem tuam nimis. <sup>l</sup> Tabesce-  
re me fecit zelus tuus: quia obliti sunt verba  
tua inimici mei. <sup>m</sup> Ignitum eloquium

recht: Und dein Urteil ist recht. <sup>k</sup> Du hast  
dein Gezeignissen: Und dein Wahrheit großlich. <sup>l</sup> Mein yferung  
hat mich gemacht schwelcken: wann mein Beind habe vergessen deiner  
wort. <sup>m</sup> Dein red ist krefstiglich feurin: Und dein knecht hatt dpe

q Darübe ward ich in  
gericht zu alle dei gebo-  
ten: ich hab in halsz gehe-  
bt allen vnrechten weg

**H**a Er wunderlich  
sind deine gezeitg-  
nussen: darübe hat sy er-  
suchet mei sele. <sup>b</sup> Die  
offenbarung deiner red  
erleucht vn gibt verket-  
nis den kleinē. <sup>c</sup> Mei-  
ne müd hab ich auffges-  
thon vn hab zugezogen  
de geist: wan ich begert  
deiner gebot. <sup>d</sup> Scha-  
we in mich vn erbarme  
dich mei nach de vteyl  
d liebhabende deinen na-  
men. <sup>e</sup> Inrichte meine  
geng nach deine auspre-  
chen: vn alle vnrechtig-  
keit würdet mir nit her-  
schen. <sup>f</sup> Erlose mich  
vñ dem vnbillichen an-  
sprechē d mēschē: dz ich  
behut deine gebotte. <sup>g</sup>  
Erleuchte dei antlitz  
über deinen knecht: Und  
lere mich dei rechtfertig-  
ungen. <sup>h</sup> Mein augē  
habē vñgefuret die aus-  
geng d wasser: wann sye  
habē nit behutet dei ges-  
satz. <sup>i</sup> Her du bist ge-

recht: Und dein Urteil ist recht. <sup>k</sup> Du hast  
dein Gezeignissen: Und dein Wahrheit großlich. <sup>l</sup> Mein yferung  
hat mich gemacht schwelcken: wann mein Beind habe vergessen deiner  
wort. <sup>m</sup> Dein red ist krefstiglich feurin: Und dein knecht hatt dpe



## zu der Mone.

Lieb gehabt. **n** Ich bin ein iungeling vñ ver-  
schmecht: ich hab mit vñ  
gessen diner gerechtma-  
chungen. **o** Dei gere-  
chtigkait ist die gerecht-  
kait ewiglichen: vñnd  
dein gesatze ist die war-  
heit. **p** Die trübsal vñ  
angst haben mich gefüs-  
den: vñnd mein betracht-  
ung ist dein gebot. **q**  
Die billigkeit ist dei ge-  
zeugnis ewigliche: gib  
mir die verstentnis vñnd  
ich würt leben.

**a** Ich hab geschry-  
en in gätzen meinen her-  
zen erhoere mich her: ich  
würt suchen deine gere-  
chtmachungen. **b** Ich  
hab geschrien zu dir ma-  
ch mich behalten. dz ich  
behut deine gebött. **c**  
Ich hab furkamen in  
der zeitigung vñnd hab  
geschryen: wañ ich hab  
fast gehofft i deine wort

**d** Meine augen haben furkamen in d frue zu dir: dz ich betrachte dei  
red. **e** Herre erhoer mein si nach deiner barmhertzigkeit: vñ mach  
mich lebendig nach deinẽ vteil. **f** Die mich durchrecken habe sich  
genahet d vngerechtigkait: aber sie sind verworden von deinẽ gesatz.  
**g** Her bis nahent: vñnd alle deine weg sind die warheit. **h** Ich  
hab erkant im anfang von dein gezeugnissen: wañ du hast sie gegrüt  
festiget ewiglich. **i** Siche mein demutigkeit vñnd erlöse mich wañ  
ich hab nit vergessen dein gesatz. **k** Vteil mein vteil vñnd erlöse  
mich: mach mich lebendig vñnd dein rede. **l** Das heyl ist fert vñnd

tuũ vehement: et seru<sup>9</sup> tu<sup>9</sup> dilexit il-  
lud. **n** Adoleſcētulus sũ ego et ptem-  
ptus: iustificatiōes tuas nõ sũ oblit<sup>9</sup>  
**o** Iusticia tua iusticia ieternũ: et lex  
tua veritas **p** Tribulatio ⁊ angustia  
inuenerũt me: mādata tua meditatio  
mea ē. **q** Equitas testionia tua metũũ  
intellectũ da mihi et vñnd. **Loph.**

**Q** **a** Clamau i toto cord meo ex-  
audi me dñe: iustificationes  
tuas req̄ra. **b** Clamau ad te saluuz  
me fac vt custodiã mādata tua **Q**  
uent i maturitate ⁊ clamau qz i bba  
tua suspau. **o** Procuerũt oculi mei  
ad te diluculo: vt meditarer eloquia  
tua **o** Vocẽ meã audi scdm iniam tu  
am dñe: ⁊ scdm iudiciũ tuũ viuifica  
me. **f** Appropinquauerũt persequẽtes  
me iniquitati: a lege aut tua löge facti  
sũt. **g** Prope esto domine: ⁊ omnes ve  
tue veritas. **h** In initio cognoui d testi  
monis tuis: qz in eternũ scidaſti ea.  
**Res.** **U**ide hũilitatẽ meã ⁊ cripe



## Folium. XCVIII.

me: q̄a legem tuā nō sū oblit<sup>9</sup>. **I**n  
dica iudiciū meū ⁊ redime me: p̄pter  
eloq̄um tuū ⁊ viuifica me. **L**onge a  
p̄ctōribus sal<sup>9</sup> q̄: iustificatiōes tuas  
nō exq̄sierūt<sup>m</sup>. **Q**ue tue multe dñe: se  
cundu; iudiciū tuum viuifica me.  
**M**ulti q̄ p̄sequunt me ⁊ tribulāt me  
a testimonio tuo nō declinaui. **U**  
di preuaricātes ⁊ tabescebā q̄a eloq̄a  
tua nō custodierūt. **V**ide qm̄ māda  
ta tua dilexi dñe: in mīa tua viuifi  
ca me. **P**rincipiū v̄boꝝ tuoz v̄itas  
ie tñū oīa iudicia iustice tue. **S**ym  
**P**rincipes p̄secuti s̄t me gra  
tis: ⁊ a v̄bis tuis formidauit  
cor meū. **L**eta bor ego sup eloquia  
tua: sicut iuenit spolia multa. **I**n  
q̄tate; odio habui ⁊ abominat<sup>9</sup> suz:  
legem astit tuam dilexi. **S**epties in  
die laudem dixi tibi: super iudicia iu  
sticie tue. **P**ax multa diligentibus  
legem tuā: et nō est illis scandalum.  
**E**xpectabā salutare tuū dñe: ⁊ mā  
data tua dilexi. **C**ustodiuit aīma

haz die v̄ngerechtigkeit v̄nd geschewet: aber ich hab lieb gehabt de  
gesatz. **d** Ich hab gesagt dir das lob zu sybē malen in dem tag  
über die v̄teil deiner gerechtigkeit.

**e** Die frids ist dem liebhabenden dein gesatz: v̄nd ist ynen kein erger  
niis. **f** Herr ich wartet deines heils: v̄nd hab lieb gehabt deine ges  
bot. **g** Mein sel hat behuet deine gezeugnissen: v̄nd hat sie lieb ge  
habt trefflich.

siindern: wan sie haben  
nit gesucht deie gerecht  
machūge. **ii** Her der  
barmhertzigkeiten sindt  
vil: mach mich lebendig  
nach deynem v̄teil. **iii**  
Die mich durchrechtē  
v̄nd betrieben d̄ sind vil  
ich hab mich nit geneigt  
v̄o deinen gezeugnissen  
o. **I**ch hab gesehē d̄ye  
iibertretter v̄nd ward  
schwelcken: wan sye ha  
ben nit behut deine rede  
p. **S**ie herre wan ich  
hab lieb gehabt deine ge  
bote: in deiner barmher  
zigkeit mach mich lebē  
dig. **q** Die warheyt  
ist ei anfang deier wort  
all v̄teil deiner gerecht  
tigkeit sind ewig.

**O**a Je fürsten habē  
mich durchrechtē  
Bergebens v̄n mei hertz  
hat sich geforcht vor dei  
nen worten. **b** Ich  
wird mich fremd über  
deine rede: als d̄ da hat  
gefunden vil reub:

**c** Ich hab gehabt yn



## zu der Mone.

**I**ch hab behut dyne gebot vñ dei gezeignus sen: wañ alle mei wege seind in deinẽ angesicht. **H**erre mei bitüg nahe sich in deinẽ angesicht gib mir die vstentnisse nach deinẽ aussprechen. **M**ein eischung werd geen in deinẽ angesicht: erlose mich nach deinez wort. **M**ein leffzen werde Verfüden dz lob: so du mich seest dein gerechtmachunge. **M**ein zunge wirt Verfüde dei red: wañ alle dei gebott sind die geseicheit. **D**ei hand werde dz sy mich behalte: wann ich hab erwolt deine gebot. **H**erre ich hab begert dei heile: vñ dei gesatze ist mein betrachtunge. **M**ein sele wirt lebẽ: vñ wirt dich loben: vñ deine vrtail werde mit helffen. **I**ch hab getret als ein schaff dz do ist vdo: bẽ: such dei knecht wan ich hab mit verges sen dein gebot.

**D**a dich ward be trubt habbich geschrien zu de herren vñ es hat mich erhört. **H**erre erlöesse mein sele von den boeszen leffzen

mea testimoia tua: et dilexit ea vehementer. **S**eruaui mandata tua et testimonia tua: quia omnes viæ mee in prospectu tuo. **A**ppropinquet deprecatio mea in prospectu tuo dñe: iuxta eloquium tuum da mihi intellectum. **I**ntret postulatio mea in conspectu tuo: scilicet eloquium tuum eripe me. **E**rucebunt labia mea hymnorum: cum docueris me iustificationes tuas. **P**ronunciabit lingua mea eloquium tuum: quia omnia mandata tua equitas. **F**iat manus tua ut saluet me: quoniam mandata tua elegi. **C**oncupivi salutem tuam dñe: et lex tua meditatio mea est. **T**imet anima mea et laudabit te: et iudicia tua adiuuabunt me. **E**rravi sicut ovis qui perit: quare seruauit tuum: quia mandata tua non sunt oblitus.

### [Psalmus. L. xix.]

**D**o dd vñ mas de tēpel Salomonis: do satzt er yn in ein hohe dz man must anffsteigen. xv. staffel in de tēpel. Do macht er yetlicher staffel ei psalm. vñ ist dz d erst psalm / d erste staffeln. Dñ wisz dz man mit de xv. psalm man er werden genad den selen.

**A**d dñm cum tribularetur clamauit: et exaudiuit me. **D**ñe libera animam meam: a labiis iniquis: et a lingua dolosa. **Q**uid det tibi aut quod apponat tibi ad linguam dolosam. **S**agitte potentis acute: cum carbonibus desolatorum. **N**on mihi



## Folium. XCIX.

q̄a incolat<sup>9</sup> me<sup>9</sup> prologatus est: habi-  
tant cū habitantib<sup>9</sup> cedar: multū in-  
cola fuit aīa mea. Cū his q̄ oderūt  
pacem eras pacificus: cu<sup>9</sup> loquebar  
illis impugnabant me gratis.

### Psalmus. Lxx.

Der and<sup>te</sup> staffel psalm/dē sprich dē freūdē

**L**Euauo oculos meos in mō-  
tes: vnde veniet auxilium  
mibi. **A**uxiliū meū a dño: qui fecit  
celū: terrā. **N**ō det incōmotionem  
pedē tuū: neq; dormitet q̄ custodit te  
**E**cce nō dormitabit neq; dormiet:  
q̄ custodit isrl'. **D**ñs custodit te dñs  
protectio tua: sup manū dextrā tuaz  
**P**er diem sol nō vret te: neq; luna  
per nocte. **D**ñs custodit te ab omī  
malo: custodiat animā tuam dñs.  
**D**ñs custodiat introitū tuū: exitū  
tuū: ex hoc nuuc et vsq; in seculū.

### Feria tertia.

### Psalmus. Lxxi.

Der psalm d<sup>er</sup> dritten staffeln. Den sprich  
ch den die bruderschaft mit dir haben.

behuet dich d<sup>er</sup> herr ist dein beschirmung liber dein gerechte handt.  
**F** Die sun würt dich mit brennen durch den tag: noch d<sup>er</sup> mon durch  
die nacht. **G** Der her behut dich vor allem iibel: d<sup>er</sup> her behut dei sele  
**H** Der her behut dei eigrag vñ dei ausrag: ausz dē nā vñ ewigliche  
**I**a **E**ch bin erfretet in den dingen die mir seind gesagt: wir wer-  
den geen in das haus des herren. **S** Unser fueß waren steen

vñ vñ d<sup>er</sup> truglichen zū-  
gen. **C** Was sol dir ge-  
gebē werdē od<sup>er</sup> was sol  
dir zugesetzt werden zu  
d<sup>er</sup> trugliche zūgē d<sup>er</sup> Op-  
scharpffen geschos des  
gewaltigen: mit dē Ber-  
zerenden kolen e Wee  
mit wā mei ellend ist ge-  
lengert: ich hab gewöt  
mit dē wonenden inn ce-  
dar mei seel ist gewesen  
vil ellend. **F** Ich w<sup>er</sup>  
fridsam mit den d<sup>er</sup> do  
habengehasset den frid  
do ich redet mit inen be-  
strittē sie mich vergeb<sup>en</sup>

**I**a **E**ch hab vffge-  
haben meine augē  
in die berg: von dannen  
würt mir klime dy hilf.  
**B** Mein hilff ist vñ des  
herrē: d<sup>er</sup> do hat gemacht  
den hymel vñ d<sup>er</sup> erd e  
**E**t gebe nit dein fueß  
in die bewegūg: noch en-  
tschlaffe d<sup>ich</sup> behuet.  
**D** Nym war er würt  
nit entschlaffen noch  
würt schlaffen: d<sup>er</sup> do be-  
huet israel e **D**er her



## Zinstag zu vesper.

in dyn hofen hierusalē  
e Hierusalē die do wu  
rt gebawen als cī stat  
wes teilnemlig ist yr in  
im selb d. Wan do hin  
sind vffgestigē die gesch  
lecht die geschlecht des  
herrē isrl̄ zeugnis: zebe  
tēnē dē namē des herrē.  
e Wā do selb sind geses  
sen dpe stuel i dē varteile:  
dy stul iber dz haus da  
uids f Bittent die dig  
dy do sind zu dē fride ie  
rusalē vā die benugūgē  
dē liebhabenden dich. g  
Der frid werde in dey  
ner krafft: vnd die benu  
gungē i deinē turnē. h  
Vmb meine bruder vñ  
meine nechsten: redet ich  
dan frid vō dir. i Vm  
dz hus des herrē vnser  
gottes: hab ich dir gesu  
cht die gutten ding.  
i a Ich hab vffges  
habē meine augē  
zu dir: det du wonest yn  
den hymeln. b Vm  
war als die augen der  
knecht in den hēden irer  
herren. c Als die au  
gen d diener in in den hē  
den yrer frauwen: als  
sind vnser augen zu vnserm herrē got bis dz er sich vnser erbarmet.  
d Herr erbarm dich vnser: erbarm dich vnser: wañ wir sint erfüllt  
mit verschmēhūg. e Wā vnser seel ist vil erfüllt: ein Berwesung  
den benugenden vnd ein Verschmēhung der hof fertigen.

**L** Stat<sup>o</sup> sū in his q̄ dicta sūt  
mihi: in domū dñi ibim<sup>o</sup>.  
Stat<sup>o</sup> erāt pedes nostri: in atriis  
tuis hierusalē. Hierusalez que edifi  
cat<sup>o</sup> vt ciuitas: cuius participatio ei<sup>o</sup>  
in idipsū. Illuc enī ascenderūt tri  
bus trib<sup>o</sup> dñi testimoniu israhel: ad  
confitendū noi dñi. Qz illic sederūt  
sedes i iudicio: sedes sup domū dauid  
f Rogate q̄ ad pates sūt hierusalē:  
abūdantia diligēb<sup>o</sup> te. Giat pax i  
virtute tua: et abūdātia in turrib<sup>o</sup>  
tuis. Propē fratres meos et porri  
mos meos: loq̄bar pacē d te. Porpē  
domū dñi dei nostri: q̄ siui bona tibi

### Psalmus. L. xii.

**A** Ben psalm der vierden staffelen.  
A<sup>o</sup> De lenaui oculos meos  
q̄ habitas in celis. Ecce si  
ent oculi fernorū in manib<sup>o</sup> dñorū  
suor. Sicut oculi ancille i manib<sup>o</sup>  
dñe sue: ita oculi nostri ad dñm deuz  
nostrū. Donec misereat nri. Misere  
rensi dñe miserere nostri: qz multuz  
repleti sum<sup>o</sup> despectiōe. Qz multū  
repleta est anima nostra: opprobriū  
abundantibus et despectio supbis.

Die vierden staffelen.  
A<sup>o</sup> De lenaui oculos meos  
q̄ habitas in celis. Ecce si  
ent oculi fernorū in manib<sup>o</sup> dñorū  
suor. Sicut oculi ancille i manib<sup>o</sup>  
dñe sue: ita oculi nostri ad dñm deuz  
nostrū. Donec misereat nri. Misere  
rensi dñe miserere nostri: qz multuz  
repleti sum<sup>o</sup> despectiōe. Qz multū  
repleta est anima nostra: opprobriū  
abundantibus et despectio supbis.



## Folium. C.

### Psalmus. Lxxviii.

Der psalm der fünften staffel. Den sprich das dich der teuffel nit beleydige.

**Q**uasi quia dominus erat in nobis dicat nunc israel: nisi quia dominus erat in nobis. **C**um exurgeret homines in nos: forte viuos deglutisset nos. **C**um irasceret furor eorum in nos: forsitan aqua absorbuisset nos. **T**orrentes pertransiuit anima nostra: forsitan pertransisset anima nostra aquam intolerabilem. **B**enedictus dominus: qui non dedit nos in captione dentibus eorum. **A**nima nostra sicut passer erepta est: de laqueo venantium. **L**aqueus contritus est: et nos liberati sumus. **A**diutorium nostrum in nomine domini qui fecit celum et terram

### Psalmus. Lxxviiii.

Der psalm der sechsten staffel. Den sprich das dich got das recht weise.

**Q**ui confidit in domino sicut moyses: non commonebit in eternum qui habitat in hierusalem. **M**ontes in circuitu eius: et dominus in circuitu populi sui ex hoc nunc et usque in seculum

der da wonet in hierusalem.

**D**ie berge synt inn seinem umbschwaiff: vnnnd der herr ist in dem umbgang seynes volcks auß dem nunn vntz in die welt.

**D**a Vn allein d' herre wer gewesen in vns num sprech ist a hell: nun allein der herr wer gewesen in vns.

**S**o die mēschen vff stunden wider vns vil leicht sye hetten vns verschlucket lebendig.

**S**o ir grym wurt er zurt wider vns: villeycht das wasser het vns grantz versuffen.

**U**nser seel hat durchgangen den bach: vil leicht vnser seel het durchgangen das vntreglich wasser.

**G**esegnet sey der herre d' vns nit hat geben inn die fahung irer zeen.

**U**nser sele ist erlöset als der spatze: von dem strick der jagenden.

**D**er strick ist zertrütselt: vñ wir sint erlöset

**U**nser hilffe ist inn dem namen des herren: der do hat gemachet den hymel vnd die erd.

**D**a Je do getrawet in den herren dye werdet nit berueget ewigklich als der berg syon



## Zinstag der vesper.

c Wañ d her würt mit  
Verlassen die rute d sün  
der iiber dz losz d gerech  
ten: dz nit außstreckē dy  
gerechten ire hēd zu der  
Vngerechtigkeit. d

Herr ihu wol den gut  
ten vñ dē gerechtē in dē  
hertze. e Die sich aber  
neigē in die schulde d ye  
württ zuzueren d herre  
mit den wirtkenden dy  
bosheit: d frid sey iiber  
israel.

D a d herre befe  
ret die gefencknis  
syon: wir seind worden  
alls die getrosten. b

Dann ist erfüllt vnser  
mund mit freude: vñ vn  
ser zūg mit d frolockun  
ge. c Dañ werden sie  
sprechē vnder den heidē  
d herre hat grosz gremech  
tiget zethon mit ynen.

d Der her hat grosz  
chtiget zethon mit vns:  
wir sind worden erfreu  
wet e Herre befere vn  
ser gefencknis: alls der  
bach in mittentag.

f Dye do seggen in den  
zeherē dy werdēt schnei  
den in der frolockung.

g Geend giengen sye  
vnd weineten: sye liessen yren samen. h Aber komment so werden  
sye kommen mit frolockunge: tragen yre garben.

Q: nō relinquet dñs virgā pctōrū  
sup sortez iustorū: vt non extendant  
iusti ad iniqtatē man⁹ suas. Bene  
fac dñe: bonis ⁊ rectis corde. Declinātes  
aūt i obligatiōes adducet dñs  
cū operātib⁹ iniqtatē: pax sup israel

¶ Psalmus. L. xxv.

Der psalm der sybenden staffel. De  
sprich in eren allen gottes heyligen.

I<sup>a</sup> **Q**uertendo dñs captiuita  
tez syon: facti sum⁹ sicut con  
solati. b Tūc repletuz est gaudio os  
nostrū: ⁊ lingua nostra exultatione

c Tūc dicēt inter gentes: magnifica  
uit dñs facere cū eis d Magnificauit  
dñs facere nobiscū: facti sum⁹ letan  
tes. d

Qouertere dñe captiuitatē no  
strā: sicut torres i austro. Qui semi  
nant in lachrymis: in exultatiōe me  
tēt. e

Quiescēt ⁊ flebāt mittētes se  
mia sua. f Veniētes aūt veniēt cū ex  
ultatiōe: portātes manipulos suos.

### Seria quarta.

¶ Psalmus. L. xxvi.

Der psalm d achtenden staffel. Den  
sprich vñ gluck den schwangern frauen.

h Aber komment so werden  
sye kommen mit frolockunge: tragen yre garben.



**N**isi dñs edificauerit domū  
 tuā nū laborauerūt q̄ edifi-  
 cāt eā. Nisi dñs custodierit ciuitatē  
 frustra vigilat qui custodit ea. **T**a-  
 nū est vobis añ lucē surgere: surgite  
 postq̄ sederitis q̄ manducat panes  
 doloris. **C**um dederit dilectis suis  
 somnū: ecce hereditas dñi filii mer-  
 ces fruct⁹ vētris. **S**icut sagitte in  
 manu potentis: ita filii excussorū. **B**e-  
 at⁹ vir qui impleuit desiderium  
 suū ex ipsis: nō confundet cū loque-  
 tur inimicis suis in porta.

**Psalmus. Lxxvii.**

**D**er psalm d̄ reiinden staffel. **D**ē sol  
 sprechen das weib die in dem kindelbet ligt.

**B**ati om̄s qui timēt dñm: q̄  
 ābulāt in vīs ei⁹. **L**abores  
 manuū tuarū q̄ manducabis: beat⁹  
 es: bene tibi erit. **T**rox tua sicut vi-  
 tis abūdans: in laterib⁹ dom⁹ tue. **F**ilii  
 tui sicut nouelle oliuay: in cir-  
 cuitu mēse tue. **E**cce sic bñdicet hō:  
 q̄ timet dñz. **B**ñdicat tibi dñs ex sy-  
 on: et videas bona ierl̄m oīb⁹ dieb⁹.

ist als ein benutzte weinrebe: in dē seitē deines haus. **d** Dein sun-  
 sind als die schoszling d̄ oesbaum: in dē vmbgāc̄ deines tisch. **e** **N**ū  
 war also würt geseget der mensch der do furchtet den herren.  
**f** **D**er herr geseget dir ausz syon: vñ du sehest die guten ding hie  
 rusalem alle tag deines lebens.

**N**a Da allein d̄ her-  
 re werd barwendz  
 haus: vñ sunst haben  
 sye gearbeit dy dz barw-  
 en. **b** **N**un allein der  
 her behut die stat: erwa-  
 chet vñ sunst d̄ sy behu-  
 tet. **c** **A**uch ist verge-  
 bens vffzesten vor dē lie-  
 cht: steet vff nach dez ir-  
 gesessen od̄ geruget sint  
 die do essent dz brot des  
 schmerzzen. **d** **S**o er  
 gibt dē schlaff seinē lie-  
 ben: nym war dz erb d̄  
 herrē die sun: dye frucht  
 des leibes sind d̄ son.

**e** **A**ls die geschos in d̄  
 hand des gewaltigē: al-  
 so sind die sun d̄ auszge-  
 tribē. **f** **S**elig ist der  
 man d̄ do würt erfüllen  
 seind begirde ausz ynen  
 würt mitt geschent so er  
 würt redē mit seinē be-  
 den vnder dem thor.

**S**a **S**elig sindt alle  
 die die do furchten  
 den herrē: die do geen in  
 seinē wegē. **b** **D**u bist  
 selig d̄ du issest dy arbe-  
 it deier hēde: vñ dir würt  
 wol **c** **D**ein husz frar



## Diitwoch zu vesper.

**W**ā du sehest die sun  
deiner sun: den frid über  
israel.

**O**a ffft haben sy mi  
ch außgestrytten  
Vō meiner iugēt: nū spre  
ch israel. **B** Offt hab  
en sie mich außgestrittē  
Von meiner iugēt: Vā ha  
ben mir nit genugt. **c**

**D**ie sünd habē geschm  
itt Vf meinē ruckē: sy ha  
ben gefengert pre Vngre  
rechtigkeit. **d** Der ge  
recht her würdet zersch  
neiden die halzadern d  
sünd: sie werdēt geschēt  
Vā werdēt kert hind sich  
alk die do habē gehasset  
syō **e** Sie sollent wer  
den alk d̄z herw d̄ tach:  
d̄z do hat gedorret ee dā  
es wirt abgeschnitten.

**F**ā dē wirt er nit er  
füllē sei hand d̄ es wirt  
schneiden: Vā sei schosz  
d̄ do wirt sammeln dy ga  
rben **g** **W**ā die do fur  
giengē habēt nit gespro  
chen d̄ seggen d̄s herrē sie  
Vf euch: wir habē euch  
wolgesprochen in dē na  
men des herren.

**H**a Erre Vō d̄ tief  
fe hab ich geschry  
en zu dir her: herre erhoe  
re mein stim **b** Deine oren sollen auffmercken: zu d̄ stimme meiner  
bittunge. **c** Herre ob du hieltest die Vngerechtigkeyten: herre wer

vite tue. **E**t videas filios filiorum  
tuorum pacem super israel.

**P**salmus. Lxxviii.

**D**er psalm d̄ zehender: staffel. Den  
sprich wo sich ein mensch betet.

**S**epe expugnauerunt mea  
iuuētute mea: dicat nūc isrl  
**S**epe expugnauerunt me a iuuetute  
mea: et enī ū potuerūt mihi **S**upra  
dorsuz meū fabricauerūt pctōres: p  
lōgauerūt iniquitatē suā. **D**ñs iust⁹  
cōcidet ceruices peccatorū: p̄fundāt  
cōuertant̄ retrosuz oēs q̄ oderūt syō.  
**F**iant sicut fenū tectorū: quod pri  
usq̄ euellat̄ exaruit. **D**e quo nō im  
plebit manū suaz q̄ metet: s̄mū suū  
q̄ manipulos colliget **E**t nō dixerūt  
q̄ preteribāt benedictio dñi sup vos  
bendixim⁹ vobis in nomie domini.

**P**salmus. Lxxix

**D**er psalm der eylfften staffel. Den  
sprich den sefen.

**D**e profundis clamauī ad te  
dñe: dñe exaudi vocē meā. **b**  
**E**tāt aures tue itendētes: in vocē de  
precaionis mee. **S**i iniquitates obser  
uaueris dñe: dñe q̄s sustinebit. **Q**z  
apud te ppiciatio est: et ppt̄ legē tuā



## Folium. CII.

sustinuit e dñe. <sup>c</sup> Sustinuit aia mea  
in verbo ei<sup>9</sup>: speravit aia mea i dño  
<sup>f</sup> A custodia matutina vsqz ad nocte:  
speret isrl in dño. <sup>g</sup> Quia apud dñm  
misa: & copiosa apud eū repdēptio. <sup>h</sup>  
Et ipse redimet isrl: ex oibus iniquita  
bus suis. **Psalmus. Lxx.**

Der psalm der zwelfften staffel. Den  
sprich das dich got hoffert überhebe.

**D**<sup>a</sup> Dñe nō est exaltatum cor  
meū: neqz elati sūt ocli mei.  
<sup>b</sup> Neqz ābulavi in magnis: neqz in  
mirabilib<sup>9</sup> sup me. <sup>c</sup> Si nō humili  
tētibā: sed exaltavi aiam meā. <sup>d</sup> Si  
cut ablactat<sup>9</sup> sup mēe sua: ita retri  
butio in aia mea. <sup>e</sup> Speret israel in  
domino ex hoc nunc & vsqz in seculū

### Seria quinta.

**Psalmus. Lxxi.**

Der psalm d dreyzehenden staffel. Den  
sprich wo du sehest da man ein reich bestet.

**M**<sup>a</sup> Emēto dñe dauid: & ois mā  
suetudis ei<sup>9</sup>. <sup>b</sup> Sic iuravit

**H**a Erre gedencē dauid: vñnd aller seiner senfftmutigkeit.  
<sup>b</sup> Als er hat geschwozen dem herren: er hat gelobett das ge  
lubb got iacob.

wirt es dulden.  
<sup>d</sup> Wā die personunge  
ist bey dir: Vñd herre ich  
hab dich gedult vñ den  
gesatz. <sup>e</sup> Mei sele hat  
gedult in seinem wort:  
mein scel hat gehoffett  
in den herren. <sup>f</sup> Von  
der huet der meren vñtz  
zu d nacht wirtet hof  
fen israhel in den herre.  
<sup>g</sup> Wā die barmhertz  
igkeit ist bey dem herren  
Vñd vil erloesung ist bei  
im. <sup>h</sup> Vñd er wirt er  
loesen israhel: von allen  
vrenmissethaten.

**Psalm.**

**H**a Erre mein hertz  
ist nicht erhochtt  
noch meine augen sindt  
erhaben. <sup>b</sup> Ich bin  
auch nit gegangē i gros  
sen dingen: noch in dye  
wunderliche ding über  
mich. <sup>c</sup> Ob ich nit vñ  
nam demuetiglich sun  
der hab erhochtt meie sel  
<sup>d</sup> Als d enwent über  
sei muter: also ist dy wi  
dergeltung in meiner se  
le. <sup>e</sup> Israhel hoffet  
den herren: auß dez nun  
vñtz ewiglich.



## Dornstag zu vesper

**e** Ob ich eingee in den tabernackel meines haus ob ich vffsteig in dz bet meines gebets. **d** Ob ich gib dē schlafe meinē augē vñ dy schlefferūg mei braxen. **e** **U**n die tue meinē schlaffen bys dz ich wurd finden dye stat dē herrē: dē tabernackel iacob. **f** **N**ymwar wir haben sy gehort in effrata: wir habē sie gefunden in den walden des waldes. **g** Wir werden geen in sein tabernackel wir werden anbeten in d stat do gestāden sindt sein fues. **h** **H**err stee vff in dein rex: du vñ die arch deiner heiligūg. **i** **D**eī priester werden angeleget mitt gerechtigkeit: vñ deine heyligen werden sich erfreuwen. **k** **U**n dāuid deinenn knecht: ker nit ab dz antlitz deines gesalbten. **l** **D**er herr hat geschworen dāuid die warheyt: vñ würt in nit betriegen ich würt setzen vff dein stuel von d frucht deines leibs. **m** **O**b dein sun behuten mein gezegnuis: vñ dise mein gezegnuissen die ich sie würt leren. **n** **U**nd pre sume werden sitzen vff deinē stuel bis ewiglich. **o** **W**ā d herr hat erwelt sy: er hat sy im erwelt zu einer wonūte. **p** **D**is ist mein turwe in die welt d wolt ich wirt do wonē: wā ich hab sy mir erwelt. **q** **G**esegnet würt ich dñō: votuz vout deo iacob. **S**i intro iero in tabernaculū dom<sup>9</sup> mee: si ascēdero in lectū strati mei. **S**i dederō sumnuz oculis meis: et palpebris meis dormitatōez. **E**t requiē tpi<sup>9</sup> meis donec iueniā locū dñō: tabernaculū deo iacob. **E**cce audiui<sup>9</sup> eā in eifrata inuenim<sup>9</sup> eā in campis silue. **I**ntroibim<sup>9</sup> in tabernaculū ei<sup>9</sup>: adorab im<sup>9</sup> in loco vbi steterunt pedes ei<sup>9</sup>. **S**urge dñe in regem tuā tu + archa sanctificatiōs tue. **S**acerdotes tui iduant iusticia: + scti tui exultēt. **P**rop<sup>t</sup> dauid seruu<sup>9</sup> tuū: non auertas faciem christi tui. **I**urauit dñs dauid veritatē et nō furstrabit eū: de fructu vētris tui ponaz sup sedē tuā. **S**i custodierit filii tui testamentū meū: + testimonia mea hec q̄ docebo eos. **E**t filii eor<sup>9</sup> vsq; i sc̄m sedebūt sup sedem tuā. **Q**m̄ elegit dñs syon: elegit eā in habitationē sibi. **H**ec reges mea in sc̄m sc̄i: hic habitabo qm̄ elegi eam. **V**iduā ei<sup>9</sup> benedicēs bñdicā: paupes ei<sup>9</sup> satura bo panib<sup>9</sup>. **S**acerdotes ei<sup>9</sup> iduā sa



## Folium. CIII.

In tunc: et facti eius exultatione exultabunt  
Illuc produca cornu dauid: paraui  
lucernam christo meo. Inimicos eius  
in uia perfusionis: super ipsum autem efflorescit  
sanctificatio mea Psalmus. xxxii.

Der psalm d vierzehende staffel. De  
sprich wo du sehest do man ein leich bestet.

**A**cce quod bonum et quod iocundum: ha-  
bitare fratres in unum. Sicut  
unguentum in capite quod descendit in barbam  
barbam aaron. Quod descendit in ora vesti-  
menti eius: sicut ros hermon quod descendit  
in montem syon. Quoniam illic mandauit dominus  
benedictionem: et uita usque in seculum.

Psalmus. L. xxxiii.

Der psalm d funffzehenden staffel.  
De sprich so du schlaffen geest dz dich got  
vor allem uibel an seel vnd leib behuet.

**A**cce nunc benedicite domino omnes  
serui domini. Qui stat in domo  
domini: in atriis domus dei nostri. In no-  
ctibus extollite manus uestras in sancta  
et benedicite domino. Benedicat te  
dominus ex syon: qui fecit celum et terram

Psalmus. L. xxxiiii.

Diesen psalm macht dauid de vnglau-  
bigen heiden wa sie sich bekert: vñ sich besch-  
neyden hießen dz sie de spreche in de tēpel vñ  
wurde furbas ir genossen. De psalm solt  
du spreche dz dir gott dein sinn behuet.

gesegne ir wittwen: ir ar-  
men wurd ich er satten  
mit brot. r Ir priester  
wurd ich anlegē mit dez  
heil: vñ ire heilige werd  
en frolockē mit frolock-  
unge. s Dahin wurd  
ich vñ dz horn dauid  
ich hab bereit dy lucern:  
meine gesalbetē. t Sy-  
ne veld wurd ich anlegē  
mit schade aber vñ im  
wurd bliē mei heilikeit

**N**a Im war wy gu-  
te vñ wy frolich  
ist de brudern wonē in ei-  
b Als dy salb vñ dez  
haupt die do absteiget in  
de bart: bart aaron. c

Wy do absteiget in de sa-  
une seies gewāds. alle  
d taro hermon ist absteig-  
en vñ de berg syon d wa  
do selb hat gebotē d her-  
den segen vñ das leben  
vntz ewigklich.

**N**a Im war nū ge-  
segnet de herrē all knecht  
des herrē. s Wy ir stet  
in de haus des herrē: in  
de hoffen des haus vn-  
sers gots c Hebet vñ  
erore hēd in de nechste zu  
d heilikeit vñ gesegent  
de herrē d Der here ge-  
segne dich aus syon: d do  
hat gemacht de hymel  
vnd die erde.



## Dornstag zu vesper.

**L**a Obent den namen des herren: ir knecht lobent den herrē.  
**B** Die do steend in dem haus des herren: in den hofen des haus unsers gots. **c** Lobēt dē herren wā d her ist gut: sin gent seinē namen wā er ist senfft. **d** Wan der her hat im erwelt iacob israel im zu einer besitzunge. **e** Wā ich hab er kāt dz d her ist groß: vñ unser got ist vor allenn gotterē. **f** Alle dig dy er hat gewolt hat er gethon in hymel vñ in erd in dē meer vñ in allē abgrüden. **g** Der do surtet auß dy wolcken vñ dē außersten end d erd: er hat gemacht dy plitz en in dē regen. **h** Der do surfurt die wind vñ seinen schetzen: d do hat geschlagen die ersten geburten egypti vñ dē menschen vntz zu dem vich. **i** Er hat gesant dy wüder vñ die zeichen in deiner mitte egypten: i pharaon vñ in alle seine knechte. **k** Der do hat geschlagen vil heiden: vñ hat ertodt die starcken künig. **l** Sed den künig d amorer: vñ og den künig basan vñ alle reich chanaā. **m** Un er hat geben ir erde zu einē erb isrl seinē volck. **n** Her dei nā ist ewig: her dei gedechtnis in die geschlecht vñ geschlecht. **o** Wan d her würt vntz sein volck: vñ er würt gebettent

**L**audate nomē dñi laudate serui dñi. **b** Qui stat in domo dñi: in atris dom⁹ di nri. **c** Laudate dñm q̄a bonus dñs: psallite noi ei⁹ qm̄ suaue est. **d** Qm̄ iacob elegit sibi dñs: isrl in possessionē sibi. **e** Qz ego cognoui q̄ magn⁹ ē dñs: ⁊ deus nri pre oibus diis. **f** Oia quecūqz voluit dñs fecit in celo ⁊ i terra in mari et in oibus abyssis. **g** Educēs nubes ab extremo tre: fulgura in pluuiā fecit. **h** Qui pduxit vētos d thesaur⁹ suis: q̄ pcussit priogēta egypti ab hoie vsqz ad pecus. **i** Et misit signa ⁊ pdigia i medio tui egypte: in pharaonē ⁊ i oēs seruos ei⁹. **k** Qui pcussit gētes multas ⁊ occidit reges fortes. **l** Sed regē amorreor: ⁊ og regē basā ⁊ oia regna chanaan. **m** Et dedit trā eor hereditatē: hēditatē israel pplo suo. **n** Dñe nomen tuū in eternū: dñe memoriale tuū in gnatione ⁊ gnatioez. **o** Qz iudicabit dñs populū suū et in seruis suis desp̄cabit. **p** Simulachra gētū argentū ⁊ aurū: opa manū



## Folium. CIII.

hominū. <sup>9</sup> Os habent ⁊ nō loquētur  
oculos habēt ⁊ nō videbunt. <sup>10</sup> Aures  
habent ⁊ nō audient: neq; em̄ ē spūs  
in ore ipsorū. <sup>11</sup> Similes illis fiant q̄  
faciunt ea: ⁊ oēs qui cōfidunt in eis.  
<sup>12</sup> Dñs israel benedicite dño: domus  
aarō benedicite dño. <sup>13</sup> Dñs leui bñ  
dicite dño: q̄ timetis dñm benedicite  
domino. <sup>14</sup> Benedictus dominus ex  
syon: qui habitat in hierusalem.

Psalmus. L. xxxv.

**D**iesen psalm macht David zu einer  
beycht dem Volck: Vñ wen man dye heyden  
beschneiden solt so sprachen sy in vor: alle  
mā sprichet dē glaubē so mā dy kind taufft

**C**onfitemini domino quoni  
am bonus: qm̄ in eternū mi  
sericordia eius. <sup>b</sup> Confitemini deo de  
orum: quoniam in eternū misericor  
dia eius. <sup>c</sup> Confitemini domino do  
minorum: quoniam. <sup>d</sup> Qui facit mira  
bilia magna sol: qm̄. <sup>e</sup> Qui fecit ce  
los in intellectu: qm̄. <sup>f</sup> Qui firmavit  
terrā sup aquas: qm̄. <sup>g</sup> Qui fecit lu  
minaria magna: qm̄ in eter. <sup>h</sup> Solē  
in potestate diet: qm̄ in et. <sup>i</sup> Unam

dy himeln in d̄ Verstantnis: wan. <sup>f</sup> Der do hat gefestet die erde vñ  
die wasser: wan. <sup>g</sup> Der do hat gemacht die grosse liecht: wan sein  
barmhertzigkeit. <sup>h</sup> Die sun in dem gewalt des tags: wan sei bar  
mhertzigkeit ist ewig. <sup>i</sup> Die mon vñnd die sterne in dem

in seinen knechten. <sup>p</sup>  
Die abgotter d̄ heyden  
sind silber vñnd golt: dye  
werck d̄ hende d̄ mēschē  
q̄. <sup>q</sup> Sye haben müd vñnd  
werdent nit reden: sy ha  
ben augen vñnd werdent  
nit sehen. <sup>r</sup> Sy haben  
oren vñnd werdent nit hoe  
ren: wā d̄ geist ist nitt in  
irē müde. <sup>s</sup> Die do ma  
chen die bild solken i gle  
ich werden: vñnd alle dy  
ei vñnd haben in in.  
<sup>t</sup> D̄z haus israel wol  
sprechen dem herren: d̄z  
haus aaron wol spreche  
ent dez herren. <sup>v</sup> Das  
haus leui wol sprechent  
dem herren: dy do furch  
tent den herren wol spre  
chent dē herren. <sup>w</sup> Der  
her sey gesegnet auß sy  
on: d̄ do wonet in ir̄m.  
<sup>x</sup> Ba Bekennent dem  
herren wann er ist  
gut: wā sein barmherz  
tigkeit ist ewig. <sup>y</sup> Be  
kennet got d̄ gotter: wā  
<sup>c</sup> Bekennent dem her  
ren der herren: wan. <sup>d</sup>  
Der do thuet allein dy  
grosse wunder: wan  
<sup>e</sup> Der do hat gemacht



## Dornstag zu der vesper

gewalt d' nacht: wañ. **K** Der do hat geschla-  
 gen egypten mit irē erst  
 gepurtē. **L** Der do hat  
 vsgesfurt israël von irer  
 mitte wā sei barmhertz-  
 igitheit ist ewig. **M**  
**I**n einer gewalttigen  
 handt vñ in einē hohen  
 arm: wañ. **N** Der do  
 hat geteylet dz rote mer  
 in die teylungē: wañ. **O**  
**U**n hat vsgesfurt isrl'  
 durch seine mitte: wan.  
**P** Un hat geschlagen  
 pharaon vñ sei krafft in  
 dē rotē mere wā. **Q** Der  
 do hat durch gesfurt sei  
 volck durch dye wuste:  
 wañ. **R** Der do hat ge-  
 schlagē dy grosse künig  
 wan. **S** Un hat ertodt  
 dy starckē künig: wā. **T**  
**S**eon dē künig d' amor-  
 rer: wā. **V** Un og dē  
 künig basā: wā **P** Un  
 hat gebē ir erd zu einem  
 erbe: wan. **Y** Zu einē  
 erb israe' seinem knecht  
 wan. **Z** Wañ er woz vñ  
 ser ingedēck in vñser die-  
 mutigkeit: wan. **A** Un  
 hat vns erloeset von vñ-  
 seren veynden: wan. **B**  
 Der do gibt dz essen al-  
 sem fleich: wañ. **C** Bekennet got des hymels: wan. **D** Bekennē

**A** den herren d' herren: wan sein barmhertzigkeit ist ewig.  
**H**a vff dē flussen babilondo selbs sint wir gessen vñ habē ge-

z stellatē i potestatē nocte: qm. **Qui**  
 percussit egyptū cū primogenitis eor-  
 qm incēnum mīa eius. **Qui** eduxit  
 israël de medio eor: qm. **In** manu  
 potenti z brachio excelso: qm. **Qui**  
 diuisit mare rubrū in diuisiones: qm.  
**Et** eduxit israël p mediū ei: qm. **Et**  
 excussit pharaonē et vtutē ei in  
 mari rubro: qm. **Qui** traduxit po-  
 pulū suū p desertū: qm. **Qui** percussit  
 reges magnos: qm. **Et** occidit res-  
 ges fortes: qm. **Seon** regē amone-  
 orū: qm. **Et** Og regē basan: qm. **Et**  
 dedit terrā eor hereditatē: qm. **Hereditatē**  
 isrl' seruo suo: qm. **Qu**  
 i humilitate nra memor fuit nostri:  
 qm. **Et** redemit nos ab inimicis no-  
 stris: qm. **Qui** dat escā oī carni: qm.  
**Cōfitemini** dō celi: qm. **Cōfitemi**  
 ni dño dñor qm in eternū mīa eius.

### [Psalmus. Lxxvi.]

**D**isen psalm sunge die kind von israhel  
 do sy erloest wurdē vñ d' gefencknus babilō  
 Den sprich den ketiten dye in sünden ligen.

**S**up flumina babilonis il-  
 lic sedimus et fleuimus: dū  
 recordaremur tui syō. **In** salicib'

**B**ekennet got des hymels: wan. **B**ekennē



## Folium. CV.

in medio ei<sup>9</sup>: suspēdim<sup>9</sup> organa nra  
'Q: illic itterrogauerūt nos q̄ capti  
uos duxerūt nos: verba cantionū.  
Et q̄ abduxerūt nos: hymnū cātate  
nobis de cātis syon.<sup>o</sup> Quō cantabi  
mus cāticiū dñi: in terra aliena.<sup>f</sup> Si  
oblit<sup>9</sup> fuero tui ierlm: obliuioni det  
dextera mea.<sup>g</sup> Adhereat ligua mea  
faucib<sup>9</sup> meis: si nō meminero tui.<sup>h</sup>  
Si nō pposuero ierlm: in pncipio  
leticie mee.<sup>i</sup> Memor esto dñe filiorū  
edō: i die ierlm.<sup>k</sup> Qui dicūt exinanite  
exinanite: vsqz ad fundamētum i  
ea.<sup>l</sup> Filia babilonis misera beat<sup>9</sup> q̄  
retribuet tibi retributiōē tuā quā re  
tribuisti nobis.<sup>m</sup> Beat<sup>9</sup> qui tenebit:  
et allidet paruulos suos ad petram.

### Seria sexta.

#### Psalmus. Lxxvii.

Die philisten lagen vor bethleem do bes  
geret dauid des wassers ausz dem brunnen  
der do ist an der porten das er trunck/do zo  
gen drey fun man vnd brachten im das/do  
wolt er sein nit. vnd oppffert das got: vnd  
macht disen psalm.

**Q**nfitebor tibi dñe i toto cor  
de meo: qm̄ audisti oīa verba  
or<sup>9</sup> mei.<sup>b</sup> In spctū angeloz psallā

ist selig d̄ do würt halten: vnd würt schlagen seine kleinē zu dē felsē  
**h**a Er ich würt dir bekēnē in gätzē meinē hertzē: wā du hast ge  
horet alle die wort meies müds. **g** Ich würt dir psallierē in  
dē angesicht d̄ engel: ich würt anbettē zu deinē heiligē tēpel: vñ würt

waint do wir gedacht  
dei syō. **h** In dē widem  
od felbern i seiner mittē  
haben wir vffgehēckt  
vnsē orgelē. **c** Wā do  
selbs habē sy vns gefra  
gt dy vns habē gefangē  
gefurt: diewort d̄ lobge  
sang. **d** Und dy vns  
hin haben gefürt: dy  
sprachent singent vns  
d̄ lobgesang vō dez ges  
sangen siō. **e** Wie wer  
den wir singē dē gesang  
ds herrē in einer fremdē  
erd **f** Ob ich dei würt  
vergessen ierusalē: mei  
gerechte werd gegēhē d̄  
vergessung. **g** Meyn  
zung anhangē meinem  
gūmē ob ich dein nit ge  
dēck. **h** Ob ich nit fur  
setz hierusalē: in dez an  
fang meiner freude. **i**  
Her bis ingedēck d̄ sun  
edom i dē tag ierusalē.  
**k** Die do sprechen ernidert  
sy ernidert sy: vntz  
zu d̄ grūdte in ir. **l**  
Du armut selige tocht  
er babilō: er ist selig d̄  
dir würt widergeltē dei  
widgestung die du vns  
hast widgoltē. **m** Er

**h**



## Freitag zu vesper.

bekennen deinen namen e  
**U**ber dei barmhertzig  
 keit bñ dei warheit: wā  
 du hast grosgemechtig:  
 et über allen deinē heilig  
 en namen d **A**n welche  
 heiligē tag ich dich wii  
 rd anruffen erhör mich  
 du wüirdest manigfalti  
 gē dytugēdē i meier sese  
 e **H**err alle künig d erd  
 sollen dir bekēnē wā sy  
 habēt gehoret alle wort  
 deies müdes. f **W**ā sy  
 sollen singen in den w:  
 gen des herren: wan die  
 glorp des herrē ist groß  
 g **W**ā d her ist hoch vnd  
 scharwet dy demuetigen  
 dig: bñ die hohen dinge  
 erkēt er bñ ferre. h **O**s  
 ich gee in d mitte d trüb  
 sal du wüirft mich leben  
 dig mache: bñ hast auß  
 gestreckt dein hād über  
 mich dē zorn meier veid  
 bñ dei gerechtē hat mich  
 gemacht behaltē. i **D**er  
 her wüirt vridgeltē fur  
 mich: her dei barmhertz  
 igkeit ist in die welt: nit  
 ver schmech die werck deiner hend.

**H**a **E**rr du hast mich bewert vnd hast mich erkant: du hast erkāt  
 mein sitzūg vnd mei vffersteūg b **D**u hast bernōmen meine  
 gedanken von betten: du hast ersucht meine weg vnd mei stricklin.  
 e **W**ā hast fursehē alle meine weg: wā die red ist nit in meiner zūgē  
 d **D**ym war herr du hast erkāt alle iūge ding vnd die alten: du hast  
 mich gebildet vnd hast gesetzt dein hand über mich. e **D**ie kunst ist

tibi: adorabo ad tēplū sc̄t̄m tuū i p̄s  
 tebor noi tuo. **S**up m̄ia tua i veris  
 tate tua: qm̄ magnificasti sup oē no  
 men sc̄t̄m tuū. **I**n quacūq; die ino  
 cauero te exaudi me: multiplicabis  
 in aīa mea v̄tutē. **C**onfiteātur tibi  
 dñe oēs reges terre: q; audierūt oīa  
 v̄ba oris tui. **E**t cātēt i v̄is dñi: qm̄  
 magna ē gl̄ia dñi. **Q**m̄ excels⁹ dñs  
 i humilia sp̄icit: i alta a lōge cogno  
 scit. **S**i ambulauero i medio t̄bu  
 latiōis viuificabis me: i sup iraz ini  
 micorū meorū extēdisti manū tuā: et  
 saluā me fecit dext̄a tua. **D**ñs retri  
 buet p me: dñe misc̄dia tua i seculūz  
 opa manūū tuaz ne despicias.

Psalmus. L. xxxviii.

**D**er psalm sprich der v̄stend̄t christi/  
 auch allen glaubigen selen.

**D**omine p̄basi me i cogno  
 uisti me: tu cognouisti sessio  
 nē meā i resurrectionē meā. **I**ntel  
 leristi cogitatōes meas d lōge: sem̄



## Folium. CVI.

tā meā et funiculū meū iuestigasti.  
 Et oēs vias meas p̄uidisti: q̄z nō ē  
 sermo in lingua mea. <sup>o</sup> Ecce dñe tu  
 cognouisti oīa nouissima + antiqua  
 tu formasti me + posuisti sup me ma  
 nū tuā. <sup>c</sup> Mirabil' facta ē scientia tua  
 ex me: p̄fortata ē + nō potero ad eā.  
 Quo ibo a spū tuo: + quo a facie tua  
 fugiā. <sup>s</sup> Si ascēdero ī celū tu illic es  
 si descēdero ad infernum ades. <sup>b</sup> Si  
 sūplero pēnas meas diluculo: et ha  
 bitanero ī extremis mar'. <sup>l</sup> Et enī il  
 luc man' tua deducet me: et tenebit  
 me dextera tua. <sup>k</sup> Et dixi forsitā te  
 nebre cōculcabūt me: + nox illumina  
 tio mea in deliciis meis. <sup>i</sup> Q̄z tenebre  
 nō obscurabunt a te: + nox sicut dies  
 illuminabit sicut tenebre ei' ita + lu  
 men ei'. <sup>m</sup> Q̄z tu possedisti renes me  
 os: suscepisti me d' vtero matr' mee  
<sup>n</sup> Cōfitebor tibi q̄a terribilit' magni  
 ficat' es: mirabilia opera tua: et aīa  
 mea cognosceat nimis. <sup>o</sup> Nō est occul  
 tatū os meū a te qd̄ fecisti in occulto  
 + substātia mea in in ferionib' terre.

dem Leib meiner Mutter:

n Ich würd dir bekennen wann du bist erschrockenlich grosmech  
 tiget denn wer es seynd wunderlich: vnd mein seel würd sye grosz  
 sich erkennen.

Meyn gebey ist nit verborgen von dir das du hast gemacht in ver  
 borger: vnd meine habe in den nidersten teylen der erden.

W fi

wunderbarlich worden vñ  
 mir: sye ist gestercket vñ  
 ich mag nit zu ir f Wo  
 würd ich gee von deinē  
 geist: vnd wo würd ich  
 fliehē von deinē anttitz  
 g Ob ich aufsteige ī dē  
 hymel du bist da: vñ ob  
 ich absteig zu der hel du  
 bist gegenwürtig.

h Ob ich entpfāhe fru  
 meine federen: vñ wone  
 in den außersten enden  
 des meres. i Wan do  
 würd mich außs fierē dy  
 ne hād: vñ deie gerechte  
 würd mich behalten.

k Tū ich hab gespro  
 chen villeicht die vister  
 müssen werden mich vñ  
 dertreten: vnd dy nacht  
 ist mein erleuchtung in  
 meiner wollusten.

l Wan die vinsternisse  
 werdenn nit ertunckelt  
 von dir: vnd die nacht  
 würd erleuchtet als der  
 tag: als sein vinsternis  
 sen also vnd sein liecht.  
 m Wan du hast besess  
 sen meie nieren: du hast  
 mich entpfangen vñ



## Freitag zu der vesper.

**p** Deine augen haben  
 gesehen mein Vnuolkun-  
 menheit: Vnd alle werd-  
 ent geschriben in dē bu-  
 ch: die tag werdēt gebil-  
 det Vnd niemāt in yn q  
**G**ot dei freūt sint mir  
 großlich geert: ir furste-  
 tumb ist großlich gester-  
 cket. **r** Ich würt sye  
 zelen Vnd sie werden ge-  
 manigfaltiget iiber den  
 sand: ich bin aufgestan-  
 den Vñ bin noch bey dier  
**G**ot ob du erschlechts  
 die sind: ir nam derr  
 boszheit neigent Vñ mit  
**t** Wan ir spricht in der  
 gedechtnis: sye nemē ir  
 stet in der iippigkeit. **B**  
**H**er haszte ich nitt dye  
 die dich haben gehasset  
 Vnd ich schwelcket iiber  
 deine Veinde. **p** Ich  
 hasset sye mit Volkum-  
 mē has: sy sind mir vor-  
 den Veind. **p** Got be-  
 wer mich Vñ wisse mei  
 hertz: frag mich Vnd er-  
 kenne mein steig. **z**  
**U**n sibe ob d weg d bo-  
 szheit ist in mir Vnd fur-  
 mich in dē ewigen weg

**B**a Erre erlose mich Vñ dē boesen mēschē: erledig mich Vñ dē Vñ  
 gerechtē man. **B** Die do habē gedacht die Vngerechtigkēitē  
 in dē hertze: sy machtē Streit dē grätzē tag **c** Sy habē erschepfft ir  
 zügē als die schlange: dz giffet d schlangen Vnd iren lefftzen. **d** Her-  
 re behut mich Vñ d hand des sünders: Vnd erledig mich Vñ den boesen

**I**mpfectuz meū viderūt oculi tui:  
 ⁊ in libro tuo oēs scribēt: dies forma-  
 bunt ⁊ nemo ī eis. **⁹** Mihi aut nimis  
 honorati sunt amici tui deus: nimis  
 confortat⁹ est principat⁹ eor. **⁹** Dinu-  
 merabo eos ⁊ sup arenas multiplicā-  
 bunt exurrexi ⁊ adhuc sū tecuz. **⁹** Si  
 occideris de⁹ pctōres: viri sanguinū  
 declinate a me **⁹** Qz dicitis in cogita-  
 tibe: accipiāt in Vanitate ciuitates  
 suas **⁹** Qñe q oderāt te dñe oderā: ⁊  
 sup inimicos tuos tabescebā. **⁹** Per-  
 fecto odio oderaz illos: inimici facti  
 sūt mihi. **⁹** Proba me deus ⁊ scito cor  
 meū: interroga me ⁊ cognosce semis-  
 tas meas. **⁹** Et vide si via iniquitatis  
 in me est: et deduc me in via eterna.

### Psalmus. Lxxxix.

**⁹** Den psalm sprich zu eteu allen heiligen.

**A**ripe me dñe ab hoie malo:  
 a viro iniquo eripe me. **⁹** Qui  
 cogitauerūt iniquitates in corde: tota  
 die pstituebāt prelia. **⁹** Acuerūt ligas  
 suas sicut serpētes: venenū aspiduz  
 sub labiis eor. **⁹** Custodi me dñe de  
 manu pctōris: et ab homib⁹ iniquis



## Folium. C. VII.

eripe me. Qui cogitauerunt supplā  
tare gressus meos: absconderunt supbi  
laqueum mihi. Et funes extenderunt  
in laqueum iuxta iter scandalum posuerunt  
mihi. Dixi domino deus meus es tu: exau  
di domine vocem deprecationis mee. Domine  
domine virtus salutis mee: obumbrasti  
sup caput meum in die belli. Non  
trahas me domine a desiderio meo pctō  
ri: cogitauerunt contra me ne derelin  
quas me ne forte exalten. Caput  
circuitus eorum labor labiorum ipsorum  
operiet eos. Cadent sup eos carbo  
nes in ignem deiciet eos: in miseris non  
subsistent. Vir linguosus non dirige  
tur in terra: virum iniustum mala capiēt  
in iterum. Cognouit quia faciet dominus iu  
diciū inopis: et vindictam pauperum.  
Verūtamē iusti confitebuntur nomini  
tuo: et habitabunt recti cum vultu tuo

### Psalmus. L. xl.

Den psalm sprich das dir got trost  
vnd gnad verleyhe.

**D**omine clamaui ad te exau  
di me in te devoci mee dū cla  
mauero ad te. Dirigat orō mea si

hab erkant dz d her würt thun dz vrtell des  
armen. o Jedoch die gerechten werdent bekennen dein namen: vñ  
die gerechten werdent wonen in deinem antlitz.

6 a Er ich hab geschryt zu dir erhor mich: merck vff meine sti so

mischē e Die do habē  
gedacht zu vndtrucken  
mei geg: die hoffertige  
habē mir vborgē dē stri  
ck. f Wā sy habē auf  
gestreckt die seile in einē  
strick: sie haben mir gese  
tzt die ergernis bey dez  
weg. g Ich hab gespr  
ochē zu dē herrē du bist  
mei got: herre erhore die  
stim meiner bittung. h  
Her her du kraft meines  
heils: du hast vmb schat  
tiger vff mei haubt i dē  
tag des streites. i Herre  
nit überantwortt mich  
vō meiner begird dē sün  
der: sie habē gedacht wi  
der mich mit blasse mich  
dz sie vileicht mit werdē  
erhocht. k Dz haubt  
pres vmbgāges die arb  
eyt prer lefftzē: würt sy  
bedeckē. l Die kolen  
werdē fallen über sy du  
würst sie werffen in dz  
feur: sy werdē nit bestē  
in den armutseligkeiten  
m Der klessisch man  
würdt nit vffgericht in  
d erd: dē vngerechte mā  
werdent fahē dye bosen  
ding in dē tod. n Ich

hrestigen: vnd die rachs



## Freitag zu vesper.

ich würd ruffen zu dir  
**b** Mein gebet werd vff  
 gericht als d weirauch  
 in deinē angesticht: dy er  
 hebung meiner hend ist  
 das abentopffer.

**c** Her setz ein behuet-  
 tung meinem müd: vnd  
 ein tur der vmbständig-  
 keit meinen lefftzen.

**d** Mit neig mein hertz  
 in die wort der boszheit  
 zu entschuldigen die ent-  
 schuldigungen inn den  
 sünden **e** Mit dez men-  
 schen die do würckē die

vngerechtigkeyt: vñ ich  
 würd nit gemeinschaft  
 haben mit iren erwelten

**f** Der gerecht württ  
 mich strafen in d barm-  
 hertzigkeit vñ württ mi-  
 ch aufaren: aber dz oly  
 des sünders württ nit fe-  
 ist machen mein haubt.

**g** Wan bisz hat mei ge-  
 bett ist in yren wolgefal-  
 lungen: es sind eruffen  
 yre rücker zugesugt dē  
 felsē. **h** Sy werden  
 horen meyne wort wan  
 sye habent gemoecht als

die feiszte d erd ist vß-  
 gebrochē vff d ye erd  
**i** Unser bein synt zer-  
 streuet bey d heel: wan  
 her meine augen synd  
 zu dir: ich hab gehofft  
 in dich nit nym hyn  
 mein seel. **k** Behuete  
 mich vor dē strick den  
 sie mir haben bestelt:  
 vnd vor den ergermissen  
 den würckenden die  
 vngerechtigkeiten. **l**  
 Die sündet werdent fal-

len in seinen netzlin: ich  
 bin sündelich bis das ich  
 gee.

**I**a Ich hab geschryen zu  
 dem herren mit meiner  
 stim: ich hab ge-

cut incensū in cōspectu tuo: eleuatio  
 manū mearū sacrificiū desptinunt  
**Q**uone dñe custodiā ori meo: ⁊ ostiū  
 circūstantie labiis meis. **Q**uō decli-  
 nes cor meū in vba malicie: ad excu-  
 sandas excusatiōes in pctis. **C**um  
 hoibus operātib⁹ iniquitatē: ⁊ nō com-  
 municabo cū elect⁹ eorū. **C**orripiet  
 me iust⁹ in mīa ⁊ increpabit me: ole-  
 um autē pctōris non impiguet caput  
 meū. **Q**uā adhuc ⁊ oratio mea ī bñ  
 placitis eorū: absorpti sūt iuncti pe-  
 tre iudices eorū. **A**udiēt vba mea  
 qm̄ potuerunt: sicut crassitudo terre  
 erupta est sup terrā. **D**issipata sunt  
 ossa nra secus infernū: q̄a ad te dñe  
 dñe ocli mei: ī te sperauit nō auferas  
 aīam meā. **C**ustodi me a laq̄o quē  
 statuet mibi: et a scādalis opantū  
 iniquitatē. **C**adēt ī retiaculo ei⁹ pctō-  
 res singularit̄ sū ego donec trāseaz

### Psalmus Lxli.

**D**en psalm sprich der bildnis gottes.

**I**ch hab geschryen zu dem herren mit meiner  
 stim: ich hab ge-



## Folium. CVIII.

**U**oce mea ad dñz clamaui:  
voce mea ad dñm dprecat⁹  
sū. **E**ffundo in cōspectu ei⁹ orōnes  
meā ⁊ tribulationē meā añ ipsū pro  
nuncio. **I**n deficiēdo ex me spiritū  
meū: ⁊ tu cognouisti semitas meas.  
**I**n via hac qua ambulabā: absco  
derūt laqueū mihi. **C**ōsiderabā ad  
dexteraz ⁊ videbam: ⁊ non erat q̄ cos  
gnosceret me. **P**erit fuga a me: et  
nō est q̄ requirat aiām meam. **C**la  
maui ad te dñe dixi tu es spes mea:  
portio mea in terra uiuentiū. **I**n  
tēde ad deprecationē meaz: q̄ humi  
liat⁹ sū nimis. **L**ibera me a psequē  
tibus me: q̄a confortati sūt sup me.  
**E**duc de custodia animam meam  
ad confidendum nomini tuo: me ex  
pectant iusti donec retribuas mihi.

### Psalmus. Lxlii.

**D**as ist der syben bues psalm einer.  
**D**omine exaudi orōnē meā  
auribus pcipe obsecrationē  
meā i vitate tua exaudi me i tua iu  
sticia. **E**t nō itres i iudiciū cū seruo  
tuo: q̄ nō iustificabit in p̄spectu tuo

tu waren mein bis das du mir widergestest.

**H**a Er erhoer mein gebet: vernym mein bittunge mit den oren:  
erhoere mich in deiner warheit in deiner gerechtigkeit. **N**ā  
das du nit eingest in das brteyl mit deinem knecht: wan ein peglich  
er lebendiger würt nit gerechtuertiget in deinem angesicht.

betten zu dem herrē mit  
meiner stim.

**B** Ich genß auß mel  
gebet in seinē angesicht  
Wā ich verkünde vor im  
meine trieb sale.

**C** In dem gebrestē mei  
nem geist b̄z mir: Wā du  
hast erkant mein steig.

**D** In dem weg in dem  
ich gieng habent sy mir  
verborren den strick.

**E** Ich mercket zu d̄ ges  
rechten vnd sahe: Wā er  
was nit d̄ mich erkante

**F** Die frucht ist vergā  
gen von mir: vnd ist key  
ner d̄ do suche mein seel

**G** Herr ich hab geschry  
en zu dir ich hab gespro  
chen du bist mein hoff  
nung: mein teil in der er  
de d̄ lebendigen.

**H** Merck zu meiner bit  
tung: wan ich bin gede  
muetiget großlich.

**I** Erloese mich v̄ den  
durchschdenden mich:  
wan sye sind gesterckt  
über mich.

**K** Hure auß mein sele  
sonder hute zebekennen  
deinen namē: die gerech



## Buesz psalm.

**c** Wã d̄ Beid hat durch  
echtēt meī selē: er hat ge  
gedemütiget ī d̄ erd̄ meī  
leben. **d** Er hat mich  
gesetzt ind̄ d̄ückē als  
die todte d̄ west: vñ meī  
geist ist gengstiget iiber  
mich: meī hertz ist betri  
ebt in mir e **I**ch bin ei  
gedēck̄ gewesen d̄ alten  
tag: ich hab̄ betracht̄ ī al  
sen deinē werckē: vñ ge  
dacht in dē gemechtē di  
ner hēd. **f** Ich hab̄  
ausgestreckt mein̄ hend̄  
zu dir: meī sel̄ ist dir als  
die erde on wasser. **g**  
**H**er erhore mich̄ schne  
elliglich̄ mein̄ geist hat  
gebrostē. **h** Nit abker  
dein̄ antlitz̄ vñ mir: vñd̄  
ich wirt̄ gleich̄ den̄ ab  
steigenden in den see. **i**  
**M**ach mir̄ fruē gehort̄  
deī barmhertzigkeit: wã  
ich hab̄ gehofft in dich.  
**k** Mach mir̄ kunt̄ den  
weg in dem̄ ich sol̄ geen  
wan ich hab̄ vffgehēbt̄  
mein̄ sel̄ zu dir. **l** Her  
re erlose mich̄ vñ meynē  
Beinden ich̄ bin̄ geflohe  
zu dir: kere mich̄ thū deinē willen / wã du bist̄ meī got̄ in **D**eī guter  
geist wirt̄ mich̄ furen̄ in die rechte erde: vñb̄ deinē namen̄ herre wirt̄  
stu mich̄ lebendiḡ machen in deiner̄ geleichheit. **n** Du wirt̄st̄ ausfie  
ren mein̄ seel̄ von dem̄ trübsal: vñd̄ wirt̄st̄ zerstreuen̄ alle mein̄ Beid̄  
in deiner̄ barmhertzigkeit. **o** **U**nd du wirt̄st̄ versprehen̄ alle die do be  
trueben̄ mein̄ seel̄. wan ich̄ bin̄ dein̄ knecht.

oīs uiuens **Q**z p̄secutus est inimic⁹  
aīam meā: humiliavit in tra vitaz  
meaz. **Collocavit me ī obscuris sic̄  
mortuos seclī: t̄ auxiliatus est sup me  
spūs me⁹ in me turbatū est cor meū  
Memor fui dieꝝ antiquoꝝ: medita  
tus sū in oībus operib⁹. tuis ī factis.  
manū tuaz meditabar. **Expādi  
man⁹ meas ad te: aīa mea sicut tra  
sine aqua tibi. **U**elocit̄ exaudi me  
dñe: defecit spūs me⁹. **N**ō auertas  
faciez tuā a me: t̄ silis ero descenden  
tib⁹ in lacū **A**uditā fac mihi mane  
mīam tuā: q̄a in te speraui. **N**otaz  
fac mihi viā ī qua ambulē: q̄a ad te  
leuaui aīam meā. **E**ripe me de mi  
micis meis dñe ad te p̄fugi: doce me  
facere voluntatē tuā q̄a de⁹ me⁹ es  
tu. **S**pūs tuus bon⁹ deducet me ī  
terrā rectaz: p̄pter nomē tuū dñe vi  
uificabis me ī eq̄tate tua. **E**duces  
de tribulatione aīam meā: et in mīa  
tua disperdes oīs inimicos meos. **E**t  
p̄des oīs q̄ tribulāt aīaz meam:  
quoniam ego seruus tuus sum.****



## Sabbato ad vespervas.

[Psalmus. Lxliii.]

Der psalm spricht vmb sig deiner freunde.

**B**enedictus dñs de⁹ meus q̄  
 docet man⁹ meas ad plū: et  
 digitos meos ad bellū. <sup>b</sup> Quia mea ⁊  
 refugiū meuz: susceptor me⁹ ⁊ libera  
 tor me⁹. <sup>c</sup> Portector meus et in ipso  
 speravi: q̄ subdis pplm meū sub me  
<sup>d</sup> Dñe quid est hō qz innotuisti ei: aut  
 fili⁹ hominis q̄a reputas eū? <sup>e</sup> Hō va  
 nitati silis factus est: dies eius sicut  
 vmbra pretereūt. <sup>f</sup> Dñe iclma celos  
 tuos ⁊ descēde: tange montes ⁊ fumi  
 gabūt. <sup>g</sup> Fulgura choruscationez et  
 dissipabis eos: emitte sagittas tuas  
 ⁊ cōfurbabis eos. <sup>h</sup> Emitte manum  
 tuā de alto: eripe me ⁊ libera me de a  
 q̄s mult⁹: ⁊ de manu filioꝝ alienoꝝ.  
<sup>i</sup> Quorū os locutū est vanitatē: ⁊ dex  
 tera eoz dextera iniquitatis. <sup>k</sup> De⁹ cā  
 ticū nouuz cantabo tibi: ī psalterio  
 decacordo psallā tibi. <sup>l</sup> Qui das salu

der hand der fremden sūn. <sup>m</sup> Der mundt hat geredet die iippiqkeit  
 vnd ir gerechte ist ein gerechte der vngerechtigkeit. <sup>n</sup> Got ich wirt  
 dir singen ein neuwen gesang: ich wirt dich lobē in dem psalter der  
 zehen seiten. <sup>o</sup> Der du gibst das heil den künigen: der du hast erloe  
 set dauid dein knecht: erlose mich von dem boesen schwert. <sup>p</sup> Dñ  
 erlose mich von d hand der fremden sūn deren mundt hat geredt dye  
 iippiqkeit: vnd ir gerechte ist ein gerechte der vngerechtigkeit.

<sup>q</sup> Tre suen sind als neuwe pflantzūgen: in yrer iugent.

**G**a Segnet sy d her  
 mein got d lert mei  
 ne hēd zu dē strit: vñ mei  
 ne finger zu dem streyt  
<sup>b</sup> Er ist mei barmher  
 zigkeit vñ mī zuflucht  
 mein entpfaher vñ mei  
 erloeser. <sup>c</sup> Er ist mei  
 beschirmer vñ ich hab  
 in yn gehofft: d du vñd  
 wirffest mei volck vñd  
 mich. <sup>d</sup> Her was ist  
 der mēsch dz du im byst  
 kūt wordē: oder der sun  
 des mēschē wā du sches  
 tzeft in. <sup>e</sup> Der mēsch  
 ist gleich gemacht dhip  
 pigkeit: seine tag bergēt  
 als d schat. <sup>f</sup> Herr  
 neig dein hymel vñsteig  
 ab: berure dye berg vñd  
 sye werden riechen. <sup>g</sup>  
 Sende ausz dye blitzk  
 vñd du wirt sie zerstre  
 wen: las ausz dei gesch  
 os vñ du wirt sie betrie  
 ben. <sup>h</sup> Sende ausz dei  
 hand von der hohe: erlo  
 se mich vñ erledig mich  
 von vil wassern: vñ vñ



## Sampstag zu vesper.

**D**re tochter sind zu  
 chtig oder zesamen gese  
 tzt: Vngeziert als ein  
 gleichnis des tēpels. p  
**D**re speiszkamerē synd  
 vol: ausgeassen von di  
 sem in dz q **D**re schaf  
 sind fruchtbar: genug/  
 sam in irē ausgegē: ir rī  
 der feindt feist. r **D**er  
 fall d' mur ist nit noch d'  
 durchgang noch das ge  
 schrey yn yren gassen.  
**S**ye habēt gesprochē  
 selig ist das volck des di  
 se ding seind: selig ist dz  
 volck des der her sei got  
 ist.

**O** a künig mein got  
 ich würd dich er  
 hoehen: vnd würd wol  
 sprechen deinē namen in  
 der welt vñ in der welt  
 der welt. **I**ch würd  
 dir wol sprechē durch ei  
 jeglichē tag. vñ ich wü  
 rd loben dein namen in  
 ewigkeit vnd ymmer.  
**D**er her ist gros vnd  
 gar loblich: vnd sener  
 grosse ist kein end.  
**D**as geslecht vnd  
 das geslecht würd lo  
 ben dein werck: vnd wer  
 den verkündē deinen ge  
 walt. **S**ie werden reden die grosmechtigkeit d' glory deiner hey  
 ligkeit: vnd werdēt sagen deine wonder **F** **U**nd sie werdēt sagē  
 die krafft deiner erschrockenlichen ding: vnd werdēt verkünden dein

tē regib<sup>9</sup>: q̄ redemisti dauid seruū tu  
 u: d' gladio maligno eripe me **E**t  
 erue me d' manu filioꝝ alienoꝝ quo  
 rū os locutū ē vanitatē: dexta eoz  
 dexta iniquitatē **Q**uoꝝ filii sic nouel  
 le plātatiōes ī iuuetute sua. **F**ilie  
 eoz cōposite: circūomate vt silitudo  
 tēpli. **P**riūptuaria eoz plēa: eructā  
 tia ex hoc ī illd. **O**ues eoz fetose ab  
 undātes ī egressib<sup>9</sup> suis, boues eoz  
 crasse **Q**uō ē ruina macerie neq; trā  
 sit<sup>9</sup>: neq; clamor ī plateis eoz **B**ea  
 tū dixēt pplm cui hec sunt: btūs po  
 pulus cuius dñs deus eius,

### Psalmus. Lxlii.

**D**isen psalm sprich so du  
 buichst ein fastag: so du vor trā  
 ckheit nit fasten magst.

**A** **K**altabo te de<sup>9</sup> me<sup>9</sup> rex: vñ  
 dicā nouituo ī sc̄lm: vñ ī seculū  
 seculi. **D**er singulos dies bñdicā ti  
 bi: vñ laudabo nomē tuū in seculū: vñ  
 seculū seculi. **M**agn<sup>9</sup> dñs et laudabil  
 nis et magnitudis ei<sup>9</sup> nō ē finis **G**e  
 neratio et gñatio laudabit opa tua:  
 et potētā tuā pnūtiabūt. **M**agnifi

c. **D**er her ist gros vnd  
 gar loblich: vnd sener  
 grosse ist kein end.  
**D**as geslecht vnd  
 das geslecht würd lo  
 ben dein werck: vnd wer  
 den verkündē deinen ge  
 walt. **S**ie werden reden die grosmechtigkeit d' glory deiner hey  
 ligkeit: vnd werdēt sagen deine wonder **F** **U**nd sie werdēt sagē  
 die krafft deiner erschrockenlichen ding: vnd werdēt verkünden dein



centiā glie scitatis tue loqnt: et mirabilia tua narrabūt. <sup>f</sup> Et virtutes terribiliū tuoz dicēt: et magnitudinē tuā narrabūt. <sup>g</sup> Memorā abūdātie suauitatē tue eructabūt: et iusticia tua exultabūt. <sup>h</sup> Misericors dñs: patiens et mltū misericors. <sup>i</sup> Suavis dñs ī vniuersis: et miseratōes ei⁹ sup oīa opa ei⁹. <sup>k</sup> Cōfiteant tibi dñe oīa opa tua: et scī tui bñdicant tibi. <sup>l</sup> Omniaz regni tui dicent: et potētā tuam loqnt. <sup>m</sup> Ut notam faciāt filiis hoīm potentiam tuā: et gloriā magnificētie regni tui. <sup>n</sup> Regnum tuū regnū omniū seculoz: et dominatio tua in oī gnatiōe et gnatiōe. <sup>o</sup> Fidelis dñs in omnib⁹ vbis suis: et scūs in omnib⁹ opibus suis. <sup>p</sup> Alleuat dñs oēs q̄ corruūt: et erigit om̄s cksos. <sup>q</sup> Oculi omniuz in te sperant dñe: et tu das escāz illoz in tpe opoz tūo. <sup>r</sup> Aperis tu manū tuam: et implet omne animal bñdictiōe. <sup>s</sup> Iustus dominus in omnibus viis suis et scūs in omnibus operibus suis.

nen wercken. <sup>p</sup> Der herr hebt auff alle die do fallen: vnd richt vff allenidergeschlagen. <sup>q</sup> Die augen aller hoffent in dich herre: vnd du gibst inn pre speys inn der bequemlichen oder fuerlichen zeit. <sup>r</sup> Du thuest auff dein hand: vnd erfüllest alle thier mit dem seze. <sup>s</sup> Der herre ist gerecht inn allen seinen wegen: vnd heylig in allen seynen wercken.

große & Sie werdet  
vñ sprechen die gedechtnis  
d̄ überflüssigkeit di  
ner suessigkeit: vnd wer  
dent frolocken in deiner  
gerichtigkeit.

<sup>h</sup> Der her ist ein erbar  
mer vñ barmhertzig: ge  
dultig. vnd vil barmher  
tzig. <sup>i</sup> Der her ist seft  
allen: vnd sein erbarmū  
gē: über alle seine werck  
<sup>k</sup> Herr alle deine wer  
cke sollen dir bekennen:  
vnd deine heiligē sollen  
dir wosprechen.

<sup>l</sup> Sie werden sagen  
die glory deynes reichs:  
vnd werden reden deinē  
gewalt. in Das sie  
tunt thun den sūnen der  
menschen dine mechtig  
keit: vnd dye glory der  
großmechtigkeyt deines  
reichs.

<sup>n</sup> Dein reich ist das rei  
ch allerwelt: vnd dein  
herschun in allem ges  
schlecht vnd geschlecht.  
<sup>o</sup> Der herr ist getrew  
in allen seinen wortenn  
vnd heylig in allen seyn



## Sampstag zu der vesper.

Der her ist nahet alle anruffende yn: alle anruffenden yn in d warheyt. v Er würt thū benwilt d furchtendē yn: vnd würt erhoren ir bittūg: vnd würt sy heil sam machen. p Der her behuet alle die i lieb habē: vnd würt verderben alle sūnder. p Meimund würt redē die lobung des herrē: vñ alles fleisch sol versprechē sy nem heiligen namen in die welt: vnd in dy welt der welt.

**M**aß in sese lob den herren: ich würt loben den herren in meinem leben: ich würt singen meinem got dy wil ich bin. b Ir sollē nit betruwen in die furste in die sūen derr mēschen in den kein heil ist. c Sein geist würt vßgeen vnd würt widerkerē in sein erd: in dē tag werden vergeen alle ir gedāckē. d Er ist selig des

gots iacob ist sein helffer: sein hoffnung ist in seiuem herren got: der do hat gemacht den hymel vnd die erd dz mere vñ alle dig dy do sind in yn. e Der do behuet die warheit in der welt: d thut dz vnter dē leidenden das vntrecht: er gibt die speis dē hunrigen f Der her loeset auff die gebunden: d her erleuchtet die blindē. g Der her richtet vß die nidergeschlagen: d her hat lieb die gerechten. h Der her behuet die frembden: er würt entpfahen den weisen vnd die wit wē: vñ

Prope est dñs oibus iuocantib⁹ eū: oīub⁹ iuocantib⁹ eū i veritate. vñ lūtātē timētū se faciet: ⁊ deprecationez eoz exaudiet. ⁊ saluos faciet eos. Custodit dñs oēs diligētes se ⁊ oēs pctōres diperdet. Laudationē dñi loquet os meū: ⁊ benedicat oīs caro noi sancto ei⁹ in sc̄lm ⁊ in sc̄lm seculi. Psalmus. L. xlv.

Disen psalm sprich den selen.

**L**auda aīa mea dñz: laudabo dñm i vita mea. pfallam deo meo q̄ diū fuerō. Nolite pfidere i principib⁹: i fultis hoīm in qb⁹ nō ē sal⁹. Erabit spūs ei⁹ ⁊ reuertetur in terrā suā: i illa die peribūt oēs cogitationes eoz. Beat⁹ cuius de⁹ iacob adiutor ei⁹: spes ei⁹ in dño deo ipse⁹. q̄ fecit celū ⁊ terrā mare ioīa que i eis sūt. Qui custodit vitatē i seclm: fac iudiciū iniuriāz patientib⁹: dat escā esurientib⁹. Dñs soluit cōpeditos dñs illuminat cecos. Dñs erigit elisos: dñs diligit iustos. Dñs custo-



## Folium. CXI.

dit aduenas: pupillū et viduā susci-  
piet et vias pctōꝝ dispdet. **R**egna-  
bit dñs ī secula de<sup>o</sup> tu<sup>o</sup> syon: ī gnati-  
one: gnationē Psalmus. L. xlii.

**D**isen psalm sprich dz dir got geb die  
narung da bey du behaltest seel vnd seyb.

**L**audate dñz qm̄ bon<sup>o</sup> ē psal-  
mus dō nostro sit iocūda de-  
coraq; laudatio. **E**dificans hieru-  
salē dñs: dispstones israel congrega-  
bit. **Q**ui sanat cōtritos corde: ⁊ alli-  
gat cōtritiones eorū. **Q**ui numerat  
multitudinē stellaz: et oib<sup>9</sup> eis noīa  
vocās. **M**agn<sup>9</sup> dñs noster: ⁊ magna  
virtus ei<sup>9</sup>: ⁊ sapiētē ei<sup>9</sup> nō ē numer<sup>9</sup>.  
**S**uscipiēs māsuētos dñs: humili-  
ans aut pctōꝝ vsq; ad terrā. **P**re-  
cinite dño in cōfessione: psallite deo  
nostro ī cithara. **Q**ui operit celū nu-  
bib<sup>9</sup>: ⁊ parat tre pluuias. **Q**ui pdu-  
cit ī montib<sup>9</sup> fenū ⁊ herbaz: seruituti  
hominū. **Q**ui dat iumēt<sup>9</sup> escā ipso  
rū: ⁊ pullis cornorū iuocantib<sup>9</sup> euz.  
**N**ō in fortitudine equi volūtatem  
habebit: neq; ī tibiis viri bñplacitū  
erit ei. **B**eneplacituz est dño sup ti-

der menschen. **E** Der do gibt dē vishen ir speis: vñ dē iūgē d rappen  
die in anruffen. **F** Er würt mit habē den willen in d sterck des ros  
noch würt im ein wolgefaltung in dē schinbeinē des mās. **M** Dē  
herrē ist ein wolgefassen iiber die in furchten: vñ in denen die do hof-

würt verderben dyweg  
d sind. **L** Der her würt  
regieren ewigklich dein  
got syd: in dz geschlecht  
vnd geschlecht.

**L**a Dbet den herrē  
wan er ist gut: dez  
psalm sy vnserrn got ei  
frolich vnd zierlich lob-  
ung. **B** Der her d do  
bauwet iherusalē würt  
samen die zerstreung  
israhel. **C** Der do ges-  
suntmachtet die traurig-  
en hertzen: vñ bindet an  
ir traurigkeit. **D** Der  
do zeket die menig d ster-  
nen: vnd nēnent ir aller  
namen. **E** Unser herz  
ist gros vnd sein krafft  
ist gros: vnd seiner weis-  
heit ist kein zal. **F** Der  
her entpfahet die senff-  
tē: aber er demutiget die  
sind bis zu der erd. **G**  
Singen des herren in  
d bekennung: psallieren  
vnserrn got in d harpfē  
**H** Der do bedeckt dē hy-  
mel mit den wolckē: vñ  
lereit d erd den regen. **I**  
Der do furbringet das  
heru in den bergen. vnd  
das kraut d die siba kett







## Folium. C. XII.

eū oēs angeli ei⁹: laudate eū oēs vir-  
 tutes ei⁹. Laudate eū sol ⁊ luna: lau-  
 date eū oēs stelle et lumē. Laudate  
 eū celi celoz: et aque q̄ sup celos sūt:  
 laudēt nomē dñi. Quia ipse dixit et fa-  
 cta sūt: ipse mādauit et creata sunt.  
 Statuit ea in sc̄m et in seculū seclī:  
 preceptum posuit et non preteribit.  
 Laudate dominum de terra: draco-  
 nes et omnes abyssi. Ignis grando  
 nix glacies spiritus procellaruz: que  
 faciunt verbus eius. Montes et oēs  
 colles: ligna fructifera ⁊ oēs cedri.  
 Bestie et vniversa peccora: serpen-  
 tes et volucres pennate. Reges ter-  
 re et omnes populi: principes et omnes  
 iudices t̄re. Iuvenes et virgines  
 senes euz iunioribus laudent nomē  
 domini: quia exaltatus est nomē ei⁹  
 solius. Confessio eius sup celum et  
 terram: et exaltauit cornu ppli sui.  
 Hymnus omnibus sanctis eius: fi-  
 liis israel p̄p̄to appropinquanti sibi

### Psalmus. L. xlii.

Disen psalm sprich wen dir  
 ein syg behebent oder dir ein gluck  
 zu see / zu lob dem herren.

**A**ntate dño canticū nouuz:  
 laus eius in ecclesia sanctorū

vñ sie sint geschaffen.  
**f** Er hat sye gestellet  
 in die welt vñ in d welt  
 der welt: er hatt gesetzt  
 dz gebot vnd wirt nite  
 vergreen. g Lobet den  
 herren von d erd: ir tracs  
 ten vnd al abgrunde.  
**h** Heit hagell schnee  
 eisz vund d vngestuerne  
 wolken die do thund sei  
 wort i Die berg vnd  
 alle buhel: die fruchtba-  
 ren holtzer vnd alle ced-  
 baum k Die thier vñ  
 alles vñ die schlangen  
 vnd die gefiderten vogel.  
**l** Die künig d erd  
 vnd alle volcker: die für-  
 sten vñ alle vteyler der  
 erd. m Dye iungen vñ  
 iunctfrawen: dye alten  
 mit den iungeren sollen  
 loben den namē des her-  
 ren wan sein nam ist al-  
 lein erhoecht. n Sei  
 bekennung ist iiber hym-  
 mel vnd erde: vnd er hat  
 erhoecht das horn seines  
 volcks. o Das lob ist  
 allein seinen heiligenn:  
 denn sunen israhel dem  
 volck das sich nabet zu  
 ihm.

**S**a Ingent des her-  
 ren ein new gesag  
 sein lob ist in der versam-  
 lung der heiligen.

⁊ iiii



## Lob Psalmen.

**B** Israel sol sich erfreuen i dē d in hat gemacht vñ die tochterē syō soltē frolocken i yrē künig c **S**y soltē lobē seinē namen in dē Chor: in dē haucken vñ soltent im singen ey i dē psalter. d **W**ā dē herrē ist ei wolgefalle in seinē volck: vñ hat erhoecht die senfftmieter in dz heil e **O**p heiligen werdēt frolocken in d gloz: sy werdēt erfrewt in iren ruffamern f **D**ie frolockūgē gots sind in irer kele: vñ zwei schneidende schwert in iren henden. g **Z**ethū die rach in dē geburtē di straffungen in den volckern h **Z**ebindē yrē künig in fuszeisen: vñd ire edelen in ey sni hād fettē i **O**z sy thū i ynē dz geschribē vrtel: ditz ist die gloz allē seinē heiligē **L**a Obent dē herrē in sinen heiligē: lobent in in dez firmamēt seiner krafft. b **L**obent in in seinen krefftē lobent in nach d menig sy ner grosse c **L**obēt i in dez don des horns: lobent in yn dem psalter vñ in d harppfen. d **L**obent in yn d haucken vñd in dem chor: lobent in in den seiten vñ inn d orgel. e **L**obent in yn den wolcklingenden zimeln: lobent in in d zimeln d tubilicrūg: ein yeglicher geist sol loben den herren.

**U**etēt isrl' in eo q̄ fecit eū: et fillie sy on exultēt in rege suo. **L**audent nomē ei⁹ in choro: i timpano ⁊ psalterio psallāt ei. **Q**z beneplacitū est dño i pplo suo: ⁊ exaltauit mā suetos i salutez. **E**xultabūt sc̄ti in glia: letabūt i cubilib⁹ suis. **E**xultatiōes det in gutture eoz: ⁊ gladii ancipites in manib⁹ eozū. **A**d faciēdā vindictā in natiōibus: increpationes i pplis. **A**d alligandos reges eozū in cōpedibus: ⁊ nobiles eozū in mancis ferreis. **U**t faciant in eis iudiciū conscriptū glia hec ē oibus sanctis eius **Psalmus. LI.**

**D**en psalm sprich got zu eren. **L**audate dñm in sc̄tis eius: **L**audate eū i firmamēto virtutis ei⁹. **L**audate eū in virtib⁹ ei⁹ **L**audate eū sc̄dm multitudinē magnitudinis eius. **L**audate euz in souo tube laudate eū i psalterio ⁊ cithara **L**audate eū i timpano ⁊ choro: laudate eū i cordis ⁊ organo. **L**audate eum in cymbalis benesonāb⁹: laudate eū i cymbalis iubilationis. **S**piritus laudet dominum.



## Folium. C. XIII.

**C**anticū Esaię pphete. xii. cap.

**D**is ist dz lob gesang Esaię Das sprich der mutter gots Dmb gnad zerbitten.

**Q**onfitebor tibi dñe qm̄ irat⁹  
est mihi: conuersus est furor  
tuus ⁊ cōsolatus es me. <sup>b</sup> Ecce deus  
saluator me⁹: fiducialit̄ agā ⁊ non ti  
mebo. <sup>c</sup> Quia fortitudo mea ⁊ laus mea  
dñs ⁊ factus es mihi ī salutē. <sup>d</sup> Hau  
riet⁹ aquas in gaudio d̄ fōtib⁹ sal  
uatoris: et dicetis ī illa die p̄fitemini  
dño. ⁊ iuocate nomē ei⁹. <sup>e</sup> Notas faci  
te in pplis adiuuentōes euis: memē  
tote qm̄ excelsū est nomē ei⁹. <sup>f</sup> Q̄ata  
te dño qm̄ magnifice fecit: annūcia  
te in vniuersa t̄ra. <sup>g</sup> Exulta ⁊ lauda  
habitatio syon: quia magnus in me  
dio tui sanctus israel.

**C**anticū Ezechie Esaię. xxxviii. c.

**D**as lob gesāg Ezechie. Das sprich  
allen gläubigen selen.

**E**go dixi in dimidio dieꝝ me  
orū: vadaꝝ ad portas inferi:  
q̄siui residuꝝ annoꝝ meorū. <sup>b</sup> Dixi  
nō videbo dñm deꝝ in t̄ra vniētūꝝ  
nō aspiciā hoīez vltra et habitatorē  
quiet⁹. <sup>c</sup> Ḡnatio mea ablata est ⁊ cō  
uoluta ē a me: quasi tabernac̄la pa

hen got den herren in d̄ erd̄ d̄ lebendigen: ich wirt furbas nit schwarz  
en den menschen vnd den inwoher d̄ turwe <sup>c</sup> Mei geslecht ist ab  
genōmen vnd ist geflohen von mit: als die tabernackel der hirten.

**H**a Er ich wirt da  
beriehe wā du bist  
mir erzurnt: dei grim ist  
bekert vnd du hast mich  
getrost <sup>b</sup> Nym war  
got ist mein behalter:  
ich wirt trüglich th̄a/  
vnd wirt mir nit forch  
ten. <sup>c</sup> Wā d̄ her ist mei  
sterck vnd mei lob vñ ist  
mir worden zu einē heil.  
<sup>d</sup> Irwerdent schopfen  
dywasser in freiden vñ  
den brūnē des behalters  
vñ ir werden sprechen in  
dem tag bekennent dem  
herren: vñ ruffent an sy  
nen namen. <sup>e</sup> Machen  
tunt sein findūgen ī den  
wolckern: gedēckēt: wā  
sein nā ist hoch. <sup>f</sup> Sin  
gent dem herren wan er  
hat grosmechtiglich ge  
th̄o: vñ d̄t dz ī aller erd̄  
<sup>g</sup> Du wonūg siō frolo  
ckū: vñ d̄ her  
lig istrahelisch volckis ist  
gros in deiner mitte.

**I**a Ich hab gespro  
chen in d̄ mitte my  
ner tag ich wirt geen zu  
den thoren d̄ hel: ich hab  
gesucht dz n̄beria meier  
iaren. <sup>b</sup> Ich hab ges  
prochen ich wirt nit se

hen got den herren in d̄ erd̄ d̄ lebendigen: ich wirt furbas nit schwarz  
en den menschen vnd den inwoher d̄ turwe <sup>c</sup> Mei geslecht ist ab  
genōmen vnd ist geflohen von mit: als die tabernackel der hirten.

Mei geslecht ist ab  
genōmen vnd ist geflohen von mit: als die tabernackel der hirten.



## Lobgesang der psalm

d Mein leben ist abge-  
schnitten als Bō dē web-  
enden: do ich noch zettel-  
et hat er mich abgesch-  
nitten Bō fru bis zu dem  
abēt wüirstu mich endē.

e Ich hoffet bis zu dē  
morgen: als d lew also  
hatt er zerknitschet alle  
meine bei f Wō dē mor-  
gen bis zu dē abēt endest  
du mich ich wüird schriē  
als ei iūge des schwafzē  
ich wüirt betrachten als  
ei daub g Meine augē  
sind gekrēcht Bffsehent  
in die hohe h Her ich  
leid not āt wurt fur mi-  
ch: woz wüirt ich sprechū  
od woz wüirt mir geant-  
wurt so ich selbs thu i  
Ich wurt dir gedēcken  
alle meine tar in d bitter-  
keit meiner sele. k Her  
re lebt man also Bnd ist  
dz lebē meines geysts in  
sollichē du wüirst mich  
straffen Bñ wüirst mich  
lebēdig machē: nī war i  
dē fride ist mei bitterkeit  
aller bitterst l Aber du  
hast erloeset mei seel dz

sy nit bdirbe: du hast geworffen hind deinē rucken alle mei sünd m  
Wā die helle wüirt dir nit bekennen: noch d tod wurt dich lobē sy wer-  
dent nit warten die do absteigen i dy pfutz deie warheit. n Lebent  
lebēt wüirt er dir bekennē als ich auch heut: d Vatter wüirt kūt ihū del  
warheit den sūnen. o Her mach mich heilsam: Bñ wir werdēt sin-  
gen vnser psalmen al tag vnser lebens in dem haus des herren.

korū. <sup>a</sup> Precisa ē velut a texēte vita  
mea: dū adhuc odiret succidit me. de  
mane vsqz ad vespēraz finies me. <sup>e</sup>  
Spabā vsqz ad mane: quasi leo sic  
cōtriuūt oīa ossa mea. <sup>f</sup> De mane vs-  
qz ad vespēraz finies me: sicut pull<sup>9</sup>  
hirundis sic clamabo meditabor vt  
colūba. <sup>g</sup> Attenuati sūt oculi mei: sus-  
spiciētes i excelso. <sup>h</sup> Dñe vim patroz  
respōde p me: qd dicaz aut qd respō-  
debit mihi cū ipse fecerim. <sup>i</sup> Recogi-  
tabo tibi oēs annos meos i amaritu-  
dine aīe mee. <sup>k</sup> Dñe si sic viuūt i tas-  
libus vita spūs mei: corripies me et  
vniūficab<sup>9</sup> me: ecce in pace amaritu-  
do mea amarissima. <sup>l</sup> Tu aut eruisti  
aīam meā vt nō periret: piecisti post-  
tergū oīa pctā mea. <sup>m</sup> Qz nō infern<sup>9</sup>  
pfitebit tibi neqz mors laudabit te:  
nō expectabūt q descēdunt in lacum  
veritatē tuā. <sup>n</sup> Quēs viuēs ipse cō-  
fitebit tibi: sic et ego hodie pat filiis  
notā faciet veritatē tuā. <sup>o</sup> Dñe saluū  
me fac: i psalmos nros cātābim<sup>9</sup> cū  
ctis diebus vite nostre in domo dñi



## Folium. C. XIII.

Canticū Anne. i. Regū. ii. capi.

**E**xtoluit cor meū in dñō: & exaltatū est cornū meū in deo meo. **D**ilatatū est os meū sup̄ inimicos meos: qz letata sū in salutari tuo. **N**ō est sc̄tus vt est dñs: neqz em̄ est alius extra te. & nō est fort̄ sicut de⁹ nē. **N**olite multiplicare loq̄ sublimia gloriātes. **R**ecedant vetera de ore vestro: qz de⁹ scientiarū dñs est. & ipsi p̄parant cogitatōes. **A**rc⁹ fortiu⁹ sup̄atus est: & infirmi accincti s̄t roborē. **R**epleti prius p̄ panib⁹ se loca uert: & famelici saturati sūt. **D**onec sterilis peperit plurimos: et q̄ multos habebat filios infirmata est. **D**ñs mortificat & uiuificat: deducit ad inferos & reducit. **D**ñs pauperē facit et ditat: humiliat et sublimat. **S**uscitās d̄ puluē egenū: & d̄ stercore erigēs pauperē. **U**t sedeat cū principib⁹: & solū glie teneat. **D**ñt em̄ sūt cardines t̄re: & posuit sup̄ eos orbē. **D**es sanctoꝝ suoꝝ seruabit: et impii in tenebris conticescent. quia non in fortitudine sua roborabitur vir.

tiget vñ erhohet l Er erquickt dē durstige vñ dē staub: vñ erhebt dē armē vñ dē mist m Dz er sitzt mit dē fursten vñ halt den stul d̄ glo ry. n Wan die anckel d̄ erd sind des herren: vñd hat gesezt den vñ kreis auff sy. o Er wirt behaltē dy fies seiner heiligen: vñ dy vñ gutige werde schwigē i dē vñsternisse: vñ d̄ mā wirt nit gestestiget s

**M**a Ein hertz hat zefroloctett i den herrn: vñ mei horn ist er hoet i minē got. **M**eī mūd ist gerveittert iiber meine veid: vñ ich bi er frewet in deinē heil. c

**D**er heylig ist nit als d̄ herē ist: noch ist anech kei āderer on dich: vñ ist kei starcker als vnser gott d̄ **I**r sollent nit manigfaltigen zereden hohe ding glorierēt. e Die alten dig sollēt weychē vñ exere mūd wan got d̄ kunsten ist d̄ her: vñ in werdent v̄orbereit dy gedācken. f Der bog der starcken ist iiberwūden: vñ dy krāckē sind gegirt mit stercke. g Die v̄or erfult sein haben sich d̄ dingt fur brot vñ die hū gricē sind ersat h Bis die vnfruchtbar hat ge bore vil sun: vñ die vill sun hat die ist krāck woz den i Der her todē vñ macht lebendig: er furt zu hel vñ widfurt. k Der her macht dē armē vñ macht reich: er demu



## Das Lobgesang Moysi.

seiner sterck. p **D**e herren werden fürchtē sein wid secher: vnd er würt donen in den hymelē ob in. q **D**er her würt vnter teifen die end d erd: vnd wirt geben den gewalt seinē künig: vñ würt er: hohen dz horn seines gew

salbten.  
a **I**r sollē syngē dē herrē: wā er ist romrichlich grosmechtig worden er hat geworffen in dz mere dz ros vñ den Bf sitzer. b **D**er herr ist mei stercke vñ mein lob: ist mir wordē zu ei heill c **D**er ist mei got vnd ich würt i glorificieren got meus vatters: vnd würt in erhöhē. d **D**er herre ist alls ei streitbar mā: sei nā ist almechtig er hatt geworffen in dz mere die wegen pharaonis vñ sei here. e **S**ein eruelten fursten sind ertruncckē in dē roten mere die abgrūd habē sye bedeckt: sy sint abgestigen in die tieffe als d stein f **H**er dei gerechte ist groszmechtiget in d stercke her dei gerechte hat geschlagē dē heid: vñ du hast entsetzt meine wid secher in menig deiner glory. g **D**u hast gesant dei zorn d hat sy b zert als dy agelē: vñ in dē geist dines crimes sint gesamelt dy wasser h **D**z fliessē wasser ist gestādē: dy abgrūt sit gesālet i d mit ds mere

**D**ñm formidabūt aduersarii eius & sup ipsos in celis tonabit <sup>9</sup> **D**ñs iudicabit fines terre: et imperiuz regi suo et sublimabit corun christi sui.

### Anticu Moysi Exodi. xv. cap.

**D**isen psalm sprich den ertruncckē selen.

**A**ntem<sup>9</sup> dño: gloriose enim magnificat<sup>9</sup> est equū & ascēsorē deiecit i mare. <sup>b</sup> Fortitudo mea & laus mea dñs: & factus ē mihi i salutez. <sup>c</sup> Iste de<sup>9</sup> meus & glorificabo eū de<sup>9</sup> patris mei & exaltabo eū. <sup>d</sup> **D**ñs quasi vir pugnator oipotens nomē ei<sup>9</sup>: currus pharaois & exercitū eius piecit in mare <sup>e</sup> **E**lecti pncipes eius submersi sūt i mari rubro: abyssi operuerūt eos descenderūt in pfunduz quasi lapis. <sup>f</sup> **D**extera tua dñe magnificata ē in fortitudine dextera tua dñe pculsit inimicū: & i multitudine glie tue dposuisti aduersarios meos <sup>g</sup> **M**isisti iraz tuā que deuorauit eos sic stipullā: & in spū furoris tui pgregate sūt aque. <sup>h</sup> **S**tetit vnda fluens: cōgregate sūt abyssi in medio mari.

her dei gerechte hat geschlagē dē heid: vñ du hast entsetzt meine wid secher in menig deiner glory. g **D**u hast gesant dei zorn d hat sy b zert als dy agelē: vñ in dē geist dines crimes sint gesamelt dy wasser h **D**z fliessē wasser ist gestādē: dy abgrūt sit gesālet i d mit ds mere



## Folium. C. XV.

**"Dixit inimicus** persequar et comprehendam: di-  
 midam spolia implebit anima mea. **"Qua-**  
 ginabo gladium meum: interficiet eos  
 manus mea. **"Alaunt spiritus tuus** et ope-  
 ruit eos mare: submersi sunt quasi  
 plumbum in aquis vehementibus. **"Quis**  
 similis tui in fortibus domine quis similis tui:  
 magnificus in scititate: terribilis atque  
 laudabilis et facies mirabilia. **"Ex-**  
 tendisti manum tuam: et deuorauit eos  
 terra. **"Dux fuisti** in misericordia tua: po-  
 pulo quem redemisti. **"Et portasti eum**  
 in fortitudine tua: ad habitaculum sanctum  
 tuum. **"Ascenderunt populi** et irati sunt: do-  
 lores obtinuerunt habitatores philistinum  
**"Tunc perturbati sunt principes** edom: ro-  
 bustos moab obtinuit tremor: obri-  
 guerunt omnes habitatores chanaan. **"Ir-**  
 ruat super eos formido et pavor: in ma-  
 gnitudine brachii tui. **"Etiam immob-**  
 les quasi lapis: donec protrahat populus  
 tuus domine: donec protrahat populus  
 iste quem redemisti. **"Introduces eos**  
 et plantabis eos in monte hereditatis tue

i Der Feind hat gespro-  
 chen: ich wird verfolget  
 und wird sie begreifen  
 ich wird reifen die reub  
 mein sele wirt erfüllt. **I**  
 ch wirt außgehenn  
 mein schwert: in ein had  
 wirt sie erschlagen. **E**  
 Dei geist hat gewehet  
 und dz meer hat sie be-  
 deckt: sie sind versunckē  
 als dz bley i dē gehē was-  
 fern. in **H**err wer ist  
 dir gleich in dē starcken  
 wer ist dei gleich: du bist  
 grosmechtig in d heilig  
 keit: erschrocklich und so-  
 blich und thust die wund-  
 liche dig. n **D**u hast  
 außgestreckt dein hand  
 und die erde hat sie ge-  
 fressen. o **D**u bist ei-  
 furer gewesen in deynen  
 barmhertzigkeit: dē wo-  
 lck dz du hast erloest. p  
**U**nd hast sie getragen  
 in diner stercke: zu dyner  
 heyligē wonung. q **D**ie  
 volcker sind vffgestigē  
 und sind erzurnet: dy sch-  
 mertzen habē vmbgebē

die ynwoner philistin. r **D**an sindt betrubt die fursten edom: dy  
 starckē moab hat vmbgebē dy zitter: alle ynwoner chanaan sind erz-  
 schrocken. **H**orch und erzitterē fal vff sie: in d grosse deins arms  
 t **S**ie werdē gemacht vnbeweglich als d stein: her bis du dz dei volck  
 durchgee bis das dein volck durchgee das du hast besessen. **H**er  
 du wirst sy ynfreren und wirst sie pflantzen an dē berg deins erbes:  
 in deiner allerfesteten wohnung die du hast gewirckt.



## Lobgesang Abacuck

**H**er dein heiligt hūb  
die dem hend habē gefe:  
stet: d her würt regieren  
ewiglich vnd furbas y  
wā pharao ist gegāgē  
i dz mere mit wegen vñ  
mit seinē reutherē: vñ d  
her hatt gefürt iiber spe  
dy wasser des meres z  
**A**ber dpe suen isrl sint  
gegāgen durch truckne  
in seiner mitte.

**H**a Er ich hab geho  
ret dei hoerūg: vñ  
hab mich geforcht. **b**  
Her dei werckē i d mitte  
d iare mach dz lebēdig.  
**c** In d mitte d iare wū  
rst du kūt machen: so du  
zornig bist du wūrst ge:  
deckē d barmhertzigkeit  
d Got würt kumen vñ  
mittag vñ d heylig von  
dē berg pharao. **e** Sei  
glory hat bedeckt dy hi  
mel vñ dy erde ist vol sy  
nes lobes. **f** Sei schei  
würt alle dz liecht: dpe  
horn in seinen hendē. **g**  
Da ist verborgen seyn  
sterckē: vor seinē antlitz  
würt gēen d tod. **h** Vñ  
d teuffel würt außgee  
vor seinē fiessen: er ist ge  
stādē vñ hat gemessen die erd. **i** Er hat vfgeschawet vñ hat vffge  
loeset die heidē: vñ dy berg d welt sind zerribē. **k** Die buhel der welt  
sind gekrūmet: vñ dē wegē seiner ewigheit. **l** Umb die vngerichtig  
keit hab ich gesehē die gezelt des mozelands: die sel d erd madian wer

firmissimo habitaculo tuo qđ opat<sup>r</sup>  
es dñe. Sanctuariū tuū dñe qđ fir  
mauerit man<sup>r</sup> tue: dñs ignabit ieter  
nū i vltra. Ingress<sup>r</sup> est em pharao  
cū currib<sup>r</sup> i eqtib<sup>r</sup> ei<sup>r</sup> i mare: i redus  
xit sup eos dñs aquas mar<sup>r</sup>. **H**illi  
aut isrl ābulauerit p siccū i medio ei<sup>r</sup>

**C** Laticū. Abacuc prophete. iii. ca.

**D**as l. bgesang Abacuc. Das  
sprich den betriebten selē.

**D**<sup>a</sup> Omie audiui auditionē tu  
az: i timui. **D**<sup>ñe</sup> op<sup>r</sup> tuū: i  
medio annoꝝ diuifica illud. In me  
dio ānoꝝ notū facies: cū irat<sup>r</sup> fuer<sup>r</sup>  
mie recordaber<sup>r</sup>. **D**<sup>e</sup>us ab austro  
veiet: i scūs d mōte pharā. **O**pus  
celos glia ei<sup>r</sup>: i laudis ei<sup>r</sup> plena ē tra  
f. **S**plēdor ei<sup>r</sup> vt lux erit cornua i ma  
nib<sup>r</sup> ei<sup>r</sup>. **I**bi abscondita ē fortitudo  
eius: añ faciē eius ibit mors. **E**gre  
dieť diabolus añ pedes ei<sup>r</sup>: stetit i me  
sus ē trā. **A**sperit dissoluit gētes: i  
pstriti sūt mōtes scī. **I**ncurnati sūt  
colles mūdi: ab iteneribus etnitat<sup>r</sup>  
ei<sup>r</sup>. **P**ro iūqtate vidi tētorā ethyopie  
turbabūt pelles tre madiā. **Q**ūqđ  
i flumibus iratus es dñe: aut i flumē

**E**r hat vfgeschawet vñ hat vffge  
loeset die heidē: vñ dy berg d welt sind zerribē. **k** Die buhel der welt  
sind gekrūmet: vñ dē wegē seiner ewigheit. **l** Umb die vngerichtig  
keit hab ich gesehē die gezelt des mozelands: die sel d erd madian wer



## Folium. CXVI.

bus furor tuus vt in mari indignatio  
tua. **Q**uascēdes sup equos tuos: et  
quadrigę tue saluatio. **S**uscitans  
suscitabꝫ arcū tuū: iuramēta tribu  
bus q̄ locutus es. **A**luuios scindes  
tre: viderūt te aque: & doluerūt mōtes  
gurges aquarꝫ trāsūt. **D**edit aby  
sus voceꝫ suā: altitudo manus suas  
lenauit. **S**ol & luna stererūt i hitaclo  
suo i luce sagittarꝫ tuarꝫ ibūt i splen  
dore fulgurātꝫ haste tue. **I**n fremi  
tuꝫ culcabꝫ trā: i stupore obstupefaci  
es gētes. **A**gressꝫ es i salutē ppli tui  
i salutē cū christo tuo. **P**ercussisti ca  
put de domo ipii: denudasti fūdame  
tū eiꝫ vsqꝫ ad collū. **M**aledixisti scep  
tris eiꝫ capiti bellatorꝫ eiꝫ: veniētibꝫ  
vt turbo ad dispꝫgendū me. **E**xulta  
tio corꝫ sū eiꝫ q̄ ūuorat: pauperē i ab  
scōdito. **U**tiā fecisti i mari eqꝫ tuis:  
i luto aquarꝫ mltarꝫ. **A**uduit & ptur  
batus ē dēter me: a voce ptremuſt

dent betrieht. **i** Herr  
bistu dan nit zornig den  
flussen od i dē more del  
Verdriessig oder vnwil  
len. **n** Der du aufstey  
gest vff deine ros vñ del  
wegē die behaltung.  
**o** Erwecken wirst du  
erwecken deinen Bogen:  
die eide den geschlechtū  
die du hast geret **p** Du  
wirst teylen dye flus &  
erde: die wasser habē di  
ch gesehen: vñ die berge  
habēt schmerzē gehabt  
& wirbel oder schlund &  
wasser ist vergangen **q**  
Der abgrūd hat gegeb  
en sei stim: dy hohe hat  
auffgehoben ir hend **r**  
Dye sun vñ mon sind  
gestandē in yrer wonig  
sie werdē gō in dē licht  
deiner geschos in dē sch  
ein deies blitzēdē speres  
**s** **I**n dē grysgāmen  
wirst du zertretten dye  
erd: in dē grimme wirst

du machen erschrecken die heiden. **t** Du bist auszgāgē in das heyl  
deins volchs: in das heil deinem gesalbten.

**v** Du hast geschlagen das haubt Bonn dem haus des Bnguttigen:  
du hast embloset dy grunt feste bis zu dem hals.

**p** Du hast übel gesprochen seinen sceptern dem haubt seiner streit  
ter: dem frommenden als der sturm wind zeuerstrewen mich. **y**

**I**r frolockung als des der do frist den armen in verborghenheyt.

**z** Du hast gemacht deinen rossen den weg inn dem mere: inn dem  
stot maniger wasser.

**a** Ich hab gehoert vñ mein hauch ist betrieht: vñ d sū sind erzittert



## Lobgesang der kinder israel.

meine lefftzen. **b** Dy feule gang in meine bei  
Vñ quelle Vff vnd mir.  
**c** Dz ich werd ruen in  
dē tag d̄ trieb sal Vñ ich  
werd Vffsteigē zu Vñsz  
serm begurtē od gerust  
em Volck. **d** Wan d̄ fey  
gēbaum württ nit blūē  
Vñ i dē weigartē württ  
nit die frucht. **e** Dz we  
reck des olybaūbs würt  
liegē: Vñ dy Veld werdē  
nit bringē spēs. **f** Dz  
Viech württ abgehawē  
Von dē schaffstaf: Vñnd  
württ nit dz rindt an dē  
Krippē. **g** Aber ich wi  
rt mich frewē i dē herrē  
Vñ württ frolockē i iesu  
meinem got. **h** Gott  
d̄ her ist mei sterckē Vñ er  
württ setzē meine fuesz  
als d̄ hirssen. **i** Vñnd  
über mei hohe württ mi  
ch fürē d̄ überwind sinz  
gent in den psalmen.

**I**a R himeln horen  
die d̄ igr die ich rede  
die erd hore diewort mei  
nes mūdes. **b** Mei lere  
wachse in dē regē: mein  
rede fliessē als d̄ tharw.  
**c** Als d̄ reeren über das  
kraut: Vñ alle dy tropffen über dz gras: wā ich württ anruffen den  
namē des herrē. **d** Gebēt die grosmechtigkēit Vñserm got: dy werck  
gottes sind volckōmē Vñ alle seine werck dy Vrtail. **e** Got ist getrew.  
Vñ on alle Vngerechtigkēit gerecht Vñ Vffrichtig: sy habē im gefirn

labia mea. **b** Ingrediat putredo in  
ossib<sup>9</sup> meis: et sub<sup>t</sup> me scateat. **c** Ut  
requescaz in die tribulatiōis: ⁊ ascēdā  
ad pplm̄ accinctū nostrū. **d** Hic<sup>9</sup> enī  
nō florebūt: ⁊ nō erit germē in vineis  
**e** Mentiet op<sup>9</sup> oliue: ⁊ arma nō affe  
rent cibū. **f** Abscidet de ouli pec<sup>9</sup>: et  
nō erit armētuz in presepi<sup>9</sup>. **g** Ego  
aūt in dño gaudebo: ⁊ exultabo i do  
iesu meo. **h** Deus dñs fortitudo mea  
et ponet pedes meos quasi cernozū  
**i** Et sup excelsa mea deducet me vis  
ctor: in psalmis canentem.

### Sabbatho ad laudes.

Lanticū filiozū israel. Deutero. xxxij. ca.

**¶** Das lobgesang Moysi. Den psalm  
sprich das du nit verurteilet werdest.

**A** <sup>a</sup>udite celi que loquar: au  
diat tra vba oris mei **b** Cō  
crescat i pluuiā doctrina mea: fluat  
vt ros eloquiū meuz. **c** Quasi imber  
sup herbaz: ⁊ quasi stille sup gramia  
qz nomē dñi iuocabo **d** Date magni  
ficentiā deo nostro: dei pfecta sūt opa  
⁊ oēs vic eius iudicia. **e** De<sup>9</sup> fidelis ⁊  
absqz vlla iniquitate iust<sup>9</sup> ⁊ rect<sup>9</sup>: pec

ca. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200.



## Folium. C. XVII.

cauerūt ei ⁊ nō filii ei⁹ in sordibus. f  
 Gñatio praua atq; puerſa: heccine  
 reddis dño ſtulte ⁊ iſipiēs. s. Nūquid  
 nō ipſe eſt pat̄ tu⁹: q̄ poſſedit te ⁊ fecit  
 ⁊ creauit te. b. Memēto dieꝝ antiquo  
 rū: cogita gñatiōes ſingulas. i. Int̄  
 roga patrē tuum ⁊ annūciabit tibi:  
 maiores tuos dicēt tibi. k. Qñ diuide  
 bat altiſſim⁹ gētes: qñ ſepabat filioſ  
 adam. l. Cōſtituit terminos pp̄torū  
 iuxta numerum filiorū iſrl. m. Pars  
 aūt dñi pplus ei⁹: iacob funicul⁹ hē  
 ditatis ei⁹. n. Inuenit eū in tra deſer  
 ta: i loco horroꝝ ⁊ vaſte ſolitudis. o.  
 Circūduxit eū ⁊ docuit: ⁊ cuſtodiuit  
 quaſi pupillā oculi ſui. p. Sicut aq̄la  
 prouocās ad volandū pullos ſuos:  
 ⁊ ſup eos volitans. q. Expandit alas  
 ſuas et aſſumpſit eos: atq; portauit  
 in humeris ſuis. r. Dñs ſolus dux ei⁹  
 fuit: et nō erat cū eo d̄s alien⁹. s. Cō  
 ſtituit eū ſup excelsā terraz: vt come  
 deret fruct⁹ agroz. t. Ut ſugeret mel  
 de petra: oleūq; de ſaxo duriffimo. v.  
 Butirū de armēto et lac de ouibus:

en: vñ flugt ob in q. Er hat auß̄e preit ſeine flügel: vñ hat ſie ent  
 pfangē: vñ hat ſy getragē vñ ſeine achszeln. r. Der her iſt allei ſei  
 furer gewefen: vñ kein anderer got w̄z mit im. s. Er hat in geſetzt  
 vñ ei hoch ertrych: dz er eſſe die frucht d̄ ackern. t. Dz er ſaugte dz  
 honig von dē felſen: vñ dz oly vñ dē aller hertiffen ſtein. v. But  
 tern von den rindern: vñ milch von den ſchaffē mit d̄ feiſte d̄ ſemer

det vñ mit ſei ſün i dē vñ  
 flaten. f. Duboſzhaſ  
 tige vñ d̄v̄erte geburt:  
 wid gelteſt du dēz herrē  
 alſo du toꝝedes vñwey  
 ſes volck. g. Iſt er dā  
 mit dēi vater d̄ dich hatt  
 beſeſſen: vñ dich hat ge  
 macht vñ geſchaffen. h.  
 Gedēck d̄ altē tag: betr  
 acht alle beſündliche ge  
 ſchlechte. i. Frag dēi  
 vatter vñ er wirts dier  
 verkündē dēi groſſern vñ  
 ſy werden dirſ ſagen k.  
 Do d̄ aller hoheſt teilte  
 dy volcker: do er ſcheidet  
 die ſün adāſ l. Er hat  
 geſetzt die ende d̄ volck  
 er: nach dz al d̄ ſün iſrl.  
 m. Aber d̄ teil d̄s herrē  
 iſt ſei volck: iacob iſt ein  
 ſtricklin ſeines erbeils.  
 n. Er hat in gefunden  
 in d̄ wuſten erde an dēr  
 ſtat des gruens vñ d̄ vñ  
 gebawē einode. o. Er  
 hat in vñrefurt vñ ge  
 leret: vñ hat in behuet  
 als den augapfel ſeines  
 auḡs. p. H̄s d̄ adler  
 reitzet ſeine iūgē zefliegē



## Lob Psalmen.

**V**nd 8 widd 8 sun basā. **U**n die bock mit dez  
 marck des weitzen: vnd  
 das sy trückē das aller  
 lauterst blut des trubē  
 y **D**er geliebt ist erfci  
 stet vnd hat widerstrebt  
 er ist gemastet gefeystet  
 vnd gewittert. **3**  
**E**r hatt gelassen gott  
 seinē schopffer: vnd ist  
 abgewichē vō got seinē  
 heil. **a** **S**y habē in be  
 wegt i dē frēdē gottern  
 vnd haben yn gereyt: et  
 zu dē zorn in den sel iūg  
**b** **S**ye haben geopfert  
 den teufelen vnd mit got  
 den gottern die sy mit kā  
 tē. **c** **D**ie neuwē vñ dy  
 frischen dye kōmen dye  
 ire better mit habē geeret  
**d** **D**u hast verlassē got  
 8 dich hat beschaffē: vñ  
 hast vergessen des herrē  
 deines schopffers. **e**  
**D**er her hat es gesehen  
 vnd ist gereyt zu dem  
 zorn: wañ in habent be  
 wegt sei sin vñ tochter  
**f** **U**n hat gesprochen ich wirt  
 verbergē mei antlitz vor in:  
 vnd wirt mercken ir aller iungsten  
 ding. **g** **W**an es ist ein  
 verkerres geschlecht:  
 vnd vngetrew suen. **h** **S**y  
 habē mich bewegt in dez  
 8 do nit was got: vnd  
 haben in gereyt in yren  
 eytelkeiten. **i** **U**n ich  
 wirt sie bewegen in dē 8  
 do nit ist ein volck: vñ  
 in einē dorechtē volck  
 wirt ich sy reitzen. **k** **D**as  
 feur ist angezündt in  
 meinē grinnen vnd wirt  
 brinnen bis zu den aller  
 letzten dingen der hel. **l** **U**n  
 wirt verzeren die erd mit  
 seiner gewechs: vnd wirt  
 verbrennen die grūt fe  
 cū adipe agnoz: 7 arietū filioꝝ  
 basā **E**t hircos cū medulla  
 tritici: 7 sanguinē vne  
 bibent meracissimū **I**n  
 crassatus est dilect⁹ 7  
 recalcitrauit: 7 crassatus  
 impiguit⁹ dilatat⁹. **De**  
 reliquit deū factorē suū:  
 et recessit a deo salutari  
 suo **P**rouocauerūt eū  
 in diis alienis: et abomi  
 nationib⁹ ad iracūdiā  
 peritauerūt. **I**mmolauit  
 demoniis 7 nō deo: diis  
 quos ignorabant. **Q**uoniam  
 recētesq; uenerūt: quos  
 nō coluerūt patres eorū.  
**D**eus q̄ te genuit dereli  
 quisti: et oblit⁹ est dñi  
 creatoris tui **U**idit dñs  
 et ad iracūdiā: cōcitus  
 est: q̄a puocauerūt eum  
 filii sui 7 filie **E**t ait  
 abscondā faciē meā ab  
 eis: et cōsiderabo nouis  
 sima eorū. **C**ōnatio eū  
 puerla est: et infideles  
 filii **I**psi me puocauerūt  
 in eo q̄ nō erat de⁹: et  
 irritauerūt in uanitib⁹  
 suis **E**t ego puocabo eos  
 i eo q̄ nō est pplius: et  
 in gente stulta irritabo  
 illos. **I**gnis succēsus ē  
 i furore meo: 7 ardebit  
 vsq; ad inferni nouissi



## Folium. C. XVIII.

ma. "Devorabitq; terrā cū germie suo: et mōtiū fundamēta comburet  
 "Cōgregabo sup eos mala: ⁊ sagittas meas complebo ī eis." Cōsumētur fame: ⁊ devorabūt eos aues mor-  
 su amarissimo. "Dētes bestiarū immittā in eos: cū furore trahētū sup terrā atq; serpentūz." "Horis vaska-  
 bit eos gladi⁹ et itus pauor: iuuenes sil' ac virginē. lactentē cū hoīe sene." "Et dixi ubi nā sūt: cessare faciaz ex hoibus memoriā eoz." "S; ppter irā inimicōz distuli: ne forte supbirent hostes eoz." "Et dicerent man⁹ nra excelsa: ei nō dñs fecit h: c oīa." "Gēs absq; cōsilio et sine prudētia: vt uiaz saperēt et itelligerent, ac nouissima pūderēt." "Quō psequēbat vn⁹ mille: ⁊ duo fugarēt dccē millia." "Nōne ideo q̄a d̄s suus v̄didit eos: ⁊ dñs cōclufit illos?" "Nō enī ē d̄s nī: vt dit eorū: ⁊ inimici nī sūt iudices." "De vinea sodomoz vinū eoz: de suburbanis gomozre." "Tua eoz vna fell: ⁊ botr?"

Das volck on rat vnd on fur sichtigkeit: ach wolt got das sie berne-  
 men vnd verstanden vnd die letzen ding fur sehen. **V** Wie durch-  
 ehtet einer tausent: vnd zween taenten zehen tausent. **P** Ist es nitt  
 datumb das sye hat verkaufft got: vnd der her hat sye beschloffen.  
**P** Was vnser got ist nitt alks ir gottes: vnd vnser veind sint vreyler  
 ⁊ **I**r wei ist v̄ dē weigarte d̄ sodomiter v̄n v̄ dē vorstette d̄ gomoz-  
 ter a **I**r weinber ist ein weinber d̄ gallen: v̄n d̄ aller bitterste traub.

P ii

ste d̄ berg in **I**ch wirt  
 sammeln iiber sie die boez-  
 fen ding: v̄n wirt er ful-  
 len meine geschos in yn  
 n **S**ie werden verzeret  
 mit hunger: vnd die boz-  
 gel werden sye fressen  
 mit dem allerbittersten  
 bissen. **O** **I**ch wirt  
 lassen in sie die zeh d̄ thie-  
 re: mit dem grimmen dē  
 ziehenden auff der erde  
 vnd der kriechenden.

**P** Das schwert wirt  
 sie verwisten v̄z vnd  
 ig vnd in wēdig die for-  
 cht dē iungling vnd die  
 iuckfrawen dē saugen-  
 den mit dē altē mēschen  
**Q** Und ich hab gespro-  
 che wa sind sy doch: ich  
 wirt machen auff hoe-  
 ren ir gedechtnis v̄z d̄  
 menschen. **r** **A**ber v̄  
 des zorns wegen. **d** v̄id  
 hab ich verzoget: d̄z vil  
 leicht ire widfacher icht  
 hoffertigen. **s** **U**nd  
 sprechen vnser hohe hād  
 vnd nitt der herr hat ge-  
 thon alle dise ding. **t**



## Lob Psalmen.

**D**er Wein ist ein gal d  
tracere: vñ ei vnheylsās  
giff d schlägē c Sei  
dan nit dise ding geord  
net bey mir: vñ gezeich  
et in mein schetzen. d  
Die rach ist mein vñnd  
ich würd in widgellen  
in d zeyt dz schlipffe pr  
fues e Der tag d der  
dānis ist nahēt vñnd die  
zeit eilen zu sei gegēwir  
tig f Der her würt vñ  
zeilē sei volck: vñnd würt  
sich erbarmen iiber sein  
knecht. g Er würt se  
hen dz die hād ist gekren  
ckt: vñ die beschlossē ha  
ben abgenōmen: vñnd dy  
iibrigen sint verzert. h  
vñnd sie werdē sprechē  
wa sind ir goter: in den  
sie hetten vertragen. i  
vñnd deren opffer sie af  
sen die feiste: vñnd trunck  
en den wein d opffer. k  
Sie ston vñ vñ helfē  
euch: vñnd in notturfftis  
gkeit beschirmen euch  
l Sehent dz ich bin al  
lein vñnd kei anderer got  
ist on mich m Ich wü  
rd todte vñ würt machē lebē: ich würt schlafen vñ würt gesunt ma  
chen: vñnd er ist nit d do mox entrinē od sich erloesen vñ meiner hand  
n Ich würd vñ vñ hebe mei hād zu dē hymel: vñnd würt sprechē ich le  
be ewiglich o Ob ich scherffen würd mei schwert als d blitz: vñnd  
mein hād begreiffen würt dz vñ teil. p Ich würt widgeltē die rach  
meinen vñnden: vñnd würt vergelten den die mich haben gehast.

amarissim<sup>9</sup>. b Hel draconū vinū eo  
rū + venenū aspidū isanabile<sup>9</sup> Nōne  
hec pdita st apud me: + signata i the  
sauris meis. <sup>9</sup> Mea est vltio + ego re  
tibuā eis in tpe: vt labat pes eoz.<sup>9</sup>  
Iuxta est dies pditionis: + adesse fe  
stināt tēpora<sup>9</sup> f Iudicabit dñs pplm  
suū: + i seruis suis miserebit<sup>9</sup> vñnd  
q ifirmata sit man<sup>9</sup>: et clausi quoqz  
defecerūt. residuiqz cōsumpti sūt. <sup>9</sup>  
Et dicēt vbi sūt dii eoz: in qbus ha  
bebāt fiduciaz. <sup>9</sup> De quoz victimis  
comedebāt adipces: et bibebāt vinuz  
libaminū. <sup>9</sup> Surgāt + opitulent<sup>9</sup> vo  
bis: + in necessitate vos ptegāt. <sup>9</sup> vñ  
dete q ego sim sol<sup>9</sup>: + nō sit ali<sup>9</sup> de<sup>9</sup> p  
ter me. <sup>9</sup> Ego occidaz: et ego viuere  
faciā: percutiaz: et ego sanabo. et nō  
est q de manu mea possit erue. <sup>9</sup> vñ  
uabo ad celū manū meā: + dicam vt  
uo ego in eternū. <sup>9</sup> Si acvero vt ful  
gur gladiū meū: + arripuerit iudici  
um man<sup>9</sup> mea. <sup>9</sup> Reddā vltionē hoz  
stib<sup>9</sup> meis: + his q oderūt me retribu  
az<sup>9</sup> I ne briabo sagittas meas san



## Folium. C. XIV.

guine: & gladi<sup>9</sup> me<sup>9</sup> duorabit carnes  
De cruore occisor<sup>9</sup>: & de captiuitate  
nudati inimicor<sup>9</sup> capit<sup>9</sup>. **L**audate  
gētes pplm ei<sup>9</sup>: qz sanguinē seruo<sup>9</sup>  
suor<sup>9</sup> vlciscet. **E**t vīdictā retribuet  
ī hostes eor<sup>9</sup>: & ppici<sup>9</sup> erit tre ppli sui

**H**ymn<sup>9</sup> triū pueror<sup>9</sup>. Dañ. iii. ca.

**D**as lobgesang d dreyer kinder Das  
sprich wen du den newen mon siehest.

**B**ndicite oīa opa dñi dño: lau  
date & superaltate eū ī secl<sup>a</sup>  
**B**ndicite angeli dñi dño: bndicite  
celi dño **B**ndicite aque oēs que sup  
celos sūt dño: bndicite oēs virtutes  
dñi dño. **B**ndicite sol et luna dño:  
benedicite stelle celi dño. **B**ndicite  
ois imber & ros dño: bndicite oīs spi  
ritus dei dño. **B**ndicite ignis & est<sup>9</sup>  
dño: bndicite frigus & estas domio. **B**  
ndicite rores et pruina dño: bndi  
cite gelu et frig<sup>9</sup> dño. **B**ndicite gla  
cies & nives dño: bndicite noctes & di  
es dño **B**ndicite lux et tenebre dño:  
bndicite fulgura et nubes dño. **B**ndi  
dicat terra dño: laudet et superaltet

**B**nd summer lobēt den herren. **g** Thawe **B**nd reyffe lobent dē her  
ren: frost **B**nd felle lobent den herren. **h** Eys **B**nd schne lobent dē  
herren: nacht **B**nd tac lobent den herren. **i** Liecht **B**nd vinstere lo  
bent den herren: blitz **B**nd wolcke lobent den herren. **k** Die erd wol  
sprech dem herren: sy lobe **B**nd erhohē in yn die westen.

**q** Ich würd träckē ma  
chē mei geschos mit blu  
te: vñ mei schwert würd  
Verzeren die fleisch. **r**  
Wō dē schweis d getot  
ten: **B**nd **B**nd d gefencnis  
des geloszten haubst d  
Beind. **s** Ir heidē lob  
ent sei volck wā dz blut  
seiner knecht würd er re  
chen. **t** Und würd dy  
rach widgeltē ī ire veid  
bñ würd gnedig sein der  
erde seines volcks.

**a** **a** Alle wercke des  
herren wol sprech  
ent dē herrē: lobent **B**nd  
überhohēt ī ewiglich **d**  
Tre engel des herrē be  
nediet dē herrē: ire himl  
lobent den herrē. **c** Al  
le wasser die do sind ob  
den hymelen lobē dē her  
ren: alle yr krefftē des  
herrē lobent den herren.  
**d** Sun **B**nd mon lob  
ent den herren: ir stern  
des himels lobēt dē her  
ren. **e** Alle regen **B**nd  
thaw lobent den herren  
alle geist gottes lobēt dē  
herrē. **f** Heir **B**nd hitz  
en lobent den herrē: felt



## Lob Psalmen.

**L** Ir Berge vnd buhelt lobent dē herrē: alle wachssende ding vff d' erd: benedient den herrē. **M** Ir brunnen vnd wasser benedyent den herrē: mere vnd flus benedeiet den herrē **N** V' affisch vñ alles dz sich beruegt in den wasseren: benedient den herrē: alle vogel des himels benedyent den herrē **O** Uise vñ alle thier benedient dem herren: ir süen d' mēschē benedient den herren. **P** Ir srahel wol spreche dē herrē: sy lobē vñ überhöhet in ewiglichen. **Q** Ir priester des herrē wol sprechent dē herren ir knecht des herren benedyent den herren. **R** Ir geist vnd selen d' gerechtē wol sprechēt dē herren: ir heiligē vnd demütigen in hertze: benedyent den herren. **S** Anania azaria misael wol sprechent dem herren: lobent vnd überhöhet in ewiglich. **T** Wir gesegen den vatter vnd den sun mit dem heiligē geist: wir lobent vñ überhöhet in ewiglichen. **V** Gebenedeyet bistu in dem firmament des hymels loblich vnd erwidig vnd überhöhet in den welten. **G**a Segnet ist der herr got israhel: wañ er hat heimgesucht vnd gemacht: die erloesung seinē volck **B** Und hat vns vffgericht das horn des heyles: in dem haus dauid seines kints. **C** Als er ge-

cū in seclā. **B**ndicite mōtes et colles dño: bñdicite vniuersa germinātia in tra dño. **B**ndicite fōtes dño: bñdicite maria et flumina dño. **B**enedicite cete et oīa que mouent ī aquis dño: bñdicite oēs volucres celi dño. **B**ndicite oēs bestie et pecora dño: benedicite filii hoīm dño. **B**ndicat israhel dño: laudet et superultet eū in secula. **B**enedicite sacerdotes dñi dño: bñdicite serui dñi dño. **B**enedicite spiritus ⁊ anime iustorū domino: bñdicite sancti et humiles corde dño **B**ndicite anania azaria misael dño: laudate ⁊ superalte eū ī seclā **B**ndicamus patrē ⁊ filiū cū sancto spū: laudem⁹ ⁊ superaltem⁹ eū ī seclā **B**ndict⁹ es dñe ī firmamento celi: laudabil⁹ ⁊ gl'ios⁹ ⁊ superaltat⁹ in seclā.

Lanticū zacharie. Luce. i. capitu.

**B**enedict⁹ dñs de⁹ israhel: q̄a visitauit et fecit redēptionez plebis sue. **E**t erexit cornu salutis nobis: in domo dauid pueri sui. **S**i

gen den vatter vnd den sun mit dem heiligē geist: wir lobent vñ überhöhet in ewiglichen. **V** Gebenedeyet bistu in dem firmament des hymels loblich vnd erwidig vnd überhöhet in den welten.

**G**a Segnet ist der herr got israhel: wañ er hat heimgesucht vnd gemacht: die erloesung seinē volck **B** Und hat vns vffgericht das horn des heyles: in dem haus dauid seines kints. **C** Als er ge-



## Folium. C. XX.

cut locut<sup>9</sup> est p os sanctor: q a seculo  
sūt pphetay ei<sup>9</sup>. **S**alutē ex inimic<sup>9</sup>  
nris: et de manu oim q oderūt nos.  
**A**d faciendā miām cū patrib<sup>9</sup> nris  
+ memorari testamēti sui scī. **I**n  
iurandū quod iurauit ad abraaz pa  
trem nostruz: daturū se nobis. **S**it  
sine timoē d manu inimicoy nostroy  
liberati: seruiam<sup>9</sup> illi. **I**n sanctita  
te + iusticia coraz ipso: oibus diebus  
nris. **E**t tu puer propheta altissimi  
vocaberis: ptebis em ante faciē dñi  
parare vias ei<sup>9</sup>. **A**d dandaz scien  
tiam salutis plebi ei<sup>9</sup>: in remissionē  
peccatorū eoy. **P**er viscera mie dei  
nri: in qbus visitauit nos oriens ex  
alto. **I**lluminare his qui in tene  
bris + in vmbra mortis sedēt: ad di  
rigendos pedes nostros in viā pacē

Laticū Marie virginis. Luce. i. ca.

**D**as Magnificat sprich zu  
lob vnser lieben frawen.

**M**agnificat aīa mea dñm. **E**t  
exultauit spūs me<sup>9</sup> i do

gots: in dem er vns hat heymgesuecht komment von der hohe.

**Z**u erleuchten den die da in den vinsternissen vnd schatten des  
todz sitzent zeleiten vnserē fliesz in dem weg des frids.

**D**a Ein sele groszmacht den herren. **E**t vnd mein geist hat  
gestroloctet in got meinem heyl.

redt hat durch den mād  
seiner heiligen prophetū  
die do warend vor dem  
zeiten. **D** Das heyl  
vns vnsern veynden vnd  
vonn der hand aller die  
vns gefast haben.

**Z**ethum die barmher  
tzigkeit mit vnsern vey  
tern: vnd gedencē seins  
heiligen gescheffts.

**D**as geschworen re  
cht das er hat geschwo  
ren zu abraham vnserē  
vatter: das er sich vns  
würt geben. **D** Das  
wir on forcht vonn der  
hand vnser veynde erloe  
set: sollen im dienen.

**I**n d heyligkeit vñ  
gerechtigkeit vor im all  
vnser tag.

**U**nd du kind würt  
genant ein prophet des  
aller hoecsten: wan du  
würt vorgehen vor dem  
antlitz des herren zu be  
reiten seine weg.

**Z**egeden die küst des  
heils seinem volck: in  
vergebung irer sund.

**D**urch die glider der  
barmhertzigkeit vnserē



## Lob Psalmen.

e Wā er hat angeschawet die demuetigkeit seiner dienerin: nū war dar vō werdē mich seligsprechen alle geschlechter d  
Wā er hatt mir gethon grosse ding d do gewaltig ist vñ heilig ist sei nā  
e Nū sein barmhertigkeit von geschlecht in geschlecht: dē die in furchten f Er hat gewalt gethō i seinē arm: er hat zerstreuet die hoffertigkeit des gemutzes tres herten. g Er hat abgesetzt dy gewaltigē vō dē stul: vñ hat erhoecht dy demutigē. h Die hūrigen hat er erfüllet mit gutte dīgen: vñ dy richē hat er gelassen eytel. i Er hat entpfangen israel sein kind: er ist ingedenck seiner barmhertzigkeit. k Als er geredt hat zu vnsern betern: abrahā vñ seinen samen in den welken.

**H**a Errenū las dei nē knecht nach dy nem wort in dem frid b  
Wā meine augē haben gesehen dein heil. c **D**u bereit hast vor dē antlitz aller volcker. d Ein siecht zu einer er

**I**antnis d heiden: vñ zu einer glory deines volcks israel.  
La Ch glaub in gott Vater almechtigē ei schopffer des himels vñ d erd. b Nū in vnsern herrē iesum cristū seinē eingebornen sun

salutari meo. **Q**z respexit humilitatez ancille sue: ecce em̄ ex hoc beataz medicēt oēs gnatiōes. **Q**z fecit mihi magna q̄ potēs ē: ⁊ sc̄tū nomē ei⁹  
**E**t mīa ei⁹ a progeme i p̄genes: ⁊ mētib⁹ eū **F**ecit potentiā i brachio suo: disp̄sit sup̄bos mēte cordis sui. **D**eposuit potētes de sede: et exaltauit humiles. **E**surientes impleuit bonis: ⁊ diuites dimisit ianes. **S**uscipit israel puerū suū: recordat⁹ misericordie sue. **S**icut locut⁹ ē ad patres n̄ros: abraaz ⁊ semini ei⁹ i sc̄la.

Lanticū Simeonis. Luc. ii. capitū.

**N**unc dimitte seruū tuū dñe sc̄dm v̄bz tuū in pace. **Q**z viderūt oculi mei: salutare tuū **Q**d parasti añ faciē oīm p̄p̄oz. **T**umē ad reuelationē gentium: et gloriam plebis tue israel.

Symbolū apostolorū Petrus.

**C**redo in deū patrē oīpotētē creatorē celi et t̄re. Johānes **E**t in iesū cristū filiū ei⁹ vnicū



## Folium. C. XXI.

dñm nostrū. Iacobus maior. Qui  
 cōceptus est de spiritu sc̄to: natus ex  
 maria virgine. Andreas. Passus  
 sub pōtio pylato: crucifixus mortu⁹  
 ⁊ sepult⁹. Thomas. Descēdit ad in  
 ferna t̄tia die resurrexit a mortuis.  
 Bartholome⁹. Ascēdit ad celos se  
 det ad dexteraz dei patris oīpotētis.  
 Philipus. Inde vētur⁹ est iudicare  
 viuos mortuos. Matheus. Credo  
 in spiritū sanctū. Iacobus minor.  
 Sanctā ecclesiaz catholicaz. Simō  
 chanae⁹. Sanctoz cōmunionē: re  
 missionem peccatoruz. Thathaus.  
 Carnis resurrectionem. Matheas.  
 Et vitam eternam: amen.

### Angelica laus vel canticum ambrosii et Augustini.

Das lobgesang Ambrosii vnd Au  
 gustini. Das sprich vnserrn herren vnd al  
 lem himlischen her zu eren.

**U**e deū laudamus: te dñm  
 cōfitemur. De eternū pa  
 tres: oīnis terra venerat. Tibi oēs  
 angeli tibi celi ⁊ vniuerse potestates  
 Tibi cherubin ⁊ seraphi: incessabili  
 voce proclamant Sanct⁹. Sanct⁹  
 Sanctus dñe ds sabaoth. Pleni  
 sūt celi ⁊ terra maiestatz glorie tue.

siger herr got sabaoth. Die himeln vñ erd sind vol deiner grosz:

c. Der entpfangē ist vñ  
 dē heiligē geist: geboren  
 von d̄ iunctfrawen ma  
 ria. d. Gelitten vnder  
 pōtio pylato: getreutz:  
 get gestorben vnd begra  
 ben. e. Er ist abgestige  
 en zu dē hellē: an dē drit  
 ten tag ist er vfferstādē  
 vñ den todte. f. Er ist  
 vffgefahren zu den hym  
 eln: er sitzet zu d̄ gerech  
 te gots des almechtigen  
 vaters. g. Wō dan er  
 kunfftig ist zu vrtellen  
 die lebendigen vnd dye  
 todten. h. Ich glaub  
 in den heiligen geyst.  
 i. Die heiligen christen  
 lichen kirchen. k. Die  
 gemeinshaft d̄ heilige  
 en: die ablassung d̄ sün  
 den. l. Die vffersteig  
 des fleisch. m. Wñ dz  
 ewig leben. Amen.

w. Ir lobē dich got  
 wir bekēnen dich  
 herr. h. Alle erd eret  
 dich ewigen vatter c.  
 All engel die himelen  
 vnd alle gewalt schrey  
 ent zu dir d. Cheruk i  
 vnd seraphin mit vñuf  
 horender stim fur schrey  
 en sy zu dir. e. Heilig  
 er. f. Heiliger. g. Hei  
 liger herr got sabaoth. h. Die himeln vñ erd sind vol deiner grosz:

R



## Lob Psalmen.

mächtigen ere. i **D**er  
erwirdig for d'z wolff  
botten lobt dich k **D**y  
loblichz all d' propheten  
lobt dich. l **D**ie schei  
dar schare d' martirer lo  
bt dich. m **D**ie heilig  
kirch bekēnet dich durch  
den umbkreis der erd.  
n **E**in vatter d' vngel  
messen maiestat o **D**y  
nen wirdigen warē vñ  
eingeboren sun. p **U**n  
den troster den heiligen  
geist q **D**u gesalbter  
ein kunig d' ere. r **D**u  
bist des vatters ein ewi  
ger sun. s **D**u zu der  
erloesung an dich zene  
men den menschen hast  
nit verschmecht dē leib  
der unckfrayen. t  
**D**o du überwūde het  
test die scherpe destods  
hast du vffgrett hon den  
glaubigen die reych der  
hymeln. v **D**u sitz est  
zu d' gerechten gottes in  
der ere des vatters p  
**D**u bist gelaubet zesei  
ein künftiger richter.  
y **D**arumb bitten wir  
dich künne zehilff deinen dieneren die du mit dē kostbarlichē blut erlo  
sest hast. z **H**eisz sy begabt werden mit dē heiligē mit d' ewigē glos  
ry od' ere. a **H**er mach heilsam dei vösc̄: vñ geseigne dei ertheil b  
**U**n reatier sy vñ erhebdie selbē bis ewiglich. c **W**ir gesege dich du  
rch yeglichē tag. d **U**n wir loben dein namē in die welt: vñ in die  
welt d' best. e **H**er vwilliche dich vns in disem tag zebesutē on sūd

**D**e gloriosus apostolorum chor⁹. **D**e  
prophetarum laudabilis numerus. **D**e  
martyrum candidatus laudat exer  
citus. **D**e p orbē terrarum sancta cō  
fitec̄ ecclia. **P**atrem inmensae maie  
stat⁹. **V**enerandum tuum verum: vñ  
cū filium. **S**anctum quoque paraclitum  
spiritum. **T**u rex glorie christe **T**u  
p̄ris sempitern⁹ es fili⁹. **T**u ad libe  
rādū susceptur⁹ hominem: nō horruisti  
v̄gis vterū. **T**u deuicto mortis acu  
leo: aperuisti credētibus regna celorum.  
**T**u ad dexterarum dei sedes: in gloria  
patris. **I**udex credentis esse v̄etur⁹.  
**D**e ergo quesumus famulis tuis  
subueni: quos precioso sanguine rede  
misti. **E**terna fac cū sanctis tuis i glia  
munerari. **S**aluū fac pplm tuum  
dñe: vñ benedic hereditati tue. **E**t re  
ge eos: vñ extolle illos vsq; in eternū.  
**P**er singulos dies: bñdicim⁹ te. **E**t  
laudabim⁹ nomē tuū in sc̄lm: vñ i se  
culū seculi. **D**ignare dñe die isto: si  
ne pctō nos custodire. **M**iserere n̄ri  
dñe: miserere n̄ri. **E**tat m̄ia tua dñe



# Folium. C. XXII.

sup nos: quē admodū spāum<sup>9</sup> i te.<sup>1</sup>  
**T**u te dñe spāui: nō cōfūdar ietnuz  
 Catholica fides Atanasii episcopi.

**D**ieses sprich dich z etrefstigen in chri  
 stlichē glaubē. d ist ein anfang alles guts

**Q**<sup>9</sup> Dicūqz vult salu<sup>9</sup> eē: ante  
 oīa opus ē vt teneat catholi  
 cā fidē. <sup>6</sup> Quā nisi q̄sqz integrā imo  
 latāqz seruauerit: absqz dubio ieter  
 nuz pibit. <sup>7</sup> Fides aut catholica hec  
 est: vt vnū deū i trinitate. ⁊ trinitatē  
 in vnitāte veneremur. <sup>8</sup> Neqz cōfū  
 dentes psonas: neqz substantiā sepa  
 rantes. <sup>9</sup> Alia est em̄ persona patris  
 alia filii. alia spūllācti<sup>1</sup> <sup>10</sup> S; patris ⁊  
 filii ⁊ spūllācti vna ē diuinitas. equal  
 glia coeterna maiestas <sup>11</sup> Qualis p̄  
 talis fili<sup>9</sup>: talis ⁊ spūllāctus. <sup>12</sup> In  
 creat<sup>9</sup> pater increat<sup>9</sup> filius: increat<sup>9</sup>  
 spūllāct<sup>9</sup> <sup>13</sup> Immēsus pater immē  
 sas fili<sup>9</sup>: immēl<sup>9</sup> spūllāct<sup>9</sup>. <sup>14</sup> Eter  
 nus p̄ eternus fili<sup>9</sup>: etern<sup>9</sup> spūllāct  
 us <sup>15</sup> Et tñ nō tres eterni: sed vnus

**f** Her erbarm dich vn<sup>9</sup>  
 ser: erbarm dich vnser.

**g** Her dein barmhertzi  
 gkeit werde über vnsz  
 als wir gehofft habē in  
 dich: ich wirt nit gesch  
 ent ewiglich.

**w** Gleiches behalten  
 wil sein: vor allē  
 dingē ist not das er halt  
 den cristlichen glauben

**b** Es sey dan das ein  
 ieglicher dē grantz vnd  
 vnzerstozet halt: on zwi  
 fel er wirt verderben es  
 wiglich. **c** Aber dis

ist d christenlich glaubē:  
 das wir eren ein got in  
 der dreyfaltigkeyt: vnd  
 die dreifaltigkeit od drei  
 einigkeit in d einigkeit

**d** Noch vermischē dy  
 personen: noch zeteylen  
 das wesen. **e** Wan ei

andere person ist des va  
 ters: ei andere des suns:  
 vnd ein andere des heyl  
 ighen geysts. **f** Aber

des vaters vñ des suns

vnd des heylighen geystes ist ein gotheit ein gleichgeglōry ein mitewi  
 ge maiestat oder herlicheit.

**g** Wie der vatter also der sun: vnd also der heilig geist.

**h** Vngeschopffter vatter vngeschopffter sun: vngeschopffter heyl  
 igher geyst. **i** Vngemesner vatter vngemesner sun: vngemes  
 ner heyligher geyst.

**k** Ewiger vatter ewiger sun: ewiger heiligher geist.

**l** Vnd doch nit drey ewig: sunder ein ewig.



## Lob psalmen

in Also mit drey Vnge  
schopffter noch drey Vn  
gemessner sunder ein Vn  
gemessner. n Gleich  
erweis almechtiger Vat  
ter almechtiger sun: al  
mechtiger heiliger geist  
o Und doch nit drey  
almechtig: sund ein all  
mechtiger p Also got  
Vatter got sun: gott der  
heiligt geist. q Un do  
ch nit drey gott: sund ist  
ein gott. r Also herr  
Vatter her sun: her heili  
ger geist. s Und doch  
nit drey herren: sund ist  
ein herre. t Wan als  
wir vnderscheidentlich  
peglich person got Vn  
her werden mit christen  
licher warheit gezwun  
gen zebekennen: v Al  
so drey got oder herren  
zesprechē wirt vns mit  
christenlicher heiligkēpt  
verbotten. v Der vat  
ter ist vonn niemant ge  
macht noch geschaffen  
noch geboren. v Der  
sun ist allein vonn dem  
Vatter: nit gemacht noch geschopfft sunder geboren.  
z Der heilig geist ist: von dem vatter vnd sun nit gemacht noch ges  
schopfft noch geboren: sunder außgeend. a Darumb ist ein Vat  
ter nit drey Vatter: ein sun nit drey sun: ein heyliger geist nit drey heyl  
lig geist b Un in diser dreyfaltigkeit ist nichts vor oder nach nichts  
mer oder minder.  
c Sunder die gätzen drey personen sint in mit ewig Vn mit gleich

etern<sup>9</sup>.<sup>m</sup> Sicut nō tres increati nec  
immēsi: sed vn<sup>9</sup> increat<sup>9</sup> & vnus im  
mēsus.<sup>n</sup> Simiter oīpotēs p̄: oīpotēs  
filius. oīpotens spūsanctus<sup>o</sup> Et tū  
nō tres oīpotentes: sed vnus oīpotēs  
<sup>p</sup> Ita de<sup>9</sup> pat̄ de<sup>9</sup> filius: d̄s spūsan  
ctus.<sup>q</sup> Et tū nō tres d̄i: sed vnus est  
de<sup>9</sup>.<sup>r</sup> Ita d̄ns pater d̄ns filius: d̄ns  
spūsanctus<sup>s</sup> Et tū nō tres d̄ni: sed  
vnus est d̄ns<sup>t</sup> Quia sicut sigillatim  
vnāquāq; personā deū & d̄m cōfi  
teri: christiana v̄itate compellimur  
<sup>v</sup> Ita tres deos aut dominos dicere  
catholica religiōe prohibemur<sup>f</sup> Q̄  
a nullo ē fact<sup>9</sup>: nec creatus nec geni  
tus.<sup>g</sup> Filius a patre solo ē: nō fact<sup>9</sup>  
nec creatus sed genit<sup>9</sup>.<sup>h</sup> Spūsanctus  
a p̄e & filio: nō factus nec creat<sup>9</sup> nec  
genit<sup>9</sup> s; procedēs.<sup>a</sup> Un<sup>9</sup> ergo pater  
nō tres patres: vnus filius nō tres  
filii: vn<sup>9</sup> spūsanct<sup>9</sup> nō tres spūsan  
cti.<sup>b</sup> Et i hac trinitate nihil pri<sup>9</sup> aut  
posteri<sup>9</sup>: nihil maius aut min<sup>9</sup>.<sup>c</sup> S;  
tote tres p̄sōe coetne. sibi s̄t & coeq̄les



## Folium. C. XXIII.

Ita ut per omnia sicut iam supra dictum est: et trinitas in unitate: et unitas in trinitate veneranda sit. Qui vult ergo salvus esse: ita de trinitate sentiat. Sed necessarium est ad eternam salutem: ut in car natione quoque domini nostri iesu christi fidele credat. Est ergo fides recta ut credamus et profiteamur: quod dominus noster iesus christus dei filius deus et homo est. Deus est ex substantia patris ante secula genitus: et homo est ex substantia matris in seculo natus. Perfectus deus perfectus homo: ex anima rationali et humana carne subsistens. Aequalis patri secundum divinitatem: minor patri secundum humanitatem. Qui licet deus sit et homo: non duo tamen sed unus est christus. Unus autem non per divisionem divinitatis in carne: sed assumptionem humanitatis in deo. Unus omnino non per fusionem substantie: sed unitate persone. Nam sicut anima rationalis et caro unus est homo: ita deus et homo unus est christus. Qui passus est pro salute nostra descendit ad inferos: tertia die resur-

dem vater nach der menschheit. l Wie wol er got ist und mensch: doch nit zwen sunder ist ein christus in einer aber nit verwandelt die gottheit in das fleisch: sunder in annemung der menschheit in got. n einer über al nit in der vermischung des wesens: sunder in der einigkeit der person. o Wan alle die vernunfftig seel und das fleisch ist ein mensch: also got und mensch ist ein christus. p Der do gelitten hat um unser heil: ist abgestigen zu den hellen er ist vfferstanden von den todten. q Er ist auffgefaren zu den himeln: sitzet zu der rechten gottes des almechtigen vatters.

d Also das in alweg wie oben gesprochen ist. In die dreyfaltigkeit in der einigkeit. In die einigkeit in der dreyfaltigkeit zu eren sey. e Darum welcher will behalten werden: also sol er das dreyfaltigkeit verstehen. f Sunder nott ist zu der ewigen heil das er die menschwerdigung unsers herrn iesu cristi treulich glaubt. g Darumb ist der recht glaub das wir glauben und bekennen das unser herr iesus cristus gots sun got und mensch ist. h Got ist er auß der substantz des vatters vor der welten geboren: und mensch ist auß der substantz der muter in der welt geboren. i Volkumer gott Volkumer mensch auß vernunfftiger seel: In menschlichem fleisch beston. k Gleich dem vatter nach der gottheit minder nach der menschheit.



## Catholica fides Athanasij.

**r** Von dan er küfftig  
 ist zrich: en die lebendig  
 en vnd die todten.  
**s** Zu des zukunfft als  
 le menschen werden vñ  
 er steen mit iren seiben.  
**t** Und werdent geben  
 rechnung von yren eigen  
 wercken. **v** Und dye  
 do gutshaben gewirckt  
 werden geen yn ewigs  
 leben: welche aber übels  
 in ewigs ferer. **v** Dis  
 ist der christliche glaub  
 es sey dan das ein yegli  
 cher den treulich vnd gefestiglich sy glauben so mag er nit behal  
 ten werden.

## Letania.

<b>R</b> Arieleyson. Kpee/	Omnes sancti angeli et ar/
leyson. Christe au	chengeli. orate p nobis
di nos. Saluator	Sancte virtutes. orate
müdi adiuua nos	Sancte potestates orate
Sancta maria. ora p nobis	Sancti principatus orate
Sancta dei genitrix ora	Sancte dñationes orate
Sancta virgo virginū. ora	Sancti throni orate.
Sancte michael ora	Sancti cherubin. orate
Sancte gabriel ora	Sancti seraphin. orate
Sancte raphael. ora	Des sc̄ti sup̄ni ciues orate
Sancte vriel ora	Sancte iohānes baptista. or



Folium. C. XXIII.

Omnes sancti patriarche & prophete, orate pro nobis.	Sanctenarcisce	ora
Sancte petre	Sancte alexander	ora
Sancte paule	Sancte urbane	ora
Sancte andrea	Sancte fabiane	ora
Sancte iacobe	Sancte sebastiane	ora
Sancte iohannes	Sancte laurenti	ora
Sancte symon	Sancte vincenti	ora
Sancte thadee	Sancte vite	ora
Sancte iacobe	Sancte georgi,	ora
Sancte philippe,	Sancte blasi	ora
Sancte bartholomee,	Sancte felix,	ora
Sancte thoma	Sancte geruasi	ora
Sancte mathia	Sancte prothasi	ora
Sancte mathee	Sancte nicomedis	ora
Sancte baruaba	Sancte cosma	ora
Sancte luca	Sancte damiane	ora
Sancte marce	Sancte panthaleon	ora
Omnes sancti apostoli & euangeliſte, orate pro nobis.	Sancte chriſtoſere	ora
Sancte stephane	Sancte gereon cum ſociis	ora
Sancte line,	tuis, orate pro nobis	
Sancte clete,	Sancte dionisi cū ſociis tu	
Sancte anacleſe	is, orate pro nobis,	
Sancte clemens	Sancte maurici cū ſociis	
Sancte ſixte	tuis, orate pro nobis	
Sancte corneli	Sancte ianuari cū ſociis tu	
Sancte cipriane	is, orate pro nobis,	
Sancte calixte	Sancte ſilueſter	ora
Sancte felix	Sancte gregori	ora
	Sancte leo,	ora



## Letania

Sancti remigi	ora	Sancta agnes	ora
Sancte vdalrice	ora	Sancta lucia.	ora
Sancte martine	ora	Sancta cecilia	ora
Sancte nicolae	ora	Sancta scolastica	ora
Sancte augustine	ora	Sancta walpurga	ora
Sancte columbane	ora	Sancta margaretha	ora
Sancte benedicte	ora	Sancca fidis.	ora
Sancte othmare	ora	Sancta barbara.	ora
Sancte galle	ora	Sancta iuliana	ora
Sancte hieronymie	ora	Sancta affra	ora
Sancte anthoni	ora	Sancta hilaria	ora
Sancte damase	ora	Sancta eunomia	ora
Sancte egidi	ora	Sancta gertrudis.	ora
Sancte leonarde	ora	Sancta kunegundis	ora
Sancte amande	ora	Sancta regina	ora
Sancte pauline	ora	Sancta chustina.	ora
Sancte leo	ora	Sancta eufemia	ora
Sancte seuerine	ora	Sancta vndena milia vgis	
Sancte simperte	ora	nū. orate pro nobis	
Sancte stanislae	ora	Sancta katherina	ora
Sancte seuerie	ora	Omnes scē virgines. orate	
Sancte germane	ora	Omnes sancti. Orate p n.	
Sancte seruaci	ora	Propici⁹ esto. pce nobꝝ dñe	
Sancte erasme	ora	Propici⁹ esto: libera nos do.	
Omnes sc̄ti p̄fessores. orate		Per natiuitatē tuā. lib. n. d.	
Sc̄tā maria magdalēa. ora		Per crucē et passionē tuā: li	
Sancta felicitas	ora	bera nos domine.	
Sancca perpetua	ora	Per resurrectionē ⁊ ascēsiō	
Sancta odilia	ora	nem tuā. libera nos dñe.	
Sancta agatha	ora	Per magnitudinē aduētus	



## Folium. C. XXV.

tui, libera nos domine.  
Per sanctā genitricē tuā: li.  
A subitanea & improuisa mor-  
te libera nos domine.  
Ab insidiis omnium inimico-  
rum nostrorum, libera nos dñe  
A dānatiōe ppetua li. n. do.  
A piculo mortis, li. nos dñe  
Ab omni immundicia men-  
tis & corporis: libera nos do.  
A clade & peste: lib. nos dñe  
A grandine & tēpestate, lib.  
In die iudicii, libera nos d.  
Pctōres te rogam⁹ audi n.  
Ut ecclesia; tuā sublimare:  
digneris: te rogam⁹ audi.  
Ut dñm aplicum & oēm gra-  
dñ ecclesiasticū in sc̄tā reli-  
gione cōseruare digneris  
te rogamus audi nos.  
Ut pastorē nostrū cū omni-  
bus sibi cōmissis ī vera re-  
ligione cōseruare dig. te. r  
Ut impatorē nr̄m et oēm ex-  
ercituz xp̄ianoz in ppetua  
psperitate pseruare digne-  
ris: te roga, audi nos.  
Ut cūctū ppl̄m xp̄ianū p̄cio-  
so sanguine tuo redemptū  
cōseruare digneris, te rog

Ut nobis sanitatē mentis &  
corporis dones: te ro, au, nos  
Ut aeris tēperiem nobis do-  
nes: te rogamus audi nos  
Ut famē et vim morbi a no-  
bis auferre digneris, te ro  
Ut remissionē oīm pctōruz  
nostrorum dones, te ro, au, nos.  
Ut gentes paganorum humi-  
liare digneris, te ro, au, n.  
Ut bñfactorib⁹ nr̄is sempit-  
terna p̄mia tribuas, te ro.  
Ut oībus fidelibus uiuis ac  
defunctis requiē eternā do-  
nes: te roga, audi nos.  
Ut nos exaudire digner⁹: t.  
fili dei, te rogam⁹ au, nos.  
Agne dei qui tollis pctā mū-  
di, Parce nobis dñe.  
Agne dei qui tollis pctā mū-  
di, Misere nobis.  
Agne dei qui tollis pctā mū-  
di, Dona nobis pacem  
Christe audi nos.  
Kyrieleyson, Christeeleyso  
Kyrieleyson, Pē nē. Et ne  
Dñe de⁹ vtutū querte nos.  
Et oñde faciē tuā & salui es-  
rimus Dñe exaudi orōnē  
meā, Et clamor me⁹ ad te



## Orationes.

¶ Oratio.

**O**mnipotens sempiternus deus: respicere dignare super apostolicam dignitatem: atque super vniuersos gradus ecclesiasticos: ut sicut a te vniuersa sunt creata: sic a te vniuersi in suo ordine dirigantur. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum: qui tecum viuunt et regnat in secula seculorum.

¶ Oratio.

**A**ccede quesumus omnipotens deus: ut intercessio sancte dei genitricis marie: et omnium sanctorum spirituum: prophetarum: apostolorum: martyrum: atque omnium electorum tuorum nos ubique letificet et adiuuet: ut dum eorum merita recolimus: eorum patrocinia sentiamus. Per dominum nostrum.

¶ Oratio.

**D**eus qui celestia simul et terrena moderaris: respice propitius famulos tuos reges et principes nostros: et fac eos per viam humilitatis et iusticie constantiter incedere: ut post peractam temporalis regni ministracionem eterne beatitudinis mereantur accipere partionem. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.

¶ Oratio pro peccatis

**D**eus cuius proprium est misereri semper et parcere: suscipe deprecationem famuli: vel famule tui tue. M. ut quem delictorum cathena constringit: miseratio tue pietatis absoluat. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.

¶ Oratio pro defunctis.

**D**eus indulgentiarum domine: da animabus fidelium tuorum: ut qui de hac vita in tui nominis confessione discesserunt: sanctorum tuorum numero eos facias aggregari. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.

¶ De omnibus sanctis. Oratio.

**O**pitulare deus in opibus et paternum destitutis prebe solatium ut qui priuamur humanis atque diuinis presidis: omnium electorum tuorum intercessionibus adiuuemur. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.



## Folium. C. XXVI.

¶ *Alia Oratio.*

**D**eus qui confidentium tibi corda purificas: et accusantes se ab omni vinculo iniquitatis absoluis da indulgentiam regis: & medicinam tribue vulneratis: Ut percepta remissione omnium peccatorum in sacramentis tuis sincera deinceps deuotione permaneamus et nullum redemptionis eterne sustineamus detrimentum. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.

¶ *Collecta.*

**A**udi quesumus omnipotens deus preces nostras quas in conspectu diuine pietatis tue effundere presumimus suppliciter deprecantes: Ut nos famulos tuos in tua misericordia confidentes benedicas: et omnia peccata nostra dimittas tuamque nos protectione conserues: Ut possimus tibi digni fieri: ad eternam beatitudinem peruenire valeamus. Per dominum nostrum.

¶ *Alia collecta.*

**O**mnipotens et misericors deus: qui peccatorum indulgentias in confessione cederi posuisti: succurre lapsis: miserie confessorum: Ut quos delictorum cathena constringit: magnitudo tue pietatis absoluat. Per dominum nostrum iesum christum filium tuum.



# Registrum.

**Registru folioruz**  
 totius psalterii q̄ liber hymnoz  
 seu soliloquiorū d̄f: z quott' vnus  
 quisq̄ psalmozū ordinarie locet  
 cū vero suo editore eiusdē: z cau  
 sam cōpositionis loco tituli vul  
 gariter exprimēs: cū familiari a  
 lemanica expositione in margi  
 nibus verbotenus l̄raliter facta

¶ Register der Bletter des gantzē  
 psalters der lobgesang oder einig  
 en red mit got/vnnd welcher in d̄  
 zal ein ietzlicher ordēdich gesetzt  
 würt mit dem dichter desselbenn  
 psalm vnd vrsach fur ein tyttell  
 warumb er gemacht sey/ mit ges  
 heimischen teutsch neben dem la  
 tein von wort zu wort nach dem  
 buchstaben aufgelegt.

## A

Ad te domine leuauī. fol. xvi.  
 Ad te domine clamabo xviii  
 Afferte domino. .xix.  
 Audite hec. .xxxvi.  
 Attendite popule meus. lviij.  
 Ad dñm cū tribularer. xcviij.  
 Ad te leuauī oculos me. .xcix.  
 Audite celi. .cvi.

## B

Beatus vir. folio. I.  
 Beati quorum. .xxi.  
 Benedicam. .xxviii.  
 Beatus qui intelligit. .xxx.  
 Benedixisti domine. .lxxv.

Bonum est confiteri .lxi.  
 Benedic anima mea. lxxvii.  
 Btūs vir q̄ tmet dñz. lxxxviii  
 Beati immaculati. .xcij.  
 Bonitatē fecisti cū seruo. .xciiii.  
 Beati omnes qui timent. .cx.  
 Bñdictus dñs deus. .cxix.  
 Benedicite omnia opa. .cxix.  
 Bñdictus dñs deus isrl. .cxix.

## L

Lum inuocarem exaudi. .ij.  
 Confitebor tibi. .v.  
 Conserua me domine. .viiij.  
 Celi enarrant gloriam .xv.  
 Confitebor tibi. .lvi.  
 Cantate domino .lxxviii.  
 Cantate domino canticū. lxxxv.  
 Confitemini dño et inuo. lxxxv.  
 Cōfitemini dño qm̄ bo. lxxxvi.  
 Confitemini domino. lxxxviii.  
 Cōfitebor tibi dñe in to. lxxxviii  
 Credidi propter qđ locu. .xc.  
 Confitemini dño qm̄. .xc.  
 Confitemini domino .ciiiij.  
 Cōfitebor tibi domine in to. .cx.  
 Cantate dño canticū nouū. cxii  
 Confitebor tibi domine .cxvii.  
 Credo in deum. .cxvii.  
 Cantemus domino gliose. cxviii

## D

Domine quid multiplica .ff.  
 Domine ne in furore tuo. .liij.  
 Domine deus meus. .liiij.  
 Domine dominus noster. .liiij.  
 Dixit insipiens in corde .viii.  
 Diligam te domine. .v.  
 Domine in virtute tua. .xviii.  
 Deus deus meus. .xliiij.



# Registrum

Dñs illuminatio mea,	.xviij.	Exaltabo te domine quoniã.	.xx.
Dixit iniustus.	.xxv.	Exultate iusti in domino	.xxij.
Dñe ne in furore tuo.	.xxviij.	Expectans expectaui do.	.xxix.
Dixi custodiam vias.	.xxix.	Erucauit cor meum.	.xxxiij.
Deus auribus nostris.	.xxxij.	Exaudi deus oratio	.xl.
Deus nr̄ refugiũ.	.xxxiiij.	Eripe me de inimicis.	.xliij.
Deus deoz dñs locu.	.xxxviij.	Exaudi deus depreca.	.xliiij.
Dixit insipiens	.xxxix.	Exaudi deus orationem.	.xlvj.
Deus in nomine tuo.	.xl.	Exurgat deus	.xlviij.
Deus repulisti nos	.xliij.	Exultate deo adiuto.	.lvij.
Deus deus meus	.xlv.	Ecce q̄ bonum	.cliij.
Deus misereatur nostri.	.xlvij.	Ecce nunc benedicite	.cliij.
Deus in adiutorium	.liij.	Eripe me dñe ab hoie	.c.vj.
Deus iudicium tuum.	.liij.	Exaltabo te deus meus	.c.ij.
Deus venerunt gentes	.lxj.	Ego dixi in dimidio.	.cxiij.
Deus stetit in sinagoga	.lxiiij.		
Deus quis similis.	.lxiiij.	<b>F</b>	
Dñe deus salutis.	.lxviij.	Fundamenta eius.	.lxxvi.
Dñe refugium tuũ factus.	.lxx.		
Dñs regnavit decorem.	.lxxj.	<b>I</b>	
Deus vltionũ dominus	.lxxij.	In domino confido	.vj.
Dñs regnavit exultet.	.lxxiiij.	Judica me domine.	.xxvij.
Dñs regnavit irascant̄	.lxxv.	In te dñe speraui.	.xx.
Dñe exaudi orationẽ.	.lxxviij.	Judica domine nocẽtes	.xxiiij.
Deus laudem meam.	.lxxxvi.	Judica me deus.	.xxxviij.
Dixit dñs dño	.lxxxviij.	Jubilate deo omnis	.xlviij.
Dilexi qm̄ exaudiet.	.xc.	In te dñe speraui nõ con.	.liij.
Defecit in salutari.	.xcv.	Inclina domine aurem	.lxxv.
Deprofundis clamaui.	.c.ij.	Jubilate deo omnis	.lxxviij.
Dñe nõ est exaltatum.	.c.ij.	In exitu israel de egypt.	.lxxxviij.
Dñe probasti me.	.c.v.	In cõuertendo dñs.	.c.
Domine clamaui ad te.	.c.vij.		
Dñe exaudi orationem	.c.viiij.	<b>R</b>	
Dñe audiui auditionem	.c.xv.	Laudate pueri dñm.	.lxxxviij.
		Laudate dominũ omnes	.xcj.
<b>E</b>		Leuaui oculos meos	.xcij.
Exaudi domine iusticiam.	.ix.	Letatus sum in his	.xcij.
Exaudiat te dominus.	.xiiij.	Laudate nomen dñi.	.clij.
		Lauda anima mea.	.c.v.
		Laudate dñm qm̄ bonus	.c.vj.



## Registrum.

Lauda hierusalē dñm.	.cxj.	Quemadmodū desiderat.	.31.
Laudate dñm de celis.	.cxj.	Quid gloriaris in mali.	.38.
Laudate dñm in sanctis	.cxij.	Qui regis israel.	.62.
<b>M</b>			
Magnus dñs et lauda	.xxxv.	Quā dilecta tabernacula	.64.
Miserere mei de' scōz.	.xxxviii.	Qui habitat in adiutorio.	.70.
Miserere mei deus qm̄.	.xlj.	Qui confidunt in domino.	.c.
Miserere mei deus misere.	.xlj.	Quicquid vult saluus esse.	.122.
Misericordias dñi.	.lxxij.	<b>R</b>	
Miscōiam et iudicium	.lxxvi.	Retribue seruo tuo.	.92.
Mirabilia testimonia	.xcvij.	<b>S</b>	
Memento dñe dauid	.c.ij.	Saluum me fac domine.	.7.
Magnificat anima	.c. xx.	Si vere vtis.	.42.
<b>M</b>			
Moli emulari in malignā.	.26.	Saluū me fac deus qm̄ itra.	.50.
Monne deo subiecta.	.45.	Sepe expugnauerunt me.	.101.
Motus in iudea.	.56.	Super flumina babilonis.	.104.
Misi quia dominus.	.c.	<b>T</b>	
Misi dñs edificauerit.	.c. j.	Te decet hymnus deus.	.46.
Munc dimittis.	.120.	Te deum laudamus	.121.
<b>S</b>			
Omnes gentes.	.35.	<b>V</b>	
<b>P</b>			
Paratum cor meum.	.85.	Verba mea auribus percipi.	.2.
<b>Q</b>			
Quare fremuerunt gen.	.1.	Vsq̄ quo domine obliuiscē.	.7.
		Vt quid deus repulisti.	.55.
		Voce mea ad dñm clama.	.57.
		Venite exultemus domino.	.73.
		Voce mea ad dominum.	.108.

Psalterium cum apparatu vulgari pro more barbarica  
translatum. Aetis impressum per Casparum Hochsfe  
der. Anno domini. 1513.

Alhie endet der Psalter mit dem teutschē. nutzbarkeit der psalm  
sunderlichen getruckt zu Aetz durch Caspar Hochsfeder in dez  
jar als man zalt Tausent funffhundert vnd dreyzehen.